
Mai 2021

Deutscher Alterssurvey (DEAS):
Instrumente der DEAS-Erhebung 2020/2021

*Claudia Vogel, Markus Wettstein, Daniela Klaus, Svenja Spuling,
Lisa Kortmann, Alberto Lozano Alcántara, Heribert Engstler,
Oliver Huxhold, Sonja Nowossadeck, Ulrike Ehrlich, Laura
Romeu Gordo, Julia Simonson, Clemens Tesch-Römer*

DOI: 10.5156/DEAS.2021.D.001

Deutsches Zentrum für Altersfragen (DZA)
Forschungsdatenzentrum (FDZ-DZA)
Manfred-von-Richthofen-Straße 2
12101 Berlin
Telefon +49 (0)30 – 260740-0
Telefax +49 (0)30 – 260740-33
E-Mail fdz@dza.de

INHALTSVERZEICHNIS

1	Vorlage für das telefonische Interview (CAPI per phone)	5
	Preloads	9
	Erfassung des Proxyinterviews im Kontaktprotokoll (entfällt)	12
	Interviewbeginn und Kindheit	13
	Kontakt zu Eltern Heute	27
	Herkunft, Ausbildung, Erste Berufstätigkeit	30
	Erwerbstätigkeit und Übergang in den Ruhestand	39
	Familienstand und Partnerschaft	81
	Kinder und Enkel	128
	Weitere Verwandte	144
	Haushaltszusammensetzung	149
	Wohnen	158
	Freizeitaktivitäten und Engagement	164
	Gesundheit und Pflege	178
	Persönliches Netzwerk	199
	Soziale Unterstützung	204
	Finanzielle Angelegenheiten und Lebensstandard	211
	Panelbereitschaft	226
	Adressfragen und Umzugspläne	227
	Proxy-Fragen (entfällt)	229
	Interviewerfragen	232
2	Schriftlicher Fragebogen (Drop-off)	238

1 VORLAGE FÜR DAS TELEFONISCHE INTERVIEW (CAPI PER PHONE)

Dies ist die vom DZA erstellte Vorlage zur Programmierung des elektronischen Fragebogens für das telefonische Interview der Befragten. Die zu Beginn aufgelisteten Preloads sind Variablen, die bereits vor Beginn des Interviews zugespielt wurden und der Filterführung dienen. Größtenteils handelt es sich dabei um Angaben von Panelbefragten aus einer früheren Befragungswelle. Am Ende der Vorlage befinden sich Fragen an den Interviewer oder die Interviewerin zur Interviewsituation.

Grau unterlegte Fragen wurden im telefonischen Interview nicht gestellt.

Die Interviews wurden überwiegend von den Interviewern geführt, die bereits in den Vorwahlen des Deutschen Alterssurveys die persönlich-mündlichen Interviews geführt haben. Aufgrund der Kontaktbeschränkungen wegen der Corona-Pandemie wurden die Interviews dieser Erhebungswelle von den Interviewern telefonisch durchgeführt (CAPI per phone).

Deutscher Alterssurvey 2020/ 2021
Telefonische Panelbefragung

Programmiervorlage der Haupterhebung (CAPI per phone) , Version 2
(Stand Programmierung: 22.10.2020)
(Stand Layout: Mai 2021)

Zur Erläuterung

- **Codierung der fehlenden Werte:** Dieser Fragebogen bildet die Vorlage für die Programmierung des computerunterstützt durchgeführten, telefonischen Interviews durch einzelne Interviewer (CAPI per phone). Die für die Programmierung verwendeten Codes für fehlende Angaben weichen von der Codierung im Datensatz (scientific use file) wie folgt ab:
 - o „Angabe verweigert“: 7,97,9997 etc. (in Programmiervorlage) → -1 (im Datensatz)
 - o „Weiß nicht“: 8,98,9998 etc. (in Programmiervorlage) → -2 (im Datensatz)
- **Filterführungsanweisungen:** **Blaue** Schriftfarbe
- **Kennzeichnung der Fragennummern:**
 - o Basis- oder Panelstichprobe
 - B = Basisbefragung (in dieser Erhebungswelle nicht vorkommend)
 - P = Panelbefragung
 - o Zielpersonen- oder Proxystichprobe
 - ZP = Zielpersonenbefragung
 - Px = Proxybefragung (Interview mit oder in Anwesenheit einer Stellvertreterperson; in dieser Erhebungswelle nicht vorkommend)
- **Grau** unterlegt sind alle Fragen, die in der Panelbefragung 2020/2021 nicht gestellt wurden, weil sie nur an Erst- oder Proxy-Befragte gerichtet sind. Die telefonische Panelbefragung 2020/21 richtete sich ausnahmslos nur an Zielpersonen der Panelstichprobe.

PRELOADS

Name	Inhalt	Ausprägungen
DStich	Teilnahme	0: Panel 1: Basis
DJahr	Aktuelles Befragungsjahr	Jahresangabe
DLM	Individuell letzte Befragung: Monat	Monatsangabe 1: Januar 2: Februar 3: März 4: April 5: Mai 6: Juni 7: Juli 8: August 9: September 10: Oktober 11: November 12: Dezember
DLJ	Individuell letzte Befragung: Jahr	Jahresangabe (1996, 2002, 2008, 2011, 2014, 2017)
DSex	Geschlecht der ZP	1: männlich 2: weiblich 9: fehlend oder widersprüchlich
DGeb	Geburtsjahr der Zielperson	1911 bis 1974 9999: fehlend oder widersprüchlich
0er Block: Herkunft und Bildung		
D01	Bezeichnung Hauptbezugsperson 1	1: Mutter 2: Vater 3: Stiefmutter 4: Stiefvater 5: Pflegemutter / Adoptivmutter 6: Pflegevater / Adoptivvater 7: Großmutter 8: Großvater 9: Anderer Verwandter / Andere Verwandte 10: Andere Person 18: Person nicht vorhanden 19: Bezeichnung fehlend oder inkonsistent 20: ZP im Heim aufgewachsen
D011	Geschlecht Hauptbezugsperson 1	0: männlich 1: weiblich 9: Geschlechtsangabe fehlend 18: Person nicht vorhanden 20 ZP im Heim aufgewachsen
D02	Bezeichnung Hauptbezugsperson 2	1: Mutter 2: Vater 3: Stiefmutter 4: Stiefvater 5: Pflegemutter / Adoptivmutter 6: Pflegevater / Adoptivvater 7: Großmutter 8: Großvater 9: Anderer Verwandter / Andere Verwandte 10: Andere Person 18: Person nicht vorhanden 19: Bezeichnung fehlend oder inkonsistent 20: ZP im Heim aufgewachsen

D021	Geschlecht Hauptbezugsperson 2	0: männlich 1: weiblich 9: Geschlechtsangabe fehlend 18: Person nicht vorhanden 20 ZP im Heim aufgewachsen
D03	Vitalstatus Hauptbezugsperson 1	0: verstorben 1: lebend 9: Vitalstatus fehlend oder inkonsistent 18: Person nicht vorhanden 20: ZP im Heim aufgewachsen
D04	Vitalstatus Hauptbezugsperson 2	0: verstorben 1: lebend 9: Vitalstatus fehlend oder inkonsistent 18: Person nicht vorhanden 20: ZP im Heim aufgewachsen
D05	Anzahl Hauptbezugspersonen	1: eine 2: zwei 9: fehlend oder inkonsistent 20: ZP im Heim aufgewachsen
200er Block: Familienstand und Partnerschaft		
D21	Partner	0: nein 1: ja 9: fehlend
D22	Ehe/ ELP	0: nein 1: ja 9: fehlend
D23	Verheiratet, getrennt lebend	0: nein 1: ja 9: fehlend
D24	Partner im Ruhestand oder nicht-erwerbstätig 65+	0: nein fehlend partnerlos 1: ja
D26	Weiblicher Partner	0: männlich fehlend partnerlos 1: weiblich
D27	Heterobeziehung	0: nein 1: ja fehlend partnerlos
300er Block: Kinder und Enkel		
D311	Kind 1: Geschlecht	0: männlich 1: weiblich 9: fehlend
D312	Kind 1: Geburtsjahr	Jahresangabe 9: fehlend
D313	Enkelkind von Kind 1: Geschlecht	0: männlich 1: weiblich 9: fehlend
D314	Enkelkind von Kind 1: Geburtsjahr	Jahresangabe 9: fehlend
D321	Kind 2: Geschlecht	0: männlich 1: weiblich 9: fehlend
D322	Kind 2: Geburtsjahr	Jahresangabe 9: fehlend
D323	Enkelkind von Kind 2: Geschlecht	0: männlich 1: weiblich 9: fehlend
D324	Enkelkind von Kind 2: Geburtsjahr	Jahresangabe 9: fehlend
D331	Kind 3: Geschlecht	0: männlich 1: weiblich 9: fehlend

D332	Kind 3: Geburtsjahr	Jahresangabe 9: fehlend
D333	Enkelkind von Kind 3: Geschlecht	0: männlich 1: weiblich 9: fehlend
D334	Enkelkind von Kind 3: Geburtsjahr	Jahresangabe 9: fehlend
D341	Kind 4: Geschlecht	0: männlich 1: weiblich 9: fehlend
D342	Kind 4: Geburtsjahr	Jahresangabe 9: fehlend
D343	Enkelkind von Kind 4: Geschlecht	0: männlich 1: weiblich 9: fehlend
D344	Enkelkind von Kind 4: Geburtsjahr	Jahresangabe 9: fehlend

ERFASSUNG DES PROXYINTERVIEWS IM KONTAKTPROTOKOLL (ENTFÄLLT)

<p>EKP 1 (P) (ZP/Px)</p>	<p>DStich=0 [Panel]</p> <p>INT: Für Zielpersonen, die aus gesundheitlichen Gründen das Interview nicht alleine führen können besteht die Möglichkeit, dass sie von einem Stellvertreter unterstützt werden und einen kürzeren Fragebogen beantworten.</p> <p>Bitte beachten Sie: Stellvertreter-Interviews dürfen nur geführt werden, wenn ...</p> <p>a) die Zielperson aus gesundheitlichen Gründen das Interview nicht selbst geben kann <u>und</u> b) die Zielperson persönlich dem Stellvertreter-Interview zustimmt <u>und</u> c) diejenige Person benennt, die das Interview mit ihr bzw. für sie stellvertretend geben darf.</p> <p>Sie dürfen den nachfolgenden Sachverhalt nur persönlich im direkten Kontakt oder am Telefon mit Herrn/Frau <NAME ZP> klären.</p> <p>Herr/Frau <NAME ZP> selbst hat mir gegenüber erklärt, dass</p> <p>1: er/sie damit einverstanden ist <u>zusammen</u> mit einem Stellvertreter das Interview zu führen 2: er/sie damit einverstanden ist, dass das Interview <u>nur</u> mit dem Stellvertreter, <u>ohne</u> dass Herr/Frau <NAME ZP> selbst anwesend ist, geführt wird.</p> <p>-----</p> <p>3: er/sie <u>nicht</u> einverstanden ist, dass ein Stellvertreterinterview geführt wird. 4: kann nicht geklärt werden</p> <p>Hilfsvariable generieren: Proxy: Proxy- oder ZP-Interview (0=ZP, 1=Proxy, 2=Proxy & ZP) 0 wenn EKP1= 3 4 1 wenn EKP1=2 2 wenn EKP1=1</p>	<p>EKP2</p> <p>-----</p> <p>Ende</p>
<p>2EKP2 (P) (Px)</p>	<p>INT: Bitte geben Sie an, ob der/die Stellvertreter/in an derselben Adresse zu erreichen ist, wie die Zielperson.</p> <p>1: Stellvertreter/in ist an derselben Adresse wie ZP erreichbar</p> <p>-----</p> <p>2: Stellvertreter/in ist an einer anderen Adresse erreichbar, und zwar...</p> <p>-----</p> <p>3: konnte noch nicht geklärt werden</p>	<p>Ende</p> <p>-----</p> <p>EKP3</p> <p>-----</p> <p>Ende</p>
<p>EKP3 (P) (Px)</p>	<p>EKP2=1 2</p> <p>INT: Bitte notieren Sie Name und Adresse <u>des Stellvertreters/ der Stellevertreterin.</u></p> <p>Adressaufnahme: Adresstool</p>	<p>Ende</p>

Hinweis an infas: Bitte wie vereinbart im auszuliefernden Datensatz die fehlenden Werte wie folgt vercoden
(-1) verweigert (-2) weiß nicht

INTERVIEWBEGINN UND KINDHEIT

AUFNAHME INTERVIEWERNUMMER, INTERVIEWDATUM, LAUFENDE NUMMER		
1px1 (P) (Px)	<p>Proxy>0 [Proxy]</p> <p>PROG: alles rot</p> <p>INT: Sie haben im Kontaktprotokoll angegeben, dass die Zielperson aus gesundheitlichen Gründen wünscht, dass ein Stellvertreterinterview geführt wird, und zwar</p> <p>PROG: Proxy=1: nur mit einem Stellvertreter OHNE die Zielperson. PROG: Proxy=2: mit der Zielperson UND einem Stellvertreter gemeinsam.</p> <p>Für die Steuerung des Interviews ist es zentral, dass Sie die gemachten Angaben zu Beginn des Interviews noch einmal bestätigen. Sollte sich daran etwas geändert haben, geben Sie bitte den entsprechenden Code ein.</p> <p>1: Mit der Zielperson laut Adressblatt, OHNE Unterstützung eines Stellvertreters</p> <hr/> <p>2: Nur mit einem Stellvertreter OHNE die Zielperson 3: Mit einem Stellvertreter UND der Zielperson</p> <p>PROG: überschreibe Hilfsvariable Proxy (0=ZP, 1=Proxy, 2=Proxy & ZP) Proxy=0 IF 1px1=1 Proxy=1 IF 1px1=2 Proxy=2 IF 1px1=3</p>	<p>1a</p> <hr/> <p>1px2</p>
1px2 (P) (Px)	<p>PROG: alles rot</p> <p>INT: Ich bestätige: Aus gesundheitlichen Gründen kann das Interview nicht alleine mit der Zielperson geführt werden und die Zielperson selbst hat mir gegenüber bestätigt, dass das Interview...</p> <p>1: mit der Zielperson UND einem Stellvertreter gemeinsam geführt werden kann 2: nur mit einem Stellvertreter alleine geführt werden kann, OHNE die Zielperson</p> <hr/> <p>3: Die Zielperson ist nicht (mehr) damit einverstanden, dass ein Stellvertreterinterview geführt wird.</p> <p>PROG: überschreibe Hilfsvariable Proxy (0=ZP, 1=Proxy, 2=Proxy & ZP) Proxy=0 IF 1px2=3 Proxy=1 IF 1px2=2 Proxy=2 IF 1px2=1</p>	<p>1a</p> <hr/> <p>Ende (Rcode xx)</p>
1a (B/P) (ZP/Px)	<p>Zunächst einmal vielen Dank, dass Sie bereit sind, an dieser Befragung teilzunehmen. In diesem Jahr führen wir das Interview ausnahmsweise am Telefon durch. Wie üblich werde ich Ihnen alle Fragen und die dazugehörigen Antwortmöglichkeiten vollständig vorlesen.</p> <p>Ansonsten bleibt alles wie gehabt: Sie nennen mir Ihre Antwort und ich gebe diese für Sie in meinen Computer ein. Und wenn Sie zum Beispiel eine Frage nicht verstanden haben, kann ich die Frage gerne noch einmal vorlesen.</p> <p>Darf ich nun mit dem Interview beginnen?</p>	

	<p>1: Ja DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] ----- DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy] ----- DStich=1 [Basis] -----</p> <p>2: Nein</p>	<p>1b ----- 1px5 ----- 1 ----- 1p3</p>
<p>1px5 (P) (Px)</p>	<p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy] PROG: DStich=0 [Panel] & Proxy=2 [Proxy & ZP]: Herr/ Frau [<NAME ZP>] hat ja bereits an unserer Studie teilgenommen.</p> <p>INT: An die Zielperson gerichtet: Einige Fragen, die ich Ihnen im Verlauf dieses Interviews stellen werde, kommen Ihnen möglicherweise bekannt vor. Eine wiederholte Abfrage bestimmter Sachverhalte ist wichtig, um Veränderungen in Ihrer Lebenssituation gut abbilden zu können.</p> <p>INT: An Stellvertreter gerichtet: Vielen Dank, dass Sie Herrn/ Frau [<NAME ZP>] unterstützen. Die nachfolgenden Fragen sind so formuliert, dass sie sich an Herrn/ Frau [<NAME ZP>] richten.</p> <p>Wenn ich Sie also gleich darum bitte, mir Ihr Geburtsdatum zu nennen, meine ich damit nicht Ihr eigenes Geburtsdatum, sondern das von Herrn/ Frau [<NAME ZP>].</p> <p>-----</p> <p>PROG: DStich=0 [Panel] & Proxy=1 [nur Proxy] INT: An Stellvertreter gerichtet: Vielen Dank, dass Sie bereit sind, einige Fragen für Herrn/ Frau [<NAME ZP>] zu beantworten. Die folgenden Fragen sind so formuliert, dass sie sich an Herrn/ Frau [<NAME ZP>] richten. Bitte beantworten Sie die Fragen entsprechend <u>aus der Perspektive von Herrn/Frau [<NAME ZP>].</u></p> <p>Wenn ich Sie also gleich darum bitte, mir Ihr Geburtsdatum zu nennen, meine ich nicht Ihr eigenes Geburtsdatum, sondern das von Herrn/ Frau [<NAME ZP>].</p>	<p>1</p>
<p>1b (P) (ZP)</p>	<p>DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 1a=1 [Bereitschaft Teilnahme] INT: Vor Interviewbeginn bitte folgendes vorlesen: Sie haben ja bereits an unserer Studie teilgenommen. Einige Fragen, die ich Ihnen im Verlauf dieses Interviews stellen werde, kommen Ihnen möglicherweise bekannt vor. Eine wiederholte Abfrage bestimmter Sachverhalte ist wichtig, um Veränderungen in Ihrer Lebenssituation gut abbilden zu können.</p>	
	<p>PROG: Zeitstempel</p>	
<p>1 (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>1a=1 [Bereitschaft Teilnahme] INT: Antwortkategorien nicht vorlesen! Geschlecht eintragen. Wenn Sie sich unsicher sind, folgende Frage bitte vorlesen: (PROG: grün): Bitte nennen Sie mir Ihr Geschlecht. Geschlecht der Zielperson [PROG: Proxy>0] – NICHT des Stellvertreters! (PROG: grün) 1: Männlich 2: Weiblich</p>	

	3: Divers ----- DStich=0 [Panel] & DSex#9 & DSex#Frage 1 ----- Alle anderen	1p1 ----- 2
1p1 (P) (ZP/Px)	DStich=0 [Panel] & DSex#9 & DSex#Frage 1 PROG: Proxy>0 [Proxy]: INT: Das Geschlecht „[Angabe aus Frage 1]“ stimmt nicht mit der Angabe aus dem letzten Interview überein. Bitte überprüfen Sie, ob Sie mit dem Stellvertreter über die richtige Zielperson sprechen! PROG: Proxy=0 [ZP]: INT: Das Geschlecht „[Angabe aus Frage 1]“ stimmt nicht mit der Angabe aus dem letzten Interview überein. Bitte überprüfen Sie, ob Sie mit der richtigen Zielperson sprechen! 1: Das erfasste Geschlecht ist geprüft und richtig ----- 2: Das erfasste Geschlecht muss korrigiert werden ----- 3: Es handelt sich nicht um die richtige Zielperson	2 ----- 1 ----- 1p3
2 (B/P) (ZP/Px)	Nennen Sie mir doch bitte zunächst Ihr Geburtsdatum. INT: Die Angabe des Geburtsjahres ist zentral für die weitere Steuerung des Fragebogens. Wenn die Person ihr Geburtsjahr nicht nennen möchte, bitte folgenden Text vorlesen: (PROG: grün): „Für den weiteren Verlauf der Befragung ist es sehr wichtig, dass Sie Ihr Geburtsjahr nennen. Viele Fragen werden über das Geburtsjahr gesteuert. Damit ich Ihnen auch nur die Fragen stelle, die für Ihre Altersgruppe zutreffen, möchte ich Sie herzlich um die Angabe Ihres Geburtsjahres bitten.“ Tag: __ Monat: __ Jahr: ____ 97: Verweigert 97: Verweigert 9997: Verweigert 98: Weiß nicht 98: Weiß nicht 9998: Weiß nicht PROG: Generiere Variable <Vollendetes Alter> =Interviewmonat & -jahr - Frage 2 Monat & Jahr. Wenn in Frage 2 nur Jahr vorhanden =Interviewjahr – Geburtsjahr. PROG: DStich=0: Geburtsjahr darf nicht größer als 1974 sein & nicht kleiner als 1911 PROG: DStich=1: Geburtsjahr darf nicht größer als 1980 sein & nicht kleiner als 1935 ----- Jahr in Frage 2=9997 9998 [missing] ----- DStich=0 [Panel] & Jahresangabe in DGeb#9999 & Jahr in Frage 2#DGeb ----- DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy] & Jahresangabe in DGeb#9999 & Jahr in Frage 2=DGeb ----- DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy] & Jahresangabe in DGeb=9999 ----- Alle anderen	1p4 ----- 1p2 ----- 100px ----- 100px ----- 2a
1p4 (B/P) (ZP/Px)	Jahr in Frage 2=9997 9998 Es tut mir leid. Ohne die Angabe Ihres Geburtsjahres kann ich das Interview leider nicht mit Ihnen weiterführen. Ich wünsche Ihnen noch einen schönen Tag. INT: Brechen Sie das Interview an dieser Stelle ab und verbuchen Sie den zutreffenden Rücklaufcode im EKP.	Ende

1p2 (P) (ZP/Px)	<p>DStich=0 [Panel] & Jahr in DGeb≠9999 & Jahr in Frage 2≠DGeb</p> <p>PROG: DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP]: INT: Das erfasste Geburtsjahr stimmt mit den vorliegenden Informationen nicht überein. Bitte prüfen, ob Sie mit der richtigen Person sprechen, ggf. nachfragen, ob Geburtsjahr richtig erfasst wurde.</p> <p>PROG: DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]: INT: Das erfasste Geburtsjahr stimmt mit den vorliegenden Informationen nicht überein. Bitte prüfen, ob Sie mit dem Stellvertreter über die richtige Zielperson sprechen, ggf. nachfragen, ob Geburtsjahr richtig erfasst wurde.</p> <p>1: Das Geburtsjahr ist richtig erfasst und von Zielperson bestätigt DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP]</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p> <hr/> <p>2: Das Geburtsjahr muss korrigiert werden</p> <hr/> <p>3: Es handelt sich nicht um die Zielperson</p>	<p>2a</p> <hr/> <p>100px</p> <hr/> <p>2</p> <hr/> <p>1p3</p>
1p3 (B/P) (ZP/Px)	<p>1a=2 1p1=3 1p2=3</p> <p>PROG: Text in Rot</p> <p>INT: Falls Sie nicht mit der richtigen Zielperson sprechen: Erkundigen Sie sich nach der richtigen Zielperson.</p> <p>Wenn Sie die richtige Zielperson ermitteln können, dann starten Sie das Interview von vorne.</p> <p>In allen anderen Fällen: Verabschieden Sie sich von Ihrem Gesprächspartner / Ihrer Gesprächspartnerin. Brechen Sie das Interview an dieser Stelle ab und verbuchen Sie den zutreffenden Rücklaufcode im EKP.</p>	
2a (B/P) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>Einmal abgesehen von Ihrem tatsächlichen Alter: Wenn Sie es in Jahren ausdrücken sollen, wie alt <u>fühlen</u> Sie sich?</p> <p>___ Jahre</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p>	
	<p>PROG: Zeitstempel</p>	
2aa (B/P) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>Bei den folgenden Fragen geht es darum, wie sich die Corona-Krise auf Sie persönlich und Ihr Umfeld ausgewirkt hat und wie Sie diese erleben. Inwiefern empfinden Sie die Corona-Krise derzeit als Bedrohung für sich selbst? Bitte nennen Sie mir eine Zahl zwischen 1 und 10, wobei 1 „überhaupt keine Bedrohung“ und 10 „extreme Bedrohung“ bedeutet.</p> <p>PROG: Antwort auf 1-10 begrenzen.</p> <p>(PROG: grün)</p> <p>1: überhaupt keine Bedrohung 2: 3: 4: 5: 6: 7: 8:</p>	

	<p>8: 9: 10: extreme Bedrohung</p> <p>--</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	
<p>2ab (B/P) (ZP)</p>	<p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>Haben sich Personen aus Ihrem persönlichen Umfeld mit dem Corona-Virus infiziert?</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
<p>2ac (B/P) (ZP)</p>	<p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>Haben Sie sich mit dem Corona-Virus infiziert?</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
<p>2ad (B/P) (ZP)</p>	<p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>Inwieweit haben Sie das Gefühl, dass Sie selbst beeinflussen können, ob Sie sich mit dem Corona-Virus anstecken oder nicht? Bitte nennen Sie mir eine Zahl zwischen 1 und 7, wobei 1 „überhaupt nicht“ und 7 „voll und ganz“ bedeutet. PROG: Antwort auf 1-7 begrenzen.</p> <p>(PROG: grün) 1: überhaupt nicht 2: 3: 4: 5: 6: 7: voll und ganz</p> <p>--</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p> <p>DStich=1 [Basis]</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & D05=20 [ZP im Heim aufgewachsen]</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend oder inkonsistent]</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & D05=1 & D03=19 [eine Hauptbezugsperson, diese lebend oder unbekannt inkonsistent] → erste Hauptbezugsperson</p>	<p>2b</p> <hr/> <p>32a</p> <hr/> <p>3</p> <hr/> <p>10</p>

	DStich=0 [Panel] & D05=1 & D03=0 [eine Hauptbezugsperson, diese verstorben]	32a
	DStich=0 [Panel] & D05=2 & D03=1 9 [zwei Hauptbezugspersonen, erste lebend oder unbekannt inkonsistent] → erste Hauptbezugsperson	10
	DStich=0 [Panel] & D05=2 & D03=0 & D04=1 9 [zwei Hauptbezugspersonen, erste verstorben, zweite lebend oder unbekannt inkonsistent] → zweite Hauptbezugsperson	10
	DStich=0 [Panel] & D05=2 & D03=0 & D04=0 [zwei Hauptbezugspersonen, beide verstorben]	32a
	PROG: Zeitstempel	
2b (B) (ZP/Px)	DStich=1 [Basis] Wenn Sie einmal an Ihre Kindheit bis zum 16. Lebensjahr zurückdenken: Sind Sie mit Geschwistern aufgewachsen? Gemeint sind hier sowohl leibliche als auch Stiefgeschwister. 1: Ja, mit Geschwistern aufgewachsen 2: Nein, ohne Geschwister aufgewachsen 7: Verweigert 8: Weiß nicht	
3 (B/P) (ZP)	DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 10_95=1 [Verneinter preload]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend oder inkonsistent]) (DStich=0 & D05=9) (10_95=1): Wenn Sie einmal an Ihre Kindheit bis zum 16. Lebensjahr zurückdenken: (Alle): Sind Sie in dieser Zeit ganz oder überwiegend bei Ihren beiden leiblichen Eltern aufgewachsen, also sowohl bei Ihrer leiblichen Mutter als auch bei Ihrem leiblichen Vater? INT: Vorgaben bitte vorlesen! Nur <u>eine</u> Nennung! 1: Ja, <u>die ganze Zeit</u> bei beiden leiblichen Eltern 2: Ja, <u>überwiegend</u> bei beiden leiblichen Eltern 3: Nein, überwiegend bei <u>nur einem</u> leiblichen Elternteil 4: Nein, bei anderen Personen 7: Verweigert 8: Weiß nicht DStich=1 [Basis] DStich=0 [Panel]	7 4 25a 32a
4 (B/P) (ZP)	(DStich=1 [Basis] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend oder inkonsistent] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 10_95=1 [Verneinter preload] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen]) Bei welchen Personen sind Sie in dieser Zeit ganz oder überwiegend aufgewachsen?	

	<p>INT: Bitte maximal 2 Personen nennen lassen; die beiden Hauptbezugspersonen sollen ermittelt werden! Wählt die ZP eine offene Kategorie (J-M), so sind Nennungen wie „Bei Onkel und Tante“ als zwei einzelne Personen zu erfassen! PROG: Maximal zwei Nennungen zulassen PROG: Wenn Frage 3=3, dann bei Frage 4 nicht möglich, keinen leiblichen Elternteil anzugeben. PROG: Wenn Frage 3=4, dann bei Frage 4 die Antwortkategorien "leibliche Mutter" und "leiblicher Vater" ausblenden, damit nicht vorgelesen werden. PROG: Wenn Frage 3=1 2, dann für die Hauptbezugspersonen die Buchstaben A und B setzen. Code N: „Im Heim aufgewachsen“ darf nicht mit anderen Codes zusammen verwendet werden</p> <p>1: Genannt 0: Nicht genannt 7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>A: Leibliche Mutter B: Leiblicher Vater C: Stiefmutter D: Stiefvater E: Pflegemutter / Adoptivmutter F: Pflegevater / Adoptivvater G: Großmutter H: Großvater J: Andere Verwandte (1) und zwar: _____ (open, Länge 40)</p> <p>K: Andere Verwandte (2) und zwar: _____ (open, Länge 40)</p> <p>L: Andere Person (1) und zwar: _____ (open, Länge 40)</p> <p>M: Andere Person (2) und zwar: _____ (open, Länge 40)</p> <hr/> <p>N: Im Heim aufgewachsen DStich=1 [Basis] _____</p> <p>DStich=0 [Panel] _____</p>	<p>25a</p> <p>32a</p>
<p>PROG</p>	<p>Reine Programmieranweisung</p> <p>PROG: Wenn Frage 3=1 2: Personenbezeichnung Person 1=Mutter (Kennbuchstabe A) Personenbezeichnung Person 2=Vater (Kennbuchstabe B) → Fragen 7 bis 18c zunächst für Person 1, dann für Person 2 stellen</p> <hr/> <p>Wenn Frage 3=3 4: Personenbezeichnung Person 1=erste Personenbezeichnung aus Frage 4 (Kennbuchstabe aus Frage 4) Personenbezeichnung Person 2=zweite Personenbezeichnung aus Frage 4 (Kennbuchstabe aus Frage 4) → Fragen 7 bis 18c zunächst für Person 1, dann – falls zweite Person in Frage 4 genannt – für Person 2 stellen</p>	

7 (B/P) (ZP)	<p>{Anfang Schleife} (DStich=1 [Basis] & (3=1 2 [bei den Eltern aufgewachsen] (3=3 4 [bei anderen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]))) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend oder inkonsistent] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 10_95=1 [Verneinter preload] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen])</p> <p>INT: Bitte Geschlecht der Person [Personenbezeichnung aus Frage 4] eintragen! Ggf. nachfragen.</p> <p>1: Männlich 2: Weiblich</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
8 (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] & (3=1 2 [bei den Eltern aufgewachsen] (3=3 4 [bei anderen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]))) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend oder inkonsistent] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 10_95=1 [Verneinter preload] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen])</p> <p>In welchem Jahr ist [7=1: Ihr 7=2: Ihre] [Personenbezeichnung aus Frage 4] geboren?</p> <p>PROG: Geburtsjahre der (leiblichen) Eltern dürfen nicht größer als das der ZP sein. PROG: Maximalwert Jahr auf Bjahr setzen.</p> <p>Geburtsjahr: _ _ _ _</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p>	
8a (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] & (3=1 2 [bei den Eltern aufgewachsen] (3=3 4 [bei anderen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]))) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend oder inkonsistent] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 10_95=1 [Verneinter preload] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen])</p> <p>Wo ist [7=1: Ihr 7=2: Ihre] [Personenbezeichnung aus Frage 4] geboren?</p> <p>INT: Vorgaben bitte vorlesen!</p> <p>1: Auf dem Gebiet des heutigen Deutschlands; alte wie neue Bundesländer 2: In den früheren deutschen Ostgebieten 3: Im übrigen Europa 4: Oder außerhalb Europas?</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
8b (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] & (3=1 2 [bei den Eltern aufgewachsen] (3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]))) </p>	

	<p>(DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend oder inkonsistent] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) </p> <p>(DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 10_95=1 [Verneinter preload] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen])</p> <p>Als Sie selbst 16 Jahre alt waren, war [7=1: Ihr 7=2: Ihre] [Personenbezeichnung aus Frage 4]:</p> <p>INT: Vorgaben bitte vorlesen!</p> <p>1: überwiegend erwerbstätig</p> <p>-----</p> <p>2: überwiegend arbeitslos 3: Im Ruhestand oder Vorruhestand 4: überwiegend Hausfrau/-mann (PROG: Vorgabe je nach Geschlecht in Frage 7) 5: Sonstiges</p> <p>-----</p> <p>6: schon verstorben</p> <p>-----</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>8c</p> <p>-----</p> <p>10</p> <p>-----</p> <p>10a</p> <p>-----</p> <p>10</p>
8c (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] & (3=1 2 [bei den Eltern aufgewachsen]) (3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen])) & 8b=1) </p> <p>((DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend oder inkonsistent] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) & 8b=1) </p> <p>((DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 10_95=1 [Verneinter preload] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) & 8b=1)</p> <p>Und in welcher beruflichen Stellung war [7=1: Ihr 7=2: Ihre] [Personenbezeichnung aus Frage 4] damals tätig, als Sie selbst 16 Jahre alt waren? War [7=1: Ihr 7=2: Ihre] [Personenbezeichnung aus Frage 4] ...</p> <p>1: selbständige/r Landwirt/in oder Genossenschaftsbauer/-bäuerin</p> <p>-----</p> <p>2: freiberuflich tätige/r Akademiker/in (PROG: grün) z. B. Arzt/Ärztin, Rechtsanwalt/-wältin, Steuerberater/in</p> <p>-----</p> <p>3: Selbständige/r im Handel, Gastgewerbe, Handwerk, Industrie und Dienstleistung (PROG: grün) auch Ich-AG oder PGH-Mitglied</p> <p>-----</p> <p>4: Beamte/Beamtin, Richter/in, Berufssoldat/in</p> <p>-----</p> <p>5: Angestellte/r</p> <p>-----</p> <p>6: Arbeiter/in</p> <p>-----</p> <p>7: mithelfende/r Familienangehörige/r</p> <p>-----</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	<p>8ca</p> <p>-----</p> <p>8cb</p> <p>-----</p> <p>8cc</p> <p>-----</p> <p>8cd</p> <p>-----</p> <p>8ce</p> <p>-----</p> <p>8cf</p> <p>-----</p> <p>10</p> <p>-----</p> <p>10</p>
8ca (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] & (3=1 2 [bei den Eltern aufgewachsen]) (3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen])) & 8b=1 & 8c=1) </p>	

	<p>((DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend oder inkonsistent] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) & 8b=1 & 8c=1) ((DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 10_95=1 [Verneinter preload] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) & 8b=1 & 8c=1)</p> <p>War [7=1: Ihr 7=2: Ihre] [Personenbezeichnung aus Frage 4] damals...</p> <p>1: selbständige/r Landwirt/in mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von unter 10 Hektar 2: selbständige/r Landwirt/in mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von 10 Hektar und mehr 3: oder war [7=1: er 7=2: sie] Genossenschaftsbauer/-bäuerin?</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	10
8cb (B/P) (ZP)	<p>((DStich=1 [Basis] & (3=1 2 [bei den Eltern aufgewachsen] (3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen])) & 8b=1 & 8c=2) ((DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend oder inkonsistent] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) & 8b=1 & 8c=2) ((DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 10_95=1 [Verneinter preload] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) & 8b=1 & 8c=2)</p> <p>Wie viele weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen hatte [7=1: Ihr 7=2: Ihre] [Personenbezeichnung aus Frage 4] damals?</p> <p>21: ohne weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 22: 1 bis 4 Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 23: 5 und mehr Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	10
8cc (B/P) (ZP)	<p>((DStich=1 [Basis] & (3=1 2 [bei den Eltern aufgewachsen] (3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen])) & 8b=1 & 8c=3) ((DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend oder inkonsistent] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) & 8b=1 & 8c=3) ((DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 10_95=1 [Verneinter preload] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) & 8b=1 & 8c=3)</p> <p>Wie viele weitere Mitarbeiter/innen hatte [7=1: Ihr 7=2: Ihre] [Personenbezeichnung aus Frage 4] damals oder war [7=1: er 7=2: sie] Genossenschaftsmitglied?</p> <p>1: ohne weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 2: 1 bis 4 Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 3: 5 und mehr Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 4: Genossenschaftsmitglied (PROG: grün) PGH</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	10
8cd (B/P) (ZP)	<p>((DStich=1 [Basis] & (3=1 2 [bei den Eltern aufgewachsen] (3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen])) & 8b=1 & 8c=4) </p>	

	<p>((DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend oder inkonsistent] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) & 8b=1 & 8c=4) ((DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 10_95=1 [Verneinter preload] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) & 8b=1 & 8c=4)</p> <p>War [7=1: Ihr 7=2: Ihre] [Personenbezeichnung aus Frage 4] damals im...</p> <p>1: einfachen Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn 2: mittleren Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn 3: gehobenen Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn 4: höheren Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	10
8ce (B/P) (ZP)	<p>((DStich=1 [Basis] & (3=1 2 [bei den Eltern aufgewachsen] (3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen])) & 8b=1 & 8c=5) ((DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend oder inkonsistent] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) & 8b=1 & 8c=5) ((DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 10_95=1 [Verneinter preload] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) & 8b=1 & 8c=5)</p> <p>War [7=1: Ihr 7=2: Ihre] [Personenbezeichnung aus Frage 4] damals...</p> <p>1: Angestellte/r mit ausführender Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung (PROG: grün) z. B. Verkäufer/in, Datentypist/in, Sekretariatsassistenti/in, Pflegehelfer/in 2: Angestellte/r mit qualifizierter Tätigkeit, die nach Anweisung erledigt wird (PROG: grün) z. B. Sachbearbeiter/in, Buchhalter/in, technische/r Zeichner/in 3: Angestellte/r mit eigenständiger Leistung in verantwortlicher Tätigkeit bzw. mit Fachverantwortung für Personal (PROG: grün) z. B. wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Prokurist/in, Abteilungsleiter/in 4: Angestellte/r mit höheren Leitungsaufgaben und umfassenden Entscheidungsbefugnissen der 1. Leitungsebene (PROG: grün) z. B. Direktor/in, Geschäftsführer/in, Mitglied des Vorstandes 5: oder war [7=1: er 7=2: sie] Industrie- oder Werkmeister/in?</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	10
8cf (B/P) (ZP)	<p>((DStich=1 [Basis] & (3=1 2 [bei den Eltern aufgewachsen] (3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen])) & 8b=1 & 8c=6) ((DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend oder inkonsistent] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) & 8b=1 & 8c=6) ((DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 10_95=1 [Verneinter preload] & 3=3 4 [nur bei einem Elternteil oder bei anderen Personen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) & 8b=1 & 8c=6)</p> <p>War [7=1: Ihr 7=2: Ihre] [Personenbezeichnung aus Frage 4] damals...</p> <p>1: ungelernete/r Arbeiter/in 2: angelernte/r Arbeiter/in 3: Facharbeiter/in 4: Vorarbeiter/in, Kolonnenführer/in 5: Meister/in, Polier/in</p>	

	97: Verweigert 98: Weiß nicht	10
10 (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] & (3=1 2 [bei den Eltern aufgewachsen] (3=3 4 [bei anderen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]))) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend oder inkonsistent] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 10_95=1 [Verneinter preload] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & (D03 D04=1 [Hauptbezugsperson lebte bei letzter Befragung noch] D03 D04=9 [Vitalstatus Hauptbezugsperson unbekannt]))</p> <p>(DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=1 2 & D01<=6 & 1. Hauptbezugsperson): Kommen wir nun zu Ihren Eltern. (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=1 2 & D01>=7 & 1. Hauptbezugsperson): Kommen wir nun zu den Personen, bei denen Sie aufgewachsen sind. (Alle): Lebt [7=1: Ihr 7=2: Ihre] [Personenbezeichnung aus Frage 4] [DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=1 2: bei der Sie aufgewachsen sind,] heute noch?</p> <p>PROG: DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=1 2: Anrede „[Ihr/Ihre]“ entsprechend der preloads: Personenbezeichnung Person 1=D01, Geschlecht Person 1=D011; Personenbezeichnung Person 2=D02, Geschlecht Person 2=D021 (diese Anweisung bitte analog in den folgenden Fragen 10a–18c)</p> <p>1: Ja</p> <hr/> <p>2: Nein</p> <hr/> <p>7: Verweigert (DStich=1 [Basis] D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend inkonsistent] 10_95=1 [verneinter preload]) & ((3=1 2) (4=zweite Hauptbezugsperson)) → erste Hauptbezugsperson</p> <hr/> <p>DStich=1 [Basis] & ((3=1 2) (keine zweite Hauptbezugsperson))</p> <hr/> <p>(D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend inkonsistent] 10_95=1 [Verneinter preload]) & (3=1 2) (keine zweite Hauptbezugsperson)</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & D05=1 [eine Hauptbezugsperson]</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & D05=2 & D04=1 9 [zwei Hauptbezugspersonen, zweite lebend oder Unbekannt inkonsistent] → zweite Hauptbezugsperson</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & D05=2 und D04=0 [zwei Hauptbezugspersonen, zweite verstorben]</p> <hr/> <p>8: Weiß nicht (DStich=1 [Basis] D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend inkonsistent] 10_95=1 [Verneinter preload])</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel]</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & D05=1 2 Button: 95: ZP verneint die eingeblendete Personenbezeichnung aus dem preload</p> <p>PROG: Hilfsvariable generieren 10_95 [Verneinter preload]=1 wenn: 10=95</p>	<p>12a</p> <hr/> <p>10a</p> <hr/> <p>7</p> <hr/> <p>25a</p> <hr/> <p>32a</p> <hr/> <p>32a</p> <hr/> <p>10</p> <hr/> <p>32a</p> <hr/> <p>25a</p> <hr/> <p>32a</p> <hr/> <p>3</p>

<p>10a (B/P) (ZP)</p>	<p>(DStich=1 [Basis] & (3=1 2 [bei den Eltern aufgewachsen] (3=3 4 [bei anderen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen])) & 10=2 [Hauptbezugsperson verstorben]) ((DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend oder inkonsistent] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 10_95=1 [Verneinter preload] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & (D03 D04=1 [Hauptbezugsperson lebte bei letzter Befragung noch] D03 D04=9 [Vitalstatus Hauptbezugsperson unbekannt])) & 10=2 [Hauptbezugsperson verstorben])</p> <p>In welchem Jahr ist [7=1: Ihr 7=2: Ihre] [Personenbezeichnung aus Frage 4] verstorben?</p> <p>PROG: Sterbejahr darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf Bjahr setzen.</p> <p>Sterbejahr: _ _ _ _</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p> <p>(DStich=1 [Basis] D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend inkonsistent] 10_95=1 [verneinter preload]) & (4=zweite Hauptbezugsperson) → zweite Hauptbezugsperson</p> <hr/> <p>(DStich=1 [Basis] D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend inkonsistent] 10_95=1 [verneinter preload]) & (4=keine zweite Hauptbezugsperson)</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & D05=1</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & D05=2 & D04=1 9 → zweite Hauptbezugsperson</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & D05=2 & D04=0</p>	<p>7</p> <hr/> <p>25a</p> <hr/> <p>32a</p> <hr/> <p>10</p> <hr/> <p>32a</p>
<p>PROG</p>	<p>PROG: Hilfsvariable generieren HVE: Eltern [0 = Elternteile sind verstorben, 1 = Mindestens ein Elternteil lebt oder Vitalstatus fehlend/unbekannt]</p> <p>Generieren: HVE = 1 [Alle auf „Mindestens 1 Elternteil lebt oder Vitalstatus fehlend/unbekannt“ setzen]</p> <p>0 wenn (D01=1-6 & D03=0) & (D02=1-6 & D04=0) & D05=2 [Bei beiden Eltern aufgewachsen und beide waren schon bei letzter Befragung verstorben]</p> <p>0 wenn (D01=1-6 & D03=1 & 10=2 [Erste Hauptbezugsperson ist verstorben]) & (D02=1-6 & D04=1 & 10=2 [Zweite Hauptbezugsperson ist verstorben]) & D05=2 [Bei beiden Eltern aufgewachsen, beide lebten bei letzter Befragung sind aber jetzt verstorben]</p> <p>0 wenn (D01=1-6 & D03=1 & 10=2 [Erste Hauptbezugsperson ist verstorben]) & (D02=1-6 & D04=0) & D05=2 [Bei beiden Eltern aufgewachsen, erstes Elternteil lebte aber ist jetzt verstorben, zweites Elternteil war bereits bei letzter Befragung verstorben]</p> <p>0 wenn (D01=1-6 & D03=0) & (D02=1-6 & D04=1 & 10=2 [Zweite Hauptbezugsperson ist verstorben]) & D05=2 [Bei beiden Eltern aufgewachsen, zweites Elternteil lebte aber ist jetzt verstorben, erstes Elternteil war bereits bei letzter Befragung verstorben]</p>	

	<p>0 wenn D01=1-6 & D03=0 & D05=1 [Bei einem Elternteil aufgewachsen, das war schon bei letzter Befragung verstorben]</p> <p>0 wenn D01=1-6 & D03=1 & 10=2 [Erste Hauptbezugsperson ist verstorben] & D05=1 [Bei einem Elternteil aufgewachsen, das lebte bei letzter Befragung ist aber jetzt verstorben]</p> <p>0 wenn 3=3 [Überwiegend bei nur einem leiblichen Elternteil aufgewachsen] & 10=2 [Erste Hauptbezugsperson ist verstorben] & 4=keine zweite Hauptbezugsperson [Bei einem Elternteil aufgewachsen, der Elternteil ist jetzt verstorben]</p>	
--	--	--

KONTAKT ZU ELTERN HEUTE

12a (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] & (3=1 2 [bei den Eltern aufgewachsen] (3=3 4 [bei anderen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen])) & 10=1 [Hauptbezugsperson lebt noch]) ((DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend oder inkonsistent] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 10_95=1 [Verneinter preload] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & (D03 D04=1 [Hauptbezugsperson lebte bei letzter Befragung noch] D03 D04=9 [Vitalstatus Hauptbezugsperson unbekannt])) & 10=1 [Hauptbezugsperson lebt noch])</p> <p>Wohnt [7=1: Ihr 7=2: Ihre] [Personenbezeichnung aus Frage 4] bei Ihnen im Haus oder Haushalt?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>-----</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>13</p> <p>-----</p> <p>12b</p> <p>-----</p> <p>13</p>
12b (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] & (3=1 2 [bei den Eltern aufgewachsen] (3=3 4 [bei anderen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen])) & 10=1 [Hauptbezugsperson lebt noch] & 12a=2 [wohnt nicht im eigenen Haushalt]) ((DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend oder inkonsistent] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 10_95=1 [Verneinter preload] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & (D03 D04=1 [Hauptbezugsperson lebte bei letzter Befragung noch] D03 D04=9 [Vitalstatus Hauptbezugsperson unbekannt])) & 10=1 [Hauptbezugsperson lebt noch] & 12a=2 [wohnt nicht im eigenen Haushalt])</p> <p>Wie weit wohnt [7=1: Ihr 7=2: Ihre] [Personenbezeichnung aus Frage 4] zurzeit von Ihnen entfernt?</p> <p>1: In der Nachbarschaft 2: Im gleichen Ort 3: Anderer Ort, aber innerhalb von 2 Stunden erreichbar 4: Weiter entfernt, in Deutschland 5: Weiter entfernt, im Ausland</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
13 (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] & (3=1 2 [bei den Eltern aufgewachsen] (3=3 4 [bei anderen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen])) & 10=1 [Hauptbezugsperson lebt noch]) ((DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend oder inkonsistent] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 10_95=1 [Verneinter preload] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & (D03 D04=1 [Hauptbezugsperson lebte bei letzter Befragung noch] D03 D04=9 [Vitalstatus Hauptbezugsperson unbekannt])) & 10=1 [Hauptbezugsperson lebt noch])</p> <p>Wie oft haben Sie Kontakt zu [7=1: Ihr 7=2: Ihre] [Personenbezeichnung aus Frage 4] z.B. Besuche, Briefe, Telefonate, SMS oder Email?</p>	

	<p>1: Täglich 2: Mehrmals pro Woche 3: Einmal pro Woche 4: 1 bis 3mal im Monat 5: Mehrmals im Jahr 6: Seltener 7: Nie</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	
17 (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] & (3=1 2 [bei den Eltern aufgewachsen] (3=3 4 [bei anderen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen])) & 10=1 [Hauptbezugsperson lebt noch]) ((DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend oder inkonsistent] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 10_95=1 [Verneinter preload] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & (D03 D04=1 [Hauptbezugsperson lebte bei letzter Befragung noch] D03 D04=9 [Vitalstatus Hauptbezugsperson unbekannt])) & 10=1 [Hauptbezugsperson lebt noch])</p> <p>Wie eng fühlen Sie sich mit [7=1: Ihr 7=2: Ihre] [Personenbezeichnung aus Frage 4] heute verbunden?</p> <p>1: Sehr eng 2: Eng 3: Mittel 4: Weniger eng 5: Überhaupt nicht eng</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
17a1 (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] & (3=1 2 [bei den Eltern aufgewachsen] (3=3 4 [bei anderen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen])) & 10=1 [Hauptbezugsperson lebt noch]) ((DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend oder inkonsistent] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 10_95=1 [Verneinter preload] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & (D03 D04=1 [Hauptbezugsperson lebte bei letzter Befragung noch] D03 D04=9 [Vitalstatus Hauptbezugsperson unbekannt])) & 10=1 [Hauptbezugsperson lebt noch])</p> <p>Und wie oft sind Sie und [7=1: Ihr 7=2: Ihre] [Personenbezeichnung aus Frage 4] ärgerlich oder wütend aufeinander?</p> <p>1: Nie 2: Selten 3: Manchmal 4: Häufig 5: Immer</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
	PROG: Zeitstempel	
18c (B/P)	{Ende Schleife}	

(ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] & (3=1 2 [bei den Eltern aufgewachsen] (3=3 4 [bei anderen aufgewachsen] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen])) & 10=1 [Hauptbezugsperson lebt noch]) ((DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend oder inkonsistent] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 10_95=1 [Verneinter preload] & 4≠N [nicht im Heim aufgewachsen]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & (D03 D04=1 [Hauptbezugsperson lebte bei letzter Befragung noch] D03 D04=9 [Vitalstatus Hauptbezugsperson unbekannt])) & 10=1 [Hauptbezugsperson lebt noch])</p> <p>Benötigt [7=1: Ihr 7=2: Ihre] [Personenbezeichnung aus Frage 4] auf Grund [7=1: seines 7=2: ihres] Gesundheitszustandes regelmäßig Hilfe, Betreuung oder Pflege?</p> <p>1: Ja 2: Nein 97: Verweigert 98: Weiß nicht</p> <p>(DStich=1 [Basis] & ((3=1 2) (in Frage 4=zweite Hauptbezugsperson)) → zweite Hauptbezugsperson</p> <hr/> <p>(DStich=1 [Basis] & ((3=1 2) (in Frage 4=keine zweite Hauptbezugsperson))</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & (D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend inkonsistent] 10_95=1 [verneinter preload]) & (4=zweite Hauptbezugsperson) → zweite Hauptbezugsperson</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & (D05=9 [Info zu Hauptbezugspersonen fehlend inkonsistent] 10_95=1 [verneinter preload]) & (4=keine zweite Hauptbezugsperson)</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & D05=1</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & D05=2 & D04=1 9 → zweite Hauptbezugsperson</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & D05=2 & (in Frage 4=zweite Hauptbezugsperson bereits abgefragt)</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & D05=2 & D04=0</p>	<p>7 ----- 25a ----- 7 ----- 32a ----- 32a ----- 10 ----- 32a ----- 32a</p>
PROG: Zeitstempel		

HERKUNFT, AUSBILDUNG, ERSTE BERUFSTÄTIGKEIT

25a (B) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis]</p> <p>Nun zu Ihrem Geburtsort. Wo sind Sie geboren?</p> <p>INT: Vorgaben bitte vorlesen!</p> <p>1: Auf dem Gebiet des heutigen Deutschlands; alte wie neue Bundesländer</p> <hr/> <p>2: In den früheren deutschen Ostgebieten</p> <p>3: Im übrigen Europa</p> <p>4: Oder außerhalb Europas?</p> <p>7: Verweigert</p> <p>8: Weiß nicht</p>	25c <hr/> 25b
25b (B) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis] & 25a#1 [NICHT in Deutschland geboren]</p> <p>Seit wann leben Sie in Deutschland, gemeint sind alte wie neue Bundesländer?</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson (Frage 2) liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf 2020 setzen</p> <p>Seit dem Jahr _ _ _ _</p> <p>9996: Schon immer, von Geburt an</p> <p>9997: Verweigert</p> <p>9998: Weiß nicht</p>	
25c (B) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis]</p> <p>Wenn Sie an Ihre Kindheit bis zum 16. Lebensjahr zurückdenken: In welchem Land sind Sie in dieser Zeit ganz oder überwiegend aufgewachsen?</p> <p>INT: Nur eine Nennung!</p> <p>1: In Ostdeutschland (ehemalige DDR)</p> <p>2: In Westdeutschland / Westberlin</p> <p>3: In den früheren deutschen Ostgebieten</p> <p>4: In einem anderen Land (Länderliste anzeigen):</p> <hr/> <p>7: Verweigert</p> <p>8: Weiß nicht</p> <p>Jahr in Frage 2 [Geburtsjahr]<1958</p> <hr/> <p>Jahr in Frage 2 [Geburtsjahr]>=1958</p>	25d <hr/> 25e
25d (B) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis] & Jahr in Frage 2 [Geburtsjahr]<1958</p> <p>Man kann ja im Laufe des Lebens in verschiedenen Ländern gelebt haben. Deshalb die Frage: Haben Sie zwischen [Jahr in Frage 2 <=1949: 1949 Jahr in Frage 2 >1949: Jahr in Frage 2] und 1990 <u>überwiegend</u> in der DDR, in der alten Bundesrepublik oder außerhalb Deutschlands gelebt?</p> <p>1: DDR, inklusive Ostberlin</p> <p>2: Alte Bundesrepublik, inklusive Westberlin</p> <p>3: Außerhalb Deutschlands</p>	

	7: Verweigert 8: Weiß nicht	
25e (B) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis]</p> <p>Welche Staatsangehörigkeit haben Sie? Wenn Sie die Staatsangehörigkeit mehrerer Länder haben, nennen Sie mir bitte alle.</p> <p>INT: Mehrfachnennung möglich! PROG: Mehrfachnennungen zulassen. PROG: Code K darf nicht mit anderen Codes zusammen eingebbar sein.</p> <p>A: Deutschland B: Österreich C: Italien D: Polen E: Türkei F: USA G: Staaten des ehemaligen Jugoslawien H: Staaten der ehemaligen Sowjetunion I: Rumänien J: Anderes Land (Länderliste anzeigen):</p> <hr/> <p>K: Keine, bin staatenlos</p> <p>1: Genannt 0: Nicht genannt DStich=1 [Basis] & 25e=A [deutsche Staatsangehörigkeit]</p> <hr/> <p>DStich=1 [Basis] & 25e≠A [keine deutsche Staatsangehörigkeit oder keine Staatsangehörigkeit]</p> <hr/> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht DStich=1 [Basis] & 25e=7 8 [Staatsangehörigkeit missing]</p>	<p>25f</p> <hr/> <p>26</p> <hr/> <p>26</p>
25f (B) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis] & 25e=A [deutsche Staatsangehörigkeit]</p> <p>Seit wann haben Sie die deutsche Staatsangehörigkeit?</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson (Frage 2) liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf 2020 setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _ _</p> <p>9996: Schon immer, von Geburt an 9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p>	
26 (B) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis]</p> <p>Nun möchte ich auf Ihre Schulzeit und Ihre Berufsausbildung eingehen. In welchem Land haben Sie zuletzt die Schule besucht? War das . . .</p> <p>INT: Vorgaben 1-4 bitte vorlesen. INT: In früheren deutschen Ostgebieten bitte unter 1 erfassen.</p> <p>1: in Deutschland (einschließlich ehemalige DDR und alte Bundesrepublik)</p>	27

	<p>-----</p> <p>4: oder in einem anderen Land?</p> <p>-----</p> <p>6: kein Schulbesuch</p> <p>-----</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>-----</p> <p>27a</p> <p>-----</p> <p>29</p> <p>-----</p> <p>27a</p>
27 (B) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis] & 26=1 2 3 [letzter Schulbesuch in BRD, DDR oder früheren deutschen Ostgebieten]</p> <p>Bitte sagen Sie mir zunächst anhand dieser Liste, welchen <u>höchsten</u> Schulabschluss Sie haben.</p> <p>INT: Liste 27 vorlegen! Nur <u>eine</u> Nennung!</p> <p>A: Hilfsschule, Sonder- oder Förderschulabschluss B: Volks- oder Hauptschulabschluss C: Realschulabschluss (Mittlere Reife, Lyzeum) D: Abschluss Polytechnische Oberschule (POS) 8./9. Klasse E: Abschluss Polytechnische Oberschule (POS) 10. Klasse F: Fachhochschulreife, Abschluss Fachoberschule G: Abitur, Hochschulreife (Gymnasium, Erweiterte Oberschule (EOS), Berufsschule mit Abitur, EOS mit Lehre) H: Anderen Abschluss (bitte notieren):</p> <hr/> <p>J: Keinen Schulabschluss</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	29
27a (B) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis] & 26=4 7 8 [in einem anderen Land zur Schule gegangen oder missing]</p> <p>Wie viele Jahre haben Sie die Schule besucht?</p> <p>PROG: Schulzeit darf nicht länger als das Lebensalter sein</p> <p>Jahre _ _ _</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p> <p>-----</p> <p>995: Kein Schulbesuch</p>	<p>28</p> <p>-----</p> <p>29</p>
28 (B) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis] & 26=4 7 8 [in einem anderen Land zur Schule gegangen oder missing] & 27a≠995 [Schule besucht oder missing]</p> <p>Mit was für einem Abschluss haben Sie die Schule beendet? Haben Sie . . .</p> <p>INT: Vorgaben bitte vorlesen!</p> <p>1: die Schule ohne Abschluss verlassen 2: die Pflichtschule mit Abschluss beendet 3: oder eine weiterführende Schule mit Abschluss beendet?</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	

29 (B) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis]</p> <p>Haben Sie in Deutschland eine berufliche Ausbildung oder ein Studium gemacht?</p> <p>INT: Liste 29 vorlegen! Nur <u>eine</u> Nennung!</p> <p>1: Ja, nur in Deutschland (einschließlich ehemalige DDR und alte Bundesrepublik) 2: Ja, in Deutschland <u>und</u> in einem anderen Land</p> <hr/> <p>3: Nein, in einem anderen Land als Deutschland</p> <hr/> <p>4: Keine Ausbildung oder Studium gemacht</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	30 31 32
30 (B) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis] & 29=1 2 [berufliche Ausbildung oder Studium in D]</p> <p>Welchen <u>höchsten</u> Ausbildungsabschluss haben Sie?</p> <p>INT: Liste 30 vorlegen! Nur <u>eine</u> Nennung!</p> <p>A: Teilfacharbeiterabschluss B: Abschluss einer betrieblichen Berufsausbildung (Lehre) C: Abschluss von einer Berufsfachschule / Handelsschule / Schule des Gesundheitswesens D: Abschluss an einer Fachschule (z.B. Meister- oder Technikerschule) E: Beamtenausbildung für den mittleren Dienst F: Abschluss von einer Fachhochschule, Berufsakademie (früher: auch Abschluss einer Ingenieurschule, Lehrerbildung, Ingenieur- und Fachschulabschluss) G: Universitäts-/ Hochschulabschluss ohne Promotion H: Universitäts-/ Hochschulabschluss mit Promotion I: Anderen Abschluss (bitte notieren):</p> <hr/> <p>J: Keinen Ausbildungsabschluss</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	32
31 (B) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis] & 29=3 [berufliche Ausbildung oder Studium im Ausland]</p> <p>Was für eine Ausbildung war das? Bitte nennen Sie mir nur Ihre <u>höchste</u> berufliche Ausbildung.</p> <p>INT: Liste 31 vorlegen! Nur <u>eine</u> Nennung!</p> <p>A: Ich wurde in einem Betrieb angelernt B: Ich habe in einem Betrieb eine längere Ausbildung gemacht C: Ich habe eine berufsbildende Schule besucht D: Ich habe eine Hochschule besucht E: Sonstiges</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
32 (B) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis]</p> <p>In welchem Jahr haben Sie, <u>Ausbildung oder Lehre nicht mitgerechnet</u>, Ihre erste hauptberufliche Erwerbstätigkeit aufgenommen?</p>	

	<p>INT: Bei Nachfrage bitte vorlesen: (PROG: grün) „Denken Sie bitte an den Zeitpunkt, an dem Sie zu arbeiten angefangen haben.“ PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson (Frage 2) liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf 2020 setzen.</p> <p>Im Jahre _____</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p> <hr/> <p>9995: War nie hauptberuflich erwerbstätig</p>	<p>33</p> <hr/> <p>P0</p>
<p>32a (P) (ZP)</p>	<p>DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP]</p> <p>(Folgenden ersten Satz NICHT einblenden, wenn: D05=20 [im Heim aufgewachsen] D05=1 & D03=0 [eine Hauptbezugsperson, diese verstorben] D05=2 & D03=0 & D04=0 [zwei Hauptbezugspersonen und beide verstorben): Kommen wir nun zu Ihnen. (Alle): Ich möchte Ihnen nun ein paar Fragen zu Ihrer Erwerbstätigkeit stellen. Hatten Sie, Ausbildung und Lehre nicht mitgerechnet, ...</p> <p>INT: Vorgaben bitte vorlesen!</p> <p>1: Ihre erste hauptberufliche Erwerbstätigkeit vor dem Jahr [DLJ] aufgenommen</p> <hr/> <p>2: Ihre erste hauptberufliche Erwerbstätigkeit im Jahr [DLJ] oder nach dem Jahr [DLJ] aufgenommen</p> <hr/> <p>3: oder waren Sie <u>nie</u> hauptberuflich erwerbstätig?</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>35</p> <hr/> <p>33</p> <hr/> <p>P0</p>
<p>33 (B/P) (ZP)</p>	<p>(DStich=1 [Basis] & 32≠9995 [NICHT nie hauptberuflich erwerbstätig]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 32a=2 [Aufnahme hauptberuflicher Erwerbstätigkeit im Jahr <DLJ> oder später])</p> <p>Was war Ihre erste berufliche Stellung, als Sie damals Ihre erste Erwerbstätigkeit aufgenommen haben? Waren Sie damals ...</p> <p>INT: Bei Nachfrage bitte vorlesen: (PROG: grün) „Denken Sie bitte an den Zeitpunkt, an dem Sie zu arbeiten angefangen haben.“</p> <p>1: selbständige/r Landwirt/in oder Genossenschaftsbauer/-bäuerin</p> <hr/> <p>2: freiberuflich tätige/r Akademiker/in (PROG: grün) z. B. Arzt/Ärztin, Rechtsanwalt/-wältin, Steuerberater/in</p> <hr/> <p>3: Selbständige/r im Handel, Gastgewerbe, Handwerk, Industrie und Dienstleistung (PROG: grün) auch Ich-AG oder PGH-Mitglied</p> <hr/> <p>4: Beamte/Beamtin, Richter/in, Berufssoldat/in</p> <hr/> <p>5: Angestellte/r</p> <hr/> <p>6: Arbeiter/in</p> <hr/> <p>7: mithelfende/r Familienangehörige/r</p> <hr/>	<p>33a</p> <hr/> <p>33b</p> <hr/> <p>33c</p> <hr/> <p>33d</p> <hr/> <p>33e</p> <hr/> <p>33f</p> <hr/> <p>35</p> <hr/>

	<p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	35
33a (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] & 32≠9995 [NICHT nie hauptberuflich erwerbstätig] & 33=1) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 32a=2 [Aufnahme hauptberuflicher Erwerbstätigkeit im Jahr <DLJ> oder später] & 33=1)</p> <p>Waren Sie... INT: Bei Nachfrage bitte vorlesen: (PROG: grün) „Denken Sie bitte an den Zeitpunkt, an dem Sie zu arbeiten angefangen haben.“</p> <p>1: selbständige/r Landwirt/in mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von unter 10 Hektar 2: selbständige/r Landwirt/in mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von 10 Hektar und mehr 3: der waren Sie Genossenschaftsbauer/-bäuerin?</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	35
33b (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] & 32≠9995 [NICHT nie hauptberuflich erwerbstätig] & 33=2) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 32a=2 [Aufnahme hauptberuflicher Erwerbstätigkeit im Jahr <DLJ> oder später] & 33=2)</p> <p>Wie viele weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen hatten Sie?</p> <p>INT: Bei Nachfrage bitte vorlesen: (PROG: grün) „Denken Sie bitte an den Zeitpunkt, an dem Sie zu arbeiten angefangen haben.“</p> <p>1: ohne weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 2: 1 bis 4 Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 3: 5 und mehr Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	35
33c (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] & 32≠9995 [NICHT nie hauptberuflich erwerbstätig] & 33=3) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 32a=2 [Aufnahme hauptberuflicher Erwerbstätigkeit im Jahr <DLJ> oder später] & 33=3)</p> <p>Wie viele weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen hatten Sie oder waren Sie Genossenschaftsmitglied?</p> <p>INT: Bei Nachfrage bitte vorlesen: (PROG: grün) „Denken Sie bitte an den Zeitpunkt, an dem Sie zu arbeiten angefangen haben.“</p> <p>1: ohne weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 2: 1 bis 4 Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 3: 5 und mehr Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 4: Genossenschaftsmitglied (PROG: grün) PGH</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	35
33d (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] & 32≠9995 [NICHT nie hauptberuflich erwerbstätig] & 33=4) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 32a=2 [Aufnahme hauptberuflicher Erwerbstätigkeit im Jahr <DLJ> oder später] & 33=4)</p> <p>Waren Sie im...</p> <p>INT: Bei Nachfrage bitte vorlesen: (PROG: grün) „Denken Sie bitte an den Zeitpunkt, an dem Sie zu arbeiten angefangen haben.“</p>	

	<p>1: einfachen Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn 2: mittleren Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn 3: gehobenen Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn 4: höheren Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	35
33e (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] & 32≠9995 [NICHT nie hauptberuflich erwerbstätig] & 33=5) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 32a=2 [Aufnahme hauptberuflicher Erwerbstätigkeit im Jahr <DLJ> oder später] & 33=5)</p> <p>Waren Sie...</p> <p>INT: Bei Nachfrage bitte vorlesen: (PROG: grün) „Denken Sie bitte an den Zeitpunkt, an dem Sie zu arbeiten angefangen haben.“</p> <p>1: Angestellte/r mit ausführender Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung (PROG: grün) z. B. Verkäufer/in, Datentypist/in, Sekretariatsassistenti/in, Pflegehelfer/in 2: Angestellte/r mit qualifizierter Tätigkeit, die nach Anweisung erledigt wird (PROG: grün) z. B. Sachbearbeiter/in, Buchhalter/in, technische/r Zeichner/in 3: Angestellte/r mit eigenständiger Leistung in verantwortlicher Tätigkeit bzw. mit Fachverantwortung für Personal (PROG: grün) z. B. wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Prokurist/in, Abteilungsleiter/in 4: Angestellte/r mit höheren Leitungsaufgaben und umfassenden Entscheidungsbefugnissen der 1. Leitungsebene (PROG: grün) z. B. Direktor/in, Geschäftsführer/in, Mitglied des Vorstandes 5: oder waren Sie Industrie- oder Werkmeister/in?</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	35
33f (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] & 32≠9995 [NICHT nie hauptberuflich erwerbstätig] & 33=60) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 32a=2 [Aufnahme hauptberuflicher Erwerbstätigkeit im Jahr <DLJ> oder später] & 33=6)</p> <p>Waren Sie...</p> <p>INT: Bei Nachfrage bitte vorlesen: (PROG: grün) „Denken Sie bitte an den Zeitpunkt, an dem Sie zu arbeiten angefangen haben.“</p> <p>1: ungelernte/r Arbeiter/in 2: angelernte/r Arbeiter/in 3: Facharbeiter/in 4: Vorarbeiter/in, Kolonnenführer/in 5: Meister/in, Polier/in</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	35
35 (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] & 32≠9995 [NICHT nie hauptberuflich erwerbstätig]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 32a=1 2 [Aufnahme hauptberuflicher Erwerbstätigkeit im Jahr <DLJ> oder später])</p> <p>Haben Sie nach Beginn Ihrer Berufstätigkeit diese einmal oder mehrmals für längere Zeit, d.h. für jeweils <u>mehr als ein halbes Jahr</u> unterbrochen?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p>	36

	<p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert</p> <p>8: Weiß nicht</p>	P0
36 (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] & 32≠9995 [NICHT nie hauptberuflich erwerbstätig] & 35=1 [Erwerbstätigkeit für mehr als ein halbes Jahr unterbrochen]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 32a=1 2 [Aufnahme hauptberuflicher Erwerbstätigkeit im Jahr <DLJ-1> oder früher <DLJ> oder später] & 35=1 [Erwerbstätigkeit für mehr als ein halbes Jahr unterbrochen])</p> <p>Wie viele Jahre haben Sie Ihre Berufstätigkeit insgesamt unterbrochen?</p> <p>INT: Auf volle Jahre runden! PROG: Jahresangabe darf nicht über dem Alter der ZP liegen</p> <p>Jahre __</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	
37 (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] & 32≠9995 [NICHT nie hauptberuflich erwerbstätig] & 35=1 [Erwerbstätigkeit für mehr als ein halbes Jahr unterbrochen]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 32a=1 2 [Aufnahme hauptberuflicher Erwerbstätigkeit von ZP im Jahr <DLJ-1> oder früher <DLJ> oder später] & 35=1 [Erwerbstätigkeit für mehr als ein halbes Jahr unterbrochen])</p> <p>Aus welchen Gründen haben Sie Ihre Berufstätigkeit unterbrochen? Sagen Sie mir bitte jeweils zu jedem der folgenden Gründe, ob der genannte Grund auf Sie zutrifft oder nicht.</p> <p>INT: Mehrfachnennung möglich. PROG: Mehrfachnennung zulassen.</p> <p>A: Elternzeit bzw. Erziehungsurlaub, Mutterschaftsurlaub, bezahltes Babyjahr B: Kinderbetreuung über Elternzeit hinaus, Haushaltsführung C: Enkelkinderbetreuung D: Betreuung von hilfe- oder pflegebedürftiger Person</p> <p>E: Krankheit, Unfallfolgen, Behinderung F: Seelische, psychische Belastungen</p> <p>G: Wehr- oder Zivildienst H: Studium oder sonstige Aus- oder Weiterbildung I: Berufliche Neuorientierung J: Arbeitslosigkeit auf Grund betrieblicher Gründe, z. B. Arbeitsplatzabbau, Betriebsschließung, befristetes Arbeitsverhältnis K: Unzufriedenheit mit der Arbeitssituation, z. B. Gehalt, Mobbing</p> <p>L: Zeit für mich selbst, private Projekte</p> <p>M: Anderer Grund</p> <p>1: Genannt 0: Nicht genannt</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
P0	INT: Nicht vorlesen!	

(B/P) (ZP/Px)	<p>Gab es eine Unterbrechung im Themenblock Herkunft und Ausbildung, die mindestens eine Minute betragen hat?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>-----</p> <p>(P0=2) & (32=9995 32a=3 7 8) & (DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP]))</p>	<p>P0a</p> <p>-----</p> <p>38</p> <p>-----</p> <p>200a</p>
P0a (B/P) (ZP/Px)	<p>P0=1 [Unterbrechung]</p> <p>INT: Nicht vorlesen!</p> <p>INT: Bei mehreren Unterbrechungen bitte die Gesamtdauer der Pausen angeben!</p> <p>INT: Bitte auf volle Minuten aufrunden!</p> <p>PROG: Minimalwert: 1.</p> <p>Wie lange hat diese Unterbrechung in etwa gedauert? Bitte geben Sie die Pause in Minuten an!</p> <p>__ _Minuten</p> <p>-----</p> <p>(32=9995 32a=3 7 8) & (DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP]))</p>	<p>38</p> <p>-----</p> <p>200a</p>
38	<p>[Vollendetes Alter]>=60 & (DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP]))</p> <p>-----</p> <p>[Vollendetes Alter]<60 & (DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP]))</p>	<p>100</p> <p>-----</p> <p>101</p>

ERWERBSTÄTIGKEIT UND ÜBERGANG IN DEN RUHESTAND

	PROG: Zeitstempel	
100px (P) (Px)	<p>Proxy>0 [Proxy] & DStich=0 [Panel]</p> <p>Wir beginnen das Interview mit einigen Fragen zu Ihrer Erwerbssituation.</p> <p>Waren Sie jemals erwerbstätig?</p> <p>1: Ja</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>[vollendetes Alter]>=60</p> <p>-----</p> <p>[Vollendetes Alter]<60</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p>	<p>100</p> <p>-----</p> <p>101</p> <p>-----</p> <p>P1</p>
100 (B/P) (ZP/Px)	<p>[vollendetes Alter>=60] & ((Proxy=0 [ZP] & DStich=1 [Basis] & 32≠9995 [war erwerbstätig]) (Proxy=0 [ZP] & DStich=0 [Panel] & 32a≠3 7 8 [war erwerbstätig]) (Proxy>0 [Proxy] & DStich=0 [Panel] & 100px2≠2 [war erwerbstätig oder missing]))</p> <p>Ich möchte nun auf Ihre <u>heutige Situation</u> eingehen. Beziehen Sie derzeit eine Altersrente oder Pension <u>aus eigener Erwerbstätigkeit</u>?</p> <p>INT: Nur auf Nachfrage ergänzen: (PROG: grün) „Keine Witwen-, Erwerbs- oder Berufsunfähigkeitsrente!“</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>102</p> <p>-----</p> <p>101</p>
101 (B/P) (ZP/Px)	<p>([vollendetes Alter<60] & ((Proxy=0 [ZP] & DStich=1 [Basis] & 32≠9995 [war erwerbstätig]) (Proxy=0 [ZP] & DStich=0 [Panel] & 32a≠3 7 8 [war erwerbstätig]) (Proxy>0 [Proxy] & DStich=0 [Panel] & 100px2≠2 [war erwerbstätig oder missing]))) 100=2 7 8 [kein Renten-/Pensionsbezug]</p> <p>Sind Sie <u>derzeit</u> erwerbstätig, arbeitslos oder aus anderen Gründen nicht erwerbstätig? Bitte sagen Sie mir, welche der folgenden Möglichkeiten derzeit auf Ihre Situation am ehesten zutrifft. Sind Sie...</p> <p>INT: Personen im Vorruhestand, (Früh-)Rentner und Pensionäre, Arbeitslose MIT zusätzlicher Erwerbstätigkeit mit Hauptstatus A bis E erfassen. INT: Hauptberuflich Erwerbstätige mit gleichzeitiger Umschulung, berufsbegleitender Weiterbildung, Elternzeit u. ä. als erwerbstätig (K bis M) erfassen. INT: Als „in Umschulung / Weiterbildung“ etc. (F – J) einordnen, wenn ZP nicht im Vorruhestand, arbeitslos etc. (A bis E) oder erwerbstätig (K-M) ist.</p> <p>PROG: Nur eine Nennung zulassen.</p> <p>(PROG: rot) <u>Hauptstatus 1: in Nacherwerbsphase oder arbeitslos</u></p> <p>01: A im Vorruhestand</p> <p>-----</p>	<p>169</p> <p>-----</p>

02: B arbeitslos (PROG: grün) auch 1-Euro-Job	165
03: C in der Freistellungsphase der Altersteilzeit	163
04: D Frührentner und beziehen eine Rente wegen Erwerbsminderung oder Berufsunfähigkeit 05: E frühpensioniert	172
(PROG: rot) <u>Hauptstatus 2: erwerbstätig:</u>	
10: K hauptberuflich <u>Teilzeit ohne Minijob</u> oder <u>Vollzeit</u> erwerbstätig 11: L geringfügig erwerbstätig bzw. Minijob 13: M unregelmäßig erwerbstätig	
DStich=0 [Panel]	131A
DStich=1 [Basis]	131
(PROG: rot) <u>Hauptstatus 3: aus anderen Gründen nicht erwerbstätig</u>	
06: F in Umschulung / Weiterbildung 07: G in Mutterschutz / Elternzeit 08: H Hausfrau / Hausmann 09: J aus anderen Gründen nicht erwerbstätig	
Proxy=0 [ZP]	173
Proxy>0 [Proxy]	175
97: Verweigert 98: Weiß nicht	P1

RUHESTAND & ERWERBSTÄTIGKEIT JENSEITS DES RENTENALTERS		
102 (B/P) (ZP/Px)	<p>100=1 [Renten-/Pensionsbezug]</p> <p>Man kann ja auch als Rentner/in oder Pensionär/in noch einer Erwerbstätigkeit nachgehen. Wie ist das bei Ihnen: Sind Sie derzeit erwerbstätig?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>-----</p> <p>Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>102a</p> <p>-----</p> <p>104</p> <p>-----</p> <p>104</p>
102a (B/P) (ZP/Px)	<p>100=1 [Renten-/Pensionsbezug] & 102=1 [weiterhin erwerbstätig]</p> <p>(1=1): Sind Sie als Arbeiter oder Angestellter beschäftigt oder sind Sie selbstständig erwerbstätig? (1=2): Sind Sie als Arbeiterin oder Angestellte beschäftigt oder sind Sie selbstständig erwerbstätig?</p> <p>1: als Arbeiter/in oder Angestellte/r beschäftigt 2: selbstständig erwerbstätig</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
102b (B/P) (ZP/Px)	<p>100=1 [Renten-/Pensionsbezug] & 102=1 [weiterhin erwerbstätig]</p> <p>Und welche berufliche Tätigkeit üben Sie derzeit aus? Bitte beschreiben Sie mir Ihre berufliche Tätigkeit genau.</p> <p>PROG: 120 Zeichen vorsehen.</p> <p>Tätigkeit: _____</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
102c (B/P) (ZP/Px)	<p>100=1 [Renten-/Pensionsbezug] & 102=1 [weiterhin erwerbstätig]</p> <p>Hat dieser Beruf einen besonderen Namen?</p> <p>PROG: 120 Zeichen vorsehen.</p> <p>Beruf: _____</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
102d (B/P) (ZP/Px)	<p>100=1 [Renten-/Pensionsbezug] & 102=1 [weiterhin erwerbstätig]</p> <p>(102a=1 7 8): Sind Sie beim gleichen Arbeitgeber wie vor dem Ruhestand tätig? (102a=2): Arbeiten Sie für Ihren früheren Arbeitgeber?</p>	

	<p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
102e (B/P) (ZP/Px)	<p>100=1 [Renten-/Pensionsbezug] & 102=1 [weiterhin erwerbstätig]</p> <p>Üben Sie diese Tätigkeit...</p> <p>1: regelmäßig oder</p> <p>-----</p> <p>2: nur zu bestimmten Zeiten im Jahr aus?</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>102g</p> <p>-----</p> <p>102f</p>
102f (B/P) (ZP/Px)	<p>100=1 [Renten-/Pensionsbezug] & 102=1 [weiterhin erwerbstätig] & 102e=2 7 8 [unregelmäßiger EWT]</p> <p>Wenn Sie diese Zeiten zusammenrechnen, wie viele Monate sind das im Jahr?</p> <p>PROG: Max. 12 Monate zulassen.</p> <p>__ Monate</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	
102g (B/P) (ZP/Px)	<p>100=1 [Renten-/Pensionsbezug] & 102=1 [weiterhin erwerbstätig]</p> <p>Und wie viele Stunden pro Woche sind Sie dabei erwerbstätig?</p> <p>INT: Halbe Stunden aufrunden INT: Bei Nachfrage von unregelmäßig Erwerbstätigen: (Prog: grün) „Bitte beziehen Sie sich nur auf die Zeiten im Jahr, in denen Sie erwerbstätig sind.“ PROG: Minimal 1 Stunde/Woche zulassen. PROG: Maximal 168 Stunden pro Woche zulassen.</p> <p>__ Stunden pro Woche</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p> <p>-----</p> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>-----</p> <p>Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>103b</p> <p>-----</p> <p>104</p>
103b (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 100=1 [Renten-/Pensionsbezug] & 102=1 [weiterhin erwerbstätig]</p> <p>Welche Gründe haben Sie bewogen, im Ruhestand erwerbstätig zu sein? Bitte sagen Sie mir zu jedem der folgenden Gründe, ob er auf Sie zutrifft oder nicht.</p> <p>INT: Antworten vorlesen (Mehrfachantworten zulassen) PROG: Mehrfachnennung zulassen</p> <p>A: Meine gegenwärtige finanzielle Situation</p>	

	<p>B: Ich habe Spaß an der Arbeit C: Mir ist der Kontakt zu anderen Menschen wichtig D: Ich möchte auch weiterhin eine Aufgabe haben E: Andere Gründe (INT: bitte notieren):</p> <hr/> <p>1: Genannt 0: Nicht genannt 7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
<p>103f (B/P) (ZP)</p>	<p>Proxy=0 [ZP] & 100=1 [Renten-/Pensionsbezug] & 102=1 [weiterhin erwerbstätig]</p> <p>Wie hoch ist Ihr monatliches Einkommen aus dieser Erwerbstätigkeit im Durchschnitt?</p> <p>Bitte nennen Sie mir den Nettobetrag, also Ihr Erwerbseinkommen nach Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen. Sie können die Höhe des Einkommens aus dieser Erwerbstätigkeit auch schätzen.</p> <p>..... Euro monatlich</p> <p>999997: Verweigert 999998: Weiß nicht</p> <p>INT: Auf Nachfrage: Bei Selbstständigen sind die durchschnittlichen Nettobezüge anzugeben, also nach Abzug der Betriebsausgaben und Steuern. Bei unregelmäßiger Tätigkeit ist das Erwerbseinkommen des Monats anzugeben, in dem zuletzt Einkommen aus dieser Erwerbstätigkeit erhalten wurde.</p>	
<p>104 (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>100=1 [Renten-/Pensionsbezug]</p> <p>Seit wann beziehen Sie Ihre Altersrente / Pension? Bitte sagen Sie mir den Monat und das Jahr Ihres ersten Altersrenten- oder Pensionsbezugs.</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor dem Geburtsjahr (Frage 2) liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf Bjahr setzen.</p> <p>Seit Monat __ __</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p> <p>Jahr _ _ _ _</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p> <hr/> <p>DStich=1 [Basis] 105b</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & (Jahr aus 104<DLJ) P1</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & ((Jahr aus 104≥DLJ) (DLJ=9997 9998)) 105b</p>	
<p>105b (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>((DStich=1 [Basis] & 100=1 [Renten-/Pensionsbezug]) (DStich=0 [Panel] & 100=1 [Renten-/Pensionsbezug] & 104>=DLJ [Renteneintritt seit letzter Befrag.]))</p> <p>Erhalten Sie eine Rente oder Pension mit dauerhaften Abschlägen wegen vorzeitigem Beginns?</p>	

	<p>1: Ja</p> <hr/> <p>2: Nein</p> <p>105b=2 & ((Jahr aus 104>2013) & (Renteneintrittsjahr aus Frage 104 minus Geburtsjahr laut Frage 2 >62))</p> <p>105b=2, aber Prüfung nicht möglich</p> <hr/> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>105c</p> <hr/> <p>106</p> <hr/> <p>105e</p> <hr/> <p>106</p>
<p>105c (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>((DStich=1 [Basis] & 100=1 [Renten-/Pensionsbezug] (DStich=0 [Panel] & 100=1 [Renten-/Pensionsbezug] & 104>=DLJ [Renteneintritt seit letzter Befrag.])) & 105b=1 [Rentenabschläge]</p> <p>Wieviel Prozent der Rentenhöhe werden Ihnen durch den vorzeitigen Beginn des Ruhestandes abgezogen? Bitte geben Sie die Prozenhöhe der Abschläge an.</p> <p>PROG: Eingabezwang für Vor- und Nachkommastelle. PROG: Bitte missingcodes auf Vorkommastellen ablegen.</p> <p>INT: Wenn Zielperson nur die Anzahl der Abschlagsmonate nennen kann, bitte den Button „Anzahl der Abschlagsmonate bekannt“ nutzen.</p> <p>__ , __ Prozent</p> <p>105c <= 18,0</p> <hr/> <p>105c > 18,0</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p> <hr/> <p>PROG: Button 95: Nur Anzahl der Abschlagsmonate bekannt</p>	<p>106</p> <hr/> <p>105d</p> <hr/> <p>105d</p>
<p>105d (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>((DStich=1 [Basis] & 100=1 [Renten-/Pensionsbezug] (DStich=0 [Panel] & 100=1 [Renten-/Pensionsbezug] & 104>=DLJ [Renteneintritt seit letzter Befrag.])) & 105b=1 [Rentenabschläge] & 105c=95 [Nur Abschlagsmonate bekannt] 997 998 [missing] > 18,0 [Abschläge über gesetzlich möglichen 18 Prozent]</p> <p>Für wieviel Monate vorzeitigen Beginns des Ruhestands werden Ihnen Abschläge an der Höhe der Rente oder den Versorgungsbezügen abgezogen? Bitte geben Sie die Anzahl der Abschlagsmonate an.</p> <p>__ Monate</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	<p>106</p>
<p>105e (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>(105b=2) & (Jahr aus 104>2013) [Renten-/Pensionsbezug ab 2014 ohne Abschläge] & ((Jahr aus Frage 104 - Jahr in Frage2) > 62) [über 62 Jahre] (105b=2 & Prüfung nicht möglich)</p>	

	<p>Die sogenannte „<u>Rente mit 63</u>“ <u>ermöglicht</u>, besonders langjährig Versicherten, die mindestens 45 Jahre in der gesetzlichen Rentenversicherung versichert waren, schon <u>vorzeitig</u> ohne Abschläge in Rente gehen zu können.</p> <p>Wie ist das mit Ihnen? Erhalten Sie diese <u>Altersrente</u>?</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	106
	PROG: Zeitstempel	

ÜBERGANG RUHESTAND

<p>106 (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>((DStich=1 [Basis] & 100=1 [Renten-/Pensionsbezug] (DStich=0 [Panel] & 100=1 [Renten-/Pensionsbezug] & 104>=DLJ [Renteneintritt seit letzter Befrag.]</p> <p>Wie war das <u>unmittelbar</u> vor Beginn Ihrer Altersrente oder Pension? Ich lese Ihnen verschiedene Möglichkeiten vor. Bitte sagen Sie mir, was am ehesten auf Sie zutrifft.</p> <p>INT: Nur <u>eine</u> Nennung! PROG: Nur <u>eine</u> Nennung zulassen!</p> <p>01: A Ich war zuvor erwerbstätig, hierzu zählt auch Kurzarbeit 02: B Ich befand mich zuvor in der Freistellungsphase der Altersteilzeit Proxy=0 [ZP] ----- Proxy>0 [Proxy] -----</p> <p>03: C Ich war zuvor arbeitslos -----</p> <p>04: D Ich war zuvor im Vorruhestand -----</p> <p>05: E Ich habe zuvor eine Erwerbs- oder Berufsunfähigkeitsrente bzw. Invalidenrente oder eine Rente wegen Erwerbsminderung bezogen 06: F Ich war zuvor länger krank und habe Geld von der Krankenkasse erhalten 07: G Ich war zuvor in Umschulung / Aus- oder Weiterbildung 08: H Ich war zuvor Hausfrau / Hausmann 09: J Sonstiges -----</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht Proxy=0 [ZP] ----- Proxy>0 [Proxy] -----</p>	<p>110 ----- 113 ----- 106a ----- 106a ----- 106a ----- 110 ----- 113</p>
<p>106a (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>((DStich=1 & 100=1) (DStich=0 & 100=1 & 104>=DLJ)) & 106=3-9 [zuvor in Nichterwerbstätigkeit]</p> <p>Und seit wann waren Sie ... (106=3): ... arbeitslos? (106=4): ... im Vorruhestand? (106=5): ... in dieser Rente? (106=6): ... krank? (106=7): ... in dieser Bildungsmaßnahme? (106=8): ... [Hausfrau Hausmann]? (106=9): ... nicht erwerbstätig? Bitte sagen Sie mir den Monat und das Jahr.</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor dem Geburtsjahr (Frage 2) liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf Bjahr setzen.</p> <p>Monat __ __</p> <p>97: verweigert 98: weiß nicht</p> <p>Jahr _ _ _ _</p> <p>9997: Verweigert</p>	

	9998: Weiß nicht	
	Proxy=0 [ZP]	110
	Proxy>0 [Proxy]	113
110 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & ((DStich=1 [Basis] & 100=1 [Renten-/Pensionsbezug]) (DStich=0 [Panel] & 100=1 [Renten-/Pensionsbezug] & 104>=DLJ [Renteneintritt seit letzter Befrag.]))</p> <p>Wenn Sie sich an Ihren Übergang in den Ruhestand zurückerinnern: Was würden Sie sagen – inwieweit hat Sie dieses Ereignis belastet?</p> <p>1: Sehr belastet 2: Ziemlich belastet 3: Etwas belastet 4: Kaum belastet 5: Überhaupt nicht belastet</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
113 (B/P) (ZP/Px)	<p>(DStich=1 [Basis] & 100=1 [Renten-/Pensionsbezug]) (DStich=0 [Panel] & 100=1 [Renten-/Pensionsbezug] & 104>=DLJ [Renteneintritt seit letzter Befrag.]</p> <p>Bis zu welchem Jahr waren Sie hauptberuflich erwerbstätig?</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson (Frage 2) liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf Bjahr setzen.</p> <p>Bis zum Jahr: _ _ _ _ _</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p>	113a
	9995: Nie erwerbstätig gewesen Dstich=1 [Basis]	127
	Dstich=0 [Panel]	127a
113a (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & ((DStich=1 [Basis] & 100=1 [Renten-/Pensionsbezug]) (DStich=0 [Panel] & 100=1 [Renten-/Pensionsbezug] & 104>=DLJ [Renteneintritt seit letzter Befrag.]))</p> <p>Entsprach es Ihrem Wunsch, zu diesem Zeitpunkt aufzuhören?</p> <p>INT: Antwortvorgaben vorlesen</p> <p>1: Ja, es entsprach meinem Wunsch 2: Nein, ich hätte lieber schon früher aufgehört 3: Nein, ich hätte lieber noch länger gearbeitet</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
114aa (B/P) (ZP/Px)	((DStich=1 [Basis] & 100=1) (DStich=0 [Panel] & 100=1 & 104>=DLJ)) & 113#9995 [jemals erwerbstätig]	

	<p>In welcher beruflichen Stellung waren Sie zuletzt tätig? Waren Sie...</p> <p>1: selbständige/r Landwirt/in oder Genossenschaftsbauer/-bäuerin</p> <p>2: freiberuflich tätige/r Akademiker/in (PROG: grün) z. B. Arzt/Ärztin, Rechtsanwalt/-wältin, Steuerberater/in</p> <p>3: Selbständige/r im Handel, Gastgewerbe, Handwerk, Industrie und Dienstleistung (PROG: grün) auch Ich-AG oder PGH-Mitglied</p> <p>4: Beamte/Beamtin, Richter/in, Berufssoldat/in</p> <p>5: Angestellte/r</p> <p>6: Arbeiter/in</p> <p>7: mithelfende/r Familienangehörige/r</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	<p>114ab</p> <p>114ac</p> <p>114ad</p> <p>114ae</p> <p>114af</p> <p>114ag</p> <p>114a</p> <p>114</p>
114ab	<p>((DStich=1 [Basis] & 100=1) (DStich=0 [Panel] & 100=1 & 104>=DLJ)) & 113#9995 [jemals erwerbstätig] & 114aa=1 [selbständige/r Landwirt/in oder Genossenschaftsbauer/-bäuerin]</p> <p>Waren Sie...</p> <p>1: selbständige/r Landwirt/in mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von unter 10 Hektar 2: selbständige/r Landwirt/in mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von 10 Hektar und mehr 3: oder waren Sie Genossenschaftsbauer/-bäuerin?</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	114
114ac	<p>((DStich=1 [Basis] & 100=1) (DStich=0 [Panel] & 100=1 & 104>=DLJ)) & 113#9995 [jemals erwerbstätig] & 114aa=2 [Freiberufliche/r Akademiker/in]</p> <p>Wie viele weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen hatten Sie?</p> <p>1: ohne weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 2: 1 bis 4 Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 3: 5 und mehr Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	114
114ad	<p>((DStich=1 [Basis] & 100=1) (DStich=0 [Panel] & 100=1 & 104>=DLJ)) & 113#9995 [jemals erwerbstätig] & 114aa=3 [Selbständige/r im Handel, Gastgewerbe, Handwerk, Industrie und Dienstleistung]</p> <p>Wie viele weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen hatten Sie oder waren Sie Genossenschaftsmitglied?</p> <p>1: ohne weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 2: mit 1 bis 4 Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 3: mit 5 und mehr Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 4: Genossenschaftsmitglied (PROG: grün) PGH</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	114

114ae	<p>((DStich=1 [Basis] & 100=1) (DStich=0 [Panel] & 100=1 & 104>=DLJ)) & 113#9995 [jemals erwerbstätig] & 114aa=4 [Beamte/Beamtin, Richter/in, Berufssoldat]</p> <p>Waren Sie im...</p> <p>1: einfachen Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn 2: mittleren Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn 3: gehobenen Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn 4: höheren Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	114
114af	<p>((DStich=1 [Basis] & 100=1) (DStich=0 [Panel] & 100=1 & 104>=DLJ)) & 113#9995 [jemals erwerbstätig] & 114aa=5 [Angestellte/r]</p> <p>Waren Sie...</p> <p>1: Angestellte/r mit ausführender Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung (PROG: grün) z. B. Verkäufer/in, Datentypist/in, Sekretariatsassistenti/in, Pflegehelfer/in 2: Angestellte/r mit qualifizierter Tätigkeit, die nach Anweisung erledigt wird (PROG: grün) z. B. Sachbearbeiter/in, Buchhalter/in, technische/r Zeichner/in 3: Angestellte/r mit eigenständiger Leistung in verantwortlicher Tätigkeit bzw. mit Fachverantwortung für Personal (PROG: grün) z. B. wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Prokurist/in, Abteilungsleiter/in 4: Angestellte/r mit höheren Leitungsaufgaben und umfassenden Entscheidungsbefugnissen der 1. Leitungsebene (PROG: grün) z. B. Direktor/in, Geschäftsführer/in, Mitglied des Vorstandes 5: oder waren Sie Industrie- oder Werkmeister/in?</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	114
114ag	<p>((DStich=1 [Basis] & 100=1) (DStich=0 [Panel] & 100=1 & 104>=DLJ)) & 113#9995 [jemals erwerbstätig] & 114aa=6 [Arbeiter/in]</p> <p>Waren Sie...</p> <p>1: ungelernte/r Arbeiter/in 2: angelernte/r Arbeiter/in 3: Facharbeiter/in 4: Vorarbeiter/in, Kolonnenführer/in 5: Meister/in, Polier/in</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	114
PROG 114	<p>Hilfsvariable programmieren.</p> <p>PROG: Code: 97 if 114aa=97 Code: 98 if 114aa=98</p> <p>Code: 10 if 114aa=1 & 114ab=97 98 Code: 11: if 114ab=1 Code: 12: if 114ab=2 Code: 13 entfällt Code: 14 if 114ab=3</p> <p>Code 20: if 114aa=2 & 114ac=97 98 Code 21: if 114ac=1</p>	

	<p>Code 22: if 114ac=2 Code 23: if 114ac=3</p> <p>Code 25: if 114aa=7</p> <p>Code 30: if 114aa=3 &114ad=97 98 Code 31: if 114ad=1 Code 32: if 114ad=2 Code 33: if 114ad=3 Code 34: entfällt Code 35: if 114ad=4</p> <p>Code 40: if 114aa=4 &114ae=97 98 Code 41: if 114ae=1 Code 42: if 114ae=2 Code 43: if 114ae=3 Code 44: if 114ae=4</p> <p>Code 50: if 114aa=5 &114af=97 98 Code 51: if 114af=1 Code 52: if 114af=2 Code 53: if 114af=3 Code 54: if 114af=4 Code 55: if 114af=5</p> <p>Code 60: if 114aa=6 &114ag=97 98 Code 61: if 114ag=1 Code 62: if 114ag=2 Code 63: if 114ag=3 Code 64: if 114ag=4 Code 65: if 114ag=5</p> <p>Code: _ _</p> <p>Bitte generierten Code in Variable 114 ablegen.</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p> <p>Kennziffer =53 63</p> <p>-----</p> <p>Kennziffer (≠53 63) (=97 98)</p>	<p>114a</p> <p>-----</p> <p>115</p>
<p>114a (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>((DStich=1 [Basis] & 100=1) (DStich=0 [Panel] & 100=1 & 104>=DLJ)) & 113≠9995 & 114=53 63 [Angestellte/r m. eigenst. Leistung in verantwortl. Tätigkeit bzw. m. Fachverantwortung f. Personal, Facharbeiter/in]</p> <p>Hatten Sie dort eine Leitungsfunktion?</p> <p>INT: Bei Nachfrage bitte vorlesen: (PROG: grün) „Leitungsfunktion heißt, dass Personen nach Ihren Anweisungen arbeiten.“</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
<p>115 (B/P)</p>	<p>((DStich=1 [Basis] & 100=1 [Renten-/Pensionsbezug] (DStich=0 [Panel] & 100=1 [Renten-/Pensionsbezug] & 104>=DLJ [Renteneintritt seit letzter</p>	

(ZP/Px)	<p>Befrag))) & 113≠9995 [jemals erwerbstätig]</p> <p>Welche berufliche Tätigkeit haben Sie da ausgeübt? Bitte beschreiben Sie mir Ihre berufliche Tätigkeit genau.</p> <p>PROG: 120 Zeichen vorsehen.</p> <p>Tätigkeit: _____</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
115a (B/P) (ZP/Px)	<p>((DStich=1 [Basis] & 100=1 [Renten-/Pensionsbezug] (DStich=0 [Panel] & 100=1 [Renten-/Pensionsbezug] & 104>=DLJ [Renteneintritt seit letzter Befrag])) & 113≠9995 [jemals erwerbstätig]</p> <p>Hat dieser Beruf einen besonderen Namen?</p> <p>PROG: 120 Zeichen vorsehen.</p> <p>Beruf: _____</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
116 (B/P) (ZP/Px)	<p>((DStich=1 [Basis] & 100=1) (DStich=0 [Panel] & 100=1 & 104>=DLJ)) & 113≠9995 & 114≠10 - 14 & ≠40 – 44 [keine Landwirte & Beamte]</p> <p>Welcher Branche gehörte der Betrieb an, in dem Sie zuletzt gearbeitet haben? War dies....</p> <p>INT: Vorgaben bitte vorlesen!</p> <p>1: ein land- oder forstwirtschaftlicher Betrieb 2: ein Industriebetrieb 3: ein Handwerksbetrieb 4: ein Handels- oder Dienstleistungsbetrieb 5: oder gehörte er zum öffentlichen Dienst?</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
117 (B/P) (ZP/Px)	<p>((DStich=1 [Basis] & 100=1) (DStich=0 [Panel] & 100=1 & 104>=DLJ)) & 113≠9995 [jemals erwerbst.] & 114≠21-23 & ≠31-35 & ≠40-44 [keine Selbstständige, Professionen, Beamte]</p> <p>Wie viele Personen waren in dem Betrieb einschließlich Inhaber und Auszubildende zuletzt in etwa beschäftigt?</p> <p>INT: Falls nicht genau bekannt: bitte schätzen lassen! Bitte Antwortvorgaben soweit vorlesen bis ZP zustimmt!</p> <p>1: Unter 5 Beschäftigte 2: 5 bis unter 20 Beschäftigte 3: 20 bis unter 100 Beschäftigte 4: 100 bis unter 200 Beschäftigte 5: 200 bis unter 2.000 Beschäftigte 6: 2.000 und mehr Beschäftigte</p>	

	7: Verweigert 8: Weiß nicht	
118 (B/P) (ZP/Px)	<p>((DStich=1 [Basis] & 100=1) (DStich=0 [Panel] & 100=1 & 104>=DLJ)) & 113#9995 [jemals erwerbstätig]</p> <p>Wie viele Stunden pro Woche haben Sie in Ihrem Hauptberuf, einschließlich Überstunden, zuletzt gearbeitet?</p> <p>INT: Halbe Stunden aufrunden! PROG: Maximal 168 Stunden pro Woche zulassen. PROG: Dreistellig.</p> <p>Stunden pro Woche _ _ _</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p> <p>113=1997-Bjahr 9997 9998</p> <p>-----</p> <p>113<1997</p>	<p>120</p> <p>-----</p> <p>123</p>
120 (B/P) (ZP/Px)	<p>((DStich=1 [Basis] & 100=1) (DStich=0 [Panel] & 100=1 & 104>=DLJ)) & 113=1997-Bjahr 9997 9998 [letzte Erwerbstätigkeit endete seit 1997]</p> <p>Hatten Sie Altersteilzeit für ältere Arbeitnehmer mit teilweiseem Lohnausgleich in Anspruch genommen?</p> <p>1. Ja</p> <p>-----</p> <p>2. Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>121</p> <p>-----</p> <p>123</p>
121 (B/P) (ZP/Px)	<p>((DStich=1 [Basis] & 100=1) (DStich=0 [Panel] & 100=1 & 104>=DLJ)) & 113=1997-Bjahr 9997 9998 [letzte Erwerbstätigkeit endete seit 1997] & 120=1 [Altersteilzeit ja]</p> <p>Altersteilzeit kann man ja in verschiedener Weise in Anspruch nehmen. Welche der folgenden Möglichkeiten traf auf Sie zu?</p> <p>INT: Nur <u>eine</u> Nennung!</p> <p>1: Teilzeitmodell: Halbierung der wöchentlichen Arbeitszeit bis zum Rentenbeginn 2: Blockmodell: In der ersten Hälfte wird im gewohnten zeitlichen Umfang weiter gearbeitet. In der zweiten Hälfte ist man bis zum Rentenbeginn von der Arbeit freigestellt 3: oder eine andere Regelung</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
123 (B/P) (ZP/Px)	<p>((DStich=1 [Basis] & 100=1) (DStich=0 [Panel] & 100=1 & 104>=DLJ)) & 113#9995 [jemals erwerbstätig]</p> <p>(Alle): Wie viele Jahre waren Sie insgesamt erwerbstätig, als Sie in Rente / Pension gegangen sind? (121=2): Bitte zählen Sie jene Jahre hinzu, in denen Sie in der Freistellungsphase der geblockten Altersteilzeit waren.</p>	

	<p>PROG: Maximalwert auf 96 setzen. PROG: Jahresangabe darf nicht höher als das Lebensalter sein.</p> <p>Jahre _ _</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p> <hr/> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <hr/> <p>Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>124</p> <hr/> <p>125</p>
124 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & (((DStich=1 [Basis] & 100=1) (DStich=0 [Panel] & 100=1 & 104>=DLJ)) & 113#9995 [jemals erwerbstätig])</p> <p>Aus welchen Gründen haben Sie mit Ihrer hauptberuflichen Erwerbstätigkeit aufgehört? Bitte sagen Sie mir zu jedem der folgenden Gründe, ob er auf Sie zutrifft oder nicht.</p> <p>INT: Mehrfachnennungen möglich! PROG: Mehrfachnennungen zulassen</p> <p>A: Erreichen der Altersgrenze B: Vorbereitung auf Ruhestand C: Eintritt in Ruhestand von (Ehe-)Partner/in</p> <p>D: Kinderbetreuung, Haushaltsführung E: Enkelkinderbetreuung F: Betreuung von hilfe-/pflegebedürftiger Person</p> <p>G: Krankheit, Unfallfolgen, Behinderung H: Seelische / psychische Belastungen</p> <p>J: Betriebliche Gründe wie z. B. Arbeitsplatzabbau oder Betriebsschließung K: Unzufriedenheit mit der Arbeitssituation wie z. B. Gehalt oder Mobbing L: Zeit für mich selbst, private Projekte</p> <p>M: Anderer Grund</p> <p>1: Genannt 0: Nicht genannt</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
125 (B/P) (ZP/Px)	<p>((DStich=1 [Basis] & 100=1) (DStich=0 [Panel] & 100=1 & 104>=DLJ)) & 113#9995 [jemals erwerbstätig])</p> <p>Haben Sie Anspruch auf eine Betriebsrente, eine betriebliche Zusatzversorgung oder eine Versorgung des öffentlichen Dienstes, wie zum Beispiel VBL?</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <hr/> <p>DStich=1 [Basis]</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel]</p>	<p>127</p> <hr/> <p>127a</p>

127 (B) (ZP/Px)	DStich=1 [Basis] & 100=1 [Renten-/Pensionsbezug] Proxy=0 [ZP] & Jahr aus 104<=2003 [vor 2004 in Rente/Pension gegangen]Proxy=0 [ZP] & Jahr aus 104>=2004 [2004 oder später in Rente/Pension gegangen]Proxy=0 [ZP] & Jahr aus 104=9998 9998 [Jahr unbekannt] Proxy>0 [Proxy]	P1
127a (P) (ZP/Px)	DStich=0 [Panel] & 100=1 [Renten-/Pensionsbezug] & Jahr aus 104>=DLJ [Renteneintritt seit letzter Befrag.] Proxy=0 [ZP] & Jahr aus 104>=DLJ [seit letzter Befragung in Rente/Pension gegangen]Proxy=0 [ZP] & Jahr aus 104=9998 9998 [Jahr unbekannt]Proxy>0 [Proxy]	P1
	PROG: Zeitstempel	

Erwerbstätigkeit		
131a (P) (ZP/Px)	<p>DStich=0 [Panel] & 101=10 11 13 [hauptberufl. Voll- o. Teilzeit beschäftigt; unregelm. o. geringfügig erwerbstätig]</p> <p>Haben Sie sich seit [DLM/ DLJ] beruflich verändert? Das heißt, haben Sie zum Beispiel einen neuen Arbeitsplatz oder Beruf angenommen bzw. andere Funktionen oder Arbeitsaufgaben übernommen?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>-----</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>131aa</p> <p>-----</p> <p>135</p> <p>-----</p> <p>131aa</p>
131aa (B/P) (ZP/Px)	<p>(DStich=1 [Basis] & 101=10 11 13) (DStich=0 [Panel] & 101=10 11 13 & 131A=1 7 8 [berufl. Veränderung])</p> <p>Welche berufliche Stellung trifft auf Sie derzeit zu? Sind Sie...</p> <p>INT: Nur die berufliche Stellung des <u>Hauptberufs</u> erfassen!</p> <p>1: selbständige/r Landwirt/in oder Genossenschaftsbauer/-bäuerin</p> <p>-----</p> <p>2: freiberuflich tätige/r Akademiker/in (PROG: grün) z. B. Arzt/Ärztin, Rechtsanwalt/-wältin, Steuerberater/in</p> <p>-----</p> <p>3: Selbständige/r im Handel, Gastgewerbe, Handwerk, Industrie und Dienstleistung (PROG: grün) auch Ich-AG oder PGH-Mitglied</p> <p>-----</p> <p>4: Beamte/Beamtin, Richter/in, Berufssoldat/in</p> <p>-----</p> <p>5: Angestellte/r</p> <p>-----</p> <p>6: Arbeiter/in</p> <p>-----</p> <p>7: mithelfende/r Familienangehörige/r</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	<p>131ab</p> <p>-----</p> <p>131ac</p> <p>-----</p> <p>131ad</p> <p>-----</p> <p>131ae</p> <p>-----</p> <p>131af</p> <p>-----</p> <p>131ag</p> <p>-----</p> <p>131</p> <p>-----</p> <p>131</p>
131ab	<p>(DStich=1 [Basis] & 101=10 11 13) (DStich=0 [Panel] & 101=10 11 13 & 131A=1 7 8 [berufl. Veränderung]) & 131aa=1 [selbständige/r Landwirt/in oder Genossenschaftsbauer/-bäuerin]</p> <p>Sind Sie...</p> <p>1: selbständige/r Landwirt/in mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von unter 10 Hektar 2: selbständige/r Landwirt/in mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von 10 Hektar und mehr 3: oder sind Sie Genossenschaftsbauer/-bäuerin?</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	<p>131</p>
131ac	<p>(DStich=1 [Basis] & 101=10 11 13) (DStich=0 [Panel] & 101=10 11 13 & 131A=1 7 8 [berufl. Veränderung]) & 131aa=2 [Freiberufliche/r Akademiker/in]</p> <p>Wie viele weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen haben Sie?</p>	

	<p>1: ohne weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 2: 1 bis 4 Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 3: 5 und mehr Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	131
131ad	<p>(DStich=1 [Basis] & 101=10 11 13) (DStich=0 [Panel] & 101=10 11 13 & 131A=1 7 8 [berufl. Veränderung]) & 131aa=3 [Selbständige/r im Handel, Gastgewerbe, Handwerk, Industrie und Dienstleistung]</p> <p>Wie viele weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen haben Sie oder sind Sie Genossenschaftsmitglied?</p> <p>1: ohne weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 2: mit 1 bis 4 Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 3: mit 5 und mehr Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 4: Genossenschaftsmitglied (PROG: grün) PGH</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	131
131ae	<p>(DStich=1 [Basis] & 101=10 11 13) (DStich=0 [Panel] & 101=10 11 13 & 131A=1 7 8 [berufl. Veränderung]) & 131aa=4 [Beamte/Beamtin, Richter/in, Berufssoldat]</p> <p>Sind Sie im...</p> <p>1: einfachen Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn 2: mittleren Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn 3: gehobenen Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn 4: höheren Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	131
131af	<p>(DStich=1 [Basis] & 101=10 11 13) (DStich=0 [Panel] & 101=10 11 13 & 131A=1 7 8 [berufl. Veränderung]) & 131aa=5 [Angestellte/r]</p> <p>Sind Sie...</p> <p>1: Angestellte/r mit ausführender Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung (PROG: grün) z. B. Verkäufer/in, Datentypist/in, Sekretariatsassistenti/in, Pflegehelfer/in 2: Angestellte/r mit qualifizierter Tätigkeit, die nach Anweisung erledigt wird (PROG: grün) z. B. Sachbearbeiter/in, Buchhalter/in, technische/r Zeichner/in 3: Angestellte/r mit eigenständiger Leistung in verantwortlicher Tätigkeit bzw. mit Fachverantwortung für Personal (PROG: grün) z. B. wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Prokurist/in, Abteilungsleiter/in 4: Angestellte/r mit höheren Leitungsaufgaben und umfassenden Entscheidungsbefugnissen der 1. Leitungsebene (PROG: grün) z. B. Direktor/in, Geschäftsführer/in, Mitglied des Vorstandes 5: oder sind Sie Industrie- oder Werkmeister/in?</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	131
131ag	<p>(DStich=1 [Basis] & 101=10 11 13) (DStich=0 [Panel] & 101=10 11 13 & 131A=1 7 8 [berufl. Veränderung]) & 131aa=6 [Arbeiter/in]</p> <p>Sind Sie...</p> <p>1: ungelernete/r Arbeiter/in</p>	

	<p>2: angelernte/r Arbeiter/in 3: Facharbeiter/in 4: Vorarbeiter/in, Kolonnenführer/in 5: Meister/in, Polier/in</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	131
<p>PROG 131</p>	<p>Hilfsvariable programmieren. PROG:</p> <p>Code: 97 if 131aa=97 Code: 98 if 131aa=98</p> <p>Code: 10 if 131aa=1 & 131ab=97 98 Code: 11: if 131ab=1 Code: 12: if 114ab=2 Code: 13 entfällt Code: 14 if 114ab=3</p> <p>Code 20: if 131aa=2 & 131ac=97 98 Code 21: if 131ac=1 Code 22: if 131ac=2 Code 23: if 131ac=3</p> <p>Code 25: if 131aa=7</p> <p>Code 30: if 131aa=3 & 131ad=97 98 Code 31: if 131ad=1 Code 32: if 131ad=2 Code 33: if 131ad=3 Code 34: entfällt Code 35: if 131ad=4</p> <p>Code 40: if 131aa=4 & 131ae=97 98 Code 41: if 131ae=1 Code 42: if 131ae=2 Code 43: if 131ae=3 Code 44: if 131ae=4</p> <p>Code 50: if 131aa=5 & 131af=97 98 Code 51: if 131af=1 Code 52: if 131af=2 Code 53: if 131af=3 Code 54: if 131af=4 Code 55: if 131af=5</p> <p>Code 60: if 131aa=6 & 131ag=97 98 Code 61: if 131ag=1 Code 62: if 131ag=2 Code 63: if 131ag=3 Code 64: if 131ag=4 Code 65: if 131ag=5</p> <p>Code / Kennziffer: __</p> <p>Bitte generierten Code / Kennziffer in Variable 131 ablegen.</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	

	Kennziffer=53 63 ----- Kennziffer (#53 63) (=97 98)	131b ----- 132
131b (B/P) (ZP/Px)	<p>((DStich=1 [Basis] & 101=10 11 13) (DStich=0 [Panel] & 101=10 11 13 & 131A=1 7 8)) & 131=53 63 [Angestellte/r m. eigenst. Leistung in verantwortl. Tätigkeit bzw. m. Fachverantwortung , Facharbeiter/in]</p> <p>Haben Sie dort eine Leitungsfunktion?</p> <p>INT: Bei Nachfrage bitte vorlesen: (PROG: grün) „Leitungsfunktion heißt, dass Personen nach Ihren Anweisungen arbeiten.“</p> <p>1: Ja 2: Nein 7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
132 (B/P) (ZP/Px)	<p>(DStich=1 [Basis] & 101=10 11 13 [hauptberufl. Voll- o. Teilzeit; unregelm. o. geringf. erwerbstät.]) (DStich=0 [Panel] & 101=10 11 13 & 131A=1 7 8 [berufl. Veränderung])</p> <p>Welche berufliche Tätigkeit üben Sie derzeit aus? Bitte beschreiben Sie mir Ihre berufliche Tätigkeit genau.</p> <p>PROG: 120 Zeichen vorsehen.</p> <p>Tätigkeit: _____</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
132a (B/P) (ZP/Px)	<p>(DStich=1 [Basis] & 101=10 11 13 [hauptberufl. Voll- o. Teilzeit; unregelm. o. geringf. erwerbstät.]) (DStich=0 [Panel] & 101=10 11 13 & 131A=1 7 8 [berufl. Veränderung])</p> <p>Hat dieser Beruf einen besonderen Namen?</p> <p>PROG: 120 Zeichen vorsehen.</p> <p>Beruf: _____</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
134 (B/P) (ZP/Px)	<p>((DStich=1 [Basis] & 101=10 11 13 [hauptberufl. Voll- o. Teilzeit; unregelm. o. geringf. erwerbstät.]) (DStich=0 [Panel] & 101=10 11 13 & 131A=1 7 8 [berufl. Veränderung])) & ((131≠10-14 40-44) [nicht Landwirtschaft oder Beamte] (131=97 98) [missing])</p> <p>PROG: diese Frage nur stellen, wenn F131≠10-14, 40-44 oder F131=missing</p> <p>Wenn Sie an Ihre derzeitige Erwerbstätigkeit denken: Welcher Branche gehört der Betrieb an, in dem Sie arbeiten? Ist dies...</p> <p>INT: Vorgaben bitte vorlesen!</p> <p>1: ein land- oder forstwirtschaftlicher Betrieb 2: ein Industriebetrieb 3: ein Handwerksbetrieb 4: ein Handels- oder Dienstleistungsbetrieb</p>	

	<p>5: oder gehört er zum öffentlichen Dienst?</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
135 (B/P) (ZP/Px)	<p>((DStich=1 [Basis] & 101=10 11 13 [hauptberufl. Voll- o. Teilzeit; unregelm. o. geringf. erwerbstät.]) (DStich=0 [Panel] & 101=10 11 13)) & ((131≠21-23 31-35 40-44) (131=97 98))</p> <p>Wie viele Personen sind in dem Betrieb, in dem Sie arbeiten, einschließlich Inhaber und Auszubildende in etwa beschäftigt?</p> <p>INT: Bitte Antwortvorgaben soweit vorlesen bis Zielperson zustimmt! Falls nicht genau bekannt: bitte schätzen lassen!</p> <p>1: Unter 5 Beschäftigte 2: 5 bis unter 20 Beschäftigte 3: 20 bis unter 100 Beschäftigte 4: 100 bis unter 200 Beschäftigte 5: 200 bis unter 2.000 Beschäftigte 6: 2.000 und mehr Beschäftigte</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
136 (B/P) (ZP/Px)	<p>101=10 11 13 [hauptberufl. Voll- o. Teilzeit; unregelm. o. geringf. erwerbstät.]</p> <p>Haben Sie Anspruch auf eine Betriebsrente, eine betriebliche Zusatzversorgung oder eine Versorgung des öffentlichen Dienstes, wie zum Beispiel VBL?</p> <p>INT: Bei Nachfrage bitte vorlesen: (PROG: grün) „Gemeint sind hier alle Ansprüche, die Sie im Laufe Ihres Berufslebens erworben haben.“</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
137 (B/P) (ZP/Px)	<p>101=10 11 13 [hauptberufl. Voll- o. Teilzeit; unregelm. o. geringf. erwerbstät.]</p> <p>Wie viele Stunden pro Woche arbeiten Sie <u>derzeit</u> in Ihrem Beruf, einschließlich Überstunden?</p> <p>INT: Halbe Stunden aufrunden! PROG: Minimal 1 Stunde/Woche zulassen PROG: Maximal 168 Stunden/Woche zulassen</p> <p>Stunden pro Woche _ _ _</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p> <hr/> <p><30 Wochenstunden Proxy=0 [ZP]</p> <hr/> <p>Proxy>0 [Proxy]</p> <hr/> <p>131=10–36 [nicht abhängig beschäftigt]</p>	<p>138</p> <hr/> <p>145</p>

	131≠10-36 [abhängig Beschäftigte oder missing] & vollendetes Alter aus F2<55-----	145
	131≠10-36 [abhängig Beschäftigte oder missing] & vollendetes Alter aus F2>=55	139
	>=30 Wochenstunden 997 998	
	131=10-36 [nicht abhängig beschäftigt]	145
	131≠10-36 [abhängig Beschäftigte oder missing] & vollendetes Alter aus F2<55 Proxy=0 [ZP]	142
	Proxy>0 [Proxy]	145
	131≠10-36 [abhängig Beschäftigte oder missing] & vollendetes Alter aus F2>=55	139
138 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=10 11 13 [hauptberufl. Voll- o. Teilzeit; unregelm. o. geringf. erwerbstät.] & 137<30 [Teilzeit]</p> <p>Es gibt ja viele Gründe, einer Teilzeiterwerbstätigkeit nachzugehen. Welche Gründe waren für Sie ausschlaggebend? Bitte sagen Sie mir zu jedem der folgenden Gründe, ob er auf Sie zutrifft oder nicht.</p> <p>INT: Mehrfachnennungen möglich! PROG: Mehrfachnennungen zulassen</p> <p>A: Elternzeit B: Kinderbetreuung über die Elternzeit hinaus, Haushaltsführung C: Enkelkinderbetreuung D: Betreuung von hilfe-/pflegebedürftiger Person</p> <p>E: Vorbereitung auf Ruhestand F: Eintritt in Ruhestand von (Ehe-)Partner/in</p> <p>G: Krankheit, Unfallfolgen, Behinderung H: Seelische / psychische Belastungen</p> <p>J: Studium oder sonstige Aus- oder Weiterbildung K: Berufliche Neuorientierung L: Betriebliche Gründe z. B. Kurzarbeit M: Keine Vollzeitstelle gefunden N: Beruflicher (Wieder-)Einstieg</p> <p>O: Steuervorteil P: Zeit für mich selbst, private Projekte</p> <p>Q: Anderer Grund</p> <hr/> <p>1: Genannt 0: Nicht genannt</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>PROG: Antwortbutton 9: trifft nicht zu, es ist eine Vollzeitstelle</p>	
	131=10-36 [nicht abhängig beschäftigt]	145
	131≠10-36 [abhängig Beschäftigte oder missing] & vollendetes Alter aus F2<55	142

	131#10-36 [abhängig Beschäftigte oder missing] & vollendetes Alter aus F2>=55	139
139 (B/P) (ZP/Px)	<p>101=10 11 13 & vollendetes Alter aus Frage 2>=55 [über 54 J.] & 131#10-36 [abhängig Beschäftigte oder missing]</p> <p>Nehmen Sie zurzeit Altersteilzeit in Anspruch?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>-----</p> <p>Proxy>0 [Proxy]</p> <p>-----</p> <p>7: Verweigert</p> <p>8: Weiß nicht</p>	<p>140</p> <p>-----</p> <p>142</p> <p>-----</p> <p>145</p> <p>-----</p> <p>145</p>
140 (B/P) (ZP/Px)	<p>101=10 11 13 & vollendetes Alter aus Frage 2>=55 [über 54 J.] & 131#10-36 [abhängig Beschäftigte oder missing] & 139=1 [Altersteilzeit]</p> <p>Altersteilzeit kann man ja in verschiedener Weise in Anspruch nehmen. Welche der folgenden Möglichkeiten trifft auf Sie zu?</p> <p>INT: Nur <u>eine</u> Nennung!</p> <p>1: Teilzeitmodell: Halbierung der wöchentlichen Arbeitszeit bis zum Rentenbeginn</p> <p>2: Blockmodell: In der ersten Hälfte wird im gewohnten zeitlichen Umfang weiter gearbeitet. In der zweiten Hälfte ist man bis zum Rentenbeginn von der Arbeit freigestellt</p> <p>3: oder eine andere Regelung</p> <p>7: Verweigert</p> <p>8: Weiß nicht</p>	
141 (B/P) (ZP/Px)	<p>101=10 11 13 & vollendetes Alter aus Frage 2>=55 [über 54 J.] & 131#10-36 [abhängig Beschäftigte oder missing] & 139=1 [Altersteilzeit]</p> <p>Seit wann befinden Sie sich in Altersteilzeit?</p> <p>INT: Bei Blockmodell: Jahr seit Beginn der Reduzierung des Lohns oder Gehaltes!</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson (Frage 2) liegen.</p> <p>PROG: Maximalwert Jahr auf Bjahr setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _</p> <p>9997: Verweigert</p> <p>9998: Weiß nicht</p>	145
142 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=10 11 13 & 131#10-36 [abhängig Beschäftigte oder missing]</p> <p>Beabsichtigen Sie, vor dem Übergang in den Ruhestand Altersteilzeit in Anspruch zu nehmen?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7 Verweigert</p> <p>8: Weiß noch nicht</p>	<p>143</p> <p>-----</p> <p>145</p>

143 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=10 11 13 & 131≠10-36 [abhängig Beschäftigte oder missing] & 142=1 [Absicht Altersteilzeit]</p> <p>Altersteilzeit kann man ja in verschiedener Weise in Anspruch nehmen. Welche der folgenden Möglichkeiten käme für Sie in Frage?</p> <p>INT: Nur <u>eine</u> Nennung!</p> <p>1: Teilzeitmodell: Halbierung der wöchentlichen Arbeitszeit bis zum Rentenbeginn 2: Blockmodell: In der ersten Hälfte wird im gewohnten zeitlichen Umfang weiter gearbeitet. In der zweiten Hälfte ist man bis zum Rentenbeginn von der Arbeit freigestellt 3: oder eine andere Verteilung der um die Hälfte verringerten Gesamtarbeitszeit</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
144 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=10 11 13 & 131≠10-36 [abhängig Beschäftigte oder missing] & 142=1 [Absicht Altersteilzeit]</p> <p>Ab welchem Alter würden Sie gerne Altersteilzeit in Anspruch nehmen?</p> <p>INT: Bei Blockmodell: Beginn der Reduzierung des Lohns oder Gehaltes! PROG: Maximalwert auf 996 setzen. PROG: Jahresangabe darf nicht kleiner als das Lebensalter sein.</p> <p>Ab einem Alter von ___ Jahren</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p>	
145 (B/P) (ZP/Px)	<p>101=10 11 13 [hauptberufl. Voll- o. Teilzeit; unregelm., geringf. o. nebenerwerbstät.]</p> <p>Wie viele Jahre sind Sie bisher insgesamt erwerbstätig gewesen?</p> <p>INT: Bei Nachfrage bitte vorlesen: (PROG: grün) „Bitte zählen Sie Praktika, Ausbildung und Lehre nicht mit.“</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht größer als das Lebensalter sein. PROG: Maximalwert auf 96 setzen.</p> <p>__ Jahre</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p> <hr/> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <hr/> <p>Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>146</p> <hr/> <p>P1</p>
146 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=10 11 13 [hauptberufl. Voll- o. Teilzeit; unregelm. o. geringf. erwerbstät.]</p> <p>Mit welchem Alter planen Sie Ihre Erwerbstätigkeit zu beenden?</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht kleiner als das Lebensalter sein. PROG: Maximalwert auf 996 heraufsetzen. PROG: Dreistellige Jahreszahl-Angabe vorsehen.</p> <p>Mit ___ Jahren</p> <p>997: Verweigert</p>	

	998: Weiß noch nicht	
147 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=10 11 13 [hauptberufl. Voll- o. Teilzeit; unregelm. o. geringf. erwerbstät.]</p> <p>Wenn Sie an <u>Ihren gegenwärtigen Arbeitsplatz</u> denken: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie dann mit den verschiedenen Punkten, die ich Ihnen jetzt vorlese?</p> <p>INT: Items vorlesen!</p> <p>PROG: Für CATI Antwortkategorien erst ab drittem Item in grün</p> <p>Antwortvorgaben: 1: Sehr zufrieden 2: Eher zufrieden 3: Teils/teils 4: Eher unzufrieden 5: Sehr unzufrieden (PROG: Button) 6: Trifft nicht zu</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>Wie zufrieden sind Sie derzeit ...</p> <p>A: mit Ihrem Verdienst? B: mit der Art Ihrer Tätigkeit, das heißt mit dem, was Sie tun? C: mit Ihrer Arbeitszeit? D: mit Ihren beruflichen Entwicklungs- oder Aufstiegsmöglichkeiten? E: (131=10–36): mit der Möglichkeit zur Weiterbildung? (131≠10–36): mit dem betrieblichen Weiterbildungsangebot? F: mit dem Arbeitsklima, d.h. dem Verhältnis zu Kollegen, Mitarbeitern und Vorgesetzten? G: und mit Ihrer Arbeit insgesamt?</p> <p>PROG: Bei "verweigert/weiß nicht/Trifft nicht zu" jeweils zum nächsten Item springen.</p>	
148 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=10 11 13 [hauptberufl. Voll- o. Teilzeit; unregelm. o. geringf. erwerbstät.]</p> <p>Die eigene berufliche Tätigkeit kann ja manchmal ziemlich anstrengend sein. Wie ist dies zurzeit bei Ihnen:</p> <p>INT: Items vorlesen!</p> <p>PROG: Für CATI Antwortkategorien erst ab drittem Item in grün</p> <p>Antwortvorgaben: 1: Sehr belastet 2: Ziemlich belastet 3: Etwas belastet 4: Kaum belastet 5: Überhaupt nicht belastet (PROG: Button) 6: Trifft nicht zu</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>Inwieweit sind Sie belastet...</p> <p>A: durch anstrengende oder einseitige körperliche Aktivitäten, wie z.B. Tragen schwerer Gegenstände, langes Stehen oder Sitzen? B: durch erschwerte Umweltbedingungen am Arbeitsplatz, wie z.B. Lärm, Hitze, Staub, Gase,</p>	

	<p>Gifte, schlechte Lichtverhältnisse? C: durch Stress, d.h. starken Arbeits- oder Termindruck, nervliche Anspannungen? D: durch viele neue Anforderungen, z.B. neue Arbeitsaufgaben oder die Umstellung von EDV?</p> <p>PROG: Bei "verweigert/weiß nicht" jeweils zum nächsten Item springen.</p>	
151 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=10 11 13 [hauptberufl. Voll- o. Teilzeit; unregelm. o. geringf. erwerbstät.]</p> <p>(131=10-36): Wenn Sie Ihre jetzige Arbeit verlieren würden, wäre es für Sie dann leicht, schwierig oder fast unmöglich, wieder eine mindestens gleichwertige Arbeit zu finden? (131≠10-36): Wenn Sie Ihre jetzige Stelle verlieren würden, wäre es für Sie dann leicht, schwierig oder fast unmöglich, wieder eine mindestens gleichwertige Stelle zu finden?</p> <p>1: Leicht 2: Schwierig 3: Fast unmöglich</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
152 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=10 11 13 [hauptberufl. Voll- o. Teilzeit; unregelm. o. geringf. erwerbstät.]</p> <p>(DStich=1): Berufliche Weiterbildung und Lehrgänge sind in vielen Berufen möglich. Denken Sie nun einmal an die letzten 10 Jahre. Haben Sie in dieser Zeit Lehrgänge, Kurse, Seminare oder Veranstaltungen besucht, die der Weiterbildung im Beruf oder der beruflichen Umschulung dienen? (DStich=0): Berufliche Weiterbildung und Lehrgänge sind in vielen Berufen möglich. Denken Sie nun einmal an die letzten 3 Jahre. Haben Sie in dieser Zeit Lehrgänge, Kurse, Seminare oder Veranstaltungen besucht, die der Weiterbildung im Beruf oder der beruflichen Umschulung dienen?</p> <p>1: Ja ----- 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>153 ----- 156</p>
153 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=10 11 13 [hauptberufl. Voll- o. Teilzeit; unregelm. o. geringf. erwerbstät.] & 152=1 [Weiterbildung ja]</p> <p>An wie vielen Lehrgängen oder Kursen, die der beruflichen Weiterbildung oder Umschulung dienen, haben Sie <u>in den letzten</u> [DStich=1: 10 DStich=0: 3] Jahren teilgenommen?</p> <p>PROG: Maximalwert auf 96 setzen.</p> <p>An __ Lehrgängen/Kursen</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	
154 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=10 11 13 [hauptberufl. Voll- o. Teilzeit; unregelm.o geringf. erwerbstät.] & 152=1 [Weiterbildung ja]</p> <p>Wenn Sie an Ihren letzten Lehrgang bzw. Kurs denken, welchem Zweck diene dieser für Sie persönlich? Ich nenne Ihnen nun verschiedene Gründe. Bitte nennen Sie mir aus den folgenden Gründen den für Sie wichtigsten Grund für Ihre Teilnahme.</p> <p>INT: Nur <u>eine</u> Nennung!</p>	

	<p>1: Auffrischung von beruflichen Kenntnissen, die veraltet waren 2: Erweiterung beruflicher Kenntnisse, um zusätzlich Aufgaben übernehmen zu können 3: Übernahme eines neuen Arbeitsplatzes 4: Umgang mit neuen Techniken wie z. B. mit neuen Maschinen, Programmen usw. 5: Beruflicher Aufstieg wie z. B. zum Meister 6: Umschulung in einen anderen Beruf 7: Anderer Hauptzweck</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	156
156 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=10 11 13 [hauptberufl. Voll- o. Teilzeit; unregelm. o. geringf. erwerbstät.]</p> <p>Würden Sie in nächster Zeit gerne an einem Lehrgang oder Kurs teilnehmen, der einer Weiterbildung im Beruf dient?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	157 157b
157 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=10 11 13 [hauptberufl. Voll- o. Teilzeit; unregelm. o. geringf..] & 156=1 [Wunsch nach Weiterbildung]</p> <p>Welchem Zweck sollte dieser Lehrgang oder Kurs für Sie persönlich dienen? Ich nenne Ihnen nun verschiedene Zwecke. Bitte nennen Sie mir aus den folgenden Zwecken den für Sie wichtigsten Zweck.</p> <p>INT: Nur <u>eine</u> Nennung!</p> <p>1: Auffrischung von beruflichen Kenntnissen, die veraltet sind 2: Erweiterung beruflicher Kenntnisse, um zusätzlich Aufgaben übernehmen zu können 3: Übernahme eines neuen Arbeitsplatzes 4: Umgang mit neuen Techniken wie z. B. mit neuen Maschinen, Programmen usw. 5: Beruflicher Aufstieg wie z. B. zum Meister 6: Umschulung in einen anderen Beruf 7: Anderer Hauptzweck</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	
157b (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=10 11 13 [hauptberufl. Voll- o. Teilzeit; unregelm. o. geringf.]</p> <p>Glauben Sie, dass Sie angesichts der Anforderungen, die Ihre tägliche Arbeit an Sie stellt, gut auf Ihre Stelle passen?</p> <p>INT: Antworten vorlesen</p> <p>Fühlen Sie sich angesichts Ihrer Qualifikation auf dieser Stelle...</p> <p>1: eher unterfordert 2: genau richtig gefordert 3: oder eher überfordert?</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	

158 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=10 11 13 [hauptberufl. Voll- o. Teilzeit; unregelm. o. geringf.]</p> <p>Einmal insgesamt betrachtet, wie bewerten Sie Ihre derzeitige berufliche Situation?</p> <p>1: Sehr gut 2: Gut 3: Mittel 4: Schlecht 5: Sehr schlecht</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
160 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=10 11 13 [hauptberufl. Voll- o. Teilzeit; unregelm. o. geringf. erwerbstät.]</p> <p>Was erwarten Sie, wie wird sich Ihre berufliche Situation in Zukunft verändern?</p> <p>1: Wird viel besser werden 2: Wird etwas besser werden 3: Wird gleich bleiben 4: Wird etwas schlechter werden 5: Wird viel schlechter werden</p> <p>PROG: Antwortbutton 6: Trifft nicht zu, gehe demnächst in Rente / Pension</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	P1
163 (B/P) (ZP/Px)	<p>101=3 [Freistellungsphase Altersteilzeit]</p> <p>Seit wann befinden Sie sich in der Freistellungsphase der Altersteilzeit? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr des Beginns Ihrer Freistellungsphase.</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson (Frage 2) liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf Bjahr setzen.</p> <p>Seit Monat: _ _</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p> <p>Jahr: _ _ _ _</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p> <hr/> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <hr/> <p>Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>164</p> <hr/> <p>175</p>
164 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=3 [Freistellungsphase Altersteilzeit]</p> <p>Wann werden Sie voraussichtlich in Rente gehen oder pensioniert werden? Bitte nennen Sie mir das Jahr!</p> <p>PROG: Minimalwert auf Bjahr setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _</p> <p>9997: Verweigert</p>	

	9998: Weiß noch nicht	175
	PROG: Zeitstempel	

ARBEITSLOSIGKEIT

165 (B/P) (ZP/Px)	<p>101=2 [arbeitslos]</p> <p>Seit wann sind Sie arbeitslos? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr des Beginns Ihrer derzeitigen Arbeitslosigkeit.</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson (Frage 2) liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf Bjahr setzen.</p> <p>Seit Monat __</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p> <p>Jahr: ____</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p>	166a
166a (B/P) (ZP/Px)	<p>101=2 [arbeitslos]</p> <p>(101=2): Man kann ja auch während der Arbeitslosigkeit durch Nebenerwerbstätigkeiten etwas hinzuverdienen. Wie ist das bei Ihnen, haben Sie einen solchen Nebenerwerb?</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <hr/> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <hr/> <p>Proxy>0 [Proxy]</p>	167 175
167 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=2 [arbeitslos]</p> <p>Haben Sie vor, jetzt oder später wieder eine Haupterwerbstätigkeit aufzunehmen?</p> <p>INT: Bitte Antwortkategorien vorlesen</p> <p>1: Ja, so bald wie möglich 2: Ja, später 3: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	168
168 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=2 [arbeitslos]</p> <p>(167=1 2): Glauben Sie, dass es Ihnen wegen Ihres Alters schwer fallen wird, eine neue Arbeitsstelle zu finden? (167=3 7 8): Glauben Sie, dass es Ihnen wegen Ihres Alters schwer fallen würde, eine neue Arbeitsstelle zu finden?</p> <p>1: Ja, auf jeden Fall 2: Eher ja 3: Vielleicht</p>	

	4: Eher nein 5: Nein, überhaupt nicht 7: Verweigert 8: Weiß nicht	175
	PROG: Zeitstempel	

VORRUHESTAND

169 (B/P) (ZP/Px)	<p>101=1 [Vorruhestand]</p> <p>Seit wann sind Sie im Vorruhestand? Bitte sagen Sie mir das Jahr des Beginns Ihres Vorruhestands.</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson (Frage 2) liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf Bjahr setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p>	
169a (B/P) (ZP/Px)	<p>101=1 [Vorruhestand]</p> <p>Man kann ja auch im Vorruhestand durch Nebenerwerbstätigkeiten etwas hinzuverdienen. Wie ist das bei Ihnen, haben Sie einen solchen Nebenerwerb?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>-----</p> <p>Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>170</p> <p>-----</p> <p>169b</p> <p>-----</p> <p>175</p>
169b (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=1 [Vorruhestand] & 169a=2 7 8 [Nebenerw. nein]</p> <p>Haben Sie vor, jetzt oder später eine Erwerbstätigkeit aufzunehmen bzw. fortzusetzen?</p> <p>INT: Bitte Antwortkategorien vorlesen</p> <p>1: Ja, so bald wie möglich 2: Ja, später 3: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	170
170 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=1 [Vorruhestand]</p> <p>Bitte denken Sie noch einmal an Ihren Übergang in den Vorruhestand: Entsprach es Ihrem Wunsch, zu diesem Zeitpunkt aufzuhören, oder hätten Sie lieber schon früher aufgehört oder lieber noch länger gearbeitet?</p> <p>INT: Antwortvorgaben vorlesen</p> <p>1: Entsprach meinem Wunsch 2: Hätte lieber schon früher aufgehört 3: Hätte lieber noch länger gearbeitet</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	175
	PROG: Zeitstempel	

FRÜHRENTE/FRÜHPENSION		
172 (B/P) (ZP/Px)	<p>101=4 5 [Frührentner oder Frühpensionär]</p> <p>Seit wann beziehen Sie Erwerbsminderungs- oder Berufsunfähigkeitsrente oder Pension? Bitte sagen Sie mir das Jahr Ihres ersten Renten- oder Pensionsbezugs.</p> <p>PROG: Maximalwert Jahr auf Bjahr setzen. PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson (Frage 2) liegen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p>	
172a (B/P) (ZP/Px)	<p>101=4 5 [Frührentner oder Frühpensionär]</p> <p>Man kann ja auch als Frührentner oder Frühpensionär durch Nebenerwerbstätigkeiten etwas hinzuverdienen. Wie ist das bei Ihnen, haben Sie einen solchen Nebenerwerb?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>-----</p> <p>Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>175</p> <p>-----</p> <p>172b</p> <p>-----</p> <p>175</p>
172b (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=4 5 [Frührentner oder Frühpensionär] & 172a=2 7 8 [Nebenerw. Nein]</p> <p>Haben Sie vor, jetzt oder später eine Erwerbstätigkeit aufzunehmen bzw. fortzusetzen?</p> <p>INT: Bitte Antwortkategorien vorlesen</p> <p>1: Ja, so bald wie möglich 2: Ja, später 3: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>175</p>
	PROG: Zeitstempel	

UMSCHULUNG, ELTERNZEIT, HAUSFRAU/-MANN, O. A.		
173 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=6 7 8 9 [Umschulung, Elternzeit, Hausfrau/-mann, andere Gründe]</p> <p>Haben Sie vor, jetzt oder später eine Erwerbstätigkeit aufzunehmen bzw. fortzusetzen?</p> <p>INT: Bitte Antwortkategorien vorlesen</p> <p>1: Ja, so bald wie möglich 2: Ja, später 3: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	174
174 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=6 7 8 9 [Umschulung, Elternzeit, Hausfrau/-mann, andere Gründe]</p> <p>(173=1 2): Glauben Sie, dass es Ihnen wegen Ihres Alters schwer fallen wird, eine neue Arbeitsstelle zu finden?</p> <p>(173=3 7 8): Glauben Sie, dass es Ihnen wegen Ihres Alters schwer fallen würde, eine neue Arbeitsstelle zu finden?</p> <p>1: Ja, auf jeden Fall 2: Eher ja 3: Vielleicht 4: Eher nein 5: Nein, überhaupt nicht</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
	PROG: Zeitstempel	

NICHT-ERWERBSTÄTIGKEIT		
175 (B/P) (ZP/Px)	<p>101=1–9 [alle Nichterwerbstät.]</p> <p>Bis zu welchem Jahr waren Sie hauptberuflich erwerbstätig?</p> <p>PROG: Maximalwert Jahr auf Bjahr setzen. PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson (Frage 2) liegen.</p> <p>Bis zum Jahr: _ _ _ _</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht 9995: Nie erwerbstätig gewesen</p> <hr/> <p>(DStich=1 [Basis] & Jahr≠9995) (DStich=0 [Panel] & (Jahr>=DLJ Jahr=9997 9998))</p> <hr/> <p>(DStich=1 [Basis] & Jahr=9995) (DStich=0 [Panel] & (Jahr<DLJ Jahr=9995))</p> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <hr/> <p>Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>176aa</p> <hr/> <p>185</p> <hr/> <p>P1</p>
176aa (B/P) (ZP/Px)	<p>((DStich=1 [Basis] & 101=1–9 [alle Nichterwerbstät.] & 175≠9995 [jemals erwerbstätig]) (DStich=0 [Panel] & 101=1–9& 175>=DLJ 9997 9998 [Ende Erwerbstät. seit letzter Befragung]))</p> <p>In welcher beruflichen Stellung waren Sie zuletzt tätig? Waren Sie...</p> <p>1: selbständige/r Landwirt/in oder Genossenschaftsbauer/-bäuerin</p> <hr/> <p>2: freiberuflich tätige/r Akademiker/in (PROG: grün) z. B. Arzt/Ärztin, Rechtsanwalt/-wältin, Steuerberater/in</p> <hr/> <p>3: Selbständige/r im Handel, Gastgewerbe, Handwerk, Industrie und Dienstleistung (PROG: grün) auch Ich-AG oder PGH-Mitglied</p> <hr/> <p>4: Beamte/Beamtin, Richter/in, Berufssoldat/in</p> <hr/> <p>5: Angestellte/r</p> <hr/> <p>6: Arbeiter/in</p> <hr/> <p>7: mithelfende/r Familienangehörige/r</p> <hr/> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	<p>176ab</p> <hr/> <p>176ac</p> <hr/> <p>176ad</p> <hr/> <p>176ae</p> <hr/> <p>176af</p> <hr/> <p>176ag</p> <hr/> <p>176</p> <hr/> <p>176</p>
176ab	<p>((DStich=1 [Basis] & 101=1–9 [alle Nichterwerbstät.] & 175≠9995 [jemals erwerbstätig]) (DStich=0 [Panel] & 101=1–9& 175>=DLJ 9997 9998 [Ende Erwerbstät. seit letzter Befragung])) & 176aa=1 [selbständige/r Landwirt/in oder Genossenschaftsbauer/-bäuerin]</p> <p>Waren Sie...</p> <p>1: selbständige/r Landwirt/in mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von unter 10 Hektar 2: selbständige/r Landwirt/in mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von 10 Hektar und</p>	

	<p>mehr 3: oder waren Sie Genossenschaftsbauer/-bäuerin</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	176
176ac	<p>((DStich=1 [Basis] & 101=1–9 [alle Nichterwerbstät.] & 175≠9995 [jemals erwerbstätig]) (DStich=0 [Panel] & 101=1–9& 175>=DLJ 9997 9998 [Ende Erwerbstät. seit letzter Befragung])) & 176aa=2 [Freiberufliche/r Akademiker/in]</p> <p>Wie viele weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen hatten Sie?</p> <p>1: ohne weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 2: 1 bis 4 Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 3: 5 und mehr Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	176
176ad	<p>((DStich=1 [Basis] & 101=1–9 [alle Nichterwerbstät.] & 175≠9995 [jemals erwerbstätig]) (DStich=0 [Panel] & 101=1–9& 175>=DLJ 9997 9998 [Ende Erwerbstät. seit letzter Befragung])) & 176aa=3 [Selbständige/r im Handel, Gastgewerbe, Handwerk, Industrie und Dienstleistung]</p> <p>Wie viele weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen hatten Sie oder waren Sie Genossenschaftsmitglied?</p> <p>1: ohne weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 2: mit 1 bis 4 Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 3: mit 5 und mehr Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 4: Genossenschaftsmitglied (PROG: grün) PGH</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	176
176ae	<p>((DStich=1 [Basis] & 101=1–9 [alle Nichterwerbstät.] & 175≠9995 [jemals erwerbstätig]) (DStich=0 [Panel] & 101=1–9& 175>=DLJ 9997 9998 [Ende Erwerbstät. seit letzter Befragung])) & 176aa=4 [Beamte/Beamtin, Richter/in, Berufssoldat]</p> <p>Waren Sie im...</p> <p>1: einfachen Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn 2: mittleren Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn 3: gehobenen Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn 4: höheren Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	176
176af	<p>((DStich=1 [Basis] & 101=1–9 [alle Nichterwerbstät.] & 175≠9995 [jemals erwerbstätig]) (DStich=0 [Panel] & 101=1–9& 175>=DLJ 9997 9998 [Ende Erwerbstät. seit letzter Befragung])) & 176aa=5 [Angestellte/r]</p> <p>Waren Sie...</p> <p>1: Angestellte/r mit ausführender Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung (PROG: grün) z. B. Verkäufer/in, Datentypist/in, Sekretariatsassistenti/in, Pflegehelfer/in 2: Angestellte/r mit qualifizierter Tätigkeit, die nach Anweisung erledigt wird (PROG: grün) z. B. Sachbearbeiter/in, Buchhalter/in, technische/r Zeichner/in 3: Angestellte/r mit eigenständiger Leistung in verantwortlicher Tätigkeit bzw. mit</p>	

	<p>Fachverantwortung für Personal (PROG: grün) z. B. wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Prokurist/in, Abteilungsleiter/in 4: Angestellte/r mit höheren Leitungsaufgaben und umfassenden Entscheidungsbefugnissen der 1. Leitungsebene (PROG: grün) z. B. Direktor/in, Geschäftsführer/in, Mitglied des Vorstandes 5: oder waren Sie Industrie- oder Werkmeister/in?</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	176
176ag	<p>((DStich=1 [Basis] & 101=1–9 [alle Nichterwerbstät.] & 175#9995 [jemals erwerbstätig]) (DStich=0 [Panel] & 101=1–9& 175>=DLJ 9997 9998 [Ende Erwerbstät. seit letzter Befragung])) & 176aa=6 [Arbeiter/in]</p> <p>Waren Sie...</p> <p>1: ungelernete/r Arbeiter/in 2: angelernte/r Arbeiter/in 3: Facharbeiter/in 4: Vorarbeiter/in, Kolonnenführer/in 5: Meister/in, Polier/in</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	176
PROG 176	<p>Hilfsvariable programmieren. PROG: Code: 97 if 176aa=97 Code: 98 if 176aa=98</p> <p>Code: 10 if 176aa=1 & 176ab=97 98 Code: 11: if 176ab=1 Code: 12: if 176ab=2 Code: 13 entfällt Code: 14 if 114ab=3</p> <p>Code 20: if 176aa=2 & 176ac=97 98 Code 21: if 176ac=1 Code 22: if 176ac=2 Code 23: if 176ac=3</p> <p>Code 25: if 176aa=7</p> <p>Code 30: if 176aa=3 & 176ad=97 98 Code 31: if 176ad=1 Code 32: if 176ad=2 Code 33: if 176ad=3 Code 34: entfällt Code 35: if 176ad=4</p> <p>Code 40: if 176aa=4 & 176ae=97 98 Code 41: if 176ae=1 Code 42: if 176ae=2 Code 43: if 176ae=3 Code 44: if 176ae=4</p> <p>Code 50: if 176aa=5 & 176af=97 98 Code 51: if 176af=1 Code 52: if 176af=2 Code 53: if 176af=3</p>	

	<p>Code 54: if 176af=4 Code 55: if 176af=5</p> <p>Code 60: if 176aa=6 & 176ag=97 98 Code 61: if 176ag=1 Code 62: if 176ag=2 Code 63: if 176ag=3 Code 64: if 176ag=4 Code 65: if 176ag=5</p> <p>Code: __</p> <p>Bitte generierten Code in Variable 176 ablegen.</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p> <p>Kennziffer=53 63 ----- Kennziffer (≠53 63) (=97 98)</p>	<p>176a</p> <p>-----</p> <p>177</p>
<p>176a (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>((DStich=1 [Basis] & 101=1–9 [alle Nichterwerbstät.] & 175≠9995 [jemals erwerbstätig]) (DStich=0 [Panel] & 101=1–9 & 175>=DLJ 9997 9998 [Ende Erwerbstät. seit letzter Befragung])) & 176=53 63 [Angestellte/r m. eigenst. Leistung in verantwortl. Tätigkeit bzw. m. Fachverantwortung f. Personal, Facharbeiter/in]</p> <p>Hatten Sie dort eine Leitungsfunktion?</p> <p>INT: Bei Nachfrage bitte vorlesen: (PROG: grün) „Leitungsfunktion heißt, dass Personen nach Ihren Anweisungen arbeiten.“</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
<p>177 (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>((DStich=1 [Basis] & 101=1–9 [alle Nichterwerbstät.] & 175≠9995 [jemals erwerbstätig]) (DStich=0 [Panel] & 101=1–9 [alle Nichterwerbstät.] & 175>=DLJ 9997 9998 [Ende Erwerbstät. seit letzter Befragung]))</p> <p>Welche berufliche Tätigkeit haben Sie ausgeübt? Bitte beschreiben Sie mir Ihre berufliche Tätigkeit genau.</p> <p>PROG: 120 Zeichen vorsehen.</p> <p>Tätigkeit: _____</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
<p>177a (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>((DStich=1 [Basis] & 101=1–9 [alle Nichterwerbstät.] & 175≠9995 [jemals erwerbstätig]) (DStich=0 [Panel] & 101=1–9 [alle Nichterwerbstät.] & 175>=DLJ 9997 9998 [Ende Erwerbstät. seit letzter Befragung]))</p> <p>Hat dieser Beruf einen besonderen Namen?</p> <p>PROG: 120 Zeichen vorsehen.</p>	

	<p>Beruf:</p> <hr/> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
<p>178 (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>((DStich=1 [Basis] & 101=1–9[alle Nichterwerbstät.] & 175≠9995 [jemals erwerbstätig] (DStich=0 [Panel] & 101=1–9[alle Nichterwerbstät.] & 175>=DLJ 9997 9998 [Ende Erwerbstät. seit letzter Befragung])) & 176≠10-14 40-44 [nicht Landwirtschaft oder Beamte, missing]</p> <p>Welcher Branche gehörte der Betrieb an, in dem Sie zuletzt gearbeitet haben? War dies ...</p> <p>INT: Vorgaben bitte vorlesen!</p> <p>1: ein land- oder forstwirtschaftlicher Betrieb 2: ein Industriebetrieb 3: ein Handwerksbetrieb 4: ein Handels- oder Dienstleistungsbetrieb 5: oder gehörte er zum öffentlichen Dienst?</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
<p>179 (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>((DStich=1 [Basis] & 101=1–9 [alle Nichterwerbstät.] & 175≠9995 [jemals erwerbstätig] (DStich=0 [Panel] & 101=1–9[alle Nichterwerbstät.] & 175>=DLJ 9997 9998 [Ende Erwerbstät. seit letzter Befragung])) & 176≠21-23 31-35 40-44 [nicht Selbstständige, Professionen oder Beamte, missing]</p> <p>Wie viele Personen waren in dem Betrieb einschließlich Inhaber und Auszubildende zuletzt in etwa beschäftigt?</p> <p>INT: Falls nicht genau bekannt: bitte schätzen lassen! Bitte Antwortvorgaben soweit vorlesen bis ZP zustimmt!</p> <p>1: Unter 5 Beschäftigte 2: 5 bis unter 20 Beschäftigte 3: 20 bis unter 100 Beschäftigte 4: 100 bis unter 200 Beschäftigte 5: 200 bis unter 2.000 Beschäftigte 6: 2.000 und mehr Beschäftigte</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
<p>180 (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>((DStich=1 [Basis] & 101=1–9 [alle Nichterwerbstät.] & 175≠9995 [jemals erwerbstätig] (DStich=0 [Panel] & 101=1–9[alle Nichterwerbstät.] & 175>=DLJ 9997 9998 [Ende Erwerbstät. seit letzter Befragung]))</p> <p>Wie viele Stunden pro Woche haben Sie in Ihrem Hauptberuf, einschließlich Überstunden, zuletzt gearbeitet?</p> <p>INT: Halbe Stunden aufrunden! PROG: Dreistellige Angabe zulassen. PROG: Maximalwert auf 168 setzen.</p> <p>___ Stunden pro Woche</p> <p>997: Verweigert</p>	

	<p>998: Weiß nicht</p> <hr/> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <hr/> <p>Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>182</p> <hr/> <p>183</p>
182 (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] & 101=1–9 [alle Nichterwerbstät.] & 175≠9995 [jemals erwerbstätig]) (Proxy=0 [ZP] & DStich=0 [Panel] & 101=1–9[alle Nichterwerbstät.] & 175>=DLJ 9997 9998 [Ende Erwerbstät. seit letzter Befragung])</p> <p>Und aus welchen Gründen haben Sie mit Ihrer hauptberuflichen Erwerbstätigkeit aufgehört? Bitte sagen Sie mir zu jedem der folgenden Gründe, ob er auf Sie zutrifft oder nicht.</p> <p>INT: Mehrfachnennungen möglich. PROG: Mehrfachnennung zulassen.</p> <p>A: Elternzeit bzw. Erziehungsurlaub, Mutterschaftsurlaub , oder bezahltes Babyjahr B: Kinderbetreuung über die Elternzeit hinaus, Haushaltsführung C: Enkelkinderbetreuung D: Betreuung von hilfe-/pflegebedürftiger Person</p> <p>E: Vorbereitung auf Ruhestand F: Eintritt in Ruhestand von (Ehe-)Partner/in</p> <p>G: Krankheit, Unfallfolgen, Behinderung H: Seelische / psychische Belastungen J: Studium oder sonstige Aus- oder Weiterbildung K: Berufliche Neuorientierung L: Arbeitslosigkeit auf Grund betrieblicher Gründe wie z. B. Arbeitsplatzabbau, Betriebsschließung oder ein befristetes Arbeitsverhältnis M: Unzufriedenheit mit der Arbeitssituation wie z. B. mit dem Gehalt oder Mobbing N: Zeit für mich selbst, private Projekte</p> <p>O: Anderer Grund</p> <p>1: Genannt 0: Nicht genannt</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
183 (B/P) (ZP/Px)	<p>(DStich=1 [Basis] & 101=1–9 [alle Nichterwerbstät.] & 175≠9995 [jemals erwerbstätig]) (DStich=0 [Panel] & 101=1–9 [alle Nichterwerbstät.] & 175>=DLJ 9997 9998 [Ende Erwerbstät. seit letzter Befragung])</p> <p>Wie viele Jahre waren Sie insgesamt erwerbstätig?</p> <p>PROG: Jahreszahl darf nicht über dem Lebensalter liegen.</p> <p>__ Jahre</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	
184 (B/P) (ZP/Px)	<p>(DStich=1 [Basis] & 101=1–9 [alle Nichterwerbstät.] & 175≠9995 [jemals erwerbstätig]) (DStich=0 [Panel] & 101=1–9 [alle Nichterwerbstät.] & 175>=DLJ 9997 9998 [Ende Erwerbstät. seit letzter Befragung])</p> <p>Haben Sie auf Grund Ihrer bisherigen Erwerbstätigkeit Anspruch auf eine Betriebsrente,</p>	

	<p>eine betriebliche Zusatzversorgung oder eine Versorgung des öffentlichen Dienstes, wie zum Beispiel VBL?</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <hr/> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <hr/> <p>Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>185</p> <hr/> <p>P1</p>
185 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=1–9 [alle Nichterwerbstät.]</p> <p>Einmal insgesamt betrachtet, wie bewerten Sie Ihre derzeitige berufliche Situation?</p> <p>1: Sehr gut 2: Gut 3: Mittel 4: Schlecht 5: Sehr schlecht</p> <hr/> <p>(PROG: Button) 6: Trifft nicht zu, bin im Ruhestand</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>187</p> <hr/> <p>P1</p>
187 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 101=1–9 [alle Nichterwerbstät.] & 185#6 7 8 [nicht im Ruhestand]</p> <p>Wenn Sie jetzt bitte einmal an Ihre Zukunft denken: Was erwarten Sie, wie wird sich Ihre berufliche Situation in Zukunft verändern?</p> <p>1: Wird viel besser werden 2: Wird etwas besser werden 3: Wird gleich bleiben 4: Wird etwas schlechter werden 5: Wird viel schlechter werden</p> <p>(PROG: Button) 6: Trifft nicht zu, gehe demnächst in Rente / Pension</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>P1</p>
P1 (B/P) (ZP/Px)	<p>INT: Nicht vorlesen!</p> <p>Gab es eine Unterbrechung im Themenblock Erwerbstätigkeit und Ruhestand, die mindestens eine Minute betragen hat?</p> <p>1: Ja</p> <hr/> <p>2: Nein</p>	<p>P1a</p> <hr/> <p>200a</p>
P1a (B/P) (ZP/Px)	<p>P1=1 [Unterbrechung]</p> <p>INT: Nicht vorlesen!</p> <p>Wie lange hat diese Unterbrechung in etwa gedauert? Bitte geben Sie die Pause in Minuten an!</p>	

	<p>INT: Bei mehreren Unterbrechungen bitte die Gesamtdauer der Pausen angeben! INT: Bitte auf volle Minuten aufrunden! PROG: Minimalwert: 1.</p> <p>-- _Minuten</p>	<p>200a</p>
--	---	-------------

FAMILIENSTAND UND PARTNERSCHAFT

	<p>PROG: Hilfsvariable(n) generieren:</p> <p>H1: Weiblicher Partner (0=männlich divers unbekannt, 1=weiblich) =D26</p> <p>H2: Basismodul (0=Fortschreibungsmodul, 1=Basismodul) =0 wenn: DSTICH=0 [Panel] & (D21 & D22 & D23≠9) [vollständiger preload] =1 wenn: (DSTICH=1 [Basis]) (DSTICH=0 [Panel] & (D21 D22 D23=9) [unvollständiger preload]) </p> <p>H3: Heterobeziehung (0=nein, 1=ja unbekannt diverser Partner) =D27</p> <p>H11: unbekannte Ehe/ELP (0=nein,1=ja) =0</p> <p>H12: unbekannte nichteheliche Partnerschaft (NEL) (0=nein,1=ja) =0</p> <p>H13: partnerlos (0=nein,1=ja unbekannt) =0</p> <p>H14: bekannte Ehe/ELP (0=nein,1=ja) =0</p> <p>H15: bekannte NEL (NEL) (0=nein,1=ja) =0</p> <p>H20: Anzahl bisheriger Ehen (dreistellig anlegen) =leer</p> <p>H30: LAT (0=nein, unbekannt, kein Partner, Partner lebt im Heim; 1=LAT, Partner nicht im gemeinsamen Haushalt) =0</p>	
	<p>PROG: Zeitstempel</p>	
<p>200a (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>Nun kommen wir zu einem anderen Thema.</p> <p>(Proxy=1): Ich möchte noch einmal daran erinnern, die Fragen <u>aus der Perspektive von Herrn/Frau [<NAME ZP>]</u> zu beantworten.</p> <p>(Proxy=2): Ich möchte noch einmal daran erinnern, dass auch die folgenden Fragen so formuliert sind, dass sie sich an Sie, Herr/ Frau [<NAME ZP>] richten.</p> <p>-----</p> <p>H2=1 [Basismodul] 200</p> <p>-----</p> <p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & D23=1 [verheiratet/ELP, getrennt lebend] 280a</p> <p>-----</p> <p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & D21=0 [kein Partner bekannt] 280b</p> <p>-----</p> <p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & D21=1 [bekannter Partner] & D22=0 [unverheiratet] 280c</p> <p>-----</p> <p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & D21=1 [bekannter Partner] & D22=1 & D23≠1 [verheiratet, zusammenlebend] 280d</p>	

BASISMODUL		
200 (B/P) (ZP/Px)	<p>H2=1 [Basismodul]</p> <p>Welchen Familienstand haben Sie? Sind Sie...</p> <p>INT: Bitte den Familienstand 'Verheiratet, mit Ehepartner zusammenlebend' auch dann eingeben, wenn der Ehepartner aus gesundheitlichen oder beruflichen Gründen nicht im Haushalt der Zielperson wohnt.</p> <p>1: Verheiratet, mit Ehepartner/-in zusammenlebend</p> <p>-----</p> <p>2: Verheiratet, vom Ehepartner/-in getrennt lebend</p> <p>-----</p> <p>3: Geschieden</p> <p>-----</p> <p>4: Verwitwet</p> <p>-----</p> <p>5: Ledig</p> <p>-----</p> <p>6: Eingetragene Lebenspartnerschaft, zusammenlebend (gleichgeschlechtlich)</p> <p>-----</p> <p>7: Eingetragene Lebenspartnerschaft, getrennt lebend (gleichgeschlechtlich)</p> <p>-----</p> <p>8: Eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben (gleichgeschlechtlich)</p> <p>-----</p> <p>9: Eingetragene/r Lebenspartner/-in verstorben (gleichgeschlechtlich)</p> <p>-----</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p> <p>PROG: Hilfsvariable(n) aktualisieren:</p> <p>H1: Weiblicher Partner (0=männlich divers unbekannt, 1=weiblich) =0 [männlich divers unbekannt]</p> <p>H3: Heterobeziehung (0=nein, 1=ja unbekannt diverser Partner) =1 [ja unbekannt diverser Partner]</p> <p>H13: partnerlos (0=nein,1=ja) 1 wenn: (200=97 98)</p>	<p>202</p> <p>-----</p> <p>201</p> <p>-----</p> <p>201</p> <p>-----</p> <p>201</p> <p>-----</p> <p>201</p> <p>-----</p> <p>202</p> <p>-----</p> <p>201</p> <p>-----</p> <p>201</p> <p>-----</p> <p>201</p> <p>-----</p> <p>P2</p>
201 (B/P) (ZP/Px)	<p>H2=1 [Basismodul] & 200=2 3 4 5 7 8 9 [getr/gesch/verw/ledig/ELP getr: aufgehoben, verstorben]</p> <p>Haben Sie derzeit einen festen Partner oder eine feste Partnerin?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein 7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>200=2 7 [getr, ELP getr]</p> <p>-----</p> <p>200=3 8 [gesch, ELP aufgehoben]</p> <p>-----</p> <p>200=4 9 [verw, ELP verstorben]</p> <p>-----</p> <p>200=5 [ledig] & Proxy=0 [ZP]</p>	<p>202</p> <p>-----</p> <p>251_y</p> <p>-----</p> <p>250_y</p> <p>-----</p> <p>252_y</p> <p>-----</p> <p>272</p>

	<p>Proxy>0 [Proxy] & 200=5 [ledig] & 201=2 [partnerlos]</p> <p>Proxy>0 [Proxy] & 200=5 [ledig] & 201=7 8 [missing]</p> <p>PROG: Hilfsvariable(n) aktualisieren:</p> <p>H11: unbekannte Ehe/ELP (0=nein,1=ja) 1 wenn: 200=1 6</p> <p>H12: unbekannte NEL (0=nein,1=ja) 1 wenn: 201=1</p> <p>H13: partnerlos (0=nein,1=ja unbekannt) 1 wenn: 201=2 7 8</p>	<p>273</p> <p>P2</p>
202 (B/P) (ZP/Px)	<p>H2=1 [Basismodul] & H13=0 [alle mit Partner und unabhängig vom Familienstand]</p> <p>(200=6 [aktuell ELP]): Im Folgenden bezeichnen wir Ihren eingetragenen Lebenspartner als Ehepartner.</p> <p>(Alle): Können Sie mir bitte den Vornamen Ihres [[H11=1: Ehe]Partners bzw. Ihrer [H11=1: Ehe] Partnerin] nennen?</p> <p>INT: PROG: beim ersten Aufruf dieses Fragetextes in schwarz / ab dem zweiten Aufruf INT-Hinweis „Falls ZP den Vornamen nicht nennen möchte, folgenden Text vorlesen“ und Text in grün einblenden): „Die Angabe des Namens hilft, damit im weiteren Interviewverlauf immer klar ist, über wen wir sprechen. Die Namen werden außerdem für die Datenauswertung genutzt. Dabei geht es zum Beispiel darum, ob und wie sich Beziehungen in der Familie und im sozialen Umfeld verändern. Die Namen werden dafür in Zahlen umgewandelt, jede Person erhält ihre eigene Zahl. Ihre Angaben werden stets vollkommen anonym ausgewertet. Der Datenschutz ist zu jeder Zeit gewährleistet. Wenn Sie möchten, können Sie auch einen Fantasienamen verwenden.“</p> <p>_____</p>	
202a (B/P) (ZP/Px)	<p>H2=1 [Basismodul] & H13=0 [alle mit Partner und unabhängig vom Familienstand]</p> <p>Geschlecht des Partners / der Partnerin</p> <p>INT: Aus dem Vornamen auf das Geschlecht des Partners / der Partnerin schließen und eintragen! Wenn kein Vorname genannt wurde oder sich das Geschlecht nicht eindeutig aus dem Vornamen schließen lässt, bitte folgenden Text vorlesen: (PROG: grün) „Bitte nennen Sie mir das Geschlecht Ihres [[H11=1: Ehe]Partners bzw. Ihrer [H11=1: Ehe] Partnerin].“</p> <p>1: Männlich 2: Weiblich 3: Divers</p> <p>7: Verweigert 8. Weiß nicht</p> <p>_____</p> <p>H11=1 [unbekannte ELP/Ehe]</p> <p>_____</p> <p>H12=1 [unbekannte NEL]</p> <p>PROG: Hilfsvariable(n) aktualisieren:</p> <p>H1: Weiblicher Partner (0=männlich divers unbekannt, 1=weiblich) 0 wenn: (202a=1 3 7 8)</p>	<p>203_y</p> <p>204_y</p>

	<p>1 wenn: (202a=2)</p> <p>H3: Heterobeziehung (0=nein, 1=ja unbekannt diverser Partner) 0 wenn: (g1=2 [ZP Frau] & 202a=2 [Partner Frau]) (g1=1 [ZP Mann] & 202a=1 [Partner Mann]) 1 wenn: (g1=2 [ZP Frau] & 202a=1 [Partner Mann]) (g1=1 [ZP Mann] & 202a=2 [Partner Frau]) (202a=3 7 8)</p>	
203_y (B/P) (ZP/Px)	<p>H2=1 [Basismodul] & H11=1 [unbekannte ELP/Ehe]</p> <p>Wann haben Sie geheiratet oder wann erfolgte die Eintragung der Lebenspartnerschaft? Bitte nennen Sie mir das Jahr.</p> <p>INT: Bei Nachfrage bitte laut vorlesen (PROG: grün): Wenn vor der Heirat eine eingetragene Lebenspartnerschaft bestand (gleichgeschlechtlich), bitte hier das Jahr der Eintragung angeben.</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson [Frage 2] liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf [Bjahr] setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _</p> <p>9997: verweigert 9998: weiß nicht</p>	
204_y (B/P) (ZP/Px)	<p>H2=1 [Basismodul] & H11 H12=1 [unbekannte ELP/Ehe/NEL]</p> <p>Und seit wann sind Sie ein Paar? Bitte nennen Sie mir das Jahr.</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson [Frage 2] liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf [Bjahr] setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _</p> <p>9997: verweigert 9998: weiß nicht</p>	
205 (B/P) (ZP/Px)	<p>H2=1 [Basismodul] & H11 H12=1 [unbekannte ELP/Ehe/NEL]</p> <p>Leben Sie zusammen in einem gemeinsamen Haushalt?</p> <p>INT: Nur auf Nachfrage erläutern: Entscheidend ist die persönliche Einschätzung! Falls das Paar überwiegend zusammenwohnt, bitte „Ja“ angeben.</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>-----</p> <p>Proxy=0 [ZP] 210</p> <p>-----</p> <p>Proxy>0 [Proxy] & 200=2 7 [getr, ELP getr] 251_y</p> <p>-----</p> <p>Proxy>0 [Proxy] & 200=3 8 [gesch, ELP aufgehoben] 250_y</p> <p>-----</p> <p>Proxy>0 [Proxy] & 200=4 9 [verw, ELP verstorben] 252_y</p> <p>-----</p> <p>Proxy>0 [Proxy] & 200=1 5 6 [verh., ledig, ELP] P2</p>	

	PROG: Hilfsvariable aktualisieren: H30: LAT (0=nein, unbekannt, kein Partner, 1=ja) 1 wenn: 205=2 0 wenn: 205=1 7 8	
	PROG: Zeitstempel	

PARTNERMODUL STABIL: UNBEKANNTE ELP, EHE, NEL		
	PROG: Zeitstempel	
210 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & H11 H12=1 [unbekannte ELP/Ehe/NEL]</p> <p>In welchem Jahr ist [H1=0: Ihr [H11=1: Ehe]Partner H1=1: Ihre [H11=1: Ehe]Partnerin] geboren?</p> <p>PROG: Maximalwert Jahr auf [Bjahr] setzen.</p> <p>Jahresangabe _ _ _ _ _ 9997: verweigert 9998: weiß nicht</p>	
211 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & H11 H12=1 [unbekannte ELP/Ehe/NEL]</p> <p>Hat [H1=0: Ihr [H11=1: Ehe]Partner H1=1: Ihre [H11=1: Ehe]Partnerin] die gleiche Staatsangehörigkeit wie Sie?</p> <p>INT: „Ja“ erfassen, wenn die befragte Person mindestens eine gleiche Staatsangehörigkeit wie der Partner hat.</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
216 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & H11 H12=1 [unbekannte ELP/Ehe/NEL]</p> <p>Hat [H1=0: Ihr [H11=1: Ehe]Partner H1=1: Ihre [H11=1: Ehe]Partnerin] <u>in Deutschland</u> eine berufliche Ausbildung oder ein Studium gemacht?</p> <p>Nur <u>eine</u> Nennung!</p> <p>1: Ja, nur in Deutschland (einschließlich DDR und alte Bundesrepublik) 2: Ja, in Deutschland und in einem anderen Land</p> <p>-----</p> <p>3: Nein, in einem anderen Land als Deutschland</p> <p>-----</p> <p>4: Keine Ausbildung oder Studium gemacht</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>217</p> <p>-----</p> <p>218</p> <p>-----</p> <p>220</p>
217 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & H11 H12=1 [unbekannte ELP/Ehe/NEL] & 216=1 2 [Berufsausbildung Partner in Dt. oder DDR]</p> <p>Und welchen <u>höchsten</u> Ausbildungsabschluss hat [H1=0: Ihr [H11=1: Ehe]Partner H1=1: Ihre [H11=1: Ehe]Partnerin]?</p> <p>INT: Nur <u>eine</u> Nennung!</p> <p>A: Teilfacharbeiterabschluss B: Abschluss einer betrieblichen Berufsausbildung (Lehre) C: Abschluss von einer Berufsfachschule / Handelsschule /Schule des Gesundheitswesens D: Abschluss an einer Fachschule (z.B. Meister- oder Technikerschule) E: Beamtenausbildung für den mittleren Dienst</p>	

	<p>F: Abschluss von einer Fachhochschule, Berufsakademie (früher: auch Abschluss einer Ingenieurschule, Lehrerbildung, Ingenieur- und Fachschulabschluss) G: Universitäts-/Hochschulabschluss ohne Promotion H: Universitäts-/Hochschulabschluss mit Promotion I Anderen Abschluss (bitte notieren):</p> <hr/> <p>J: Keinen Ausbildungsabschluss</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	220
218 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & H11 H12=1 [unbekannte ELP/Ehe/NEL] & 216=3 [Berufsausbildung Partner in einem anderen Land]</p> <p>Was für eine Ausbildung war das? Bitte nennen Sie mir nur die <u>höchste</u> berufliche Ausbildung [H1=0: Ihres [H11=1: Ehe]Partners H1=1: Ihrer [H11=1: Ehe]Partnerin].</p> <p>INT: Nur <u>eine</u> Nennung!</p> <p>A: Partner/in wurde in einem Betrieb angelernt B: Partner/in hat in einem Betrieb eine längere Ausbildung gemacht C: Partner/in hat eine berufsbildende Schule besucht D: Partner/in hat eine Hochschule besucht E: Sonstiges</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	220
	PROG: Zeitstempel	

PARTNERMODUL ERWERB: (UN)BEKANNTE ELP, EHE, NEL		
	PROG: Zeitstempel	
219 (P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & H2=0 [Fortschreibungsmodul] & H14 H15=1 & D24=1 [bekannter (Ehe)Partner im Ruhestand] & hc281a=1 [Partnerschaft besteht noch]</p> <p>Aus dem letzten Interview liegt mir die Information vor, dass [H1=0: Ihr [H14=1: Ehe]Partner H1=1: Ihre [H14=1: Ehe]Partnerin] im Ruhestand ist. Stimmt das?</p> <p>INT: Bei Nachfrage (PROG grün): Ruhestand ist, wenn Partner einer Altersrente oder Pension bezieht.</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>-----</p> <p>7: Verweigert</p> <p>8: Weiß nicht</p>	<p>231</p> <p>-----</p> <p>220</p> <p>-----</p> <p>220</p>
220 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & H11 H12=1 [unbekannte ELP/Ehe/NEL] (H14 H15=1 & D24=0 & hc281a=1 [bekannter (Ehe)Partner nicht im Ruhest., unbekannt]) (H14 H15=1 & D24=1 & 219=2 7 8 & hc281a=1 [bekannter (Ehe)Partner, korrigiert, unbekannt])</p> <p>Ist [H1=0: Ihr [H11 H14=1: Ehe]Partner H1=1: Ihre [H11 H14=1: Ehe]Partnerin] derzeit erwerbstätig? Was trifft auf [H1=0: ihn H1=1: sie] zu?</p> <p>INT: Nur <u>eine</u> Nennung!</p> <p>A: Erwerbstätig</p> <p>-----</p> <p>B: Im Vorruhestand</p> <p>C: In Rente / Pension</p> <p>D: Arbeitslos</p> <p>E: In Ausbildung / Umschulung/ Weiterbildung</p> <p>F: In Mutterschutz / Elternzeit</p> <p>G: Aus anderen Gründen nicht erwerbstätig (z.B. Hausfrau/ Hausmann)</p> <p>-----</p> <p>97: Verweigert</p> <p>98: Weiß nicht</p>	<p>221</p> <p>-----</p> <p>226a</p> <p>-----</p> <p>240</p>
221 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 220=A [Partner erwerbstätig]</p> <p>In welcher beruflichen Stellung ist [H1=0: er H1=1: sie] derzeit tätig?</p> <p>1: selbständige/r Landwirt/in oder Genossenschaftsbauer/-bäuerin</p> <p>-----</p> <p>2: freiberuflich tätige/r Akademiker/in (PROG: grün) z. B. Arzt/Ärztin, Rechtsanwalt/-wältin, Steuerberater/in</p> <p>-----</p> <p>3: Selbständige/r im Handel, Gastgewerbe, Handwerk, Industrie und Dienstleistung (PROG: grün) auch Ich-AG oder PGH-Mitglied</p> <p>-----</p> <p>4: Beamte/Beamtin, Richter/in, Berufssoldat/in</p> <p>-----</p> <p>5: Angestellte/r</p> <p>-----</p> <p>6: Arbeiter/in</p>	<p>221a</p> <p>-----</p> <p>221b</p> <p>-----</p> <p>221c</p> <p>-----</p> <p>221d</p> <p>-----</p> <p>221e</p> <p>-----</p> <p>221f</p>

	<p>-----</p> <p>7: mithelfende/r Familienangehörige/r</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	223
221a (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 220=A [Partner erwerbstätig] & 221=1</p> <p>Ist [H1=0: er H1=1: sie] ...</p> <p>1: selbständige/r Landwirt/in mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von unter 10 Hektar 2: selbständige/r Landwirt/in mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von 10 Hektar und mehr 3: oder ist [H1=0: er H1=1: sie] Genossenschaftsbauer/-bäuerin?</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	223
221b (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 220=A [Partner erwerbstätig] & 221=2</p> <p>Wie viele weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen hat [H1=0: er H1=1: sie]?</p> <p>1: ohne weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 2: 1 bis 4 Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 3: 5 und mehr Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	223
221c (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 220=A [Partner erwerbstätig] & 221=3</p> <p>Wie viele weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen hat [H1=0: er H1=1: sie] oder ist [H1=0: er H1=1: sie] Genossenschaftsmitglied?</p> <p>1: ohne weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 2: mit 1 bis 4 Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 3: mit 5 und mehr Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 4: Genossenschaftsmitglied (PROG: grün) PGH</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	223
221d (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 220=A [Partner erwerbstätig] & 221=4</p> <p>Ist [H1=0: er H1=1: sie] im...</p> <p>1: einfachen Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn 2: mittleren Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn 3: gehobenen Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn 4: höheren Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	223
221e (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 220=A [Partner erwerbstätig] & 221=5</p> <p>Ist [H1=0: er H1=1: sie]</p> <p>1: Angestellte/r mit ausführender Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung (PROG: grün) z. B. Verkäufer/in, Datentypist/in, Sekretariatsassistenti/in, Pflegehelfer/in 2: Angestellte/r mit qualifizierter Tätigkeit, die nach Anweisung erledigt wird</p>	

	<p>(PROG: grün) z. B. Sachbearbeiter/in, Buchhalter/in, technische/r Zeichner/in</p> <hr/> <p>3: Angestellte/r mit eigenständiger Leistung in verantwortlicher Tätigkeit bzw. mit Fachverantwortung für Personal (PROG: grün) z. B. wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Prokurist/in, Abteilungsleiter/in</p> <hr/> <p>4: Angestellte/r mit höheren Leitungsaufgaben und umfassenden Entscheidungsbefugnissen der 1. Leitungsebene (PROG: grün) z. B. Direktor/in, Geschäftsführer/in, Mitglied des Vorstandes 5: oder ist [H1=0: er H1=1: sie] Industrie- oder Werkmeister/in?</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>223</p> <hr/> <p>222</p> <hr/> <p>223</p>
221f (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 220=A [Partner erwerbstätig] & 221=6</p> <p>Ist [H1=0: er H1=1: sie] ...</p> <p>1: ungelernete/r Arbeiter/in 2: angelernte/r Arbeiter/in</p> <hr/> <p>3: Facharbeiter/in</p> <hr/> <p>4: Vorarbeiter/in, Kolonnenführer/in 5: Meister/in, Polier/in</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>223</p> <hr/> <p>222</p> <hr/> <p>223</p>
222 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 220=A [Partner erwerbstätig] & (221e=3 221f=3)</p> <p>Hat [H1=0: er H1=1: sie] dort eine Leitungsfunktion?</p> <p>INT: Bei Nachfrage bitte vorlesen (PROG: grün): „Leitungsfunktion heißt, dass Personen nach den Anweisungen Ihres Partners arbeiten.“</p> <p>1: Ja 2: Nein 7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
223 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 220=A [Partner erwerbstätig]</p> <p>Welche berufliche Tätigkeit übt [H1=0: er H1=1: sie] derzeit aus? Bitte beschreiben Sie mir diese berufliche Tätigkeit genau.</p> <p>PROG: 120 Zeichen vorsehen.</p> <p>Tätigkeit: _____</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
224 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 220=A [Partner erwerbstätig]</p> <p>Hat dieser Beruf einen besonderen Namen?</p> <p>Beruf: _____</p> <p>7: Verweigert</p>	

	8: Weiß nicht	
225 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 220=A [Partner erwerbstätig]</p> <p>Wie viele Stunden pro Woche arbeitet [H1=0: er H1=1: sie] derzeit in diesem Beruf, einschließlich Überstunden?</p> <p>PROG: Dreistellige Angabe zulassen. PROG: Maximalwert von 168 Stunden zulassen.</p> <p>Stunden pro Woche _ _ _</p> <p>997: verweigert 998: weiß nicht</p>	240
226a (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 220=B C D E F G H [Partner nicht erwerbstätig]</p> <p>Bis zu welchem Jahr war [H1=0: Ihr [H11 H14=1: Ehe]Partner H1=1: Ihre [H11 H14=1: Ehe]Partnerin] erwerbstätig oder ist [H1=0: er H1=1: sie] nie erwerbstätig gewesen?</p> <p>PROG: Maximalwert Jahr auf [Bjahr] setzen.</p> <p>Bis zum <u>Jahr</u> _ _ _ _</p> <p>9997: verweigert 9998: weiß nicht</p> <hr/> <p>9995: Nie erwerbstätig gewesen</p>	<p>227</p> <hr/> <p>240</p>
227 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 220=B C D E F G H [Partner nicht erwerbstätig]</p> <p>In welcher beruflichen Stellung war [H1=0: er H1=1: sie] zuletzt tätig?</p> <p>1: selbständige/r Landwirt/in oder Genossenschaftsbauer/-bäuerin</p> <hr/> <p>2: freiberuflich tätige/r Akademiker/in (PROG: grün) z. B. Arzt/Ärztin, Rechtsanwalt/-wältin, Steuerberater/in</p> <hr/> <p>3: Selbständige/r im Handel, Gastgewerbe, Handwerk, Industrie und Dienstleistung (PROG: grün) auch Ich-AG oder PGH-Mitglied</p> <hr/> <p>4: Beamte/Beamtin, Richter/in, Berufssoldat/in</p> <hr/> <p>5: Angestellte/r</p> <hr/> <p>6: Arbeiter/in</p> <hr/> <p>7: mithelfende/r Familienangehörige/r</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	<p>227a</p> <hr/> <p>227b</p> <hr/> <p>227c</p> <hr/> <p>227d</p> <hr/> <p>227e</p> <hr/> <p>227f</p> <hr/> <p>229</p>
227a (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 220=B C D E F G H [Partner nicht erwerbstätig] & 227=1</p> <p>War [H1=0: er H1=1: sie] ...</p> <p>1: selbständige/r Landwirt/in mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von unter 10 Hektar 2: selbständige/r Landwirt/in mit landwirtschaftlich genutzter Fläche von 10 Hektar und mehr 3: oder war [H1=0: er H1=1: sie] Genossenschaftsbauer/-bäuerin?</p>	229

	7: Verweigert 8: Weiß nicht	
227b (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 220=B C D E F G H [Partner nicht erwerbstätig] & 227=2</p> <p>Wie viele weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen hatte [H1=0: er H1=1: sie]?</p> <p>1: ohne weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 2: 1 bis 4 Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 3: 5 und mehr Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	229
227c (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 220=B C D E F G H [Partner nicht erwerbstätig] & 227=3</p> <p>Wie viele weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen hatte [H1=0: er H1=1: sie] oder war [H1=0: er H1=1: sie] Genossenschaftsmitglied?</p> <p>1: ohne weitere Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 2: mit 1 bis 4 Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 3: mit 5 und mehr Mitarbeiter bzw. Mitarbeiterinnen 4: Genossenschaftsmitglied (PROG: grün) PGH</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	229
227d (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 220=B C D E F G H [Partner nicht erwerbstätig] & 227=4</p> <p>War [H1=0: er H1=1: sie] im...</p> <p>1: einfachen Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn 2: mittleren Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn 3: gehobenen Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn 4: höheren Dienst oder einer vergleichbaren Laufbahn</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	229
227e (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 220=B C D E F G H [Partner nicht erwerbstätig] & 227=5</p> <p>War [H1=0: er H1=1: sie] ...</p> <p>1: Angestellte/r mit ausführender Tätigkeit nach allgemeiner Anweisung (PROG: grün) z. B. Verkäufer/in, Datentypist/in, Sekretariatsassistenti/in, Pflegehelfer/in 2: Angestellte/r mit qualifizierter Tätigkeit, die nach Anweisung erledigt wird (PROG: grün) z. B. Sachbearbeiter/in, Buchhalter/in, technische/r Zeichner/in</p> <hr/> <p>3: Angestellte/r mit eigenständiger Leistung in verantwortlicher Tätigkeit bzw. mit Fachverantwortung für Personal (PROG: grün) z. B. wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in, Prokurist/in, Abteilungsleiter/in</p> <hr/> <p>4: Angestellte/r mit höheren Leitungsaufgaben und umfassenden Entscheidungsbefugnissen der 1. Leitungsebene (PROG: grün) z. B. Direktor/in, Geschäftsführer/in, Mitglied des Vorstandes 5: oder war [H1=0: er H1=1: sie] Industrie- oder Werkmeister/in?</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>229</p> <hr/> <p>228</p> <hr/> <p>229</p>

227f (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 220=B C D E F G H [Partner nicht erwerbstätig] & 227=6</p> <p>War [H1=0: er H1=1: sie] ...</p> <p>1: ungelernete/r Arbeiter/in 2: angelernte/r Arbeiter/in</p> <hr/> <p>3: Facharbeiter/in</p> <hr/> <p>4: Vorarbeiter/in, Kolonnenführer/in 5: Meister/in, Polier/in</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>229</p> <hr/> <p>228</p> <hr/> <p>229</p>
228 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 220=B C D E F G H [Partner nicht erwerbstätig] & (227e=3 227f=3)</p> <p>Hatte [H1=0: er H1=1: sie] dort eine Leitungsfunktion?</p> <p>INT: Bei Nachfrage bitte vorlesen: (PROG: grün) „Leitungsfunktion heißt, dass Personen nach den Anweisungen Ihres Partners arbeiten.“</p> <p>1: Ja 2: Nein 7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
229 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 220=B C D E F G H [Partner nicht erwerbstätig]</p> <p>Welche berufliche Tätigkeit hat [H1=0: er H1=1: sie] zuletzt ausgeübt? Bitte beschreiben Sie mir diese berufliche Tätigkeit genau.</p> <p>PROG: 120 Zeichen vorsehen.</p> <p>Tätigkeit: _____</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
230 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 220=B C D E F G H [Partner nicht erwerbstätig]</p> <p>Hat dieser Beruf einen besonderen Namen?</p> <p>Beruf: _____</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <hr/> <p>220=C [Partner in Rente/ Pensionär]</p> <hr/> <p>220=B, D-H [Partner nicht in Rente/ Pensionär]</p>	<p>231</p> <hr/> <p>240</p>
231 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 219=1 [bekannter Partner, der bereits im Ruhestand] (220=C [Rentner/ Pensionär] & 226a≠9995 [jemals erwerbstätig])</p> <p>Man kann ja auch als Rentner/in oder Pensionär noch einer Erwerbstätigkeit nachgehen. Wie ist das bei [H1=0: Ihrem [H11 H14=1: Ehe]Partner H1=1: Ihrer [H11 H14=1: Ehe]Partnerin]: Ist [H1=0: er H1=1: sie] derzeit erwerbstätig?</p> <p>1: Ja</p>	

	2: Nein 7: verweigert 8: weiß nicht	240
	PROG: Zeitstempel	

PARTNERSCHAFTSMODUL: (UN)BEKANNTE ELP, EHE, NEL		
	PROG: Zeitstempel	
240 (B/P) (ZP)	Proxy=0 [ZP] & H13=0 [aktuell ELP, Ehe, NEL] Einmal insgesamt betrachtet, wie bewerten Sie Ihre Partnerschaft? 1: Sehr gut 2: Gut 3: Mittel 4: Schlecht 5: Sehr schlecht 7: Verweigert 8: Weiß nicht	
241 (B/P) (ZP)	Proxy=0 [ZP] & H13=0 [aktuell ELP, Ehe, NEL] Wie eng fühlen Sie sich mit [H1=0: Ihrem [H11 H14=1: Ehe]Partner H1=1: Ihrer [H11 H14=1: Ehe]Partnerin] verbunden? 1: sehr eng 2: eng 3: mittel 4: weniger eng 5: überhaupt nicht eng 7: Verweigert 8: Weiß nicht	
242 (B/P) (ZP)	Proxy=0 [ZP] & H13=0 [aktuell ELP, Ehe, NEL] Wie oft sind Sie und [H1=0: Ihr [H11 H14=1: Ehe]Partner H1=1: Ihre [H11 H14=1: Ehe]Partnerin] ärgerlich oder wütend aufeinander? 1: Nie 2: Selten 3: Manchmal 4: Häufig 5: Immer 7: Verweigert 8: Weiß nicht H30=0 [Ko-Residenz mit Partner oder Ko-Residenz unbekannt] ----- H30=1 [LAT Partner]	243 245
243 (B/P) (ZP)	Proxy=0 [ZP] & H13=0 [aktuell ELP, Ehe, NEL] & H30=0 [Ko-Residenz mit Partner oder Ko-Residenz unbekannt] Nun habe ich eine Frage dazu, wer bei Ihnen die Hausarbeit erledigt. Also was würden Sie sagen, wer übernimmt überwiegend Aufgaben wie die Zubereitung der Mahlzeiten, Geschirr spülen, Wäsche waschen, Putzen und Lebensmittel einkaufen? PROG: Für CATI Antwortkategorien in schwarz 1: Überwiegend ich 2: Mein Partner / meine Partnerin und ich ungefähr gleich oft	244

	<p>3: Überwiegend mein Partner / meine Partnerin</p> <p>-----</p> <p>4: Überwiegend eine andere Person im Haushalt 5: Überwiegend eine andere Person, die nicht im Haushalt wohnt (DSTICH=0 [Panel]): Button Antwortvorgabe 6: Trifft nicht zu, weil im Heim</p> <p>-----</p> <p>7: Verweigert</p> <p>-----</p> <p>8: Weiß nicht</p>	<p>-----</p> <p>245</p> <p>-----</p> <p>245</p> <p>-----</p> <p>244</p>
244 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & H13=0 [aktuell ELP, Ehe, NEL] & H30=0 [Ko-Residenz mit Partner oder Ko-Residenz unbekannt] & 243=1 2 3 8 [Aufgaben nicht von Dritten]</p> <p>Wie zufrieden sind Sie mit der Aufgabenteilung zwischen Ihnen und [H1=0: Ihrem [H11 H14=1: Ehe]Partner H1=1: Ihrer [H11 H14=1: Ehe]Partnerin] im Haushalt?</p> <p>1: Sehr zufrieden 2: Eher zufrieden 3: Teils/teils 4: Eher unzufrieden 5: Sehr unzufrieden (DSTICH=0 [Panel]): Antwortvorgabe 6: Trifft nicht zu, weil im Heim 7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
	<p>PROG: Hilfsvariablen aktualisieren:</p> <p>H30: LAT (0=nein, unbekannt, kein Partner, 1= ja) =0 wenn: 243=6 244=6 [Partner institutionell in Heim]</p>	
245 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & H13=0 [aktuell ELP, Ehe, NEL]</p> <p>Wie bewerten Sie den derzeitigen Gesundheitszustand [H1=0: Ihres [H11 H14=1: Ehe]Partners H1=1: Ihrer [H11 H14=1: Ehe]Partnerin]?</p> <p>1: Sehr gut 2: Gut 3: Mittel 4: Schlecht 5: Sehr schlecht</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
	<p>PROG: Zeitstempel</p>	
245f (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & H13=0 [aktuell ELP, Ehe, NEL]</p> <p>Benötigt [H1=0: Ihr [H11 H14=1: Ehe]Partner H1=1: Ihre [H11 H14=1: Ehe]Partnerin] auf Grund [H1=0: seines H1=1: ihres] Gesundheitszustandes regelmäßig Hilfe, Betreuung oder Pflege?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>-----</p> <p>251_y</p>
	<p>H2=1 [Basismodul] & 200=2 7 [getr, ELP:getr] & H30=0 [kein LAT, unbekannt]</p>	

H2=1 [Basismodul] & 200=3 8 [gesch/entpartnert] & H30=0 [kein LAT, unbekannt]	250_y
H2=1 [Basismodul] & 200=4 9 [verw/partnerhinterblieben] & H30=0 [kein LAT, unbekannt]	252_y
H2=1 [Basismodul] & 200=1 6 [verh, ELP] & H30=0 [kein LAT, unbekannt]	270
H2=1 [Basismodul] & 200=5 [ledig] & H30=0 [kein LAT, unbekannt]	272
H2=0 [Fortschreibungsmodul] & H30=0 [kein LAT, unbekannt]	P2
H30=1 [LAT]	246Check
PROG: Zeitstempel	

LAT-MODUL: AN ALLE BEFRAGTEN MIT PARTNER, ABER KEINEM GEMEINSAMEN HAUSHALT		
246Check (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & H30=1 [LAT Partner]</p> <p>Aus der bisherigen Befragung geht hervor, dass Sie mit [H1=0: Ihrem [H11 H14=1: Ehe]Partner H1=1: Ihrer [H11 H14=1: Ehe]Partnerin] <u>nicht</u> in einem gemeinsamen Haushalt leben. Habe ich das richtig notiert?</p> <p>1: Ja, richtig notiert (INT: Zielperson lebt <u>nicht</u> mit ihrem Partner/in in einem gemeinsamen Haushalt)</p> <hr/> <p>2: Nein, die Zielperson lebt mit Partner/in in einem gemeinsamen Haushalt 3: Nein, die Zielperson hat keinen Partner/in</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <hr/> <p>H2=1 [Basismodul] & 200=2 7 [getr, ELP:getr]</p> <hr/> <p>H2=1 [Basismodul] & 200=3 8 [gesch/entpartnert]</p> <hr/> <p>H2=1 [Basismodul] & 200=4 9 [verw/partnerhinterblieben]</p> <hr/> <p>H2=1 [Basismodul] & 200=1 6 [verh, ELP]</p> <hr/> <p>H2=1 [Basismodul] & 200=5 [ledig]</p> <hr/> <p>H2=0 [Fortschreibungsmodul]</p>	<p>246</p> <hr/> <p>251_y</p> <hr/> <p>250_y</p> <hr/> <p>252_y</p> <hr/> <p>270</p> <hr/> <p>272</p> <hr/> <p>P2</p>
246 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & H30=1 [LAT Partner] & 246Check=1 [H30 bestätigt]</p> <p>Wenn Sie Ihre Lebensumstände und die [H1=0: Ihres [H11 H14=1: Ehe]Partners H1=1: Ihrer [H11 H14=1: Ehe]Partnerin] insgesamt berücksichtigen, wie einfach wäre es zu organisieren, innerhalb der nächsten drei Jahre zusammen zu ziehen?</p> <p>1: Es wäre sehr einfach möglich. 2: Es wäre ziemlich gut möglich. 3: Es würde ziemliche Schwierigkeiten bereiten. 4: Es ist nahezu unmöglich.</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <hr/> <p>PROG: Button 96: Mein Partner lebt in einem Heim o.ä.</p> <hr/> <p>H2=1 [Basismodul] & 200=2 7 [getr, ELP:getr]</p> <hr/> <p>H2=1 [Basismodul] & 200=3 8 [gesch/entpartnert]</p> <hr/> <p>H2=1 [Basismodul] & 200=4 9 [verw/partnerhinterblieben]</p> <hr/> <p>H2=1 [Basismodul] & 200=1 6 [verh, ELP]</p> <hr/> <p>H2=1 [Basismodul] & 200=5 [ledig]</p> <hr/> <p>H2=0 [Fortschreibungsmodul]</p>	<p>247</p> <hr/> <p>251_y</p> <hr/> <p>250_y</p> <hr/> <p>252_y</p> <hr/> <p>270</p> <hr/> <p>272</p> <hr/> <p>P2</p>

247 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & H30=1 [LAT Partner] & 246Check=1 [H30 bestätigt]</p> <p>Und unabhängig von Ihren Lebensumständen, wie sehr wünschen Sie es sich, mit [H1=0: Ihrem jetzigen [H11 H14=1: Ehe]Partner H1=1: Ihrer jetzigen [H11 H14=1: Ehe]Partnerin] in einem gemeinsamen Haushalt zu leben?</p> <p>1: Ich wünsche es mir sehr. 2: Ich wünsche es mir ein wenig. 3: Ich wünsche es mir eher nicht. 4: Ich wünsche es mir gar nicht.</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
249 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & H30=1 [LAT Partner] & 246Check=1 [H30 bestätigt]</p> <p>Und wie oft sehen Sie sich in etwa im Durchschnitt? INT: Gemeint ist persönlicher Live-Kontakt, nicht Skype o.ä.</p> <p>1: Täglich 2: Mehrmals pro Woche 3: Einmal pro Woche 4: 1- bis 3-mal im Monat 5: Mehrmals im Jahr 6: Seltener 7: Nie</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p> <hr/> <p>H2=1 [Basismodul] & 200=2 7 [getr, ELP:getr]</p> <hr/> <p>H2=1 [Basismodul] & 200=3 8 [gesch/entpartnert]</p> <hr/> <p>H2=1 [Basismodul] & 200=4 9 [verw/partnerhinterblieben]</p> <hr/> <p>H2=1 [Basismodul] & 200=1 6 [verh, ELP]</p> <hr/> <p>H2=1 [Basismodul] & 200=5 [ledig]</p> <hr/> <p>H2=0 [Fortschreibungsmodul]</p>	<hr/> <p>251_y</p> <hr/> <p>250_y</p> <hr/> <p>252_y</p> <hr/> <p>270</p> <hr/> <p>272</p> <hr/> <p>P2</p>

BASISMODUL EHEMALIGE EHE: ALLE EHEMALS VERHEIRATETEN/ ELP	
250_y (B/P) (ZP/Px)	<p>PROG: Zeitstempel</p> <p>H2=1 [Basismodul] & 200=3 8 [gesch entpartnert]</p> <p>Nun möchte ich noch etwas über Ihre vergangenen Partnerschaften erfahren. Denken Sie bitte an Ihren letzten geschiedenen Ehepartner. Seit wann sind Sie geschieden? Bitte nennen Sie das Jahr.</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson [Frage 2] liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf [Bjahr] setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _ 9997: verweigert 9998: weiß nicht</p>
251_y (B/P) (ZP/Px)	<p>H2=1 [Basismodul] & 200=2 3 7 8 [getr/gesch/entpartnert]</p> <p>(200=2 7 [getr]): Nun möchte ich noch etwas über Ihre vergangenen Partnerschaften erfahren. Denken Sie bitte an Ihren Ehepartner, von dem Sie getrennt leben.</p> <p>(Alle): In welchem Jahr hatten Sie sich getrennt?</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson [Frage 2] liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf [Bjahr] setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _ 9997: verweigert 9998: weiß nicht</p>
252_y (B/P) (ZP/Px)	<p>H2=1 [Basismodul] & 200=4 9 [verw/ partnerhinterblieben]</p> <p>Nun möchte ich noch etwas über Ihre vergangenen Partnerschaften erfahren. Denken Sie bitte an Ihren verstorbenen Ehepartner. In welchem Jahr ist Ihr Ehepartner verstorben?</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson [Frage 2] liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf [Bjahr] setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _ 9997: verweigert 9998: weiß nicht</p>
253_y (B/P) (ZP/Px)	<p>H2=1 [Basismodul] & 200=2 3 4 7 8 9 [gesch/getr/verw/ELP getrennt/entpartnert/partnerhinterblieben]</p> <p>In welchem Jahr hatten Sie geheiratet?</p> <p>INT: Bei Nachfrage bitte laut vorlesen (PROG grün): Wenn vor der Heirat eine eingetragene Lebenspartnerschaft bestand (gleichgeschlechtlich), bitte hier das Jahr der Eintragung angeben.</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson [Frage 2] liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf [Bjahr] setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _ 9997: verweigert</p>

253_y

	<p>9998: weiß nicht</p> <hr/> <p>H2=1 [Basismodul] & (DStich=1 [Basis] & Proxy=0 [ZP] & 200=4 9 [verw/partnerhinterblieben] & H13=1 [partnerlos/unbekannt]</p> <hr/> <p>H2=1 [Basismodul] & (DStich=1 [Basis] & Proxy=0 [ZP] & 200=2 3 7 8 [gesch/getr/ELP getrennt/entpartnert] & H13=1 [partnerlos/unbekannt]</p> <hr/> <p>H2=1 [Basismodul] & (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 200=2 3 4 7 8 9 [gesch/getr/verw/ELP getrennt/entpartnert/partnerhinterblieben] & H13=1 [partnerlos/unbekannt]</p> <hr/> <p>H2=1 [Basismodul] & Proxy=0 [ZP] & 200=2 3 4 7 8 9 [gesch/getr/verw/ELP getrennt/entpartnert/partnerhinterblieben] & H13=0 [Partner]</p> <hr/> <p>H2=1 [Basismodul] & Proxy>0 [Proxy] & 200=2 3 4 7 8 9 [gesch/getr/verw/ELP getrennt/entpartnert/partnerhinterblieben] & H13=1 [partnerlos]</p> <hr/> <p>H2=1 [Basismodul] & Proxy>0 [Proxy] & 200=2 3 4 7 8 9 [gesch/getr/verw/ELP getrennt/entpartnert/partnerhinterblieben] & H13=0 [Partner]</p>	<p>254</p> <hr/> <p>270</p> <hr/> <p>270</p> <hr/> <p>270</p> <hr/> <p>273</p> <hr/> <p>P2</p>
	PROG: Zeitstempel	

BASISMODUL EHEMALIGER EHEPARTNER: ALLE EHEMALS VERWITWETEN OHNE AKTUELLEN PARTNER (NUR ERSTBEFRAGUNG)		
	PROG: Zeitstempel	
254 (B) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & H2=1 [Basismodul] & (DStich=1 [Basis] & 200=4 9 [verw/partnerhinterblieben] & H13=1 [partnerlos/unbekannt])</p> <p>War [H1=0: Ihr Ehepartner H1=1: Ihre Ehepartnerin] während Ihrer Ehe zuletzt erwerbstätig? Was von dieser Liste trifft auf [H1=0: Ihren letzten Ehepartner H1=1: Ihre letzte Ehepartnerin] zu?</p> <p>INT: Liste 254 vorlegen! Nur <u>eine</u> Nennung!</p> <p>A: Erwerbstätig</p> <hr/> <p>War nicht erwerbstätig</p> <p>B: Im Vorruhestand C: In Rente / Pension D: Arbeitslos E: In Ausbildung / Umschulung/ Weiterbildung F: In Mutterschutz / Elternzeit G: Aus anderen Gründen nicht erwerbstätig (z.B. Hausfrau/ Hausmann)</p> <hr/> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	<p>255</p> <hr/> <p>259</p> <hr/> <p>270</p>
255 (B) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 254=A [Ex-Ehepartner erwerbstätig]</p> <p>In welcher beruflichen Stellung war [H1=0: er H1=1: sie] damals zuletzt tätig?</p> <p>INT: Blaue Karte vorlegen! Nur die berufliche Stellung des <u>Hauptberufs</u> erfassen!</p> <p>Kennziffer: _ _</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p> <p>Kennziffer=53 63</p> <hr/> <p>Kennziffer (≠53 63) (=97 98)</p>	<p>256</p> <hr/> <p>257</p>
256 (B) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 254=A [Ex-Ehepartner erwerbstätig] & 255=53 63</p> <p>Hatte [H1=0: er H1=1: sie] dort eine Leitungsfunktion?</p> <p>INT: Bei Nachfrage bitte vorlesen (PROG: grün): „Leitungsfunktion heißt, dass Personen nach den Anweisungen Ihres Partners arbeiten.“</p> <p>1: Ja 2: Nein 7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	

257 (B) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 254=A [Ex-Ehepartner erwerbstätig]</p> <p>Welche berufliche Tätigkeit übte [H1=0: er H1=1: sie] zuletzt während Ihrer Ehe aus? Bitte beschreiben Sie mir diese berufliche Tätigkeit genau.</p> <p>PROG: 120 Zeichen vorsehen.</p> <p>Tätigkeit: _____</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
258 (B) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 254=A [Ex-Ehepartner erwerbstätig]</p> <p>Hat dieser Beruf einen besonderen Namen?</p> <p>Beruf: _____</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	270
259 (B) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 254=B C D E F G H [Expartner nicht erwerbstätig]</p> <p>Welche berufliche Stellung hatte [H1=0: er in seiner H1=1: sie in ihrer] letzten beruflichen Tätigkeit? Nennen Sie mir bitte die zutreffende Kennziffer.</p> <p>INT: Blaue Karte vorlegen! Nur die berufliche Stellung des <u>Hauptberufs</u> erfassen!</p> <p>INT: Wenn Partner/in während der Ehe nicht erwerbstätig war, dann Button nutzen.</p> <p>Kennziffer: __</p> <p>PROG: Button 96: nie erwerbstätig gewesen 97: Verweigert 98: Weiß nicht</p> <p>Kennziffer=53 63</p> <p>-----</p> <p>Kennziffer (#53 63) (97 98)</p> <p>-----</p> <p>96 [nie erwerbstätig]</p>	<p>260</p> <p>-----</p> <p>261</p> <p>-----</p> <p>270</p>
260 (B) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 254=B C D E F G H 97 98 [Expartner nicht erwerbstätig bzw. unbekannt] & 259=53 63</p> <p>Hatte [H1=0: er H1=1: sie] dort eine Leitungsfunktion?</p> <p>INT: Bei Nachfrage bitte vorlesen (PROG: grün): „Leitungsfunktion heißt, dass Personen nach den Anweisungen Ihres Partners arbeiten.“</p> <p>1: Ja 2: Nein 7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
261 (B) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 254=B C D E F G H [Expartner nicht erwerbstätig]</p> <p>Welche berufliche Tätigkeit hat [H1=0: er H1=1: sie] zuletzt während Ihrer Ehe ausgeübt? Bitte beschreiben Sie mir diese berufliche Tätigkeit genau.</p>	

	<p>PROG: 120 Zeichen vorsehen.</p> <p>Tätigkeit: _____</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
262 (B) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 254=B C D E F G H 97 98 [Expartner nicht erwerbstätig bzw. unbekannt]</p> <p>Hat dieser Beruf einen besonderen Namen?</p> <p>Beruf: _____</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	270
	PROG: Zeitstempel	

BASISMODUL GLOBALFRAGEN PAARBIOGRAPHIE		
	PROG: Zeitstempel	
270 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & H2=1 [Basismodul] & 200=1 2 3 4 6 7 8 9 [ver/getr/gesch/verw/ELP/ELP getr/entpartnert/partnerhinterblieben]</p> <p>Abgesehen von ihrer [200=1 6: derzeitigen 200=2 7: noch bestehenden 200=3 4 8 9: letzten] Ehe bzw. Lebenspartnerschaft: Waren Sie davor schon einmal verheiratet oder lebten in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft?</p> <p>1: (200=1 2 6 7): Nein, das ist meine erste Ehe bzw. eingetragene Lebenspartnerschaft (200=3 4 8 9): Nein, das war meine erste Ehe bzw. eingetragene Lebenspartnerschaft</p> <hr/> <p>2: Ja</p> <hr/> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>272</p> <hr/> <p>271</p> <hr/> <p>272</p>
271 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & H2=1 [Basismodul] & 200=1 2 3 4 6 7 8 9 & 270=2</p> <p>Wie oft waren Sie davor schon verheiratet oder lebten in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft?</p> <p>Anzahl: __ 997: verweigert 998: weiß nicht</p>	
	<p>PROG: Hilfsvariablen aktualisieren:</p> <p>H20: Anzahl bisheriger Ehen/ELP =271 + 1 =1 wenn: 270=1</p>	
272 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & H2=1 [Basismodul] & hc200=1-9 [gültige Angabe]</p> <p>Alles in allem: Wie viele feste Partnerschaften hatten Sie bisher in Ihrem Leben? Wir meinen Partnerschaften, die mindestens ein Jahr gedauert haben.</p> <p>(200=1 6): Bitte zählen Sie Ihre [270=1 7 8: derzeitige Ehe 270=2: genannten Ehen] dazu. (200=2 7): Bitte zählen Sie Ihre [270=1 7 8: Ehe 270=2: genannten Ehen] [H12=1: und Ihre derzeitige Partnerschaft] dazu. (200=3 4 8 9): Bitte zählen Sie Ihre [270=1 7 8: letzte Ehe 270=2: genannten Ehen] [H12=1: und Ihre derzeitige Partnerschaft] dazu. (200=5 & H12=1): Bitte zählen Sie Ihre derzeitige Partnerschaft dazu.</p> <p>Anzahl: ____</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p>	<p>273</p> <hr/> <p>290</p>

	H2=1 [Basismodul] & H11 H12=1 [ELP, Ehe, NEL]	P2
273 (B/P) (ZP/Px)	<p>(H2=1 [Basismodul] & H13=1 [partnerlos] & Proxy=0 [ZP] & ((200=5 & 272>=1) (200=2 3 4 7 8 9 & 272>H20) (272=997 998) ((270=7 8) (271=997 998))))</p> <p>Oder: (H2=1 [Basismodul] & H13=1 [partnerlos] & Proxy>0 [Proxy])</p> <p>Seit wann haben Sie keine Partnerschaft mehr? Nennen Sie mir bitte das Jahr.</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson [Frage 2] liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf [Bjahr] setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _</p> <p>9997: verweigert 9998: weiß nicht</p> <p>-----</p> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>-----</p> <p>Proxy>0 [Proxy]</p>	
	PROG: Zeitstempel	
		290
		P2

FORTSCHREIBUNGSMODUL: PAARBIOGRAPHIE FÜR PANELBEFRAGTE		
FESTSTELLUNGSMODUL		
	PROG: Zeitstempel	
280a (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & D23=1 [verheiratet/ ELP, getrennt lebend]</p> <p>Nach unseren Aufzeichnungen waren Sie bei Ihrer letzten Befragung [im DLM DLJ] verheiratet oder lebten in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft. Aber sie lebten von [H1=0: Ihrem Ehepartner H1=1: Ihrer Ehepartnerin] getrennt. Haben wir das richtig notiert?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>280aa</p> <p>-----</p> <p>200</p>
	PROG: Hilfsvariable(n) aktualisieren:	
	<p>H2: Basismodul 1 wenn: DSTICH=0 [Panel] & D21 & D22 & D23≠9 [vollständiger preload] & (280a 280b 280c 280d=2 7 8) [falscher oder unbestätigter preload]</p>	
280aa (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & D23=1 [verheiratet/ELP, getrennt lebend] & 280a=1 [Angabe bestätigt]</p> <p>Wurde diese Ehe inzwischen geschieden?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>-----</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>D21=1 [Partner]</p> <p>-----</p> <p>D21=0 [kein Partner]</p>	<p>280ab</p> <p>-----</p> <p>280ac</p> <p>-----</p> <p>280c</p> <p>-----</p> <p>280b</p>
280ab (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & D23=1 [verheiratet/ELP, getrennt lebend] & 280a=1 [Angabe bestätigt] & 280aa=1</p> <p>In welchem Jahr wurden Sie geschieden?</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson [Frage 2] liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf [Bjahr] setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _</p> <p>9997: verweigert 9998: weiß nicht</p> <p>-----</p> <p>D21=1 [Partner]</p> <p>-----</p> <p>D21=0 [kein Partner]</p>	<p>280c</p> <p>-----</p> <p>280b</p>

	----- 280ab<DLJ	----- 280abCheck
280ab Check (P) (ZP/Px)	H2=0 [Fortschreibungsmodul] & D23=1 [verheiratet/ELP, getrennt lebend] & 280a=1 [Angabe bestätigt] & 280aa=1 & 280ab<DLJ Habe ich das richtig notiert: Sie wurden im Jahr [280ab] geschieden? ----- 1: Ja, Jahresangabe ist richtig notiert ----- 2: Nein, die Jahresangabe muss korrigiert werden ----- 7: verweigert 8: weiß nicht	----- 284a ----- 280ab ----- 284a
280ac (P) (ZP/Px)	H2=0 [Fortschreibungsmodul] & D23=1 [verheiratet/ELP, getrennt lebend] & 280a=1 [Angabe bestätigt] & 280aa=2 Lebt [H1=0: Ihr letzter Ehepartner H1=1: Ihre letzte Ehepartnerin] noch? 1: Ja 2: Nein 7: verweigert 8: weiß nicht ----- D21=1 [Partner] ----- D21=0 [kein Partner]	----- 280c ----- 280b
280b (P) (ZP/Px)	H2=0 [Fortschreibungsmodul] & D21=0 [kein Partner bekannt] Nach unseren Aufzeichnungen haben Sie bei Ihrer letzten Befragung [im DLM DLJ] nicht in einer Partnerschaft gelebt. Haben wir das richtig notiert? 1: Ja ----- 2: Nein 7: Verweigert 8: Weiß nicht	----- 283a ----- 200
	PROG: Hilfsvariable(n) aktualisieren: H2: Basismodul 1 wenn: DSTICH=0 [Panel] & D21 & D22 & D23≠9 [vollständiger preload] & (280a 280b 280c 280d=2 7 8) [falscher oder unbestätigter preload]	
280c (P) (ZP/Px)	H2=0 [Fortschreibungsmodul] & ((D21=1 [bekannter Partner] & D22=0 [unverheiratet]) (D21=1 [bekannter Partner] & D22=1 & D23=1 [verheiratet, getrennt lebend])) Nach unseren Aufzeichnungen haben Sie bei Ihrer letzten Befragung [im DLM DLJ] in einer Partnerschaft gelebt. Haben wir das richtig notiert? 1: Ja ----- 2: Nein	----- 281 ----- 200

	7: Verweigert 8: Weiß nicht	
	PROG: Hilfsvariable(n) aktualisieren: H2: Basismodul 1 wenn: DSTICH=0 [Panel] & D21 & D22 & D23≠9 [vollständiger preload] & (280a 280b 280c 280d=2 7 8) [falscher oder unbestätigter preload] H15: bekannte NEL 1 wenn: 280c=1	
280d (P) (ZP/Px)	H2=0 [Fortschreibungsmodul] & D21=1 [bekannter Partner] & D22=1 & D23=0 [verheiratet/ELP, zusammenlebend] Nach unseren Aufzeichnungen waren Sie bei Ihrer letzten Befragung [im DLM DLJ] verheiratet oder lebten in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft. Haben wir das richtig notiert? 1: Ja ----- 2: Nein 7: Verweigert 8: Weiß nicht	281 ----- 200
	PROG: Hilfsvariable(n) aktualisieren: H2: Basismodul 1 wenn: DSTICH=0 [Panel] & D21 & D22 & D23≠9 [vollständiger preload] & (280a 280b 280c 280d=2 7 8) [falscher oder unbestätigter preload] H14: bekannte Ehe/ELP 1 wenn: 280d=1	

AKTUALISIERUNG PARTNERSCHAFT		
281 (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & 280c 280d=1 [Beziehung bestätigt]</p> <p>(280d=1 [bestätigte Ehe/ ELP]): Falls Sie in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft lebten, bezeichnen wir diesen Lebenspartner im Folgenden als Ehepartner.</p> <p>(Alle): In welchem Jahr wurde [H1=0: dieser [H14=1: Ehe]Partner H1=1: diese [H14=1: Ehe]Partnerin] geboren?</p> <p>PROG: Maximalwert Jahr auf [Bjahr] setzen.</p> <p>Jahresangabe _ _ _ _</p> <p>9997: verweigert 9998: weiß nicht</p>	
281a (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & 280c 280d=1 [Beziehung bestätigt]</p> <p>Besteht diese Partnerschaft noch?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>-----</p> <p>D21=1 & D22=1 & D23=0 [bekannter Ehepartner]</p> <p>-----</p> <p>(D21=1 & D22=0) (D21 & D22 & D23=1) [bekannter unehelicher Partner]</p> <p>-----</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>281b</p> <p>-----</p> <p>282b</p> <p>-----</p> <p>282a</p> <p>-----</p> <p>284a</p>
281b (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & 280c 280d=1 [Beziehung bestätigt] & 281a=1 [Partner weiterhin aktuell]</p> <p>Leben Sie mit [H1=0: diesem [H14=1: Ehe]Partner H1=1: dieser [H14=1: Ehe]Partnerin] zusammen in einem gemeinsamen Haushalt?</p> <p>INT: Nur auf Nachfrage erläutern: Entscheidend ist die persönliche Einschätzung! Falls das Paar überwiegend zusammenwohnt, bitte „Ja“ angeben.</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>(D21=1 & D22=0) (D21 & D22 & D23=1) [bekannter unehelicher Partner]</p> <p>-----</p> <p>Proxy=0 [ZP] & D21=1 & D22=1 & D23=0 & D24=1 [bekannter Ehepartner im Ruhestand]</p> <p>-----</p> <p>Proxy=0 [ZP] & D21=1 & D22=1 & D23=0 & D24=0 [bekannter Ehepartner nicht im Ruhestand oder unbekannt]</p> <p>-----</p> <p>Proxy>0 [Proxy] D21=1 & D22=1 & D23=0 [bekannter Ehepartner]</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>-----</p> <p>(D21=1 & D22=0) (D21 & D22 & D23=1) [bekannter unehelicher Partner]</p> <p>-----</p>	<p>281c_y</p> <p>-----</p> <p>219</p> <p>-----</p> <p>220</p> <p>-----</p> <p>P2</p> <p>-----</p> <p>281d</p>

	<p>Proxy=0 [ZP] & D21=1 & D22=1 & D23=0 & D24=1 [bekannter Ehepartner im Ruhestand]</p> <p>-----</p> <p>Proxy=0 [ZP] & D21=1 & D22=1 & D23=0 & D24=0 [bekannter Ehepartner nicht im Ruhestand oder unbekannt]</p> <p>-----</p> <p>Proxy>0 [Proxy] D21=1 & & D22=1 & D23=0 [bekannter Ehepartner]</p> <p>-----</p>	<p>219</p> <p>-----</p> <p>220</p> <p>-----</p> <p>P2</p> <p>-----</p>
	<p>PROG: Hilfsvariable aktualisieren:</p> <p>H30: LAT (0=nein, unbekannt, kein Partner, 1=ja) 1 wenn: 281b=2 0 wenn: 281b=1 7 8</p>	
281c_y (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & ((D21=1 & D22=0) (D21 & D22 & D23=1) [bekannter unehelicher Partner]) & 281a=1 [der weiterhin aktuell] & 281b=1 [Zusammenleben]</p> <p>Seit wann leben Sie zusammen? Bitte nennen Sie mir das Jahr.</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson [Frage 2] liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf [Bjahr] setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _ _</p> <p>9997: verweigert 9998: weiß nicht</p>	
281d (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & ((D21=1 & D22=0) (D21 & D22 & D23=1) [bekannter unehelicher Partner]) & 281a=1 [der weiterhin aktuell]</p> <p>Haben Sie [H1=0: diesen Partner H1=1: diese Partnerin] geheiratet oder sich als Lebenspartnerschaft eintragen lassen?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>Proxy=0 [ZP] & D24=1 [Partner im Ruhestand]</p> <p>-----</p> <p>Proxy=0 [ZP] & D24=0 [Partner nicht im Ruhestand oder unbekannt]</p> <p>-----</p> <p>Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>281e_y</p> <p>-----</p> <p>219</p> <p>-----</p> <p>220</p> <p>-----</p> <p>P2</p>
	<p>PROG: Hilfsvariable aktualisieren:</p> <p>H14: bekannte Ehe/ ELP 1 wenn: 281d=1</p>	
281e_y (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & ((D21=1 & D22=0) (D21 & D22 & D23=1) [bekannter unehelicher Partner]) & 281a=1 [der weiterhin aktuell] & 281d=1 [Heirat bzw. Eintragung]</p> <p>(281d=1 [aktuelle Ehe/ ELP]): Falls Sie in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft leben, bezeichnen wir Ihren Lebenspartner im Folgenden als Ehepartner.</p>	

	<p>(Alle): In welchem Jahr haben Sie geheiratet bzw. wann erfolgte die Eintragung?</p> <p>INT: Bei Nachfrage bitte laut vorlesen (PROG: grün): Wenn vor der Heirat eine eingetragene Lebenspartnerschaft bestand, bitte hier das Jahr der Eintragung angeben.</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf [Bjahr] setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _</p> <hr/> <p>9997: verweigert 9998: weiß nicht</p> <p>D24=1 [Partner im Ruhestand]</p> <hr/> <p>D24=0 [Partner nicht im Ruhestand oder unbekannt]</p> <hr/> <p>Proxy>0 [Proxy] & 281e_y>=DLJ</p> <hr/> <p>281e_y<DLJ</p>	<p>281e_m</p> <hr/> <p>219</p> <hr/> <p>220</p> <hr/> <p>P2</p> <hr/> <p>281e_y Check</p>
<p>281e_y Check (P) (ZP/Px)</p>	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & ((D21=1 & D22=0) (D21 & D22 & D23=1) [bekannter unehelicher Partner]) & 281a=1 [der weiterhin aktuell] & 281d=1 [Heirat bzw. Eintragung] & 281e_y<DLJ [Jahr vor letztem Befragungsjahr]</p> <p>Habe ich das richtig notiert: Sie haben im Jahr [281e_y] geheiratet?</p> <hr/> <p>1: Ja, Jahresangabe ist richtig notiert</p> <hr/> <p>2: Nein, Jahresangabe muss korrigiert werden</p> <hr/> <p>7: verweigert 8: weiß nicht</p>	<p>284a</p> <hr/> <p>281e_y</p> <hr/> <p>284a</p>
<p>281e_m (P) (ZP)</p>	<p>Proxy=0 [ZP] & H2=0 [Fortschreibungsmodul] & ((D21=1 & D22=0) (D21 & D22 & D23=1) [bekannter unehelicher Partner]) & 281a=1 [der weiterhin aktuell] & 281d=1 [Heirat bzw. Eintragung] & 281e_y≠9997 9998 [gültiges Heiratsjahr]</p> <p>Und in welchem Monat?</p> <p>Monat: _ _ _ _</p> <p>97: verweigert 98: weiß nicht</p> <hr/> <p>D24=1 [Partner im Ruhestand]</p> <hr/> <p>D24=0 [Partner nicht im Ruhestand oder unbekannt]</p>	<p>219</p> <hr/> <p>220</p>

AUFLÖSUNGSMODUL

282a (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & 281a=2 [Auflösung bekannter Partnerschaft] & ((D21=1 & D22=0) (D21 & D22 & D23=1) [bekannter unehelicher Partner])</p> <p>Hatten Sie [H1=0: diesen Partner H1=1: diese Partnerin] vor Ihrer Trennung geheiratet oder sich als Lebenspartnerschaft eintragen lassen?</p> <p>1: Ja ----- 2: Nein -----</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
282b (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & 281a=2 [Auflösung bekannter ELP, Ehe, Partnerschaft]</p> <p>Wie endete diese Partnerschaft?</p> <p>1: Scheidung oder Aufhebung der eingetragenen Lebenspartnerschaft (gleichgeschlechtlich) ----- 3: Trennung 4: Tod des (Ehe-/Lebens-)Partners</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>282c_y ----- 282d_y</p>
282c_y (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & 281a=2 [Auflösung bekannter ELP, Ehe, Partnerschaft] & 282b=1 [Scheidung/ Aufhebung]</p> <p>In welchem Jahr wurden Sie geschieden?</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson [Frage 2] liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf [Bjahr] setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _</p> <p>----- Proxy=0 [ZP] & 282c_y>=DLJ ----- Proxy>0 [Proxy] & 282c_y>=DLJ -----</p> <p>Verweigert =9997 Weiß nicht =9998</p> <p>----- 282c_y<DLJ</p>	<p>282c_m ----- 282d_y ----- 282d_y ----- 282c_yCheck</p>
282c_y Check (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & 281a=2 [Auflösung bekannter ELP, Ehe, Partnerschaft] & 282b=1 2 [Scheidung] & 282c_y<DLJ [Jahr liegt vor letztem Befragungsjahr]</p> <p>Habe ich das richtig notiert: Sie wurden im Jahr [282c_y] geschieden?</p> <p>1: Ja, Jahresangabe ist richtig notiert ----- 2: Nein, Jahresangabe muss korrigiert werden -----</p> <p>7: verweigert 8: weiß nicht</p>	<p>284a ----- 282c_y ----- 284a</p>

282c_m (P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 282b=1 2 [Scheidung] & 282c_y#9997 9998 [gültiges Jahr]</p> <p>Und in welchem Monat?</p> <p>Monat: __</p> <p>97: verweigert 98: weiß nicht</p>	
282d_y (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & 281a=2 [Auflösung bekannter ELP, Ehe, Partnerschaft]</p> <p>(282b=1 3): In welchem Jahr hatten Sie sich getrennt? (282b=4): In welchem Jahr ist [H1=0: Ihr Partner H1=1: Ihre Partnerin] gestorben? (282b=7 8): In welchem Jahr endete sie?</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson [Frage 2] liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf [Bjahr] setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _</p> <hr/> <p>Proxy=0 [ZP] & 282d_y>=DLJ</p> <hr/> <p>Proxy>0 [Proxy] & 282d_y>=DLJ</p> <hr/> <p>Verweigert = 9997 Weiß nicht = 9998</p> <hr/> <p>282d_y<DLJ</p>	<hr/> <p>282d_m</p> <hr/> <p>283a</p> <hr/> <p>283a</p> <hr/> <p>282d_yCheck</p>
282d_y Check (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & 281a=2 [Auflösung bekannter ELP, Ehe, Partnerschaft] & 282d_y<DLJ [Jahr vor letztem Befragungsjahr]</p> <p>Habe ich das richtig notiert:</p> <p>(282b=1 2 3): Sie haben sich im Jahr [282d_y] getrennt? (282b=4): [H1=0: Ihr Partner H1=1: Ihre Partnerin] ist im Jahr [282d_y] gestorben? (282b=7 8): Ihre Partnerschaft endete im Jahr [282d_y]?</p> <hr/> <p>1: Ja, Jahresangabe ist richtig notiert</p> <hr/> <p>2: Nein, Jahresangabe muss korrigiert werden</p> <hr/> <p>7: verweigert 8: weiß nicht</p>	<hr/> <p>284a</p> <hr/> <p>282d_y</p> <hr/> <p>284a</p>
282d_m (P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & H2=0 [Fortschreibungsmodul] & 281a=2 [Auflösung bekannter Partnerschaft] & 288d_y#9997 9998 [gültiges Jahr]</p> <p>Und in welchem Monat?</p> <p>Monat: __</p> <p>97: verweigert 98: weiß nicht</p>	283a

NEUE PARTNERSCHAFT(EN)		
283a (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & (281a=2 [Auflösung bekannter Partnerschaft]) (280b=1 [Partnerlos])</p> <p>(281a=2): Sind Sie danach eine neue feste Partnerschaft eingegangen? (280b=1): Sind Sie nach der letzten Befragung im [DLM DLJ] eine feste Partnerschaft eingegangen?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>-----</p> <p>Proxy>0 [Proxy]</p> <p>-----</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>283b_y</p> <p>-----</p> <p>290</p> <p>-----</p> <p>P2</p> <p>-----</p> <p>284a</p>
	<p>PROG: Hilfsvariable(n) aktualisieren:</p> <p>H13: partnerlos 1 wenn: 283a=2</p>	
283b_y (P) (ZP/Px)	<p>{283a=1 [unbekannte Partnerschaft] 283n1=1}</p> <p>(283a=1): Ich möchte nun ein wenig über diese Partnerschaft erfahren. Wenn Sie seither mehrere Partnerschaften hatten, würde ich Sie bitten, zunächst an die erste Partnerschaft zu denken. Wann begann diese Partnerschaft? Nennen Sie mir bitte das Jahr.</p> <p>(283n=1 & wenn # durchlaufener Zwischenbeziehungen<=1): Wann begann diese Partnerschaft? Nennen Sie mir bitte das Jahr.</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson [Frage 2] liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf [Bjahr] setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _</p> <p>9997: verweigert 9998: weiß nicht</p> <p>-----</p> <p>283b_y<DLJ</p>	<p>283c</p> <p>-----</p> <p>283b_yCheck</p>
283b_y Check (P) (ZP/Px)	<p>{283a=1 [unbekannte Partnerschaft] 283n1=1} & 283b_y<DLJ [Jahr vor dem letzten Befragungsjahr]</p> <p>Habe ich das richtig notiert: Diese Partnerschaft begann im Jahr [283b_y]?</p> <p>-----</p> <p>1: Ja, Jahresangabe ist richtig notiert</p> <p>-----</p> <p>2: Nein, Jahresangabe muss korrigiert werden</p> <p>-----</p> <p>7: verweigert 8: weiß nicht</p>	<p>284a</p> <p>-----</p> <p>283b_y</p> <p>-----</p> <p>284a</p>
283c	{283a=1 [unbekannte Partnerschaft] 283n1=1}	

(P) (ZP/Px)	<p>Sind Sie mit diesem Partner bzw. dieser Partnerin heute noch zusammen?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>-----</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>283d</p> <p>-----</p> <p>283g</p> <p>-----</p> <p>284a</p>
283d (P) (ZP/Px)	<p>{283c=1 [unbekannte Partnerschaft, die heute noch besteht]}</p> <p>Können Sie mir bitte den Vornamen Ihres Partners bzw. Ihrer Partnerin nennen? INT: PROG: beim ersten Aufruf dieses Fragetextes in schwarz / ab dem zweiten Aufruf INT-Hinweis „Falls ZP den Vornamen nicht nennen möchte, folgenden Text vorlesen“ und Text in grün einblenden) „Die Angabe des Namens hilft, damit im weiteren Interviewverlauf immer klar ist, über wen wir sprechen. Die Namen werden außerdem für die Datenauswertung genutzt. Dabei geht es zum Beispiel darum, ob und wie sich Beziehungen in der Familie und im sozialen Umfeld verändern. Die Namen werden dafür in Zahlen umgewandelt, jede Person erhält ihre eigene Zahl. Ihre Angaben werden stets vollkommen anonym ausgewertet. Der Datenschutz ist zu jeder Zeit gewährleistet. Wenn Sie möchten, können Sie auch einen Fantasienamen verwenden.“</p>	
283da (P) (ZP/Px)	<p>{283c=1 [unbekannte Partnerschaft, die heute noch besteht]}</p> <p>Geschlecht des Partners / der Partnerin</p> <p>INT: Aus dem Vornamen auf das Geschlecht des Partners / der Partnerin schließen und eintragen! Wenn kein Vorname genannt wurde oder sich das Geschlecht nicht eindeutig aus dem Vornamen schließen lässt, bitte folgenden Text vorlesen (PROG: grün): „Bitte nennen Sie mir das Geschlecht Ihres Partners bzw. Ihrer Partnerin.“</p> <p>1: Männlich 2: Weiblich 3: Divers</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
	<p>PROG: Hilfsvariable(n) aktualisieren:</p> <p>H1: Weiblicher Partner (0=männlich divers unbekannt, 1=weiblich) 0 wenn: 283da=1 3 7 8 1 wenn: 283da=2</p> <p>H3: Heterobeziehung (0=nein, 1=ja unbekannt diverser Partner) 0 wenn: (g1=1 & 283da=1) (g1=2 & 283da=2) 1 wenn: (g1=1 & 283da=2) (g1=2 & 283da=1) (283da=3 7 8)</p>	
283e (P) (ZP/Px)	<p>{283c=1 [unbekannte Partnerschaft, die heute noch besteht]}</p> <p>Leben Sie zusammen in einem gemeinsamen Haushalt?</p> <p>INT: Nur auf Nachfrage erläutern: Entscheidend ist die persönliche Einschätzung! Falls das Paar überwiegend zusammenwohnt, bitte „Ja“ angeben</p> <p>1: Ja</p>	<p>283f_y</p> <p>-----</p>

	2: Nein ----- 7: Verweigert 8: Weiß nicht	283g ----- 283g
	PROG: Hilfsvariable aktualisieren: H30: LAT (0=nein, unbekannt, kein Partner, 1=ja) 1 wenn: 283e=2 0 wenn: 283e=1 7 8	
283f_y (P) (ZP/Px)	{283c=1 [unbekannte Partnerschaft, die heute noch besteht]} & 283e=1 Seit wann leben Sie zusammen in einem gemeinsamen Haushalt? Nennen Sie mir bitte das Jahr. PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson [Frage 2] liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf [Bjahr] setzen. Jahr: _ _ _ _ 9997: verweigert 9998: weiß nicht	
283g (P) (ZP/Px)	{283a=1 [unbekannte Partnerschaft]} [Haben 283c=2: Hatten] Sie geheiratet oder sich als Lebenspartnerschaft eintragen lassen? 1: Ja 283c=1 [unbekannte Partnerschaft, die heute noch besteht] ----- 2: Nein 7: Verweigert 8: Weiß nicht Proxy=0 [ZP] & 283c=1 [unbekannte Partnerschaft, die heute noch besteht] ----- Proxy>0 [Proxy] & 283c=1 [unbekannte Partnerschaft, die heute noch besteht] ----- 283c=2 [unbekannte Partnerschaft, die nicht mehr besteht]	283h_y ----- 210 ----- P2 ----- 283k
	PROG: Hilfsvariable(n) aktualisieren: H11: unbekannt EHe/ELP (0=nein,1=ja) 1 wenn: 283c=1 & 283g=1 H12: unbekannt NEL (0=nein,1=ja) 1 wenn: 283c=1 & 283g=2 7 8	
283h_y (P) (ZP/Px)	{283c=1 [unbekannte Partnerschaft, die heute noch besteht] & 283g=1 [ELP oder Heirat]} (283g=1 [Ehe/ ELP] & 283c=1 [die noch besteht]): Falls Sie in einer eingetragenen Lebenspartnerschaft leben, bezeichnen wir Ihren Lebenspartner im Folgenden als Ehepartner. (Alle): In welchem Jahr haben Sie geheiratet bzw. Ihre Lebenspartnerschaft eingetragen	

	<p>lassen?</p> <p>INT: Bei Nachfrage bitte laut vorlesen (PROG grün): Wenn vor der Heirat eine eingetragene Lebenspartnerschaft bestand, bitte hier das Jahr der Eintragung angeben.</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson [Frage 2] liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf [Bjahr] setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _</p> <hr/> <p>9997: verweigert 9998: weiß nicht</p> <hr/> <p>Proxy>0 [Proxy] & 283h_y>=DLJ 283h_y= 9997 283h_y= 9998</p> <hr/> <p>283h_y<DLJ</p>	<p>283h_m</p> <hr/> <p>210</p> <hr/> <p>P2</p> <hr/> <p>283h_yCheck</p>
283h_y Check (P) (ZP/Px)	<p>{283c=1 [unbekannte Partnerschaft, die heute noch besteht] & 283g= 1 [ELP oder Heirat] & 283h_y<DLJ [Jahr vor letztem Befragungsjahr]}</p> <p>Habe ich das richtig notiert: Sie haben im Jahr [283h_y] geheiratet?</p> <hr/> <p>1: Ja, Jahresangabe ist richtig notiert</p> <hr/> <p>2: Nein, Jahresangabe muss korrigiert werden</p> <hr/> <p>7: verweigert 8: weiß nicht</p>	<hr/> <p>284a</p> <hr/> <p>283h_y</p> <hr/> <p>284a</p>
283h_m (P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & {283c=1 [unbekannte Partnerschaft, die heute noch besteht] & 283g=1 [ELP oder Heirat] & 283h_y≠9997 9998 [gültiges Jahr]}</p> <p>Und in welchem Monat?</p> <p>Monat: _ _</p> <p>97: verweigert 98: weiß nicht</p>	<p>210</p>
283k (P) (ZP/Px)	<p>{283c=2 [unbekannte Partnerschaft, die nicht mehr besteht]}</p> <p>Wie endete diese Partnerschaft?</p> <hr/> <p>1: Scheidung oder Aufhebung der eingetragenen Lebenspartnerschaft (gleichgeschlechtlich)</p> <hr/> <p>3: Trennung 4: Tod des (Ehe-/Lebens-)Partners</p> <hr/> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>283l_y</p> <hr/> <p>283m_y</p>
283l_y (P) (ZP/Px)	<p>{283c=2 [unbekannte Partnerschaft, die nicht mehr besteht] & 283k=1 [Scheidung/ Aufhebung]}</p> <p>In welchem Jahr wurden Sie geschieden?</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson [Frage 2] liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf [Bjahr] setzen.</p>	

	<p>Jahr: _ _ _ _</p> <p>-----</p> <p>Proxy=0 [ZP] & 283l_y>=DLJ</p> <p>-----</p> <p>Proxy>0 [Proxy] & 283l_y>=DLJ</p> <p>-----</p> <p>9997: verweigert 9998: weiß nicht</p> <p>-----</p> <p>283l_y<DLJ</p>	<p>-----</p> <p>283l_m</p> <p>-----</p> <p>283m_y</p> <p>-----</p> <p>283m_y</p> <p>-----</p> <p>283l_yCheck</p>
283l_y Check (P) (ZP/Px)	<p>{283c=2 [unbekannte Partnerschaft, die nicht mehr besteht] & 283k=1 [Scheidung/ Aufhebung]} & 283l_y<DLJ [Jahr vor letztem Befragungsjahr]</p> <p>Habe ich das richtig notiert: Sie wurden im Jahr [283l_y] geschieden?</p> <p>1: Ja , Jahresangabe richtig notiert</p> <p>-----</p> <p>2: Nein, Jahresangabe muss korrigiert werden</p> <p>-----</p> <p>7: verweigert 8: weiß nicht</p>	<p>-----</p> <p>284a</p> <p>-----</p> <p>283l_y</p> <p>-----</p> <p>284a</p>
283l_m (P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & {283c=2 [unbekannte Partnerschaft, die nicht mehr besteht] & 283k=1 [Scheidung/ Aufhebung] & 283l_y#9997 9998 [gültiges Jahr]}</p> <p>Und in welchem Monat?</p> <p>Monat: _ _</p> <p>97: verweigert 98: weiß nicht</p>	
283m_y (P) (ZP/Px)	<p>{283c=2 [unbekannte Partnerschaft, die nicht mehr besteht]}</p> <p>(283k=1 3): In welchem Jahr haben Sie sich getrennt? (283k=4): In welchem Jahr ist Ihr Partner bzw. Ihre Partnerin gestorben? (283k=7 8): In welchem Jahr endete sie?</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson [Frage 2] liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf [Bjahr] setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _</p> <p>-----</p> <p>Proxy=0 [ZP] & 283m_y>=DLJ</p> <p>-----</p> <p>Proxy>0 [Proxy] & 283m_y>=DLJ</p> <p>-----</p> <p>9997: verweigert 9998: weiß nicht</p> <p>-----</p> <p>283m_y<DLJ</p>	<p>-----</p> <p>283m_m</p> <p>-----</p> <p>283n</p> <p>-----</p> <p>283n</p> <p>-----</p> <p>283m_yCheck</p>
283m_yCheck (P)	<p>{283c=2 [unbekannte Partnerschaft, die nicht mehr besteht]} & 283m_y<DLJ [Jahr vor letztem Befragungsjahr]</p>	

(ZP/Px)	<p>Habe ich das richtig notiert: (283k=1 3): Sie haben sich im Jahr [283m_y] getrennt? (283k=4): Ihr Partner bzw. Ihre Partnerin ist im Jahr [283m_y] gestorben? (283k=7 8): Ihre Partnerschaft endete im Jahr [283m_y]?</p> <p>-----</p> <p>1: Ja, Jahresangabe richtig notiert</p> <p>-----</p> <p>2: Nein, Jahresangabe muss korrigiert werden</p> <p>-----</p> <p>7: verweigert 8: weiß nicht</p>	<p>-----</p> <p>284a</p> <p>-----</p> <p>283m_y</p> <p>-----</p> <p>284a</p>
283m_ m (P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & {283c=2 [unbekannte Partnerschaft, die nicht mehr besteht] & 283m_y≠9997 9998 [Gültiges Jahr]}</p> <p>Und in welchem Monat?</p> <p>Monat: __</p> <p>97: verweigert 98: weiß nicht</p>	
283n (P) (ZP/Px)	<p>{283c=2 [unbekannte Partnerschaft, die nicht mehr besteht]}</p> <p>Hatten Sie danach eine weitere feste Partnerschaft?</p> <p>1: Ja (wenn # durchlaufener Zwischenbeziehungen=1) → Schleife</p> <p>-----</p> <p>(wenn # durchlaufener Zwischenbeziehungen=2) → Ausstiegsmodul</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>-----</p> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>-----</p> <p>Proxy>0 [Proxy]</p> <p>-----</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>283b_y</p> <p>-----</p> <p>284a</p> <p>-----</p> <p>-----</p> <p>290</p> <p>-----</p> <p>P2</p> <p>-----</p> <p>284a</p>
	<p>PROG: Hilfsvariable(n) aktualisieren:</p> <p>H13: partnerlos 1 wenn: 283n=2</p>	

AUSSTIEGSMODUL (AKTUELLE BEZIEHUNGSSITUATION, WENN 2+ ZWISCHENBEZIEHUNGEN)	
284a (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & (283n=1 & [# durchlaufener Zwischenbeziehungen=2]) (283a 283n=7 8) (280abCheck 281e_yCheck 282c_yCheck 282d_yCheck 283b_yCheck 283h_yCheck 283l_yCheck 283m_yCheck=1 7 8)</p> <p>Welchen Familienstand haben Sie derzeit? Sind Sie...</p> <p>INT: Bitte den Familienstand 'Verheiratet, mit Ehepartner zusammenlebend' auch dann eingeben, wenn der Ehepartner aus gesundheitlichen oder beruflichen Gründen nicht im Haushalt der Zielperson wohnt.</p> <p>1: Verheiratet, mit Ehepartner/-in zusammenlebend 284b_y</p> <p>-----</p> <p>2: Verheiratet, vom Ehepartner/-in getrennt lebend 284b_y</p> <p>-----</p> <p>3: Geschieden 284b_y</p> <p>-----</p> <p>4: Verwitwet 284b_y</p> <p>-----</p> <p>5: Ledig 284c</p> <p>-----</p> <p>6: Eingetragene Lebenspartnerschaft, zusammenlebend (gleichgeschlechtlich) 284b_y</p> <p>-----</p> <p>7: Eingetragene Lebenspartnerschaft, getrennt lebend (gleichgeschlechtlich) 284b_y</p> <p>-----</p> <p>8: Eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben (gleichgeschlechtlich) 284b_y</p> <p>-----</p> <p>9: Eingetragene/r Lebenspartner/-in verstorben (gleichgeschlechtlich) 284b_y</p> <p>-----</p> <p>97: Verweigert 284c</p> <p>98: Weiß nicht</p> <p>PROG: Hilfsvariable(n) aktualisieren:</p> <p>H1: Weiblicher Partner (0=männlich divers unbekannt, 1=weiblich) =0 [männlich divers unbekannt]</p> <p>H3: Heterobeziehung (0=nein, 1=ja unbekannt diverser Partner) =1 [ja unbekannt diverser Partner]</p> <p>H11: unbekannte Ehe/ ELP (0=nein, 1=ja) 1 wenn: 284a=1 6</p> <p>H13: partnerlos (0=nein; 1=ja unbekannt) 0 wenn: 284a=1 6</p>
284b_y (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & 284a=1 2 3 4 6 7 8 9 [verh/ELP/gesch/verw]</p> <p>(284a=6 [aktuelle ELP]): Im Folgenden bezeichnen wir Ihren eingetragenen Lebenspartner als Ehepartner.</p> <p>(Alle): Seit wann haben Sie diesen Familienstand? Bitte nennen Sie mir das Jahr.</p> <p>INT: Bei Nachfrage bitte laut vorlesen (PROG: grün): Wenn vor der Heirat eine</p>

	<p>eingetragene Lebenspartnerschaft bestand (gleichgeschlechtlich), bitte hier das Jahr der Eintragung angeben.</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson [Frage 2] liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf [Bjahr] setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _</p> <p>Proxy=0 [ZP] 284b_m</p> <hr/> <p>Proxy>0[Proxy] & 284a =2 3 4 7 8 9 [getr/verw/gesch/ehem.ELP] 284c</p> <hr/> <p>Proxy>0[Proxy] & 284a=1 6 [verh/ELP] 284d</p> <hr/> <p>9997: verweigert 9998: weiß nicht</p> <p>284a=2 3 4 7 8 9 [getr/verw/gesch/ehem.ELP] 284c</p> <hr/> <p>284a=1 6 [verh/ELP] 284d</p>	
284b_m (P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & H2=0 [Fortschreibungsmodul] & 284a=1 2 3 4 6 7 8 9 [verh/ELP/gesch/verw] & 284b_y≠9997 9998 [gültiges Heiratsjahr]</p> <p>Und seit welchem Monat?</p> <p>Monat: _ _</p> <p>97: verweigert 98: weiß nicht</p> <p>Proxy=0 [ZP] & 284a=2 3 4 7 8 9 [getr/verw/gesch/ehem.ELP] 284c</p> <hr/> <p>Proxy=0 [ZP] & 284a=1 6 [verh/ELP] 284d</p>	
284c (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & 284a=2 3 4 5 7 8 9 97 98 [getr/verw/gesch/ehem.ELP/ledig/unbekannt]</p> <p>Haben Sie derzeit einen festen Partner oder eine feste Partnerin?</p> <p>1: Ja 284d</p> <hr/> <p>2: Nein 284h_y</p> <hr/> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht P2</p> <p>PROG: Hilfsvariable(n) aktualisieren:</p> <p>H13: partnerlos (0=nein, 1=ja unbekannt) 1 wenn: 284c=2 7 8 0 wenn 284c=1</p> <p>H12: unbekannte NEL (0=nein, 1=ja) 1 wenn: 284c=1</p>	
284d (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & H13=0 [alle mit Partner und unabhängig vom Familienstand]</p> <p>Können Sie mir bitte den Vornamen Ihres [H11=1: Ehe]Partners bzw. Ihrer [H11=1:</p>	

	<p>Ehe]Partnerin nennen?</p> <p>INT: PROG: beim ersten Aufruf dieses Fragetextes in schwarz / ab dem zweiten Aufruf INT-Hinweis „Falls ZP den Vornamen nicht nennen möchte, folgenden Text vorlesen“ und Text in grün einblenden): „Die Angabe des Namens hilft, damit im weiteren Interviewverlauf immer klar ist, über wen wir sprechen. Die Namen werden außerdem für die Datenauswertung genutzt. Dabei geht es zum Beispiel darum, ob und wie sich Beziehungen in der Familie und im sozialen Umfeld verändern. Die Namen werden dafür in Zahlen umgewandelt, jede Person erhält ihre eigene Zahl. Ihre Angaben werden stets vollkommen anonym ausgewertet. Der Datenschutz ist zu jeder Zeit gewährleistet. Wenn Sie möchten, können Sie auch einen Fantasienamen verwenden.“</p> <hr/>	
284da (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & H13=0 [alle mit Partner und unabhängig vom Familienstand]</p> <p>Geschlecht des Partners / der Partnerin</p> <p>INT: Aus dem Vornamen auf das Geschlecht des Partners / der Partnerin schließen und eintragen! Wenn kein geschlechtlich eindeutiger Vorname genannt wurde, bitte folgenden Text vorlesen (PROG: grün): „Bitte nennen Sie mir das Geschlecht Ihres [H11=1: Ehe]Partners bzw. Ihrer [H11=1: Ehe]Partnerin.“</p> <p>1: Männlich 2: Weiblich 3: Divers</p> <p>7: Verweigert 8. Weiß nicht</p>	
	<p>PROG: Hilfsvariable(n) aktualisieren:</p> <p>H1 Weiblicher Partner (0=männlich divers unbekannt, 1=weiblich) 0 wenn: (284da=1 3 7 8) 1 wenn: (284da=2)</p> <p>H3 Hetero-Beziehung (0=nein, 1=ja unbekannt diverser Partner) 0 wenn: (g1=1 & 284da=1) (g1=2 & 284da=2) 1 wenn: (g1=1 & 284da=2) (g1=2 & 284da=1) (284da=3 7 8)</p>	
284ea (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & H13=0 [alle mit Partner und unabhängig vom Familienstand]</p> <p>Seit wann sind Sie ein Paar? Nennen Sie mir bitte das Jahr?</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson [Frage 2] liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf [Bjahr] setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _ _</p> <p>9997: verweigert 9998: weiß nicht</p>	
284f (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & H13=0 [alle mit Partner und unabhängig vom Familienstand]</p> <p>Leben Sie zusammen in einem gemeinsamen Haushalt?</p> <p>INT: Nur auf Nachfrage erläutern: Entscheidend ist die persönliche Einschätzung! Falls das Paar überwiegend zusammenwohnt, bitte „Ja“ angeben</p>	

	<p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein 7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>-----</p> <p>Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>284g_y</p> <p>-----</p> <p>210</p> <p>-----</p> <p>P2</p>
	<p>PROG: Hilfsvariable aktualisieren:</p> <p>H30: LAT (0=nein, unbekannt, kein Partner, 1=ja) 1 wenn: 284f=2 0 wenn: 284f=1 7 8</p>	
284g_y (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & H13=0 [alle mit Partner und unabhängig vom Familienstand] & 284f=1 [Koresidenz]</p> <p>Seit wann leben Sie zusammen in einem gemeinsamen Haushalt? Nennen Sie mir bitte das Jahr?</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson [Frage 2] liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf [Bjahr] setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _ _</p> <p>9997: verweigert 9998: weiß nicht</p> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>-----</p> <p>Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>210</p> <p>-----</p> <p>P2</p>
284h_y (P) (ZP/Px)	<p>H2=0 [Fortschreibungsmodul] & H13=1 [aktuell partnerlos]</p> <p>Seit wann haben Sie keine Partnerschaft mehr? Nennen Sie mir bitte das Jahr.</p> <p>PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson [Frage 2] liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf [Bjahr] setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _ _</p> <p>9997: verweigert 9998: weiß nicht</p> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>-----</p> <p>Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>290</p> <p>-----</p> <p>P2</p>
	PROG: Zeitstempel	

MODUL PARTNERLOSIGKEIT		
	PROG: Zeitstempel	
290 (B/P) (ZP)	Proxy=0 [ZP] & H13=1 [aktuell partnerlos] Wie bewerten Sie zurzeit Ihre Lebenssituation ohne Partner bzw. Partnerin? 1: Sehr gut 2: Gut 3: Mittel 4: Schlecht 5: Sehr schlecht 7: Verweigert 8: Weiß nicht	
291 (B/P) (ZP)	Proxy=0 [ZP] & H13=1 [aktuell partnerlos] Wünschen Sie sich einen Partner bzw. eine Partnerin? 1: Ja 2: Zurzeit nicht, aber später vielleicht ----- 3: Nein 7: Verweigert 8: Weiß nicht	292 ----- P2
292 (B/P) (ZP)	Proxy=0 [ZP] & H13=1 [aktuell partnerlos] & 291=1 2 [Partnerwunsch] Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass Sie einen Partner bzw. eine Partnerin finden? 1: Sehr wahrscheinlich 2: Eher wahrscheinlich 3: Eher unwahrscheinlich 4: Sehr unwahrscheinlich 7: Verweigert 8: Weiß nicht ----- 291=1 [derzeit Partnersuche] ----- 291=2 [derzeit keine Partnersuche]	----- 293 ----- P2
293 (B/P) (ZP)	Proxy=0 [ZP] & H13=1 [aktuell partnerlos] & 291=1 [aktueller Partnerwunsch] Suchen Sie derzeit aktiv einen Partner oder eine Partnerin? 1: Ja ----- 2: Nein 7: Verweigert 8: Weiß nicht	294 ----- P2

294 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & H13=1 [aktuell partnerlos] & 291=1 [aktueller Partnerwunsch] & 293=1 [Partnersuche]</p> <p>Und wie häufig sind Sie mit der aktiven Partnersuche beschäftigt?</p> <p>1: Täglich 2: Mehrmals pro Woche 3: Einmal pro Woche 4: 1 bis 3mal im Monat 5: Mehrmals im Jahr 6: Seltener 7: Nie</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	
	PROG: Zeitstempel	
P2 (B/P) (ZP/Px)	<p>INT: Nicht vorlesen!</p> <p>Gab es eine Unterbrechung im Themenblock Partnerschaft, die mindestens eine Minute betragen hat?</p> <p>1: Ja</p> <hr/> <p>2: Nein</p> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <hr/> <p>Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>P2a</p> <hr/> <p>300</p> <hr/> <p>300px</p>
P2a (B/P) (ZP/Px)	<p>P2=1 [Unterbrechung]</p> <p>Wie lange hat diese Unterbrechung in etwa gedauert? Bitte geben Sie die Pause in Minuten an! INT: Bei mehreren Unterbrechungen bitte die Gesamtdauer der Pausen angeben! INT: Bitte auf volle Minuten aufrunden! PROG: Minimalwert: 1</p> <p>__ _Minuten</p> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <hr/> <p>Proxy>0 [Proxy]</p> <p>Hilfsvariable generieren und schrittweise aktualisieren: HVP: Partner [0 = kein Partner, 1 = Partner oder Information unbekannt]</p> <p>Generieren: HVP = 0 [Alle auf „kein Partner“ setzen]</p> <p>Schrittweise aktualisieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> 1 wenn D21=1 9 [Preload aus aktueller Befragung: Partner oder Info fehlend] 0 wenn 281a=2 1 wenn 281a=7 8 1 wenn 283a=1 7 8 0 wenn 283c erste genannte Partnerschaft =2 1 wenn 283c erste genannte Partnerschaft =7 8 1 wenn 283n erste genannte Partnerschaft =1 7 8 0 wenn 283c zweite genannte Partnerschaft =2 1 wenn 283c zweite genannte Partnerschaft =7 8 	<p>300</p> <hr/> <p>300px</p>

	1 wenn 284a=1 6 7 8 1 wenn 284c=1 7 8 0 wenn 284c =2 1 wenn 200=1 6 7 8 1 wenn 201=1 0 wenn 201=2 1 wenn 201=7 8	
--	--	--

KINDER UND ENKEL

300px (P) (Px)	<p>PROG: Zeitstempel</p> <p>Proxy>0 [Proxy]</p> <p>INT: Die folgende Erinnerung nur vorlesen, wenn es Schwierigkeiten bei der Perspektivübernahme durch den Stellvertreter gab.</p> <p>(PROG: grün)</p> <p>(Proxy=1): Bitte beachten Sie, dass sie die Fragen weiterhin <u>aus der Perspektive von Herrn/Frau [<NAME ZP>] beantworten.</u></p> <p>(Proxy=2): Bitte beachten Sie weiterhin, dass die Fragen so formuliert sind, dass sie sich an Herrn/ Frau [<NAME ZP>] richten.</p>	
300 (B/P) (ZP/Px)	<p>(Alle anderen): Es geht nun weiterhin um Ihre private Lebenssituation. Haben Sie Kinder? Ich meine sowohl eigene Kinder, als auch Kinder, die bei Ihnen aufgewachsen sind oder aufwachsen und auch Kinder, die vielleicht schon verstorben sind.</p> <p>INT: Wenn Kinder vorhanden, dann nachfragen: Und wie viele Kinder haben Sie?</p> <p>INT: Bitte Anzahl der Kinder nennen lassen! Keine Kinder erfassen, die schon <u>bei der Geburt</u> verstorben sind!</p> <p>PROG: Anzahl der Kinder auf max. 30 beschränken.</p> <p>Anzahl: _ _</p> <p>-----</p> <p>95: Keine Kinder 97: Verweigert 98: Weiß nicht Proxy = 0 [ZP]</p> <p>-----</p> <p>Proxy > 0 [Proxy]</p>	<p>301</p> <p>-----</p> <p>318</p> <p>-----</p> <p>322a</p>
301 (B/P) (ZP/Px)	<p>300#95 97 98 [hat Kinder]</p> <p>(300>1): Nun möchte ich Ihnen einige Fragen zu diesen Kindern stellen. Bitte nennen Sie mir der Einfachheit halber zunächst die Vornamen Ihrer Kinder. Bitte beginnen Sie mit Ihrem <u>erstgeborenen, ältesten</u> Kind.</p> <p>(300=1): Nun möchte ich Ihnen einige Fragen zu diesem Kind stellen. Bitte nennen Sie mir zunächst den Vornamen Ihres Kindes.</p> <p>PROG: beim ersten Aufruf dieses Fragetextes in schwarz / ab dem zweiten Aufruf INT-Hinweis „Falls ZP den Vornamen nicht nennen möchte, folgenden Text vorlesen“ und Text in grün einblenden): „Die Angabe des Namens hilft, damit im weiteren Interviewverlauf immer klar ist, über wen wir sprechen. Die Namen werden außerdem für die Datenauswertung genutzt. Dabei geht es zum Beispiel darum, ob und wie sich Beziehungen in der Familie und im sozialen Umfeld verändern. Die Namen werden dafür in Zahlen umgewandelt, jede Person erhält ihre eigene Zahl. Ihre Angaben werden stets vollkommen anonym ausgewertet. Der Datenschutz ist zu jeder Zeit gewährleistet. Wenn Sie möchten, können Sie auch einen Fantasienamen verwenden.“</p> <p>PROG: falls ZP mehr als 8 Kinder hat, bitte nach der Aufnahme des 8. Kindes eine INT einblenden:</p> <p>INT: Weisen Sie die Zielperson mit den Worten (PROG: grün): „Das Programm lässt leider die Aufnahme weiterer Kinder nicht zu, wir fahren daher mit den weiteren Fragen fort“ darauf hin, dass an dieser Stelle die Aufnahme weiterer Kinder abgebrochen wird.</p> <p>INT: Vorname eintippen</p>	

	<p>Vorname: _ _ _ _ _</p> <p>997: Name verweigert 998: Name unbekannt</p> <p>PROG: Für die ersten 4 Kinder Fragen von 302 bis 316i (je nach Filterung) stellen Falls mehr als 4 Kinder, Angaben zu 4 weiteren zulassen, siehe Filter in Frage 304a.</p>	
301a (B/P) (ZP/Px)	<p>300#95 97 98 [ZP hat Kinder]</p> <p>(Falls mehr als ein Kind und weniger als 8 Kinder aufgelistet): Habe ich das richtig notiert? Sie haben also [Anzahl der aufgelisteten Kinder] Kinder?</p> <p>(Falls nur ein Kind aufgelistet): Habe ich das richtig notiert? Sie haben also ein Kind?</p> <p>(Falls mehr als 8 Kinder aufgelistet): Habe ich das richtig notiert? Sie haben also 8 [PROG: Klammerzusatz in grün] bzw. mehr als 8 Kinder?</p> <p>1. Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>-----</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>302</p> <p>-----</p> <p>300</p> <p>-----</p> <p>302</p>
302 (B/P) (ZP/Px)	<p>300#95 97 98 [hat Kinder]</p> <p>Geschlecht: Kommen wir nun zu Ihrem Kind [Vorname Kind].</p> <p>INT: Geschlecht für Kind <Vorname Kind einblenden> eintragen. Wenn kein Vorname genannt wurde oder sich das Geschlecht nicht eindeutig aus dem Vornamen schließen lässt, bitte folgenden Text vorlesen: (PROG: grün) „Bitte nennen Sie mir das Geschlecht Ihres Kindes.“</p> <p>1: Männlich 2: Weiblich 3: Divers</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>-----</p> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>-----</p> <p>Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>303</p> <p>-----</p> <p>304</p>
303 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] 300#95 97 98 [hat Kinder] & {H13=0 & H3=1 [in heterosexueller Partnerschaft]}</p> <p>Ist [Vorname Kind] ...</p> <p>INT: Angaben bitte vorlesen!</p> <p>1: Ihr leibliches Kind und das Ihres Partners 2: Ausschließlich Ihr leibliches Kind, aber nicht das Ihres Partners 3: Das Kind Ihres Partners, aber nicht Ihr leibliches Kind 4: Oder ein Adoptiv- oder Pflegekind?</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>304</p>

303a (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] 300#95 97 98 [hat Kinder] & {H13=0 & H3=0 [in homosexueller Partnerschaft]}</p> <p>Ist [Vorname Kind] ...</p> <p>INT: Angaben bitte vorlesen!</p> <p>2: Ihr leibliches Kind 3: Das Kind Ihres Partners 4: Oder ein Adoptiv- oder Pflegekind?</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	304
303b (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] 300#95 97 98 [hat Kinder] & H13=1 [ohne Partner]</p> <p>Ist [Vorname Kind] ...</p> <p>INT: Angaben bitte vorlesen!</p> <p>2: Ihr leibliches Kind 3: Das Kind Ihres ehemaligen Partners, aber nicht Ihr leibliches Kind 4: Oder ein Adoptiv- oder Pflegekind?</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	304
304 (B/P) (ZP/Px)	<p>300#95 97 98 [hat Kinder]</p> <p>In welchem Jahr ist [Vorname Kind] geboren?</p> <p>PROG: Jahreszahl darf bei leiblichen Kindern (303=1 2; 303a=2; 303b=2) nicht vor Geburtsjahr der Zielperson (Frage 2) liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf (Bjahr) setzen.</p> <p>Jahr _ _ _ _</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p>	
304a (B/P) (ZP/Px)	<p>300#95 97 98 [hat Kinder]</p> <p>Lebt [Vorname Kind] noch?</p> <p>1: Ja 304>=Bjahr-15 [Kind ist jünger als 15 oder 15 Jahre alt]: für dieses Kind</p> <p>304>= Bjahr-15 [Kind ist jünger als 15 oder 15 Jahre alt] & [dieses Kind 5. oder weiteres Kind] → nächstes Kind → falls kein nächstes Kind & Proxy = 0 [ZP] → falls kein nächstes Kind & Proxy > 0 [Proxy]</p> <hr/> <p>(304<= Bjahr-16) (304=9997 9998) [Kind ist 16 Jahre alt und älter oder Geburtsjahr unbekannt] → Proxy = 0 [ZP] → Proxy > 0 [Proxy]</p>	<p>309</p> <p>302</p> <p>317</p> <p>317</p> <hr/> <p>305</p> <p>308</p>

	<p>(304<= Bjahr-16) (304=9997 9998) [Kind ist 16 Jahre alt und älter oder Geburtsjahr unbekannt] & [dieses Kind 5. oder weiteres Kind]</p> <hr/> <p>2: Nein</p> <hr/> <p>7: Verweigert → nächstes Kind → falls kein nächstes Kind & Proxy = 0 [ZP] → falls kein nächstes Kind & Proxy > 0 [Proxy]</p> <hr/> <p>8: Weiß nicht 304>= Bjahr-15 [Kind ist jünger als 15 oder 15 Jahre alt] → nächstes Kind → falls kein nächstes Kind & Proxy = 0 [ZP] → falls kein nächstes Kind & Proxy > 0 [Proxy]</p> <hr/> <p>(304<= Bjahr-16) (304=9997 9998) [Kind ist 16 Jahre alt und älter oder Geburtsjahr unbekannt]</p>	<p>314</p> <hr/> <p>315</p> <hr/> <p>302 317 317</p> <hr/> <p>302 317 317</p> <hr/> <p>314</p>
305 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] 300≠95 97 98 [hat Kinder] & {(304<= Bjahr-16) (304=9997 9998) [Alter des Kindes>=16 oder Geburtsjahr unbekannt]} & 304a=1 [Kind lebt] & [Kind ist nicht 5. oder weiteres Kind]</p> <p>Ist [Vorname Kind] derzeit:</p> <p>INT: Vorgaben bitte vorlesen!</p> <p>1: In Schule/Ausbildung</p> <hr/> <p>2: Erwerbstätig 3: Im (Vor-)Ruhestand 4: Arbeitslos 5: Oder Hausfrau/Hausmann (PROG: je nach Geschlecht Kind)?</p> <p>INT: Nicht vorlesen: PROG: Antwortbutton 6: Anderes</p> <hr/> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>307</p> <hr/> <p>307</p> <hr/> <p>307</p>
307 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] 300≠95 97 98 [hat Kinder] & {(304<= Bjahr-16) (304=9997 9998) [Alter des Kindes >=16 oder Geburtsjahr unbekannt]} & 304a=1 [Kind lebt] & [Kind ist nicht 5. oder weiteres Kind])</p> <p>Welchen Familienstand hat [Vorname Kind]?</p> <p>INT: Angaben bitte vorlesen! INT: Für Kinder mit <u>beendeter</u> eingetragener gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaft (Eintragung aufgehoben bzw. Partner verstorben) bitte geschieden bzw. verwitwet eingeben.</p> <p>1: Ledig 2: Verheiratet 3: Getrennt lebend 4: Geschieden 5: Verwitwet 6: Eingetragene Lebenspartnerschaft</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	

308 (B/P) (ZP/Px)	<p>300≠95 97 98 [hat Kinder] & {(304<= Bjahr-16) (304=9997 9998) [Alter des Kindes >=16 oder Geburtsjahr unbekannt]} & 304a=1 [Kind lebt] & [Kind ist nicht 5. oder weiteres Kind]</p> <p>Wie oft haben Sie Kontakt zu [Vorname Kind] z.B. Besuche, Briefe, Telefonate, SMS oder Email?</p> <p>1: Täglich 2: Mehrmals pro Woche 3: Einmal pro Woche 4: 1- bis 3-mal im Monat 5: Mehrmals im Jahr 6: Seltener 7: Nie</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	
309 (B/P) (ZP/Px)	<p>300≠95 97 98 [hat Kinder] & 304a=1 [Kind lebt] & [Kind ist nicht 5. oder weiteres Kind]</p> <p>Wohnt [Vorname Kind] bei Ihnen im Haus oder Haushalt?</p> <p>1: Ja → Proxy = 0 [ZP] 313</p> <p>→ Proxy > 0 [Proxy] & (304<= Bjahr-16) (304=9997 9998) [Alter des Kindes >=16 oder Geburtsjahr unbekannt] 314</p> <p>→ Proxy > 0 [Proxy] & 304>= Bjahr-15 [Alter des Kindes <16] → nächstes Kind 302 → falls kein nächstes Kind 317</p> <hr/> <p>2: Nein → Proxy = 0 [ZP] 311</p> <p>→ Proxy > 0 [Proxy] & (304<= Bjahr-16) (304=9997 9998) [Alter des Kindes >=16 oder Geburtsjahr unbekannt] 312</p> <p>→ Proxy > 0 [Proxy] & 304>= Bjahr-15 [Alter des Kindes <16] 311a</p> <hr/> <p>7: Verweigert 312 8: Weiß nicht</p>	
311 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>300≠95 97 98 [hat Kinder] & 304a=1 [Kind lebt] & [Kind ist nicht 5. oder weiteres Kind] & 309=2 [Kind nicht im HH ZP]</p> <p>Seit wann leben Sie nicht mehr mit [Vorname Kind] zusammen?</p> <p>PROG: Falls gültige Angabe in 304: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr Kind liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf (Bjahr) setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _</p> <p>9995: Noch nie zusammen gelebt 9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p> <hr/> <p>(304<= Bjahr-16) (304=9997 9998) [Alter des Kindes >=16 oder Geburtsjahr unbekannt]</p>	312

311a (B/P) (ZP/Px)	<p>300≠95 97 98 [hat Kinder] & 304a=1 [Kind lebt] & 304>= Bjahr-15 [Alter des Kindes <16] & [Kind ist nicht 5. oder weiteres Kind] & 309=2 [Kind nicht im HH ZP]</p> <p>Wie oft haben Sie Kontakt zu [Vorname Kind] z.B. Besuche, Briefe, Telefonate, SMS oder Email?</p> <p>1: Täglich 2: Mehrmals pro Woche 3: Einmal pro Woche 4: 1- bis 3-mal im Monat 5: Mehrmals im Jahr 6: Seltener 7: Nie</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	
312 (B/P) (ZP/Px)	<p>300≠95 97 98 [hat Kinder] & 304a=1 [Kind lebt] & [Kind ist nicht 5. oder weiteres Kind] & 309=2 7 8 [Kind nicht im HH ZP oder unbekannt]</p> <p>Wie weit wohnt [Vorname Kind] zurzeit von Ihnen entfernt?</p> <p>1: In der Nachbarschaft 2: Im gleichen Ort 3: Anderer Ort, aber innerhalb von 2 Stunden erreichbar 4: Weiter entfernt, in Deutschland 5: Weiter entfernt, im Ausland</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <hr/> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <hr/> <p>Proxy > 0 [Proxy] & (304<= Bjahr-16) (304=9997 9998) [Alter des Kindes >=16 oder Geburtsjahr unbekannt]</p> <hr/> <p>Proxy > 0 [Proxy] & 304>= Bjahr-15 [Alter des Kindes <16] → nächstes Kind → falls kein nächstes Kind</p>	<p>313</p> <p>314</p> <p>302 317</p>
313 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 300≠95 97 98 [hat Kinder] & 304a=1 [Kind lebt] & [Kind ist nicht 5. oder weiteres Kind]</p> <p>Wie eng fühlen Sie sich mit [Vorname Kind] verbunden?</p> <p>1: Sehr eng 2: Eng 3: Mittel 4: Weniger eng 5: Überhaupt nicht eng</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
313a (B/P)	<p>Proxy=0 [ZP] 300≠95 97 98 [hat Kinder] & 304a=1 [Kind lebt] & [Kind ist nicht 5. oder weiteres Kind]</p>	

(ZP)	<p>Und wie oft sind Sie und [Vorname Kind] ärgerlich oder wütend aufeinander?</p> <p>1: Nie 2: Selten 3: Manchmal 4: Häufig 5: Immer</p> <p>7: verweigert 8: weiß nicht</p> <hr/> <p>304>= Bjahr-15 [Kind ist jünger als 15 oder 15 Jahre alt] → nächstes Kind → kein nächstes Kind</p> <hr/> <p>(304<= Bjahr-16) (304=9997 9998) [Kind ist 16 Jahre alt und älter oder Geburtsjahr unbekannt]</p>	<p>302 317</p> <hr/> <p>314</p>
314 (B/P) (ZP/Px)	<p>300≠95 97 98 [hat Kinder] & {(304<= Bjahr-16) (304=9997 9998) [Alter des Kindes >=16 oder Geburtsjahr unbekannt]} & 304a=1 8 [Kind lebt oder ZP weiß nicht]</p> <p>Hat [Vorname Kind] heute Kinder?</p> <p>INT: Falls Nachfrage, wer hier als Kind gilt: sowohl leibliche Kinder als auch Kinder, die bei [Vorname Kind] aufgewachsen sind oder aufwachsen. Keine Kinder, die schon verstorben sind.</p> <p>1: Ja</p> <hr/> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht → nächstes Kind → falls kein nächstes Kind & Proxy = 0 [ZP] → falls kein nächstes Kind & Proxy > 0 [Proxy]</p>	<p>314a</p> <hr/> <p>302 317 317</p>
314a (B/P) (ZP/Px)	<p>300≠95 97 98 [hat Kinder] & {(304<= Bjahr-16) (304=9997 9998) [Alter des Kindes >=16 oder Geburtsjahr unbekannt]} & 304a=1 8 [Kind lebt oder ZP weiß nicht] & 314=1 [Kind hat Kinder]</p> <p>Wie viele?</p> <p>PROG: Maximalwert=50.</p> <p>--</p> <p>→ Proxy = 0 [ZP] → Proxy > 0 [Proxy] → nächstes Kind → falls kein nächstes Kind</p> <hr/> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p> <p>→ nächstes Kind → falls kein nächstes Kind und Proxy = 0 [ZP] → falls kein nächstes Kind und Proxy > 0 [Proxy]</p>	<p>316b</p> <hr/> <p>302 317</p> <hr/> <p>302 317 317</p>

<p>315 (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>300≠95 97 98 [hat Kinder] & 304a=2 [Kind verstorben]</p> <p>Wann ist [Vorname Kind] verstorben?</p> <p>Jahr: _ _ _ _ _</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p> <p>PROG: Bei gültiger Angabe in 304: Sterbejahr darf nicht kleiner als Geburtsjahr sein. PROG: Hier Alter des Kindes zum Todeszeitpunkt berechnen (315-304). PROG: Maximalwert Jahr auf (Bjahr) setzen.</p> <p>PROG: 315-304>=16 [Alter bei Tod>=16]</p> <hr/> <p>315-304<16 [Alter bei Tod kleiner 16] :</p> <ul style="list-style-type: none"> → nächstes Kind → falls kein nächstes Kind & Proxy = 0 [ZP] → falls kein nächstes Kind & Proxy > 0 [Proxy] <hr/> <p>(304=9997 9998) & (315=9997 9998) [Todesalter unbekannt, da Angabe zum Geburtsjahr und/oder Todesjahr fehlt]</p>	<p>316</p> <hr/> <p>302 317 317</p> <hr/> <p>316</p>
<p>316 (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>300≠95 97 98 [hat Kinder] & 304a=2 [Kind verstorben] & {(315-304>=16) (315-304=missing) [Todesalter >=16 oder Todesalter unbekannt]}</p> <p>Hatte [Vorname Kind] Kinder, die heute noch leben?</p> <p>INT: Falls Nachfrage, wer hier als Kind gilt: sowohl leibliche Kinder als auch Kinder, die bei [Vorname Kind] aufgewachsen sind oder aufwachsen. Keine Kinder, die schon verstorben sind.</p> <p>1: Ja</p> <hr/> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <ul style="list-style-type: none"> → nächstes Kind → falls kein nächstes Kind & Proxy = 0 [ZP] → falls kein nächstes Kind & Proxy > 0 [Proxy] 	<p>316a</p> <hr/> <p>302 317 317</p>
<p>316a (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>300≠95 97 98 [hat Kinder] & 304a=2 [Kind verstorben] & {(315-304>=16) (315-304=Missing) [Todesalter >=16 oder Todesalter unbekannt]} & 316=1 [Kind hatte Kinder]</p> <p>Wie viele? _ _</p> <p>PROG: Maximalwert=50</p> <ul style="list-style-type: none"> → Proxy = 0 [ZP] → Proxy > 0 [Proxy] → nächstes Kind → falls kein nächstes Kind <hr/> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p> <ul style="list-style-type: none"> → nächstes Kind 	<p>316b</p> <hr/> <p>302 317</p> <hr/> <p>302</p>

	<p>PROG: Text einblenden „Geschlecht des Enkelkinds [Vorname Enkelkind]“</p> <p>1: Männlich 2: Weiblich 3: Divers</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
316d1 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 300#95 97 98 [hat Kinder] & {314a=1 316a=1 [Kind hat hatte exakt 1 Kind]}</p> <p>In welchem Jahr ist [Vorname Enkelkind] geboren?</p> <p>PROG: Begrenzung nach unten auf 1950 setzen. PROG: Maximalwert Jahr auf (Bjahr) setzen.</p> <p>-----</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p> <p>-----</p> <p>Falls 5. oder weiteres Kind → nächstes Kind → kein nächstes Kind</p>	<p>-----</p> <p>302 317</p>
316e1 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 300#95 97 98 [hat Kinder] & {314a=1 316a=1 [Kind hat hatte exakt 1 Kind]} & [Kind ist nicht 5. oder weiteres Kind]</p> <p>Ist [Vorname Enkelkind] ein leibliches Kind von [Vorname Kind]?</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>-----</p> <p>304a=2 [Kind bereits verstorben]</p>	<p>316f1</p> <p>-----</p> <p>316g1</p>
316f1 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 300#95 97 98 [hat Kinder] & 304=1 [Kind lebt] & 314a=1 [Kind hat exakt 1 Kind] & [Kind ist nicht 5. oder weiteres Kind]</p> <p>Lebt [Vorname Enkelkind] im Haushalt von [Vorname Kind]?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>316h1</p> <p>-----</p> <p>316g1</p>
316g1 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 300#95 97 98 [hat Kinder] & {(304=1 [Kind lebt] & 314a=1 [Kind hat exakt 1 Kind] & 316f1#1 [Enkel nicht im HH Kind oder Info missing] & [Kind ist nicht 5. oder weiteres Kind])} {(304=2 [Kind verstorben] & 316a=1 [Kind hatte exakt 1 Kind] & [Kind ist nicht 5. oder weiteres Kind])}</p> <p>Wie weit wohnt [Vorname Enkelkind] zurzeit von Ihnen entfernt?</p>	

	<p>1: Im selben Haus oder Haushalt 2: In der Nachbarschaft 3: Im gleichen Ort 4: Anderer Ort, aber innerhalb von 2 Stunden erreichbar 5: Weiter entfernt, in Deutschland 6: Weiter entfernt, im Ausland</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>-----</p>	316h1
316h1 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 300≠95 97 98 [hat Kinder] & {314a=1 316a=1 [Kind hat hatte exakt 1 Kind]} & [Kind ist nicht 5. oder weiteres Kind]</p> <p>Wie oft haben Sie Kontakt zu [Vorname Enkelkind] z.B. Besuche, Briefe, Telefonate, SMS oder Email?</p> <p>1: Täglich 2: Mehrmals pro Woche 3: Einmal pro Woche 4: 1- bis 3-mal im Monat 5: Mehrmals im Jahr 6: Seltener 7: Nie</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	
316i1 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 300≠95 97 98 [hat Kinder] & {314a=1 316a=1 [Kind hat hatte exakt 1 Kind]} & [Kind ist nicht 5. oder weiteres Kind]</p> <p>Wie eng fühlen Sie sich mit [Vorname Enkelkind] verbunden?</p> <p>1: Sehr eng 2: Eng 3: Mittel 4: Weniger eng 5: Überhaupt nicht eng</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
316i1a (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 300≠95 97 98 [hat Kinder] & {314a=1 316a=1 [Kind hat hatte exakt 1 Kind]} & [Kind ist nicht 5. oder weiteres Kind]</p> <p>Und wie oft sind Sie und [Vorname Enkelkind] ärgerlich oder wütend aufeinander?</p> <p>1: Nie 2: Selten 3: Manchmal 4: Häufig 5: Immer</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>-----</p> <p>→ nächstes Kind</p>	302

	→ kein nächstes Kind	317
316c2 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 300#95 97 98 [hat Kinder] & {314a>=2 316a>=2 [Kind hat hatte mehr als 1 Kind]}</p> <p>Geschlecht:</p> <p>Kommen wir nun zu Ihrem Enkel [Name Enkelkind].</p> <p>INT: bitte Geschlecht für Enkelkind [Vorname Enkelkind] eintragen! Wenn kein Vorname genannt wurde oder sich das Geschlecht nicht eindeutig aus dem Vornamen schließen lässt, bitte folgenden Text vorlesen: (PROG: grün) „Bitte nennen Sie mir das Geschlecht Ihres Enkelkindes.“</p> <p>PROG: Text einblenden „Geschlecht des Enkelkindes [Vorname Enkelkind]“</p> <p>1: Männlich 2: Weiblich 3: Divers</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
316d2 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 300#95 97 98 [hat Kinder] & {314a>=2 316a>=2 [Kind hat hatte mehr als 1 Kind]}</p> <p>In welchem Jahr ist [Vorname Enkelkind] geboren?</p> <p>PROG: Begrenzung nach unten auf 1950 setzen. PROG: Maximalwert Jahr auf (Bjahr) setzen.</p> <p>Jahr: _ _ _ _</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p> <hr/> <p>Kind 1-4.: Kind bereits verstorben (304a=2)</p> <hr/> <p>dieses Kind 5. oder weiteres Kind</p> <hr/> <p>dieses Kind 5. oder weiteres Kind und kein weiterer Enkel</p> <p>→ nächstes Kind → kein nächstes Kind</p>	<p>316g2</p> <hr/> <p>316c2</p> <hr/> <p>302 317</p>
316e2 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 300#95 97 98 [hat Kinder] & 304=1 [Kind lebt] & 314a>=2 [Kind hat mehr als 1 Kind] & [Kind ist nicht 5. oder weiteres Kind]</p> <p>Lebt [Vorname Enkelkind] im Haushalt von [Vorname Kind]?</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <hr/> <p>→ nächster Enkel → kein nächster Enkel</p>	<p>316c2 316f3</p>
316g2 (B/P)	<p>Proxy=0 [ZP] & 300#95 97 98 [hat Kinder] & 304=2 [Kind verstorben] & 316a>=2 [Kind hatte mehr als 1 Kind]</p>	

(ZP)	<p>Wie weit wohnt [Vorname Enkelkind] zurzeit von Ihnen entfernt?</p> <p>1: im selben Haus oder Haushalt 2: in der Nachbarschaft 3: im gleichen Ort 4: anderer Ort, aber innerhalb von 2 Stunden erreichbar 5: weiter entfernt, in Deutschland 6: weiter entfernt, im Ausland</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <hr/> <p>→ nächster Enkel → kein nächster Enkel</p>	<p>316c2 316f3</p>
316f3 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 300#95 97 98 [hat Kinder] & {314a>=2 316a>=2 [Kind hat hatte mehr als 1 Kind]}</p> <p>(DStich=1 [Basis]): Wenn alle Kinder des Kindes erfasst sind → Zufallsauswahl eines Enkelkindes programmieren (gilt nur für 1. bis 4. Kind).</p> <p>(DStich=0 [Panel]): Wenn alle Kinder des Kindes erfasst sind, wird überprüft, ob es innerhalb der Preloads (D311 bis D314, D321 bis D32444 eine Kombination der Preloads (z.B. GebJahr Kind1, Geschlecht Kind1, GebJahr Kind von Kind 1, Geschlecht Kind von Kind 1) gibt, die der aktuellen Abfrage dieser 4 Merkmale für ein Kind entspricht (gilt nur für 1. bis 4. Kind).</p> <p>Hierbei gelten folgende zwei Bedingungen:</p> <p>1. Die gültigen Angaben zum Geschlecht und Geburtsjahr des Kindes aus Befragungsjahr (2020/2021) stimmen mit den Preload-Angaben <u>eines</u> Kindes überein. Relevante preloads: D311, D321, D331, D341 (Geschlecht Kind 1 bis 4) D312, D322, D332, D342 (Geburtsjahr Kind 1 bis 4)</p> <p>2. Für genau eines der im Befragungsjahr (2020/2021) genannten Kinder dieses Kindes entspricht die aktuell erhobenen Information zu Geburtsjahr und Geschlecht den Informationen aus dem Preload des unter 1. identifizierten Kindes. Relevante preloads: D313, D323, D333, D343 (Geschlecht Enkel Kind 1 bis Kind 4) D314, D324, D334, D344 (Geburtsjahr Enkel Kind 1 bis Kind 4)</p> <p>→ Gelingt ein exakter Match, werden die weiteren Fragen für den re-identifizierten Enkel gestellt. Es wird der Name desjenigen Enkels aus dem Befragungsjahr (2020/2021) eingeblendet, dessen Merkmale mit dem Enkel aus dem preload übereinstimmen. Filterungsrelevant sind die Angaben aus dem Befragungsjahr (2020/2021).</p> <p>→ Gelingt kein exakter Match und hat keine Re-Identifikation stattgefunden (weil die Kombination der vier Preload-Angaben auf Personenebene mit keiner der aktuell erhobenen 4er Kombination der Angaben zu GebJahr und Geschlecht von Kind und Kindeskind zusammenpasst oder weil keine Preload-Info vorliegt, erfolgt eine Zufallsauswahl wie in B2008 / DStich=1 [Basis] (gilt nur für 1. bis 4. Kind).</p> <p>PROG (DStich=0 [Panel]): Das Programm muss in einer Variable die Information ablegen, ob der weiter befragte Enkel aus der Zufallsauswahl stammt oder ob eine Re-Identifikation erfolgt ist. Leitend bei der Nummerierung dieser Variable ist die Geburtenfolge in der aktuellen Erhebung (Bsp.: die im Befragungsjahr (2020/2021) genannte Kombi aus Kind 2 und dessen Kind entspricht der Preload-Info zu Kind 1 und dessen Kind → Variable wird nach Kind 2 benannt).</p> <p>PROG: Für dieses zufällig ausgewählte bzw. das re-identifizierte Enkelkind:</p>	

	<p>Nachdem wir nun über alle Kinder von [Vorname Kind] gesprochen haben, möchte ich Ihnen zu Ihrem Enkelkind [Vorname Zufalls- bzw. re-identifizierter Enkel] noch weitere Fragen stellen.</p> <p>Ist [Vorname Zufalls- bzw. re-identifizierter Enkel] ein leibliches Kind von [Vorname Kind]?</p> <p>INT: Bei Nachfrage erläutern: „Der nun näher abgefragte Enkel wurde vom Computer ausgewählt. Der Interviewer hat hierauf keinen Einfluss.“</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <hr/> <p>316e2=1 [Enkel lebt in gleichem Haushalt wie Kind] & 316d2>= Bjahr-15 [Enkel ist jünger als 15 oder 15 Jahre alt]</p> <hr/> <p>316e2=1 [Enkel lebt in gleichem Haushalt wie Kind] & 316d2=9997 9998 [Geburtsjahr des Enkels ist unbekannt]</p> <hr/> <p>316e2=1 [Enkel lebt in gleichem Haushalt wie Kind] & 316d2<= Bjahr-16 [Enkel ist 16 Jahre alt oder älter]</p> <hr/> <p>316e2=2 7 8 [Enkel lebt nicht im gleichem Haushalt wie Kind oder Angabe fehlt]</p> <hr/> <p>304a=2 [Kind ist verstorben] & 316d2>= Bjahr-15 [Enkel ist jünger als 15 oder 15 Jahre alt]</p> <hr/> <p>304a=2 [Kind ist verstorben] & 316d2=9997 9998 [keine Angabe zum Geburtsjahr des Enkels]</p> <hr/> <p>304a=2 [Kind ist verstorben] & 316d2<= Bjahr-16 [Enkel ist 16 Jahre alt oder älter]</p>	<p>316h3</p> <hr/> <p>316h3</p> <hr/> <p>316h3</p> <hr/> <p>316g3</p> <hr/> <p>316h3</p> <hr/> <p>316h3</p> <hr/> <p>316h3</p>
<p>316g3 (B/P) (ZP)</p>	<p>Proxy=0 [ZP] & 300#95 97 98 [hat Kinder] & 314a>=2 [Kind hat mehr als 1 Kind] & 316e2#1) [Zufallsenkel bzw. re-identifizierter Enkel nicht ko-resident mit Kind]</p> <p>Wie weit wohnt [Vorname Zufalls- bzw. re-identifizierter Enkel] zurzeit von Ihnen entfernt?</p> <p>1: im selben Haus oder Haushalt 2: in der Nachbarschaft 3: im gleichen Ort 4: anderer Ort, aber innerhalb von 2 Stunden erreichbar 5: weiter entfernt, in Deutschland 6: weiter entfernt, im Ausland</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <hr/> <p>316d2>= Bjahr-15 [Enkel ist jünger als 15 oder 15 Jahre alt]</p> <hr/> <p>(316d2<=Bjahr-16) (316d2=9997 9998) [Enkel ist 16 Jahre alt und älter oder keine Angabe zum Geburtsjahr]</p>	<p>316h3</p> <hr/> <p>316h3</p>
<p>316h3 (B/P) (ZP)</p>	<p>Proxy=0 [ZP] & 300#95 97 98 [hat Kinder] & {314a>=2 316a>=2 [Kind hat hatte mehr als 1 Kind]} & {(316d2<= Bjahr-16) (316d2=9997 9998) [Alter des Enkels >=16 oder keine Angabe zum Geburtsjahr]}</p>	

	<p>Wie oft haben Sie Kontakt zu [Vorname Zufalls- bzw. re-identifizierter Enkel] z.B. Besuche, Briefe, Telefonate, SMS oder Email?</p> <p>1: Täglich 2: Mehrmals pro Woche 3: Einmal pro Woche 4: 1- bis 3-mal im Monat 5: Mehrmals im Jahr 6: Seltener 7: Nie</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	
316i3 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 300#95 97 98 [hat Kinder] & {314a>=2 316a>=2 [Kind hat hatte mehr als 1 Kind]}</p> <p>Wie eng fühlen Sie sich mit [Vorname Zufalls- bzw. re-identifizierter Enkel] verbunden?</p> <p>1: Sehr eng 2: Eng 3: Mittel 4: Weniger eng 5: Überhaupt nicht eng</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
316i3a (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 300#95 97 98 [hat Kinder] & {314a>=2 316a>=2 [Kind hat hatte mehr als 1 Kind]}</p> <p>Und wie oft sind Sie und [Vorname Enkel] ärgerlich oder wütend aufeinander?</p> <p>1: Nie 2: Selten 3: Manchmal 4: Häufig 5: Immer</p> <p>7: verweigert 8: weiß nicht</p> <hr/> <p>→ nächstes Kind → kein nächstes Kind</p> <hr/> <p>PROG: Nach Erfassung aller Enkel von allen Kindern Hilfsvariable generieren Enkel=1 wenn eine Angabe für Enkel vorliegt Enkel=0 wenn keine Enkelangabe vorliegt</p> <hr/> <p>Dummy Enkel=1 Dummy Enkel=0</p>	<p>302 317</p> <hr/> <p>317 317</p>
317 (B/P) (ZP/Px)	<p>300#95 97 98 [hat Kinder] & {(irgendein 314a>=1) (irgendein 316a>=1) [mindestens 1 Kind hat hatte Kinder]} & {(irgendein 316d1 316d2<= Bjahr-16) (irgendein 316d1 316d2=9997 9998) [Bei mindestens einem Enkel Alter >=16 oder keine Angabe zum Geburtsjahr]}</p> <p>Haben Sie bereits Urenkel?</p>	

	<p>PROG: Frage 317 nur an ZP mit mind. 1 Enkel, der Bjahr-16 oder früher geboren wurde [Enkel ist 16 Jahre alt oder älter] oder 1 Enkel F316d2=missing oder 1 Enkel F316d1=missing</p> <p>1: Ja</p> <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>→Proxy = 0 [ZP]</p> <hr style="border-top: 1px dashed black;"/> <p>→Proxy > 0 [Proxy]</p>	<p>318</p> <hr style="border-top: 1px dashed blue;"/> <p>318</p> <hr style="border-top: 1px dashed blue;"/> <p>322a</p>
--	---	---

WEITERE VERWANDTE

<p>318 (B/P) (ZP)</p>	<p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>Und haben Sie noch andere lebende Verwandte? Sagen Sie mir bitte zu jedem Verwandtschaftsgrad, den ich Ihnen vorlese, ob eine solche Person dazu gehört.</p> <p>INT: Mehrfachantwort möglich! PROG: Mehrfachantworten zulassen! PROG: Code N darf nicht gleichzeitig mit anderen genannt werden.</p> <p>Antwortvorgaben: 1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>A: Brüder B: Schwestern C: Eigener Großvater D: Eigene Großmutter E: Tante / Onkel F: Cousins / Cousinen G: Nichten / Neffen H: Schwager / Schwägerin, Geschwister des Partners / der Partnerin J: Großmutter des Partners / der Partnerin K: Großvater des Partners / der Partnerin L: Schwiegermutter, Mutter des Partners / der Partnerin M: Schwiegervater, Vater des Partners / der Partnerin (PROG:grün) N: Keine noch lebenden Verwandten (von dieser Liste)</p> <hr/> <p>318A=1 [hat Brüder]</p> <hr/> <p>318A=2 & 318B=1 [hat Schwestern aber keine Brüder]</p> <hr/> <p>318A=2 & 318B=2 [hat weder Brüder noch Schwestern] & (318L=1 [hat Schwiegermutter] 318M=1 [hat Schwiegervater])</p> <hr/> <p>((318A=2 & 318B=2 [hat weder Brüder noch Schwestern]) & (318L=2 & 318M=2 [hat weder Schwiegermutter noch Schwiegervater])) (318=7 8 [Missing])</p>	<p>318-1</p> <p>318-2</p> <p>318a</p> <p>-----319</p>
	<p>PROG: Zeitstempel</p>	
<p>318-1 (B/P) (ZP)</p>	<p>Proxy=0 [ZP] & 318A=1 [hat Brüder]</p> <p>Wie viele Brüder haben Sie? Bitte zählen Sie nur die Brüder, die heute noch leben.</p> <p>PROG: Minimalwert auf 1. PROG: Maximalwert auf 25 festlegen.</p> <p>--</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p> <p>318B=1[hat Schwestern]</p>	<p>318-2</p>

	<p>318B=2 [hat keine Schwestern] & 0<318-1<=25 [gültige Antwort Brüderzahl]</p> <p>318B=2 [hat keine Schwestern] & 318-1=97 98 [Missing Brüderzahl] & 318L=2 [keine Schwiegermutter] & 318M=2 [kein Schwiegervater]</p> <p>318B=2 [hat keine Schwestern] & 318-1=97 98 [Missing Brüderzahl] & (318L=1 [Schwiegermutter] 318M=1 [Schwiegervater])</p>	<p>318-3</p> <p>319</p> <p>318a</p>
318-2 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 318B=1 [hat Schwestern]</p> <p>Wie viele Schwestern haben Sie? Bitte zählen Sie nur die Schwestern, die heute noch leben.</p> <p>PROG: Minimalwert auf 1. PROG: Maximalwert auf 25 festlegen.</p> <p>--</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	
	<p>0<318-2<25 [gültige Antwort] (318-2=97 98 [Missing] & 0<318-1<=25 [gültige Antwort Brüderzahl])</p> <p>(318-2=97 98 [Missing auf Schwesterzahl] & 318L=2 [keine Schwiegermutter] & 318M=2 [kein Schwiegervater] & (318A=2 [keine Brüder] 318-1=97 98 [Missing Brüderzahl]))</p> <p>(318-2=97 98 [Missing auf Schwesterzahl] & (318L=1 [hat Schwiegermutter] 318M=1 [hat Schwiegervater]) (318A=2 [keine Brüder] 318-1=97 98 [Missing Brüderzahl]))</p>	<p>318-3</p> <p>319</p> <p>318a</p>
318-3	<p>(318-1>0 [mindestens 1 Bruder] 318-2>0 [mindestens 1 Schwester]) [mindestens 1 Geschwister]</p> <p>318-1+ 318-2=1 [Geschwisterzahl=1]: Nun möchte ich noch einige Fragen zu [318A=2 & 318-2=1]: Ihrer Schwester [318B=2 & 318-1=1] Ihrem Bruder stellen. Bitte nennen Sie mir zunächst den Vornamen.</p> <p>318-1+ 318-2>1 [Geschwisterzahl>1]: Nun möchte ich noch einige Fragen zu Ihren Geschwistern stellen. Bitte nennen Sie mir zunächst die Vornamen Ihrer Geschwister? Beginnen Sie mit ihrem ältesten Geschwister.</p> <p>PROG: beim ersten Aufruf dieses Fragetextes in schwarz / ab dem zweiten Aufruf INT-Hinweis „Falls ZP den Vornamen nicht nennen möchte, folgenden Text vorlesen“ und Text in grün einblenden);,Die Angabe des Namens hilft, damit im weiteren Interviewverlauf immer klar ist, über wen wir sprechen. Die Namen werden außerdem für die Datenauswertung genutzt. Dabei geht es zum Beispiel darum, ob und wie sich Beziehungen in der Familie und im sozialen Umfeld verändern. Die Namen werden dafür in Zahlen umgewandelt, jede Person erhält ihre eigene Zahl. Ihre Angaben werden stets vollkommen anonym ausgewertet. Der Datenschutz ist zu jeder Zeit gewährleistet. Wenn Sie möchten, können Sie auch einen Fantasienamen verwenden.“</p> <p>INT: Vornamen eintippen.</p> <p>Vorname: _____</p>	

	<p>997: Name verweigert 998: Name unbekannt</p> <p>PROG: Falls ZP mehr als 4 Geschwister hat, bitte NACH Aufnahme des Namens des 4. Geschwister INT einblenden: „Das Programm lässt leider nur die Aufnahme von vier Geschwistern zu. Wir fahren daher mit den weiteren Fragen zu den bereits genannten Geschwistern fort.“</p>	
318-4	<p>(318-1>0 [mindestens 1 Bruder] 318-2>0 [mindestens 1 Schwester]) [mindestens 1 Geschwister] {Anfang Schleife: Geschwister 1-4 jeweils nacheinander durchgehen}</p> <p>318-1+ 318-2>1 [Geschwisterzahl>1]: Kommen wir nun zu [Vorname Geschwister].</p> <p>INT: Bitte Geschlecht eintragen! Wenn kein Vorname genannt wurde oder sich das Geschlecht nicht eindeutig aus dem Vornamen schließen lässt, bitte folgenden Text vorlesen (PROG: grün): Bitte nennen Sie mir das Geschlecht von [Vorname Geschwister].</p> <p>1: Männlich 2: Weiblich 3: Divers</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
318-5	<p>(318-1 > 0 [mindestens 1 Bruder] 318-2 > 0 [mindestens 1 Schwester]) [mindestens 1 Geschwister]</p> <p>In welchem Jahr wurde [Vorname Geschwister] geboren?</p> <p>Jahr: _ _ _ _</p> <p>9997: verweigert 9998: Weiß nicht</p>	
318-6	<p>(318-1 > 0 [mindestens 1 Bruder] 318-2 > 0 [mindestens 1 Schwester]) [mindestens 1 Geschwister]</p> <p>Wie weit wohnt [Vorname Geschwister] zurzeit von Ihnen entfernt?</p> <p>1: Im selben Haus oder Haushalt 2: In der Nachbarschaft 3: Im gleichen Ort 4: Anderer Ort, aber innerhalb von 2 Stunden erreichbar 5: Weiter entfernt, in Deutschland 6: Weiter entfernt, im Ausland</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	

318-7	<p>(318-1 > 0 [mindestens 1 Bruder] 318-2 > 0 [mindestens 1 Schwester]) [mindestens 1 Geschwister]</p> <p>Lebt [Vorname Geschwister] in einer festen Partnerschaft?</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
318-8	<p>(318-1 > 0 [mindestens 1 Bruder] 318-2 > 0 [mindestens 1 Schwester]) [mindestens 1 Geschwister]</p> <p>{Ende Schleife}</p> <p>PROG: Maximalwert auf 25 festlegen.</p> <p>Wie viele Kinder hat [Vorname Geschwister]?</p> <p>0: Keine Anzahl: _ _</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p> <p>Wenn weitere Geschwister (bis max. 4)</p> <p>-----</p> <p>Wenn keine weiteren Geschwister oder Geschwister 4 & (318L=1 318M=1 [hat Schwiegermutter oder Schwiegervater])</p> <p>-----</p> <p>Wenn keine weiteren Geschwister oder Geschwister 4 & 318L=2 [keine Schwiegermutter] & 318M=2 [kein Schwiegervater]</p>	<p>318-4</p> <p>-----</p> <p>318a</p> <p>-----</p> <p>319</p>
	PROG: Zeitstempel	
318a (B/P) (ZP)	<p>{Anfang Schleife: Wenn Schwiegermutter und Schwiegervater leben, beide nacheinander abfragen mit Schwiegermutter beginnend}</p> <p>Proxy=0 [ZP] & (318L=1 [hat Schwiegermutter] 318M=1 [hat Schwiegervater])</p> <p>Proxy=0 [ZP] & (318L=1 [hat Schwiegermutter] & 318M=1 [hat Schwiegervater]) Kommen wir nochmal zu Ihren Schwiegereltern / den Eltern Ihres Partners / Ihrer Partnerin.</p> <p>Proxy=0 [ZP] & (318L=1 [hat Schwiegermutter] & 318M=2 [kein Schwiegervater]) Kommen wir nochmal zu Ihrer Schwiegermutter / der Mutter Ihres Partners / Ihrer Partnerin.</p> <p>Proxy=0 [ZP] & (318L=2 [keine Schwiegermutter] & 318M=1 [hat Schwiegervater]) Kommen wir nochmal zu Ihrem Schwiegervater / dem Vater Ihres Partners / Ihrer Partnerin.</p> <p>PROG: Wenn beide Schwiegereltern leben, dann Frage 318a zunächst für Schwiegermutter, dann für Schwiegervater stellen. Wenn nur ein Schwiegereltern lebt, dann Frage nur für dieses Schwiegereltern stellen.</p> <p>Benötigt [318L=1: Ihre Schwiegermutter / die Mutter Ihres Partners / Ihrer Partnerin 318M=1: Ihr Schwiegervater / der Vater Ihres Partners / Ihrer Partnerin] auf Grund [318L=1: Ihres 318M=1: seines] Gesundheitszustandes regelmäßig Hilfe, Betreuung oder Pflege?</p> <p>1: Ja</p>	

	<p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>Wenn 318L=1 [hat Schwiegermutter] & 318M=1 [hat Schwiegervater] (bis max. 2)</p> <p>-----</p> <p>Wenn (318L=1 & 318M=2) [nur Schwiegermutter] (318L=2 & 318M=1) [nur Schwiegervater]</p> <p>{Ende Schleife}</p>	<p>318a</p> <p>-----</p> <p>319</p>
	PROG: Zeitstempel	
319 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>Einmal insgesamt betrachtet, wie bewerten Sie Ihre derzeitige Beziehung zu Ihrer Familie?</p> <p>1: Sehr gut 2: Gut 3: Mittel 4: Schlecht 5: Sehr schlecht</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht 9: Trifft nicht zu</p>	
322a (B/P) (ZP/Px)	<p>DStich=1 [Basis]: 322a=1 setzen DStich=0 [Panel]:</p> <p>PROG: in schwarz!</p> <p>Nun zu einem anderen Thema. Wohnen Sie derzeit in...</p> <p>1: einem Privathaushalt 2: einem Altenwohnheim (PROG: Grün): d. h. ein Zusammenschluss in sich abgeschlossener Wohnungen, die den Bedürfnissen älterer Personen Rechnung tragen 3: einer Wohnanlage, die Betreutes Wohnen anbietet 4: einer Seniorenresidenz</p> <p>-----</p> <p>5: einem Altenheim (PROG: Grün): also einem Heim zur Betreuung und Versorgung älterer Menschen, die keinen eigenen Haushalt mehr führen können, jedoch nicht pflegebedürftig sind 6: einem Pflegeheim (PROG: Grün): also einem Heim zur Betreuung und Versorgung chronisch kranker und/oder pflegebedürftiger alter Menschen 7: einer anderen Heimeinrichtung</p> <p>-----</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	<p>323</p> <p>-----</p> <p>332</p> <p>-----</p> <p>323 323</p>

HAUSHALTSZUSAMMENSETZUNG

<p>323 (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>PROG: Zeitstempel 322a=1 2 3 4 [wohnt in selbst geführtem Haushalt]}</p> <p>Wie viele Personen leben insgesamt – also Sie selbst mit eingeschlossen –in Ihrem Haushalt? Zählen Sie dazu bitte auch Kleinkinder bzw. Personen, die normalerweise in Ihrem Haushalt wohnen, aber zur Zeit abwesend sind, z.B. im Krankenhaus oder im Urlaub.</p> <p>INT: Anzahl Personen eingeben INT: Bei Einpersonenhaushalten den Button „Lebe allein“ benutzen PROG: maximal 25 zulassen</p> <p>Insgesamt Personen: _ _</p> <hr/> <p>95: Lebe allein 97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	<p>324</p> <hr/> <p>332</p>
<p>324 (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>{322a=1 2 3 4 [wohnt in selbst geführtem Haushalt] & 323≠95 97 98 [lebt nicht allein]}</p> <p>Ich hätte gerne einige Angaben zu den anderen Personen, die mit Ihnen in diesem Haushalt leben. Über sich selbst brauchen Sie hier also keine Angaben zu machen. Bitte nennen Sie mir zunächst die Vornamen der Personen, mit denen Sie zusammen wohnen.</p> <p>PROG: beim ersten Aufruf dieses Fragetextes in schwarz / ab dem zweiten Aufruf INT-Hinweis „Falls ZP den Vornamen nicht nennen möchte, folgenden Text vorlesen“ und Text in grün einblenden): „Die Angabe des Namens hilft, damit im weiteren Interviewverlauf immer klar ist, über wen wir sprechen. Die Namen werden außerdem für die Datenauswertung genutzt. Dabei geht es zum Beispiel darum, ob und wie sich Beziehungen in der Familie und im sozialen Umfeld verändern. Die Namen werden dafür in Zahlen umgewandelt, jede Person erhält ihre eigene Zahl. Ihre Angaben werden stets vollkommen anonym ausgewertet. Der Datenschutz ist zu jeder Zeit gewährleistet. Wenn Sie möchten, können Sie auch einen Fantasienamen verwenden.“</p> <p>INT: Das Geschlecht auch bei fehlendem Vornamen eingeben.</p> <p>Falls Vorname uneindeutig oder nicht genannt, Geschlecht erfragen.</p> <p>2. Person: A: Vorname / Notiz zur Person</p> <hr/> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p> <hr/> <p>B: Geschlecht 1: Männlich 2: Weiblich 3: Divers</p> <hr/> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <hr/> <p>In welcher Beziehung steht [Name einblenden oder wenn Name=9997 9998: diese Person] zu Ihnen? INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt.</p>	

	<p>INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen.</p> <p>1 (PROG (grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 2 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Kind oder Kind Ihres Partners 3 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel 4 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder oder Ihre Schwester 5 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter oder Ihr Vater INT: Leibliche Elternteile, Stiefelternteile, Adoptivelternteile 6 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter oder Ihr Schwiegervater 7 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 8 (Alle): Freund bzw. Freundin 20 (Alle): Andere Person</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p>	
324a (B/P) (ZP/Px)	<p>{322a=1 2 3 4 [wohnt in selbst geführtem Haushalt] & 323≠95 97 98 [lebt nicht allein]}</p> <p>Gibt es noch eine weitere Person?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	324b ----- 324o1
324b (B/P) (ZP/Px)	<p>{322a=1 2 3 4 [wohnt in selbst geführtem Haushalt] & 323≠95 97 98 [lebt nicht allein]}</p> <p>Nennen Sie mir bitte den Vornamen der nächsten Person. PROG: beim ersten Aufruf dieses Fragetextes in schwarz / ab dem zweiten Aufruf INT-Hinweis „Falls ZP den Vornamen nicht nennen möchte, folgenden Text vorlesen“ und Text in grün einblenden: „Die Angabe des Namens hilft, damit im weiteren Interviewverlauf immer klar ist, über wen wir sprechen. Die Namen werden außerdem für die Datenauswertung genutzt. Dabei geht es zum Beispiel darum, ob und wie sich Beziehungen in der Familie und im sozialen Umfeld verändern. Die Namen werden dafür in Zahlen umgewandelt, jede Person erhält ihre eigene Zahl. Ihre Angaben werden stets vollkommen anonym ausgewertet. Der Datenschutz ist zu jeder Zeit gewährleistet. Wenn Sie möchten, können Sie auch einen Fantasienamen verwenden.“ INT: Das Geschlecht auch bei fehlenden Angaben über den Vornamen eingeben.</p> <p>Falls Vorname uneindeutig oder nicht genannt, Geschlecht erfragen.</p> <p>3. Person: A: Vorname / Notiz zur Person</p> <p>-----</p> <p>9997: verweigert 9998: weiß nicht</p> <p>-----</p> <p>B: Geschlecht 1: Männlich 2: Weiblich 3: Divers</p> <p>-----</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	

	<p>-----</p> <p>In welcher Beziehung steht [Name einblenden oder wenn Name=9997 9998: diese Person] zu Ihnen?</p> <p>INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt. INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen.</p> <p>1 (PROG (grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 2 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Kind oder Kind Ihres Partners 3 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel 4 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder oder Ihre Schwester 5 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter oder Ihr Vater INT: Leibliche Elternteile, Stiefelternteile, Adoptivelternteile 6 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter oder Ihr Schwiegervater 7 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 8 (Alle): Freund bzw. Freundin 20 (Alle): Andere Person</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p>	
324c (B/P) (ZP/Px)	<p>{322a=1 2 3 4 [wohnt in selbst geführtem Haushalt] & 323#95 97 98 [lebt nicht allein]}</p> <p>Gibt es noch eine weitere Person?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	324d ----- 324o1
324d (B/P) (ZP/Px)	<p>{322a=1 2 3 4 [wohnt in selbst geführtem Haushalt] & 323#95 97 98 [lebt nicht allein]}</p> <p>Nennen Sie mir bitte den Vornamen der nächsten Person</p> <p>PROG: beim ersten Aufruf dieses Fragetextes in schwarz / ab dem zweiten Aufruf INT-Hinweis „Falls ZP den Vornamen nicht nennen möchte, folgenden Text vorlesen“ und Text in grün einblenden); „Die Angabe des Namens hilft, damit im weiteren Interviewverlauf immer klar ist, über wen wir sprechen. Die Namen werden außerdem für die Datenauswertung genutzt. Dabei geht es zum Beispiel darum, ob und wie sich Beziehungen in der Familie und im sozialen Umfeld verändern. Die Namen werden dafür in Zahlen umgewandelt, jede Person erhält ihre eigene Zahl. Ihre Angaben werden stets vollkommen anonym ausgewertet. Der Datenschutz ist zu jeder Zeit gewährleistet. Wenn Sie möchten, können Sie auch einen Fantasienamen verwenden.“</p> <p>INT: Das Geschlecht auch bei fehlenden Angaben über den Vornamen eingeben.</p> <p>Falls Vorname uneindeutig oder nicht genannt, Geschlecht erfragen.</p> <p>4. Person: A: Vorname / Notiz zur Person</p> <p>-----</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p> <p>-----</p> <p>B: Geschlecht 1: Männlich</p>	

	<p>2: Weiblich 3: Divers</p> <p>-----</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>-----</p> <p>In welcher Beziehung steht [Name einblenden oder wenn Name=9997 9998: diese Person] zu Ihnen? INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt. INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen.</p> <p>1 (PROG (grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 2 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Kind oder Kind Ihres Partners 3 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel 4 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder oder Ihre Schwester 5 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter oder Ihr Vater INT: Leibliche Elternteile, Stiefelternteile, Adoptivelternteile 6 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter oder Ihr Schwiegervater 7 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 8 (Alle): Freund bzw. Freundin 20 (Alle): Andere Person</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p>	
<p>324e (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>{322a=1 2 3 4 [wohnt in selbst geführtem Haushalt] & 323≠95 97 98 [lebt nicht allein]}</p> <p>Gibt es noch eine weitere Person?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>324f</p> <p>-----</p> <p>324o1</p>
<p>324f (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>{322a=1 2 3 4 [wohnt in selbst geführtem Haushalt] & 323≠95 97 98 [lebt nicht allein]}</p> <p>Nennen Sie mir bitte den Vornamen der nächsten Person. PROG: beim ersten Aufruf dieses Fragetextes in schwarz / ab dem zweiten Aufruf INT-Hinweis „Falls ZP den Vornamen nicht nennen möchte, folgenden Text vorlesen“ und Text in grün einblenden: „Die Angabe des Namens hilft, damit im weiteren Interviewverlauf immer klar ist, über wen wir sprechen. Die Namen werden außerdem für die Datenauswertung genutzt. Dabei geht es zum Beispiel darum, ob und wie sich Beziehungen in der Familie und im sozialen Umfeld verändern. Die Namen werden dafür in Zahlen umgewandelt, jede Person erhält ihre eigene Zahl. Ihre Angaben werden stets vollkommen anonym ausgewertet. Der Datenschutz ist zu jeder Zeit gewährleistet. Wenn Sie möchten, können Sie auch einen Fantasienamen verwenden.“ INT: Das Geschlecht auch bei fehlenden Angaben über den Vornamen eingeben.</p> <p>Falls Vorname uneindeutig oder nicht genannt, Geschlecht erfragen.</p> <p>5. Person: A: Vorname / Notiz zur Person</p> <p>-----</p>	

	<p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p> <hr/> <p>B: Geschlecht 1: Männlich 2: Weiblich 3: Divers</p> <hr/> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <hr/> <p>In welcher Beziehung steht [Name einblenden oder wenn Name=9997 9998: diese Person] zu Ihnen? INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt. INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen.</p> <p>1 (PROG (grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 2 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Kind oder Kind Ihres Partners 3 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel 4 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder oder Ihre Schwester 5 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter oder Ihr Vater INT: Leibliche Elternteile, Stiefelternteile, Adoptivelternteile 6 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter oder Ihr Schwiegervater 7 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 8 (Alle): Freund bzw. Freundin 20 (Alle): Andere Person</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p>	
324g (B/P) (ZP/Px)	<p>{322a=1 2 3 4 [wohnt in selbst geführtem Haushalt] & 323#95 97 98 [lebt nicht allein]}</p> <p>Gibt es noch eine weitere Person?</p> <p>1: Ja</p> <hr/> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>324h</p> <hr/> <p>324o1</p>
324h (B/P) (ZP/Px)	<p>{322a=1 2 3 4 [wohnt in selbst geführtem Haushalt] & 323#95 97 98 [lebt nicht allein]}</p> <p>Nennen Sie mir bitte den Vornamen der nächsten Person. PROG: beim ersten Aufruf dieses Fragetextes in schwarz / ab dem zweiten Aufruf INT-Hinweis „Falls ZP den Vornamen nicht nennen möchte, folgenden Text vorlesen“ und Text in grün einblenden); „Die Angabe des Namens hilft, damit im weiteren Interviewverlauf immer klar ist, über wen wir sprechen. Die Namen werden außerdem für die Datenauswertung genutzt. Dabei geht es zum Beispiel darum, ob und wie sich Beziehungen in der Familie und im sozialen Umfeld verändern. Die Namen werden dafür in Zahlen umgewandelt, jede Person erhält ihre eigene Zahl. Ihre Angaben werden stets vollkommen anonym ausgewertet. Der Datenschutz ist zu jeder Zeit gewährleistet. Wenn Sie möchten, können Sie auch einen Fantasienamen verwenden.“ INT: Das Geschlecht auch bei fehlenden Angaben über den Vornamen eingeben.</p> <p>Falls Vorname uneindeutig oder nicht genannt, Geschlecht erfragen.</p>	

	<p>6. Person: A: Vorname / Notiz zur Person</p> <hr/> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p> <hr/> <p>B: Geschlecht 1: Männlich 2: Weiblich 3: Divers</p> <hr/> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <hr/> <p>In welcher Beziehung steht [Name einblenden oder wenn Name=9997 9998: diese Person] zu Ihnen? INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt. INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen.</p> <p>1 (PROG (grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 2 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Kind oder Kind Ihres Partners 3 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel 4 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder oder Ihre Schwester 5 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter oder Ihr Vater INT: Leibliche Elternteile, Stiefelternteile, Adoptivelternteile 6 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter oder Ihr Schwiegervater 7 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 8 (Alle): Freund bzw. Freundin 20 (Alle): Andere Person</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p>	
324i (B/P) (ZP/Px)	<p>{322a=1 2 3 4 [wohnt in selbst geführtem Haushalt] & 323≠95 97 98 [lebt nicht allein]}</p> <p>Gibt es noch eine weitere Person?</p> <p>1: Ja</p> <hr/> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>324j</p> <hr/> <p>324o1</p>
324j (B/P) (ZP/Px)	<p>{322a=1 2 3 4 [wohnt in selbst geführtem Haushalt] & 323≠95 97 98 [lebt nicht allein]}</p> <p>Nennen Sie mir bitte den Vornamen der nächsten Person. PROG: beim ersten Aufruf dieses Fragetextes in schwarz / ab dem zweiten Aufruf INT-Hinweis „Falls ZP den Vornamen nicht nennen möchte, folgenden Text vorlesen“ und Text in grün einblenden): „Die Angabe des Namens hilft, damit im weiteren Interviewverlauf immer klar ist, über wen wir sprechen. Die Namen werden außerdem für die Datenauswertung genutzt. Dabei geht es zum Beispiel darum, ob und wie sich Beziehungen in der Familie und im sozialen Umfeld verändern. Die Namen werden dafür in Zahlen umgewandelt, jede Person erhält ihre eigene Zahl. Ihre Angaben werden stets</p>	

	<p>vollkommen anonym ausgewertet. Der Datenschutz ist zu jeder Zeit gewährleistet. Wenn Sie möchten, können Sie auch einen Fantasienamen verwenden.“ INT: Das Geschlecht auch bei fehlenden Angaben über den Vornamen eingeben.</p> <p>Falls Vorname uneindeutig oder nicht genannt, Geschlecht erfragen.</p> <p>7. Person: A: Vorname / Notiz zur Person</p> <hr/> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p> <hr/> <p>B: Geschlecht 1: Männlich 2: Weiblich 3: Divers</p> <hr/> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <hr/> <p>In welcher Beziehung steht [Name einblenden oder wenn Name=9997 9998: diese Person] zu Ihnen? INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt. INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen.</p> <p>1 (PROG (grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 2 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Kind oder Kind Ihres Partners 3 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel 4 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder oder Ihre Schwester 5 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter oder Ihr Vater INT: Leibliche Elternteile, Stiefelternteile, Adoptivelternteile 6 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter oder Ihr Schwiegervater 7 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 8 (Alle): Freund bzw. Freundin 20 (Alle): Andere Person</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p>	
324o1 (B/P) (ZP/Px)	<p>{322a=1 2 3 4 [wohnt in selbst geführtem Haushalt] & 323≠95 97 98 [lebt nicht allein]}</p> <p>Bisher habe ich notiert, dass außer Ihnen noch folgende Personen mit Ihnen in diesem Haushalt leben:</p> <p>INT: Eingblendete Namensliste vorlesen!</p> <p>PROG: bisher erfasste Namen und Codes in Listenform auf Bildschirm anzeigen</p> <p>Ist diese Liste vollständig oder gibt es noch weitere Personen in Ihrem Haushalt?</p> <p>INT: Sollte die Zielperson Ihnen an dieser Stelle mitteilen, dass Personen fälschlicher-weise – z.B. doppelt - notiert wurden, können Sie auf Folgendes verweisen: (PROG: grün): Über Personen auf der Liste, die doch nicht in Ihrem Haushalt leben, sprechen wir gleich noch einmal.</p>	

	1: Liste ist vollständig	324p
	2. Es gibt noch weitere Personen	324o
324o (B/P) (ZP/Px)	<p>{324o1=2}</p> <p>Nennen Sie mir bitte alle weiteren Personen in Ihrem Haushalt. PROG: beim ersten Aufruf dieses Fragetextes in schwarz / ab dem zweiten Aufruf INT-Hinweis „Falls ZP den Vornamen nicht nennen möchte, folgenden Text vorlesen“ und Text in grün einblenden): „Die Angabe des Namens hilft, damit im weiteren Interviewverlauf immer klar ist, über wen wir sprechen. Die Namen werden außerdem für die Datenauswertung genutzt. Dabei geht es zum Beispiel darum, ob und wie sich Beziehungen in der Familie und im sozialen Umfeld verändern. Die Namen werden dafür in Zahlen umgewandelt, jede Person erhält ihre eigene Zahl. Ihre Angaben werden stets vollkommen anonym ausgewertet. Der Datenschutz ist zu jeder Zeit gewährleistet. Wenn Sie möchten, können Sie auch einen Fantasienamen verwenden.“ INT: Genannte Personen mit Vorname und Code erfassen!</p> <p>INT: Falls Vorname uneindeutig oder nicht genannt, Geschlecht erfragen. PROG: Aufnahme von bis zu 6 weiteren Personen vorsehen PROG: Nach Aufnahme jeder weiteren Person die Antwort stehen lassen und darunter das Antwortfeld für die nächste Person setzen.</p> <p>Antwortkategorien: 1. weitere Person: Name _____</p> <p>In welcher Beziehung steht [Name einblenden oder wenn Name=9997 9998: diese Person] zu Ihnen? INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt. INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen.</p> <p>1 (PROG (grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 2 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Kind oder Kind Ihres Partners 3 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel 4 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder oder Ihre Schwester 5 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter oder Ihr Vater INT: Leibliche Elternteile, Stiefelternteile, Adoptivelternteile 6 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter oder Ihr Schwiegervater 7 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 8 (Alle): Freund bzw. Freundin 20 (Alle): Andere Person</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p> <p>PROG: Button „keine weitere Person“ ermöglichen ab der 2. weiteren Person</p> <p>Button „keine weitere Person“</p> <p>insg. 12 Personen erfasst</p>	324p 324k
324k (B/P) (ZP/Px)	<p>Sie haben bisher – außer Ihnen selbst – 12 Personen genannt, die mit Ihnen im Haushalt wohnen. Gibt es noch weitere Personen?</p> <p>1: Ja</p>	324l

	<p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert</p> <p>8: Weiß nicht</p>	324p
324l (B/P) (ZP/Px)	<p>Wie viele weitere Personen leben noch in Ihrem Haushalt?</p> <p>Anzahl der Personen __</p> <p>97: Verweigert</p> <p>98: Weiß nicht</p>	
324p (B/P) (ZP/Px)	<p>{324o1=1 nachdem 6 weitere Personen in 324o erfasst wurden}</p> <p>[PROG: wenn 324o1=2: Wenn mindestens eine weitere Personen gelistet wurde]: Ich lese Ihnen nun noch einmal die ergänzte Liste von Personen vor, die mit Ihnen in diesem Haushalt leben.</p> <p>(PROG: wenn 324o1=2) INT: Eingblendete Namensliste – außer Zielperson - vorlesen!</p> <p>[PROG: Alle]: Sollte ich Ihnen Personen genannt haben, die doch nicht in Ihrem Haushalt leben oder doppelt genannt sind, dann kann ich dies jetzt berichtigen.</p> <p>PROG: bisher erfasste Namen und Codes in Listenform auf Bildschirm anzeigen</p> <p>Ist diese Liste korrekt oder lebt eine der genannten Personen nicht mit Ihnen in diesem Haushalt?</p> <p>1: Liste ist korrekt</p> <p>-----</p> <p>2. Liste muss korrigiert werden</p>	<p>332</p> <p>-----</p> <p>324q</p>
324q (B/P) (ZP/Px)	<p>{324p=2}</p> <p>INT: Markieren Sie sämtliche Personen, die nach Angabe der Zielperson nicht im Haushalt der Zielperson leben.</p> <p>(PROG: grün): Welche der notierten Personen lebt nicht in Ihrem Haushalt?</p> <p>PROG: Liste der Haushaltsmitglieder als Mehrfachnennung einblenden.</p> <p>1: Genannt</p> <p>0: Nicht genannt</p> <p>PROG: Genannte Haushaltsmitglieder löschen</p>	

WOHNEN

<p>332 (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>Ich möchte Ihnen nun ein paar [322a<5: weitere] Fragen zu Ihrer <u>aktuellen Wohnsituation</u> stellen: Seit wann leben Sie in Ihrem Wohnort bzw. in Ihrer Stadt? Bitte nennen Sie mir das Jahr.</p> <p>INT: falls die ZP angibt, sie wohne „schon immer“ oder „seit Geburt“ in Ihrem Wohnort, bitte entsprechendes Kalenderjahr erfragen! PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson (Frage 2) liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf (Bjahr) setzen.</p> <p>Seit dem Jahr _ _ _ _</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p>	
<p>333 (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>(322a=1 2 3 4): Und seit wann leben Sie in Ihrer Wohnung? Bitte nennen Sie mir das Jahr. (322a=5 6 7): Und seit wann leben Sie in Ihrem Haus? Bitte nennen Sie mir das Jahr.</p> <p>INT: falls die ZP angibt, sie wohne „schon immer“ oder „seit Geburt“ in Ihrer Wohnung, bitte entsprechendes Kalenderjahr erfragen! PROG: Jahresangabe darf nicht vor Geburtsjahr der Zielperson (Frage 2) liegen PROG: Maximalwert Jahr auf (Bjahr) setzen.</p> <p>Seit dem Jahr _ _ _ _</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p> <hr style="border-top: 1px dashed #00aaff;"/> <p>Proxy = 0 [ZP]</p> <hr style="border-top: 1px dashed #00aaff;"/> <p>Proxy > 0 [Proxy]</p>	<p>334</p> <hr style="border-top: 1px dashed #00aaff;"/> <p>336a</p>
<p>334 (B/P) (ZP)</p>	<p>Proxy = 0 [ZP]</p> <p>Einmal insgesamt betrachtet, wie bewerten Sie Ihre derzeitige Wohnsituation?</p> <p>1: Sehr gut 2: Gut 3: Mittel 4: Schlecht 5: Sehr schlecht</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <hr style="border-top: 1px dashed #00aaff;"/> <p>DStich=0 [Panel]</p> <hr style="border-top: 1px dashed #00aaff;"/> <p>DStich=1 [Basis]</p>	<p>336a</p> <hr style="border-top: 1px dashed #00aaff;"/> <p>337a</p>
<p>336a (P) (ZP/Px)</p>	<p>(DStich=0 [Panel])</p> <p>Reine Programmieranweisung/ Filter! 322a=1 2 3 4 1: Privathaushalt, Altenwohnheim, Wohnanlage mit Möglichkeit des Betreuten Wohnens oder einer Seniorenresidenz</p>	

	<p>(333>=DLJ [Umzug seit individuell letzter Befragung] 333=9997 333=9998) & 322a=1 2 3 4</p> <hr/> <p>333<DLJ [kein Umzug seit individuell letzter Befragung] & 322a=1 2 3 4</p> <hr/> <p>322a=5 6 7 2: Altenheim, Pflegeheim oder einer nicht näher zu spezifizierenden Heimeinrichtung</p>	<p>337a</p> <hr/> <p>339</p> <hr/> <p>P3</p>
337a	<p>(DStich=1 [Basis]) {(DStich=0 [Panel])} & 333>=DLJ [Umzug seit letzter Befragung] & 322a=1 2 3 4 [wohnt in selbst geführtem Haushalt]</p> <p>Wie groß ist die Wohnfläche der gesamten Wohnung? Bitte nennen Sie mir die Fläche in vollen Quadratmetern.</p> <p>PROG: Minimalwert auf 1 setzen.</p> <p>INT: Bei Nachfragen bitte vorlesen (PROG: grün): Hierzu gehören auch Küche, Bad, Toilette, Flur, Mansarde, anrechenbare Balkonfläche, untervermietete Räume. Bei Mietwohnungen kann die Wohnfläche im Allgemeinen dem Mietvertrag entnommen werden. Bei Nachfragen zu vollen Quadratmetern bitte vorlesen (PROG: grün): Bitte runden.</p> <p>Quadratmeter: _ _ _</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p>	
339 (B/P) (ZP/Px)	<p>(DStich=1 [Basis]) {(DStich=0 [Panel])} & 322a=1 2 3 4 [wohnt in selbst geführtem Haushalt]</p> <p>Bewohnen Sie Ihre Wohnung oder Ihr Haus als . . .</p> <p>INT: Vorgaben bitte vorlesen!</p> <p>1: Eigentümer</p> <hr/> <p>2: Hauptmieter 3: Untermieter 4: Oder mietfrei z. B. durch Wohn- oder Nießrecht?</p> <hr/> <p>5: Sonstiges</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>342</p> <hr/> <p>341 341 342</p> <hr/> <p>341</p>
341 (B/P) (ZP/Px)	<p>(DStich=1 [Basis]) {(DStich=0 [Panel])} & 322a=1 2 3 4 [wohnt in selbst geführtem Haushalt] & 339=2 3 5 7 8 [Mieter oder missing]</p> <p>Wie hoch ist in etwa die monatliche <u>Miete</u> Ihrer Wohnung oder Ihres Hauses einschließlich aller Nebenkosten wie Strom, Gas, Wasser, Heizung, Müllabfuhr usw.? Falls Sie den genauen Betrag nicht angeben können, nennen Sie mir bitte eine ungefähre Schätzung.</p> <p>PROG: Passagen „Miete“ & „ einschließlich aller Nebenkosten“ bitte farblich hervorheben. PROG: Bei Nachfrage nach Nebenkosten soll zuvor eingegebener €-Betrag sichtbar bleiben.</p> <p>_ _ _ _ € Monatlich</p> <p>9997: Verweigert</p>	

	<p>9998: Weiß nicht</p> <p>(341≠9997 9998): INT: bitte zusätzlich angeben, ob Befragter Miete mit oder ohne Nebenkosten genannt hat!</p> <p>1: Mit Nebenkosten 2: Ohne Nebenkosten</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <hr/> <p>Proxy = 0 [ZP]</p> <hr/> <p>Proxy > 0 [Proxy]</p>	<p>348</p> <hr/> <p>350px</p>
342 (B/P) (ZP/Px)	<p>(DStich=1 [Basis]) {(DStich=0 [Panel]) & 322a=1 2 3 4 [wohnt in selbst geführtem Haushalt] & 339=1 4 [Eigentümer oder mietfrei]}</p> <p>Wie hoch sind in etwa die monatlichen Kosten, die Sie für Strom, Gas, Wasser, Heizung, Müllabfuhr und sonstige Nebenkosten aufwenden? Falls Sie den genauen Betrag nicht angeben können, nennen Sie mir bitte eine ungefähre Schätzung.</p> <p>___ € Monatlich</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p> <hr/> <p>339=1 339=4 [mietfrei] Proxy = 0 [ZP]</p> <hr/> <p>Proxy > 0 [Proxy]</p>	<p>343</p> <hr/> <p>348</p> <hr/> <p>350px</p>
343 (B/P) (ZP/Px)	<p>(DStich=1 [Basis]) {(DStich=0 [Panel]) & 322a=1 2 3 4 [wohnt in selbst geführtem Haushalt] & 339=1 [Eigentümer]}</p> <p>Müssen Sie für Ihr Haus oder Ihre Wohnung noch Abzahlungen für ein Wohndarlehen oder eine sonstige Hypothek leisten?</p> <p>1: Ja</p> <hr/> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>333>=DLJ [Umzug seit letzter Befragung] 333=9998 9998 [missing] 333<DLJ [kein Umzug seit individuell letzter Befragung] & Proxy=0 [ZP] 333<DLJ [kein Umzug seit individuell letzter Befragung] & Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>344</p> <hr/> <p>345 348 350px</p>
344 (B/P) (ZP/Px)	<p>(DStich=1 [Basis]) {(DStich=0 [Panel]) & 322a=1 2 3 4 [wohnt in selbst geführtem Haushalt] & 339=1 [Eigentümer] & 343=1 [Abzahlung zu leisten]}</p> <p>Welchen Betrag müssen Sie dafür monatlich aufwenden? Falls Sie den genauen Betrag nicht angeben können, nennen Sie mir bitte eine ungefähre Schätzung.</p>	

	<p>____ € Monatlich</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p> <hr/> <p>333>=DLJ [Umzug seit letzter Befragung] 333=9998 9998 [missing] 333<DLJ [kein Umzug seit individuell letzter Befragung] & Proxy=0 [ZP] 333<DLJ [kein Umzug seit individuell letzter Befragung] & Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>345 348 350px</p>
345 (B/P) (ZP/Px)	<p>(DStich=1 [Basis] & 339=1 [Eigentümer] {(DStich=0 [Panel]) & 339=1 [Eigentümer] & ((333>=DLJ [Umzug seit letzter Befragung]) (333=9998 9998 [missing])})</p> <p>Wie haben Sie Ihre Wohnung oder Ihr Haus bekommen?</p> <p>INT: Vorgaben bitte vorlesen!</p> <p>1: Durch Erbschaft oder Schenkung 2: Durch Partner/ Haus oder Wohnung gehört dem Partner 3: Von einem Vorbesitzer gekauft 4: Neu gekauft oder gebaut 5: Sonstiges</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <hr/> <p>Proxy = 0 [ZP]</p> <hr/> <p>Proxy > 0 [Proxy]</p>	<p>348 350px</p>
	<p>PROG: Zeitstempel</p>	
348 (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] {(DStich=0 [Panel]) & Proxy=0 [ZP] & 322a=1 2 3 4 [wohnt in selbst geführtem Haushalt]})</p> <p>Nun werde ich Ihnen eine Reihe von Angeboten und Dienstleistungen aus verschiedenen Lebensbereichen vorlesen. Bitte sagen Sie mir dazu jeweils, ob Sie ein solches Angebot in Ihrer Stadt beziehungsweise in Ihrem Landkreis kennen, und falls ja, ob Sie es nutzen.</p> <p>„Kennen Sie in Ihrer Stadt beziehungsweise in Ihrem Landkreis ...“ PROG: Items und Nachfragen sukzessive einblenden</p> <p>A: Begegnungsstätten für Seniorinnen und Senioren oder Mehrgenerationenhäuser, z.B. von Kirchengemeinden oder Wohlfahrtsverbänden wie der AWO B: eine Seniorenberatungsstelle oder Kontaktstelle für seniorenpolitische Angelegenheiten, z.B. im Rathaus oder beim Bürgeramt, Seniorenbeirat, Ortsbeirat C: eine Pflegeberatungsstelle, z.B. durch Sozialrathäuser oder Sozialverbände wie VDK D: eine Wohnberatung oder Beratungsstelle zur Wohnraumanpassung, z.B. durch Sozialrathäuser oder Sozialverbände wie VDK</p> <p>1: Ja</p> <hr/> <p>2: Nein 7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>Weiter mit nächstem Angebot</p> <hr/> <p>Falls alle Angebote abgefragt</p>	<p>349 348 P3</p>

<p>349 (B/P) (ZP)</p>	<p>(DStich=1 [Basis] {(DStich=0 [Panel]) & Proxy=0 [ZP] & 322a=1 2 3 4 [wohnt in selbst geführtem Haushalt]} & 348A-D=1 [Kennt Dienstleistung]</p> <p>Nutzen Sie dieses Angebot?</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>Weiter mit nächstem Angebot</p> <hr style="border-top: 1px dashed #00aaff;"/> <p>Falls alle Angebote abgefragt</p>	<p>348</p> <hr style="border-top: 1px dashed #00aaff;"/> <p>P3</p>
<p>350px (P) (Px)</p>	<p>Proxy>0 [Proxy] PROG: Items einzeln einblenden</p> <p>Ich möchte Ihnen nun noch ein paar weitere Fragen zu Ihrer Wohnung stellen.</p> <p>A: Ist Ihre Wohnung beziehungsweise das Haus stufenlos erreichbar?</p> <p>B: Haben alle Treppen, das heißt innerhalb der Wohnung, im Treppenhaus oder im Zugang zum Haus, auf beiden Seiten einen Handlauf?</p> <p>C: Sind alle Zimmertüren ohne Schwellen oder sind vorhandene Schwellen so niedrig, dass sie mit einem Rollator oder Rollstuhl problemlos überwunden werden können, also höchstens 2 cm hoch?</p> <p>D: Sind die Türen der Sanitärräume (Bad, WC) so breit, dass man auch mit Gehhilfe oder Rollator hindurch kommt, also mindestens 80 cm breit?</p> <p>E: Gehen die Türen der Sanitärräume (Bad, WC) nach außen auf?</p> <p>F: Sind alle Zimmer innerhalb der Wohnung beziehungsweise des Hauses stufenlos erreichbar?</p> <p>G: Ist innerhalb der Wohnung eine Badewanne vorhanden?</p> <p>H: Gibt es innerhalb der Wohnung eine Dusche, die bodengleich beziehungsweise mit einer Schwelle von maximal 2cm eingebaut ist?</p> <p>I: Gibt es innerhalb der Wohnung eine Dusche, die mit einer Schwelle von mehr als 2cm beziehungsweise mit einer Duschtasse eingebaut ist?</p> <p>J: Gibt es innerhalb der Wohnung beziehungsweise des Hauses ein Notrufsystem?</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	

P3 (B/P) (ZP/Px)	INT: Nicht vorlesen! Gab es eine Unterbrechung im Themenblock Kinder, Enkel und Wohnen, die mindestens eine Minute betragen hat? 1: Ja ----- 2: Nein	P3a ----- 400
P3a (B/P) (ZP/Px)	P3=1 [Unterbrechung] INT: Nicht vorlesen! Wie lange hat diese Unterbrechung in etwa gedauert? Bitte geben Sie die Pause in Minuten an! INT: Bei mehreren Unterbrechungen bitte die Gesamtdauer der Pausen angeben! INT: Bitte auf volle Minuten aufrunden! PROG: Minimalwert: 1. __ _Minuten ----- Proxy = 0 [ZP] ----- Proxy > 0 [Proxy]	----- 400 ----- 400px

FREIZEITAKTIVITÄTEN UND ENGAGEMENT

	PROG: Zeitstempel	
400px (P) (Px)	<p>Proxy>0 [Proxy]</p> <p>Als nächstes geht es darum, was Sie in der Zeit tun, über die Sie frei verfügen können, also um Ihre <u>Freizeitgestaltung</u></p> <p>INT: Die folgende Erinnerung nur vorlesen, wenn es Schwierigkeiten bei der Perspektivübernahme durch den Stellvertreter gab. (PROG: grün)</p> <p>(Proxy=1): Wie ich anfangs sagte, möchte ich Sie bitten, die Fragen <u>aus der Perspektive von Herrn/Frau [<NAME ZP>]</u> zu beantworten.</p> <p>(Proxy=2): Wie ich anfangs sagte, sind die Fragen weiterhin so formuliert sind, dass sie sich an Herrn/ Frau [<NAME ZP>] richten.</p>	410
400 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>Es geht jetzt darum, was Sie in der Zeit tun, über die Sie frei verfügen können, also um Ihre <u>Freizeitgestaltung</u>. Einmal insgesamt betrachtet, wie bewerten Sie Ihre derzeitige Freizeitgestaltung?</p> <p>1: Sehr gut 2: Gut 3: Mittel 4: Schlecht 5: Sehr schlecht</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	410
	PROG: Zeitstempel	
410 (B/P) (ZP/Px)	<p>Im Folgenden geht es ganz allgemein um Gruppen und Organisationen, in denen man Mitglied sein kann. Bitte sagen Sie mir zu jeder der folgenden Gruppen, ob Sie in dieser Gruppe Mitglied sind.</p> <p>(PROG: Ab Item C in Grün): Sind Sie Mitglied in...</p> <p>INT: Mehrfachnennung möglich! PROG: Mehrfachnennungen möglich.</p> <p>A einer Selbsthilfegruppe B einer Bürgerinitiative C einer Wohltätigen Organisation (z.B. Arbeiterwohlfahrt, Rotes Kreuz, Kriegsopferverbände) D einer Freiwilligen Feuerwehr E einem Hobby- und Sammelverein F einer geselligen Vereinigung (z.B. Kegeln oder Skat) G einem Sportverein H einem Flüchtlings- oder Vertriebenenverband J Gewerkschaft K einem Unternehmens- oder Berufsverband L einer politischen Partei M einer Kirchlichen oder religiösen Gruppe N einem Heimatverein oder Bürgerverein O einem Kulturverein</p>	

	<p>P einer Musik- und Tanzgruppe Q einer Anderen Gruppe</p> <p>1: Ja</p> <p>--> Wenn mindestens 1 Gruppe genannt wurde</p> <hr/> <p>2: Nein</p> <p>Proxy>0 [Proxy]</p> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <hr/> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>Proxy>0 [Proxy]</p> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <hr/> <p>PROG: alle hier ausgeführten PROGs doppeln sich zur Veranschaulichung mit der PROG nach 415_1</p>	<p>411</p> <hr/> <p>416</p> <hr/> <p>416</p> <hr/> <p>416</p> <hr/> <p>416</p> <hr/>
<p>411 (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>{Anfang Schleife} 410=1 [Mitglied ja]</p> <p>PROG: Die Schleife 411 bis 415 wird für bis zu fünf in 410 angegebene Gruppen durchlaufen. Wenn mehr als 5 Mitgliedschaften angegeben wurde, bitte Zufallsauswahl von 5 Mitgliedschaften treffen.</p> <p>PROG: falls in 410 mehr als 5 Gruppen genannt werden (Anzahl_410>5) im ersten Durchgang einblenden: Um die Interviewzeit zu verkürzen werde ich Ihnen nicht zu allen Ihren Mitgliedschaften Nachfragen stellen. Der Computer wählt zufällig fünf Mitgliedschaften aus. Beginnen wir mit der ersten.</p> <p>1. Mitgliedschaft</p> <p>In den folgenden Fragen geht es um Ihre Mitgliedschaft in [PROG: Einblendung Item aus 410 ohne die anführenden Buchstaben] INT: Wenn in einer Kategorie mehrere Mitgliedschaften bestehen: (PROG: grün): „Bitte denken Sie bei den folgenden Fragen an die Mitgliedschaft, die Ihnen am wichtigsten ist.“</p> <p>2. Mitgliedschaft bis 5. Mitgliedschaft Nun geht es um Ihre Mitgliedschaft in [PROG Einblendung Item aus 410]—</p>	

412 (B/P) (ZP/Px)	<p>410=1 [Mitglied ja] & 1.-5. Mitgliedschaft</p> <p>Sagen Sie mir bitte nun das Jahr, seit wann Sie dort Mitglied sind.</p> <p>PROG: Fragen 412-415 für maximal 5 Mitgliedschaften zulassen. PROG: Angabe darf nicht vor dem Geburtsjahr (aus Frage 2) liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf (Bjahr) setzen. Seit: _ _ _ _</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p>	
413 (B/P) (ZP/Px)	<p>410=1 [Mitglied ja] & 1.-5. Mitgliedschaft</p> <p>Wie oft sind Sie in den letzten 12 Monaten durchschnittlich zu Zusammenkünften, Veranstaltungen oder Sitzungen gegangen?</p> <p>INT: Bitte <u>alle</u> Antwortvorgaben vorlesen!</p> <p>1: Mehrmals pro Woche 2: Einmal die Woche 3: 1-3 Mal im Monat 4: Mehrmals im Jahr 5: Seltener 6: Nie</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
414 (B/P) (ZP/Px)	<p>410=1 [Mitglied ja] & 1.-5. Mitgliedschaft</p> <p>Üben Sie dort eine Funktion aus oder haben Sie ein Ehrenamt inne?</p> <p>1: Ja ----- 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>414a ----- 415_1</p>
414a (B/P) (ZP/Px)	<p>410=1 [Mitglied ja] & 414=1 [Funktion ja] & 1.-5. Mitgliedschaft</p> <p>Seit wann? Nennen Sie mir bitte das Jahr.</p> <p>PROG: Maximalwert Jahr auf (Bjahr) setzen.</p> <p>----- -----</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p>	<p>415 ----- 415_1</p>
415 (B/P) (ZP/Px)	<p>410=1 [Mitglied ja] & 414=1 [Funktion ja] & 414a≠9997 9998 & 1.-5. Mitgliedschaft</p> <p>Und wie viele Stunden wenden Sie durchschnittlich für diese Tätigkeit auf?</p> <p>INT: Stunden je nach Antwort eintragen! Falls seltener als monatlich: Tage pro Jahr nachfragen! INT: In den anderen Feldern ,0' eintragen! INT: Bei Nachfragen der ZP folgenden Hinweis geben: (PROG: grün) „Sie können hier Stunden pro Tag oder Stunden pro Woche oder Stunden pro Monat angeben“</p>	

	<p>1: Stunden pro Tag: __ PROG: dreistellig 2: Stunden/Woche: __ __ PROG: dreistellig 3: Stunden/ Monat: __ __ __ PROG: dreistellig 4: Tage pro Jahr: __ __ __</p> <p>PROG: Es darf nur einmal Wert>0 eingegeben werden → sonst Fehlermeldung. PROG: Maximalwert 24 Stunden pro Tag zulassen. PROG: Maximalwert 168 Stunden/Woche zulassen. PROG: Maximalwert 744 Stunden/Monat zulassen. PROG: Maximalwert 366 Tage/Jahr zulassen. PROG: Minimalwert jeweils 0.</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p>	
415_1 (B/P) (ZP/Px)	<p>{Ende Schleife}</p> <p>PROG: Fragen 412-415 für maximal 5 Mitgliedschaften zulassen. PROG: Wenn weitere Mitgliedschaft vorliegt, dann zurück zu 411; Wenn keine weitere Mitgliedschaft vorliegt, weiter mit 416.</p> <p>Weitere Mitgliedschaft liegt vor</p> <p>Ja ----- Nein</p>	<p>411 ----- 416</p>
	PROG: Zeitstempel	
416 (B/P) (ZP/Px)	<p>Üben Sie vielleicht eine andere Funktion aus, z. B. als Elternvertreter, in der Nachbarschaftshilfe oder als Schöffe?</p> <p>1: Ja ----- 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>416a ----- 422a</p>
416a (B/P) (ZP/Px)	<p>416=1</p> <p>Sind Sie in dieser Funktion ...</p> <p>1: ...regelmäßig tätig 2: ...oder nur zu bestimmten Zeiten im Jahr tätig?</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
416b (B/P) (ZP/Px)	<p>416=1</p> <p>Und wie viele Stunden wenden Sie durchschnittlich auf, um diese Funktion oder diese Funktionen auszuüben?</p> <p>INT: Stunden je nach Antwort eintragen! Falls seltener als monatlich: Tage pro Jahr nachfragen! INT: In den anderen Feldern ,0' eintragen! INT: Bei Nachfragen der ZP folgenden Hinweis geben: (PROG: grün) „Sie können hier Stunden pro Tag oder Stunden pro Woche oder Stunden pro Monat angeben“</p> <p>1: Stunden pro Tag: __</p>	

	<p>PROG: dreistellig 2: Stunden/Woche: ___</p> <p>PROG: dreistellig 3: Stunden/ Monat: ___</p> <p>PROG: dreistellig 4: Tage pro Jahr: ___</p> <p>PROG: Es darf nur einmal ein Wert>0 → Fehlermeldung</p> <p>PROG: Maximalwert 24 Stunden pro Tag zulassen.</p> <p>PROG: Maximalwert 168 Stunden/Woche zulassen.</p> <p>PROG: Maximalwert 744 Stunden/Monat zulassen.</p> <p>PROG: Maximalwert 366 Tage/Jahr zulassen.</p> <p>PROG: Minimalwert jeweils 0.</p> <p>997: Verweigert</p> <p>998: Weiß nicht</p>	
422a. (P) (ZP/Px)	<p>DStich=0 [Panel]</p> <p>Reine Programmieranweisung/ Filter!</p> <p>Zielperson wohnt in:</p> <p>1: Privathaushalt, Altenwohnheim, Wohnanlage mit Möglichkeit des Betreuten Wohnens oder einer Seniorenresidenz (DStich=0 [Panel]): betrifft Fälle mit 322a=1 2 3 4</p> <hr/> <p>3: Altenheim, Pflegeheim oder einer nicht näher zu spezifizierenden Heimeinrichtung (DStich=0 [Panel]): betrifft Fälle mit 322a=5 6 7</p>	<p>423</p> <hr/> <p>425</p>
423 (B/P) (ZP/Px)	<p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & 422a=1 [NICHT in Heimeinrichtung])</p> <p>Im Folgenden möchte ich jetzt etwas über Ihre sonstigen Tätigkeiten und Aktivitäten wissen. Betreuen oder beaufsichtigen Sie <u>privat</u> Kinder, die nicht Ihre eigenen sind, z.B. Ihre Enkel oder Kinder von Geschwistern, Nachbarn, Freunden oder Bekannten?</p> <p>INT: Keine Erwerbstätigkeiten (z.B. Erzieherin / Kindergärtnerin) erfassen!</p> <p>INT: Mehrfachnennungen möglich.</p> <p>PROG: Mehrfachnennung zulassen! Im Fragetext das Wort "privat" farblich hervorheben.</p> <p>PROG: Code F darf nicht mit anderen zusammen genannt werden.</p> <p>A: Enkelkinder B: Kinder von Geschwistern C: Kinder von Nachbarn D: Kinder von Freunden oder Bekannten E: Andere</p> <hr/> <p>F: Nein Proxy=0 [ZP]</p> <hr/> <p>Proxy>0 [Proxy]</p> <p>1: genannt 0: nicht genannt 7: verweigert 8: weiß nicht</p> <hr/> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <hr/> <p>Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>424</p> <hr/> <p>425</p> <hr/> <p>425</p> <hr/> <p>425</p> <hr/> <p>425</p> <hr/> <p>425</p>
424 (B/P) (ZP/Px)	<p>(DStich = 1 (DStich = 0 & 422a = 1)) & 423 = A-E)</p> <p>Wie viele Stunden wenden Sie insgesamt durchschnittlich dafür auf?</p>	

	<p>INT: bei Nachfrage der ZP folgenden Hinweis geben: (PROG: in grün) „Sie können hier Stunden pro Tag oder Stunden pro Woche oder Stunden pro Monat angeben.“</p> <p>INT: Wenn lt. Frage 423 mehrere Kinder genannt: Zeitaufwand für alle Kinder zusammenzählen und je nach Antwort eintragen!</p> <p>INT: In die anderen Felder ‚0‘ eintragen</p> <p>INT: Bei Antwort „seltener“: Button „seltener als 1 Stunde pro Monat“ betätigen!</p> <p>PROG: Button ‚seltener als 1 Stunde pro Monat‘ Programmieren.</p> <p>1: Stunden pro Tag: __</p> <p>PROG: dreistellig 2: Stunden pro Woche: __</p> <p>PROG: dreistellig 3: Stunden pro Monat: ___</p> <p>4: Seltener</p> <p>PROG: Es darf nur einmal ein Wert>0 → entsprechende Fehlermeldung.</p> <p>PROG: Maximalwert 24 Stunden pro Tag zulassen.</p> <p>PROG: Maximalwert 168 Stunden/Woche zulassen.</p> <p>PROG: Maximalwert 744 Stunden/Monat zulassen.</p> <p>PROG: Minimalwert jeweils 0.</p> <p>997: Verweigert</p> <p>998: Weiß nicht</p>	425
--	--	-----

INTERNET

425
(B/P)
(ZP/Px)

**Wenn Sie nun einmal an die letzten 12 Monate denken:
Wie häufig gehen Sie in der Regel den folgenden Tätigkeiten nach?**

PROG: Für CATI Antwortkategorien ab zweitem Item in grün

- 1: Täglich
- 2: Mehrmals in der Woche
- 3: Einmal in der Woche
- 4: 1 –bis 3-mal im Monat
- 5: Seltener
- 6: Nie

- 7: Verweigert
- 8: Weiß nicht

A Wie oft beschäftigen Sie sich privat mit Computern, z.B. mit Internetnutzung, Emails, Computerspielen oder dem Verwalten von Dokumenten oder Bildern?

B Wie oft nutzen Sie mobiles Internet unterwegs, z.B. per Smartphone, Smartwatch oder Tablet?

C Wie oft nutzen Sie insgesamt "Soziale Netzwerke" wie Facebook, Messengerdienste wie WhatsApp oder Instagram oder Twitter?

PROG: falls ein Item verweigert oder weiß nicht, nächstes Item erfragen.

FREIZEIT

425a (B/P) (ZP/Px)	<p>Kommen wir nun zu Ihren Aktivitäten.</p> <p>Wenn Sie an einen normalen Werktag denken: Wie viel Zeit verbringen Sie dann durchschnittlich <u>nicht</u> zu Hause?</p> <p>PROG: max. 24h/Tag. 60min/Stunde Eingabezwang vorsehen.</p> <p>Ungefähr __ Stunden __ Minuten</p> <p>INT: Bitte geben Sie bei einer Dauer von mindestens einer Stunde immer Stunden und Minuten an – Beispiele: „1 Stunde, 0 Minuten“; „3 Stunden, 15 Minuten“. Bitte geben Sie bei einer Dauer unter einer Stunde nur Minuten an (und tragen Sie bei Stunden den Wert 0 ein) – Beispiele: „0 Stunden, 15Minuten“; „0 Stunden, 55 Minuten“.</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	
Instrukt . 426- 433 (B/P) (ZP/Px)	<p>Bei den folgenden Tätigkeiten werde ich Sie zusätzlich fragen, ob Sie das überwiegend allein oder mit anderen Personen zusammen tun. Zunächst möchte ich aber wieder wissen, wie häufig Sie die folgenden Tätigkeiten in den letzten 12 Monaten gemacht haben.</p>	
426 (B/P) (ZP/Px)	<p>Wie oft gehen Sie spazieren?</p> <p>PROG: max. 24h/Tag, 60min/Stunde.</p> <p>1: Täglich Und wie lange gehen Sie in der Regel pro Tag spazieren? INT: Bitte geben Sie bei einer Dauer von mindestens einer Stunde immer Stunden und Minuten an – Beispiele: „1 Stunde, 0 Minuten“; „3 Stunden, 15 Minuten“. Bitte geben Sie bei einer Dauer unter einer Stunde nur Minuten an (und tragen Sie bei Stunden den Wert 0 ein) – Beispiele: „0 Stunden, 15Minuten“; „0 Stunden, 55 Minuten“. __ Stunden __ Minuten</p> <p>2: Mehrmals in der Woche Und wie lange gehen Sie in der Regel insgesamt pro Woche spazieren? INT: Bitte geben Sie bei einer Dauer von mindestens einer Stunde immer Stunden und Minuten an – Beispiele: „1 Stunde, 0 Minuten“; „3 Stunden, 15 Minuten“. Bitte geben Sie bei einer Dauer unter einer Stunde nur Minuten an (und tragen Sie bei Stunden den Wert 0 ein) – Beispiele: „0 Stunden, 15Minuten“; „0 Stunden, 55 Minuten“. __ Stunden __ Minuten</p> <p>3: Einmal in der Woche Und wie lange gehen Sie dann in der Regel spazieren? INT: Bitte geben Sie bei einer Dauer von mindestens einer Stunde immer Stunden und Minuten an – Beispiele: „1 Stunde, 0 Minuten“; „3 Stunden, 15 Minuten“. Bitte geben Sie bei einer Dauer unter einer Stunde nur Minuten an (und tragen Sie bei Stunden den Wert 0 ein) – Beispiele: „0 Stunden, 15Minuten“; „0 Stunden, 55 Minuten“. __ Stunden __ Minuten</p>	

	<p>4: 1- bis 3-mal im Monat 5: Seltener</p> <hr/> <p>6: Nie</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>426a</p> <hr/> <p>427</p>
<p>426a (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>426=1-5 [geht spazieren]</p> <p>Und machen Sie das ...</p> <p>INT: Mehrfachnennungen möglich (bezieht sich nur auf Codes B-F). PROG: Code 1/A darf nicht mit anderen verwendet werden PROG: Mehrfachnennung zulassen</p> <p>Antwortvorgaben:</p> <p>A Meist allein B Mit Partner/in C Mit Verwandten D Mit Freunden E Im Verein F Mit Anderen</p> <p>1: genannt 0: nicht genannt</p> <p>7: verweigert 8: weiß nicht</p>	
<p>427 (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>Wie oft treiben Sie Sport, z.B. Wandern, Fußball, Gymnastik oder Schwimmen?</p> <p>PROG: max. 24h/Tag, 60min/Stunde.</p> <p>1: Täglich</p> <p>Und wie lange sind Sie in der Regel pro Tag sportlich aktiv?</p> <p>INT: Bitte geben Sie bei einer Dauer von mindestens einer Stunde immer Stunden und Minuten an – Beispiele: „1 Stunde, 0 Minuten“; „3 Stunden, 15 Minuten“. Bitte geben Sie bei einer Dauer unter einer Stunde nur Minuten an (und tragen Sie bei Stunden den Wert 0 ein) – Beispiele: „0 Stunden, 15Minuten“; „0 Stunden, 55 Minuten“.</p> <p> __ Stunden __ Minuten</p> <p>2: Mehrmals in der Woche</p> <p>Und wie lange sind Sie in der Regel insgesamt pro Woche sportlich aktiv?</p> <p>INT: Bitte geben Sie bei einer Dauer von mindestens einer Stunde immer Stunden und Minuten an – Beispiele: „1 Stunde, 0 Minuten“; „3 Stunden, 15 Minuten“. Bitte geben Sie bei einer Dauer unter einer Stunde nur Minuten an (und tragen Sie bei Stunden den Wert 0 ein) – Beispiele: „0 Stunden, 15Minuten“; „0 Stunden, 55 Minuten“.</p> <p> __ Stunden __ Minuten</p> <p>3: Einmal in der Woche</p> <p>Und wie lange sind Sie dann sportlich aktiv?</p> <p>INT: Bitte geben Sie bei einer Dauer von mindestens einer Stunde immer Stunden und Minuten an – Beispiele: „1 Stunde, 0 Minuten“; „3 Stunden, 15 Minuten“.</p>	

	<p>Bitte geben Sie bei einer Dauer unter einer Stunde nur Minuten an (und tragen Sie bei Stunden den Wert 0 ein) – Beispiele: „0 Stunden, 15Minuten“; „0 Stunden, 55 Minuten“.</p> <p>__ Stunden __ Minuten</p> <p>4: 1- bis 3-mal im Monat 5: Seltener</p> <hr/> <p>6: Nie</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>427a</p> <hr/> <p>428</p>
427a (B/P) (ZP/Px)	<p>427=1-5 [macht Sport]</p> <p>Und machen Sie das ...</p> <p>INT: Mehrfachnennung zulassen (bezieht sich nur auf Codes B-F). PROG: Code 1/A darf nicht mit anderen verwendet werden. PROG: Mehrfachnennung zulassen.</p> <p>Antwortvorgaben:</p> <p>A Meist allein B Mit Partner/in C Mit Verwandten D Mit Freunden E Im Verein F Mit Anderen</p> <p>1: genannt 0: nicht genannt</p> <p>7: verweigert 8: weiß nicht</p>	
428 (B/P) (ZP/Px)	<p>Wie oft sind Sie künstlerisch tätig, z.B. malen oder musizieren?</p> <p>1: Täglich 2: Mehrmals in der Woche 3: Einmal in der Woche 4: 1- bis 3-mal im Monat 5: Seltener</p> <hr/> <p>6: Nie</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>428a</p> <hr/> <p>429</p>
428a (B/P) (ZP/Px)	<p>428=1-5 [ist künstlerisch tätig]</p> <p>Und machen Sie das ...</p> <p>INT: Mehrfachnennung zulassen (bezieht sich nur auf Codes B-F). PROG: Code 1/A darf nicht mit anderen verwendet werden. PROG: Mehrfachnennung zulassen.</p>	

	<p>Antwortvorgaben:</p> <p>A Meist allein B Mit Partner/in C Mit Verwandten D Mit Freunden E Im Verein F Mit Anderen</p> <p>1: genannt 0: nicht genannt</p> <p>7: verweigert 8: weiß nicht</p>	
<p>429 (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>Wie oft gehen Sie ins Konzert, Theater, in die Oper oder besuchen Museen, Galerien oder Kunstausstellungen?</p> <p>1: Täglich 2: Mehrmals in der Woche 3: Einmal in der Woche 4: 1- bis 3-mal im Monat 5: Seltener</p> <hr/> <p>6: Nie</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>429a</p> <hr/> <p>430</p>
<p>429a (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>429=1-5 [geht ins Theater etc.]</p> <p>Und machen Sie das ...</p> <p>INT: Mehrfachnennung zulassen (bezieht sich nur auf Codes B-F). PROG: Code 1/A darf nicht mit anderen verwendet werden. PROG: Mehrfachnennung zulassen.</p> <p>Antwortvorgaben:</p> <p>A Meist allein B Mit Partner/in C Mit Verwandten D Mit Freunden E Im Verein F Mit Anderen</p> <p>1: genannt 0: nicht genannt</p> <p>7: verweigert 8: weiß nicht</p>	
<p>430 (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>Wie oft besuchen Sie Sportveranstaltungen?</p> <p>1: Täglich 2: Mehrmals in der Woche 3: Einmal in der Woche 4: 1- bis 3-mal im Monat 5: Seltener</p> <hr/>	<p>430a</p> <hr/>

	<p>6: Nie</p> <p>7: Verweigert</p> <p>8: Weiß nicht</p>	431
430a (B/P) (ZP/Px)	<p>430=1-5 [besucht Sportveranstaltungen]</p> <p>Und machen Sie das ...</p> <p>INT: Mehrfachnennung zulassen (bezieht sich nur auf Codes B-F). PROG: Code 1/A darf nicht mit anderen verwendet werden. PROG: Mehrfachnennung zulassen.</p> <p>Antwortvorgaben:</p> <p>A Meist allein B Mit Partner/in C Mit Verwandten D Mit Freunden E Im Verein F Mit Anderen</p> <p>1: genannt 0: nicht genannt</p> <p>7: verweigert 8: weiß nicht</p>	
431 (B/P) (ZP/Px)	<p>Wie oft machen Sie Gesellschaftsspiele, z.B. Schach, Kartenspiele oder Puzzles?</p> <p>1: Täglich 2: Mehrmals in der Woche 3: Einmal in der Woche 4: 1- bis 3-mal im Monat 5: Seltener</p> <hr/> <p>6: Nie</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>431a</p> <hr/> <p>432</p>
431a (B/P) (ZP/Px)	<p>431=1-5 [macht Gesellschaftsspiele etc.]</p> <p>Und machen Sie das ...</p> <p>INT: Mehrfachnennung zulassen (bezieht sich nur auf Codes B-F). PROG: Code 1/A darf nicht mit anderen verwendet werden. PROG: Mehrfachnennung zulassen.</p> <p>Antwortvorgaben:</p> <p>A Meist allein B Mit Partner/in C Mit Verwandten D Mit Freunden E Im Verein F Mit Anderen</p> <p>1: genannt 0: nicht genannt</p>	

	7: verweigert 8: weiß nicht	
432 (B/P) (ZP/Px)	Wie oft besuchen Sie Kurse oder Vorträge, z.B. zur Fort- oder Weiterbildung? 1: Täglich 2: Mehrmals in der Woche 3: Einmal in der Woche 4: 1- bis 3-mal im Monat 5: Seltener ----- 6: Nie 7: Verweigert 8: Weiß nicht	432a ----- 433
432a (B/P) (ZP/Px)	432=1-5 [besucht Kurse oder Vorträge] Und machen Sie das ... INT: Mehrfachnennung zulassen (bezieht sich nur auf Codes B-F). PROG: Code 1/A darf nicht mit anderen verwendet werden. PROG: Mehrfachnennung zulassen. Antwortvorgaben: A Meist allein B Mit Partner/in C Mit Verwandten D Mit Freunden E Im Verein F Mit Anderen 1: genannt 0: nicht genannt 7: verweigert 8: weiß nicht	
433 (B/P) (ZP/Px)	Wie oft treffen Sie sich mit einem festen Personenkreis – sei es zum Wandern, Kartenspielen oder einfach zum Gespräch oder Stammtisch? 1: Täglich 2: Mehrmals in der Woche 3: Einmal in der Woche 4: 1- bis 3-mal im Monat 5: Seltener ----- 6: Nie 7: Verweigert 8: Weiß nicht Proxy>0 [Proxy] Proxy=0 [ZP]	433a ----- P4
433a (B/P) (ZP/Px)	433=1-5 [trifft sich mit einem festen Personenkreis] Und mit welchen anderen Personen machen Sie das meist?	

	<p>INT: Mehrfachnennung zulassen (bezieht sich nur auf Codes B-F). PROG: Mehrfachnennung zulassen. PROG: Sicherstellen, dass die erste Option – „B“ – mit „2“ vercodet und dann entsprechend weitergezählt wird.</p> <p>Antwortvorgaben:</p> <p>B Mit Partner/in C Mit Verwandten D Mit Freunden E Im Verein F Mit Anderen</p> <p>1: genannt 0: nicht genannt</p> <p>7: verweigert 8: weiß nicht</p> <p>Proxy=0 [ZP] Proxy>0 [Proxy]</p>	P4
P4 (B/P) (ZP/Px)	<p>INT: Nicht vorlesen! Gab es eine Unterbrechung im Themenblock Engagement und Freizeittätigkeiten, die mindestens eine Minute betragen hat?</p> <p>1: Ja</p> <hr/> <p>2: Nein Proxy>0 [Proxy] Proxy=0 [ZP]</p>	P4a 500px 501
P4a (B/P) (ZP/Px)	<p>P4=1 [Unterbrechung]</p> <p>INT: Nicht vorlesen! Wie lange hat diese Unterbrechung in etwa gedauert? Bitte geben Sie die Pause in Minuten an! INT: Bei mehreren Unterbrechungen bitte die Gesamtdauer der Pausen angeben! INT: Bitte auf volle Minuten aufrunden! PROG: Minimalwert: 1.</p> <p>__ _Minuten</p> <p>Proxy>0 [Proxy] Proxy=0 [ZP]</p>	500px 501

GESUNDHEIT UND PFLEGE

	PROG: Zeitstempel	
GESUNDHEIT		
500px (P) (Px)	<p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p> <p>Im Folgenden geht es um einige Fragen zu Ihrer Gesundheit.</p> <p>INT: Die folgende Erinnerung nur vorlesen, wenn es Schwierigkeiten bei der Perspektivübernahme durch den Stellvertreter gab. (PROG: grün) (Proxy=1): Ich möchte noch einmal daran erinnern, die Fragen <u>aus der Perspektive von Herrn/Frau [<NAME ZP>]</u> zu beantworten. (Proxy=2): Ich möchte noch einmal daran erinnern, dass auch die folgenden Fragen so formuliert sind, dass sie sich an Herrn/ Frau [<NAME ZP>] richten.</p>	503aa
501 (B/P) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>Ich möchte Ihnen nun gerne Fragen zu Ihrer Gesundheit stellen: Wie bewerten Sie Ihren derzeitigen Gesundheitszustand?</p> <p>1: Sehr gut 2: Gut 3: Mittel 4: Schlecht 5: Sehr schlecht</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
502 (B/P) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>Wie hat sich Ihr Gesundheitszustand in den letzten [DStich=1: 10 DStich=0: 3] Jahren verändert?</p> <p>1: Ist viel besser geworden 2: Ist etwas besser geworden 3: Ist gleich geblieben 4: Ist etwas schlechter geworden 5: Ist viel schlechter geworden</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
503 (B/P) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>Was erwarten Sie, wie wird sich Ihr Gesundheitszustand in Zukunft verändern?</p> <p>1: Wird viel besser werden 2: Wird etwas besser werden 3: Wird gleich bleiben 4: Wird etwas schlechter werden 5: Wird viel schlechter werden</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	

503a (B/P) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>Wie bewerten Sie Ihren Gesundheitszustand im Vergleich zur Gesundheit von anderen Menschen Ihres Alters?</p> <p>1: Viel besser 2: Etwas besser 3: Gleich 4: Etwas schlechter 5: Viel schlechter</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
503aa (B/P) (ZP/Px)	<p>Haben Sie eine oder mehrere lang andauernde, chronische Krankheiten?</p> <p>INT: Nur bei Nachfrage des Befragten näher erläutern: (PROG: grün): „Chronische Krankheiten sind lang andauernde Erkrankungen, die ständiger Behandlung und Kontrolle bedürfen, z.B. Diabetes oder Herzerkrankungen.“</p> <p>1: Ja, eine 2: Ja, mehrere 3: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
503ab (B/P) (ZP/Px)	<p>Ist für Sie eine Behinderung durch amtlichen Bescheid festgestellt worden?</p> <p>Ein Bescheid kann durch ein Versorgungsamt / amtlichen Schwerbehindertenausweis, Schwer- oder Kriegsbeschädigtenausweis, Rentenbescheid, Verwaltungs- oder Gerichtsentscheid erteilt werden.</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: verweigert 8: weiß nicht</p> <p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>-----</p> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>503ac</p> <p>-----</p> <p>503b</p> <p>-----</p> <p>506a1</p>
503ac (B/P) (ZP/Px)	<p>503ab=1 [Eine Behinderung ist durch amtlichen Bescheid festgestellt worden]</p> <p>Wie hoch ist der amtlich festgestellte Grad der Behinderung?</p> <p>INT: Bei Nachfrage folgende Erläuterung (PROG: grün): „Bitte nennen Sie den Prozentwert, der in Ihrem Ausweis steht“</p> <p>PROG: Antwort auf 20, 30, 40, 50, 60, 70, 80, 90, 100 begrenzen.</p> <p>___ %</p> <p>997: verweigert 998: weiß nicht</p>	
503ad (B/P)	<p>503ab=1 [Eine Behinderung ist durch amtlichen Bescheid festgestellt worden]</p>	

(ZP/Px)	<p>In welchem Jahr wurde die Behinderung amtlich festgestellt?</p> <p>PROG: Angabe darf nicht vor Geburtsjahr liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf Bjahr setzen.</p> <p>Jahr _ _ _ _</p> <p>997: verweigert 998: weiß nicht</p> <p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>503b</p> <hr/> <p>506a1</p>
503b (B/P) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>Hatten Sie während der vergangenen 4 Wochen dauerhafte oder wiederkehrende Schmerzen und wenn ja, wie stark waren diese?</p> <p>INT: Falls ZP angibt, dass sie regelmäßig Schmerzmittel einnimmt und deshalb keine Schmerzen hat, dann hier keine Schmerzen eintragen.</p> <p>1: Nein, ich hatte keine Schmerzen</p> <p>Ja, ich hatte Schmerzen, und zwar:</p> <p>2: sehr leichte 3: leichte 4: mäßige 5: starke 6: sehr starke</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
504 (B/P) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>Bei den folgenden Fragen soll es nun darum gehen, wie Sie sich in der letzten Woche gefühlt haben.</p> <p>Bitte nennen Sie mir für jede der Aussagen, die ich nun vorlese, die Antwort, die Ihrem Befinden während der letzten Woche am besten entspricht.</p> <p>INT: Bitte alle Antwortvorgaben einmal vorlesen und bei Bedarf wiederholen.</p> <p>PROG: Für CATI Antwortkategorien erst ab drittem Item in grün</p> <p>Antwortvorgaben:</p> <p>1: Selten oder überhaupt nicht, also weniger als 1 Tag 2: Manchmal, also an 1 bis 2 Tagen 3: Öfters, also an 3 bis 4 Tagen 4: Meistens oder die ganze Zeit, also an 5 bis 7 Tagen</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>Während der letzten Woche ...</p> <p>A: haben mich Dinge beunruhigt, die mir sonst nichts ausmachen B: konnte ich meine trübsinnige Laune nicht loswerden, obwohl meine Freunde / Familie</p>	

	<p>versuchten, mich aufzumuntern C: hatte ich Mühe, mich zu konzentrieren D: war ich deprimiert / niedergeschlagen E: war alles anstrengend für mich F: dachte ich, mein Leben ist ein einziger Fehlschlag G: hatte ich Angst H: habe ich schlecht geschlafen J: war ich fröhlich gestimmt K: habe ich weniger als sonst geredet L: fühlte ich mich einsam M: habe ich das Leben genossen N: war ich traurig O: hatte ich das Gefühl, dass mich Leute nicht leiden können P: konnte ich mich zu nichts aufraffen Q: dachte ich voller Hoffnung an die Zukunft</p>	
505 (B/P) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>Ich möchte Ihnen nun einzelne Fragen zu Körper und Gesundheit stellen: Können Sie mir bitte sagen, wie groß Sie sind?</p> <p>PROG: Antwort auf 1-250 begrenzen.</p> <p>___ cm</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p>	
506 (B/P) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>Und wie viel wiegen Sie in etwa?</p> <p>PROG: Antwort auf 1-350 begrenzen.</p> <p>___ kg</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p>	
506a1 (B/P) (ZP/Px)	<p>Haben Sie im letzten Jahr mehr als 5 Kilogramm abgenommen?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>-----</p> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>506a2</p> <p>-----</p> <p>507</p> <p>-----</p> <p>507px</p>
506a2 (B/P) (ZP/Px)	<p>506a1=1 [Im letzten Jahr mehr als 5kg abgenommen]</p> <p>Geschah dies beabsichtigt z. B. durch Diät, körperliche Aktivität - oder unbeabsichtigt?</p> <p>1: Beabsichtigt 2: Unbeabsichtigt</p>	

	<p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <hr style="border-top: 1px dashed #00aaff;"/> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>507</p> <hr style="border-top: 1px dashed #00aaff;"/> <p>507px</p>
<p>507px (P) (Px)</p>	<p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p> <p>Benutzen Sie eines oder mehrere der folgenden Hilfsmittel?</p> <p>Antwortvorgaben:</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>A: Sehhilfe: Brille, Kontaktlinsen B: Hörgerät/e C: Stock / Gehhilfe D: Gehwagen, Rollator, Delta-Rad E: Rollstuhl</p>	
<p>507 (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>Haben Sie aufgrund von Sehproblemen Schwierigkeiten beim Lesen der Zeitung – gegebenenfalls auch dann, wenn Sie eine Sehhilfe benutzen?</p> <p>1: Ich habe keine Schwierigkeiten 2: Ich habe einige Schwierigkeiten 3: Ich habe große Schwierigkeiten 4: Es ist mir nicht möglich</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
<p>508 (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>Haben Sie aufgrund von Sehproblemen Schwierigkeiten, Ihnen bekannte Personen auf der Straße zu erkennen – gegebenenfalls auch dann, wenn Sie eine Sehhilfe benutzen?</p> <p>1: Ich habe keine Schwierigkeiten 2: Ich habe einige Schwierigkeiten 3: Ich habe große Schwierigkeiten 4: Es is mir nicht möglich</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
<p>509 (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>Haben Sie Schwierigkeiten mit dem Hören, wenn Sie telefonieren – gegebenenfalls auch dann, wenn Sie ein Hörgerät benutzen?</p> <p>PROG: Grün</p> <p>1: Ich habe keine Schwierigkeiten 2: Ich habe einige Schwierigkeiten 3: Ich habe große Schwierigkeiten 4: Es ist mir nicht möglich</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	

510 (B/P) (ZP/Px)	<p>Haben Sie Schwierigkeiten mit dem Hören bei einem Gruppentreffen mit vier oder mehr Personen – gegebenenfalls auch dann, wenn Sie ein Hörgerät benutzen?</p> <p>PROG: Grün</p> <p>1: Ich habe keine Schwierigkeiten 2: Ich habe einige Schwierigkeiten 3: Ich habe große Schwierigkeiten 4: Es ist mir nicht möglich</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
511 (B/P) (ZP/Px)	<p>Im Folgenden sind einige Tätigkeiten beschrieben, die Sie vielleicht an einem normalen Tag ausüben. Sind Sie durch Ihren derzeitigen Gesundheitszustand bei diesen Tätigkeiten stark eingeschränkt, etwas eingeschränkt oder überhaupt nicht eingeschränkt?</p> <p>PROG: Antwortkategorien in grün</p> <p>1: stark eingeschränkt 2: etwas eingeschränkt 3: überhaupt nicht eingeschränkt</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>INT: Vorgaben bitte vorlesen!</p> <p>A: Anstrengende Tätigkeit, z.B. schnell laufen, schwere Gegenstände heben, anstrengenden Sport treiben B: Mittelschwere Tätigkeiten, z.B. einen Tisch verschieben, staubsaugen, kegeln, Golf spielen C: Einkaufstaschen heben oder tragen D: Mehrere Treppenabsätze steigen E: Einen Treppenabsatz steigen F: Sich beugen, knien, bücken G: Mehr als 1 Kilometer zu Fuß gehen H: Mehrere Straßenkreuzungen weit zu Fuß gehen I: Eine Straßenkreuzung weit zu Fuß gehen K: Sich baden oder anziehen L: Zubettgehen und/oder Aufstehen M: In der Wohnung umhergehen N: Fortbewegung außerhalb der Wohnung z.B. Autofahren, Öffentliche Verkehrsmittel benutzen O: Mahlzeiten und Getränke zu sich nehmen z.B. Zerkleinern Ihrer Speisen P: Medikamente einnehmen</p> <p>PROG: Bei Angabe 7 oder 8 jeweils nächstes Item. PROG: 511A –G=3 → Items H-P nicht fragen.</p>	
	PROG: Zeitstempel	
513 (B/P) (ZP/Px)	<p>Die vorübergehende oder dauerhafte Einschränkung der eigenen Gesundheit durch eine schwere Krankheit oder einen Unfall ist für viele Menschen ein einschneidendes Ereignis. Haben Sie selbst in den letzten [DStich=1: 10 DStich=0: 3] Jahren an einer vergleichsweise schweren Krankheit gelitten oder einen Unfall gehabt?</p> <p>1: Ja, eine schwere Krankheit</p> <p>-----</p> <p>2: Ja, einen Unfall</p> <p>-----</p> <p>3: Ja, beides (schwere Krankheit und Unfall)</p>	<p>514</p> <p>-----</p> <p>514a</p> <p>-----</p> <p>513a</p>

	<p>4: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>518a</p> <p>518px</p>
513a (B/P) (ZP/Px)	<p>513=3 [Krankheit & Unfall vorhanden]</p> <p>Was war für Sie das schwerwiegendere Ereignis: Die Krankheit oder der Unfall?</p> <p>1: Krankheit</p> <p>2: Unfall</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>514</p> <p>514a</p> <p>518a</p> <p>518px</p>
514 (B/P) (ZP/Px)	<p>513=1 [Ereignis ist Krankheit] 513a=1 [Schwerwiegendstes Ereignis ist Krankheit]</p> <p>Können Sie mir sagen, in welchem Jahr diese Krankheit war (bzw. begonnen hat)?</p> <p>PROG: Angabe darf nicht vor Geburtsjahr liegen. PROG: Maximalwert Jahr auf Bjahr setzen.</p> <p>Jahr _ _ _ _</p> <p>(DStich=1 [Basis] & 514>= Bjahr-10) (DStich=0 [Panel] & 514>= 2017)</p> <p>(DStich=1 [Basis] & 514< Bjahr-10) (DStich=0 [Panel] & 514< 2017)</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p> <p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>514.1</p> <p>514a1</p> <p>518a</p> <p>518px</p>
514a1 (B/P) (ZP/Px)	<p>(513=1 [Ereignis ist Krankheit] 513a=1 [Schwerwiegendstes Ereignis ist Krankheit]) & (514<2010/2017 [Jahresangabe Krankheit liegt außerhalb des abgefragten Zeitraumes])</p> <p>Sie haben eine Jahresangabe für diese Krankheit (bzw. für den Beginn dieser Krankheit) angegeben, die länger zurückliegt als der gemeinte Zeitraum seit dem Jahr [DStich=1: Bjahr-10] DStich=0: 2017].</p> <p>Deswegen unsere Nachfrage: Kam es in den vergangenen [DStich=1: 10 DStich=0: 3] Jahren zu einem erneuten Ereignis in Zusammenhang mit dieser Krankheit?</p> <p>PROG (DStich=1): Angabe darf nur zwischen Bjahr-10 und Bjahr liegen. PROG (DStich=0): Angabe darf nur zwischen 2017 und Bjahr liegen.</p> <p>1: Nein, kein erneutes Ereignis</p> <p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p>	<p>518a</p>

	<p>----- DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy] -----</p> <p>2: Ja, erneutes Ereignis und zwar im Jahr _ _ _ _</p> <p>-----</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p> <p>-----</p> <p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP]) -----</p> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy] -----</p>	<p>518px</p> <p>-----</p> <p>514.1</p> <p>-----</p> <p>518a</p> <p>-----</p> <p>518px</p>
514.1 (B/P) (ZP/Px)	<p>(513=1 [Ereignis ist Krankheit] 513a=1 [Schwerwiegendstes Ereignis ist Krankheit]) & 514a1=2 [Angabe erneutes Ereignis innerhalb des abgefragten Zeitraumes wird bejaht])</p> <p>Besteht diese Krankheit bis heute?</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	515
514a (B/P) (ZP/Px)	<p>513=2 [Ereignis ist Unfall] 513a=2 [Schwerwiegendstes Ereignis ist Unfall]</p> <p>Können Sie mir sagen, in welchem Jahr Sie diesen Unfall hatten?</p> <p>PROG: Angabe darf nicht vor Geburtsjahr liegen PROG: Maximalwert Jahr auf Bjahr setzen</p> <p>Jahr _ _ _ _</p> <p>-----</p> <p>(DStich=1 [Basis] & 514a>= Bjahr-10) (DStich=0 [Panel] & 514a>= 2017)</p> <p>-----</p> <p>(DStich=1 [Basis] & 514a< Bjahr-10) (DStich=0 [Panel] & 514a< 2017)</p> <p>-----</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p> <p>-----</p> <p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP]) -----</p> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy] -----</p>	<p>515a</p> <p>-----</p> <p>514a2</p> <p>-----</p> <p>518a</p> <p>-----</p> <p>518px</p>
514a2 (B/P) (ZP/Px)	<p>(513=2 [Ereignis ist Unfall] 513a=1 [Schwerwiegendstes Ereignis ist Unfall]) & (514a<2010/2017 [Jahresangabe Unfall liegt außerhalb des abgefragten Zeitraumes])</p> <p>Sie haben eine Jahresangabe für diesen Unfall angegeben, die länger zurückliegt als der gemeinte Zeitraum seit dem Jahr [DStich=1: Bjahr-10 DStich=0: 2017]. Deswegen unsere Nachfrage: Kam es in den vergangenen [DStich=1: 10 DStich=0: 3] Jahren zu einem erneuten Ereignis in Zusammenhang mit diesem Unfall?</p> <p>PROG (DStich=1): Angabe darf nur zwischen Bjahr-10 und Bjahr liegen. PROG (DStich=0): Angabe darf nur zwischen 2017 und Bjahr liegen.</p> <p>1: Nein, kein erneutes Ereignis</p> <p>-----</p> <p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP]) -----</p> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy] -----</p>	<p>518a</p> <p>-----</p> <p>518px</p>

	<p>2: Ja, erneutes Ereignis und zwar im Jahr: _ _ _ _</p> <p>-----</p> <p>9997: Verweigert 9998: Weiß nicht</p> <p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>-----</p> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>515a</p> <p>-----</p> <p>518a</p> <p>-----</p> <p>518px</p>
515 (B/P) (ZP/Px)	<p>(513=1 [Ereignis ist Krankheit] 513a=1 [Schwerwiegendstes Ereignis ist Krankheit]) & 514a1=2 [Angabe erneutes Ereignis innerhalb des abgefragten Zeitraumes wird bejaht]</p> <p>Was war bzw. ist das für eine Krankheit? Bitte beschreiben Sie diese in wenigen Worten.</p> <p>-----</p> <p>-----</p> <p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>-----</p> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>516</p> <p>-----</p> <p>518px</p>
515a (B/P) (ZP/Px)	<p>(513=2 [Ereignis ist Unfall] 513a=2 [Schwerwiegendstes Ereignis ist Unfall]) & 514a2=2 [Angabe erneutes Ereignis innerhalb des abgefragten Zeitraumes wird bejaht]</p> <p>Was war bzw. ist das für eine Verletzung? Bitte beschreiben Sie diese in wenigen Worten.</p> <p>-----</p> <p>-----</p> <p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>-----</p> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>516a</p> <p>-----</p> <p>518px</p>
516 (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])) & (513=1 [Ereignis ist Krankheit] 513a=1 [Schwerwiegendstes Ereignis ist Krankheit]) & 514a1=2 [Angabe erneutes Ereignis innerhalb des abgefragten Zeitraumes wird bejaht]</p> <p>Wenn Sie sich an den Beginn dieser Krankheit zurückerinnern: Was würden Sie sagen, in welchem Ausmaß hat Sie diese Krankheit belastet?</p> <p>1: Sehr belastet 2: Ziemlich belastet 3: Etwas belastet 4: Kaum belastet 5: Überhaupt nicht belastet</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>518a</p>
516a (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])) & (513=2 [Ereignis ist Unfall] 513a=2 [Schwerwiegendstes Ereignis ist Unfall]) & 514a2=2 [Angabe erneutes Ereignis innerhalb des abgefragten Zeitraumes wird bejaht]</p> <p>Wenn Sie sich an diesen Unfall zurückerinnern: Was würden Sie sagen, in welchem Ausmaß hat Sie diese Verletzung belastet?</p> <p>1: Sehr belastet</p>	

	<p>2: Ziemlich belastet 3: Etwas belastet 4: Kaum belastet 5: Überhaupt nicht belastet</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	518a
	PROG: Zeitstempel	
518a (B/P) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>Ich lese Ihnen nun eine Liste von Krankheiten vor. Bitte sagen Sie mir, ob Ihnen ein Arzt schon einmal gesagt hat, dass Sie unter einer der folgenden Krankheiten leiden, oder nicht.</p> <p>INT: Mehrfachnennung möglich! PROG: Mehrfachnennungen möglich.</p> <p>0: nicht genannt 1: genannt 95: Keine Erkrankung</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p> <p>Antwortvorgaben</p> <p>A: Erhöhte Blutfettwerte, Cholesterinwerte B: Diabetes, hohe Blutzuckerwerte C: Bluthochdruck D: Herzinfarkt, Angina pectoris E: Herzschwäche, also Herzinsuffizienz, einschließlich Durchblutungsstörungen am Herzen F: Schlaganfall G: Durchblutungsstörungen im Gehirn H: Durchblutungsstörungen in den Beinen J: Gelenkverschleiß, also Arthrose der Hüft- oder Kniegelenke bzw. der Wirbelsäule K: Osteoporose L: Entzündliche Gelenk- oder Wirbelsäulenerkrankung, also Arthritis oder Rheuma M: Chronische Lungenerkrankung, z.B. chronische Bronchitis, Lungenemphysem N: Krebserkrankung, bösartiger Tumor, einschließlich Leukämie O: Magengeschwür, Zwölffingerdarmgeschwür P: Inkontinenz Q: Seelische Erkrankung, z.B. Angstzustände, Depression, Psychose R: Parkinson Erkrankung S: Glaukom, also grüner Star oder Makuladegeneration T: Andere chronische Erkrankung oder Gesundheitsstörung, gemeint sind nur länger andauernde oder wiederkehrende Erkrankungen, und zwar: _____</p>	520
518px (P) (Px)	<p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p> <p>Hat Ihnen ein Arzt schon einmal gesagt, dass Sie unter einer der folgenden Krankheiten leiden?</p> <p>INT: Liste 518a. vorlegen! Vorgaben bitte vorlesen!</p> <p>Antwortvorgaben1: Ja 2: Nein 97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	

	<p>1: A: Erhöhte Blutfettwerte (Cholesterinwerte) 2: B: Diabetes, hohe Blutzuckerwerte 3: C: Bluthochdruck 4: D: Herzinfarkt, Angina pectoris 5: E: Herzschwäche (Herzinsuffizienz), einschließlich Durchblutungsstörungen am Herzen 6: F: Schlaganfall 7: G: Durchblutungsstörungen im Gehirn 8: H: Durchblutungsstörungen in den Beinen 9: J: Gelenkverschleiß, (Arthrose) der Hüft- oder Kniegelenke bzw. der Wirbelsäule 10: K: Osteoporose 11: L: Entzündliche Gelenk- oder Wirbelsäulenerkrankung (Arthritis oder Rheuma) 12: M: Chronische Lungenerkrankung (z.B. chronische Bronchitis, Lungenemphysem) 13: N: Krebserkrankung, bösartiger Tumor (einschließlich Leukämie) 14: O: Magengeschwür, Zwölffingerdarmgeschwür 15: P: Inkontinenz 16: Q: Seelische Erkrankung (z.B. Angstzustände, Depression, Psychose) 17: R: Parkinson Erkrankung 18: S: Glaukom (grüner Star oder Makuladegeneration) 19: T: Andere chronische Erkrankung oder Gesundheitsstörung, (gemeint sind nur länger andauernde oder wiederkehrende Erkrankungen), und zwar: _____</p>	
	PROG: Zeitstempel	
520 (B/P) (ZP/Px)	<p>Wie viele verschiedene Medikamente nehmen Sie an einem durchschnittlichen Tag ein? Denken Sie bitte auch an Insulin, Salben, die Pille, Hormonersatzpräparate oder länger wirkende Depotmittel.</p> <p>INT: Wenn Zielperson Depotmittel nennt, bitte zu der Anzahl von Medikamenten addieren. INT: Wenn ZP keine Medikamente einnimmt, dann Button nutzen. PROG: Maximalwert 994.</p> <p>PROG: dreistellig ___ Medikamente pro Tag.</p> <p>995: Keine Medikamente 997: Verweigert 998: Weiß nicht</p>	
521 (B/P) (ZP/Px)	<p>Wie viele Nächte waren Sie in den vergangenen 12 Monaten zur stationären Behandlung in einem Krankenhaus aufgenommen?</p> <p>INT: Wenn ZP keine Nacht im Krankenhaus war, dann Button nutzen. PROG: Maximalwert 366.</p> <p>Ungefähr ___ Nächte</p> <p>995: Keine Nacht 997: Verweigert 998: Weiß nicht</p> <p>DStich=1 [Basis]</p> <p>-----</p> <p>(DStich=0 [Panel]) & (322a=1 2 3 4)</p> <p>-----</p> <p>(DStich=0 [Panel]) & (322a=5 6 7) & Proxy=0 [ZP]</p> <p>-----</p> <p>(DStich=0 [Panel]) & (322a=5 6 7) & Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>523a</p> <p>-----</p> <p>523a</p> <p>-----</p> <p>P5</p> <p>-----</p> <p>P5</p>
	PROG: Zeitstempel	

ERHALT UNTERSTÜTZUNG UND PFLEGE		
523a (B/P) (ZP/Px)	<p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & 322a=1 2 3 4 [NICHT in Heimeinrichtung])</p> <p>Waren Sie während der letzten 6 Monate oder länger bei Dingen, die man üblicherweise so tut, aus gesundheitlichen Gründen eingeschränkt?</p> <p>INT: Antwortvorgaben vorlesen!</p> <p>1: Ja, stark eingeschränkt 2: Ja, eingeschränkt</p> <p>-----</p> <p>3: Nein, nicht eingeschränkt</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>-----</p> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>524</p> <p>-----</p> <p>539</p> <p>-----</p> <p>P5</p>
524 (B/P) (ZP/Px)	<p>(DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & 322a=1 2 3 4 [NICHT in Heimeinrichtung])) & 523a=1 2 [(stark) eingeschränkt]</p> <p>Sind Sie derzeit selbst gesundheitlich so eingeschränkt, dass Sie deshalb regelmäßig Hilfe, Pflege oder andere Unterstützung benötigen?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>-----</p> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>525a</p> <p>-----</p> <p>539</p> <p>-----</p> <p>P5</p>
525a (B/P) (ZP/Px)	<p>(DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & 322a=1 2 3 4 [NICHT in Heimeinrichtung])) & 523a=1 2 [(stark) eingeschränkt] & 524=1 [auf Hilfe, Pflege, Unterstützung angewiesen])</p> <p>Welche Hilfen und Unterstützungen erhalten Sie?</p> <p>Antwortvorgaben:</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>A: Erhalten Sie Hilfe im Haushalt? B: Erhalten Sie Betreuung oder Begleitung? C: Erhalten Sie pflegebezogene Hilfe? D: Erhalten Sie sonstige Hilfe?</p> <p>-----</p> <p>PROG: Falls 525a A=nein oder verweigert oder weiß nicht und B=nein oder verweigert oder weiß nicht und C=nein oder verweigert oder weiß nicht und D= nein oder verweigert oder</p>	<p>526a</p> <p>-----</p>

	<p>weiß nicht.</p> <p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>539</p> <hr/> <p>P5</p>
<p>526a (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>(DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & 322a=1 2 3 4 [NICHT in Heimeinrichtung])) & 523a=1 2 [(stark) eingeschränkt] & 524=1 [auf Hilfe, Pflege, Unterstützung angewiesen] & 525a A B C D=1 [gibt mindestens eine „ja“-Angabe bei Art der Hilfe]</p> <p>Von welcher Person oder welchen Personen werden Sie in diesem Sinne unterstützt?</p> <p>INT: Ab 2. Person: Falls keine weitere Person genannt, Button ‚keine weitere Person‘ nutzen. PROG: Ab 2. Person Antwortbutton 'keine weitere Person genannt' einfügen.</p> <p>Person 1: Denken Sie bitte an die erste Person. In welcher Beziehung steht diese Person zu Ihnen?</p> <p>INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt. INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen.</p> <p>1 (PROG (grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 2 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihre Tochter INT: Eigene Tochter bzw. Tochter Partner/in 3 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Sohn INT: Eigener Sohn bzw. Sohn Partner/in 4 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel 5 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihre Schwester 6 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder 7 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter INT: Leibliche Mutter, Adoptivmutter, Stiefmutter 8 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihr Vater INT: Leiblicher Vater, Adoptivvater, Stiefvater 9 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter 10 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihr Schwiegervater 11 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 12 (Alle): Freund bzw. Freundin 13 (Alle): Nachbar bzw. Nachbarin 14 (Alle): Bezahlter Helfer bzw. bezahlte Helferin 15 (Alle): Freiwilliger Helfer bzw. freiwillige Helferin 20 (Alle): Andere Person</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p> <p>Person 2: Gibt es eine weitere Person? In welcher Beziehung steht diese Person zu Ihnen?</p> <p>INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt. INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen.</p> <p>1 (PROG (grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 2 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihre Tochter INT: Eigene Tochter bzw. Tochter Partner/in 3 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Sohn</p>	

<p>INT: Eigener Sohn bzw. Sohn Partner/in 4 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel 5 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihre Schwester 6 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder 7 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter INT: Leibliche Mutter, Adoptivmutter, Stiefmutter 8 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihr Vater INT: Leiblicher Vater, Adoptivvater, Stiefvater 9 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter 10 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihr Schwiegervater 11 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 12 (Alle): Freund bzw. Freundin 13 (Alle): Nachbar bzw. Nachbarin 14 (Alle): Bezahlter Helfer bzw. bezahlte Helferin 15 (Alle): Freiwilliger Helfer bzw. freiwillige Helferin 20 (Alle): Andere Person</p> <p>995: Keine weitere Person 997: Verweigert 998: Weiß nicht</p> <p>Person 3: Gibt es eine weitere Person? In welcher Beziehung steht diese Person zu Ihnen? INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt. INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen.</p> <p>1 (PROG (grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 2 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihre Tochter INT: Eigene Tochter bzw. Tochter Partner/in 3 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Sohn INT: Eigener Sohn bzw. Sohn Partner/in 4 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel 5 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihre Schwester 6 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder 7 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter INT: Leibliche Mutter, Adoptivmutter, Stiefmutter 8 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihr Vater INT: Leiblicher Vater, Adoptivvater, Stiefvater 9 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter 10 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihr Schwiegervater 11 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 12 (Alle): Freund bzw. Freundin 13 (Alle): Nachbar bzw. Nachbarin 14 (Alle): Bezahlter Helfer bzw. bezahlte Helferin 15 (Alle): Freiwilliger Helfer bzw. freiwillige Helferin 20 (Alle): Andere Person</p> <p>995: Keine weitere Person 997: Verweigert 998: Weiß nicht</p>	
---	--

	<p>Gibt es weitere Personen? 1: Ja (mehr als 3 Personen genannt) 2: Nein</p> <p>Falls mehr als eine Person</p> <p>-----</p> <p>Falls nur eine Person</p>	<p>527a</p> <p>-----</p> <p>528a</p>
527a (B/P) (ZP/Px)	<p>(DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & 322a=1 2 3 4 [NICHT in Heimeinrichtung])) & 523a=1 2 [(stark) eingeschränkt] & 524=1 [auf Hilfe, Pflege, Unterstützung angewiesen] & 525a A B C D=1 [gibt mindestens eine „ja“-Angabe bei Art der Hilfe] & 526a>1 [mehrere Personen, die Unterstützung leisten]</p> <p>Wie viel Zeit wenden diese Personen insgesamt pro Woche auf, um Ihnen zu helfen? Bitte geben Sie die wöchentlich im Durchschnitt anfallende Zahl der Stunden an.</p> <p>PROG: Stundenzahl auf 168 (24*7) begrenzen.</p> <p>Ungefähr ___ Stunden</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p> <p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>-----</p> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p> <p>-----</p> <p>525a C=1</p>	<p>539</p> <p>-----</p> <p>P5</p> <p>-----</p> <p>532</p>
528a (B/P) (ZP/Px)	<p>(DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & 322a=1 2 3 4 [NICHT in Heimeinrichtung])) & 523a=1 2 [(stark) eingeschränkt] & 524=1 [auf Hilfe, Pflege, Unterstützung angewiesen] & 525a A B C D=1 [gibt mindestens eine „ja“-Angabe bei Art der Hilfe] & 526a=1 [eine Person, die Unterstützung leistet]</p> <p>Wie viel Zeit wendet diese Person pro Woche auf, um Ihnen zu helfen? Bitte geben Sie die wöchentlich im Durchschnitt anfallende Zahl der Stunden an.</p> <p>PROG: Stundenzahl auf 168 (24*7) begrenzen.</p> <p>Ungefähr ___ Stunden</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p> <p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>-----</p> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p> <p>-----</p> <p>525a C=1</p>	<p>539</p> <p>-----</p> <p>P5</p> <p>-----</p> <p>532</p>
532 (B/P) (ZP/Px)	<p>(DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & 322a=1 2 3 4 [NICHT in Heimeinrichtung])) & 523a=1 2 [ist (stark) eingeschränkt] & 524=1 [auf Hilfe, Pflege, Unterstützung angewiesen] & 525a C=1 [pflegebezogene Hilfe erhalten]</p> <p>Beziehen Sie heute regelmäßig Leistungen der Pflegeversicherung?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p>	<p>532a</p> <p>-----</p>

	<p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>539</p> <hr/> <p>P5</p>
532a (B/P) (ZP/Px)	<p>(DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & 322a=1 2 3 4 [NICHT in Heimeinrichtung])) & 523a=1 2 [ist (stark) eingeschränkt] & 524=1 [auf Hilfe, Pflege, Unterstützung angewiesen] & 525a C=1 [pflegebezogene Hilfe erhalten] & 532=1 [Leistungen aus der Pflegeversicherung bezogen]</p> <p>In welchen Pflegegrad sind Sie derzeit eingruppiert?</p> <p>INT: Bei Nachfrage ergänzen (PROG grün): Im Rahmen des zweiten Pflegestärkungsgesetzes erfolgt die Einstufung der Pflegebedürftigkeit seit dem 1. Januar 2017 nicht mehr in Pflegestufen, sondern in Pflegegraden.</p> <p>1: Pflegegrad 1 2: Pflegegrad 2 3: Pflegegrad 3 4: Pflegegrad 4 5: Pflegegrad 5</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>539</p> <hr/> <p>P5</p>
	PROG: Zeitstempel	

LEISTEN UNTERSTÜTZUNG & PFLEGE		
539 (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])) & 322a=1 2 3 4 [NICHT in Heimeinrichtung]</p> <p>Gibt es Personen, die auf Grund ihres schlechten Gesundheitszustandes von Ihnen privat oder ehrenamtlich betreut bzw. gepflegt werden oder denen Sie regelmäßig Hilfe leisten?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	540 ----- P5
540 (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])) & (322a=1 2 3 4 [NICHT in Heimeinrichtung] & 539=1 [unterstützt andere Person/en])</p> <p>Welche Person oder Personen unterstützen Sie in diesem Sinne?</p> <p>INT: Ab 2. Person: Falls keine weitere Person genannt, Button ‚keine weitere Person‘ nutzen. PROG: Ab 2. Person Antwortbutton 'keine weitere Person' einfügen.</p> <p>Person 1: Denken Sie bitte an die erste Person. In welcher Beziehung steht diese Person zu Ihnen?</p> <p>INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt. INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen.</p> <p>1 (PROG (grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 2 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihre Tochter INT: Eigene Tochter bzw. Tochter Partner/in 3 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Sohn INT: Eigener Sohn bzw. Sohn Partner/in 4 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel 5 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihre Schwester 6 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder 7 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter INT: Leibliche Mutter, Adoptivmutter, Stiefmutter 8 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihr Vater INT: Leiblicher Vater, Adoptivvater, Stiefvater 9 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter 10 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihr Schwiegervater 11 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 12 (Alle): Freund bzw. Freundin 13 (Alle): Nachbar bzw. Nachbarin 20 (Alle): Andere Person 997: Verweigert 998: Weiß nicht</p> <p>Person 2: Gibt es eine weitere Person? In welcher Beziehung steht diese Person zu Ihnen? INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt.</p>	

	<p>INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen.</p> <p>1 (PROG (grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 2 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihre Tochter INT: Eigene Tochter bzw. Tochter Partner/in 3 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Sohn INT: Eigener Sohn bzw. Sohn Partner/in 4 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel 5 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihre Schwester 6 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder 7 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter INT: Leibliche Mutter, Adoptivmutter, Stiefmutter 8 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihr Vater INT: Leiblicher Vater, Adoptivvater, Stiefvater 9 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter 10 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihr Schwiegervater 11 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 12 (Alle): Freund bzw. Freundin 13 (Alle): Nachbar bzw. Nachbarin 20 (Alle): Andere Person</p> <p>995: Keine weitere Person 997: Verweigert 998: Weiß nicht</p> <p>Person 3: Gibt es eine weitere Person? In welcher Beziehung steht diese Person zu Ihnen? INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt. INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen.</p> <p>1 (PROG (grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 2 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihre Tochter INT: Eigene Tochter bzw. Tochter Partner/in 3 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Sohn INT: Eigener Sohn bzw. Sohn Partner/in 4 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel 5 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihre Schwester 6 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder 7 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter INT: Leibliche Mutter, Adoptivmutter, Stiefmutter 8 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihr Vater INT: Leiblicher Vater, Adoptivvater, Stiefvater 9 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter 10 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihr Schwiegervater 11 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 12 (Alle): Freund bzw. Freundin 13 (Alle): Nachbar bzw. Nachbarin 20 (Alle): Andere Person 995: Keine weitere Person 997: Verweigert</p>	
--	---	--

	<p>998: Weiß nicht</p> <p>Gibt es weitere Personen? 1: Ja (mehr als 3 Personen genannt) 2: Nein</p>	
541a (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])) & (322a=1 2 3 4 [NICHT in Heimeinrichtung] & 539=1 [ZP unterstützt andere Person/en])</p> <p>(540=1): Ist die von Ihnen unterstützte Person an Demenz erkrankt? (540>1): Ist mindestens eine der von Ihnen unterstützten Personen an Demenz erkrankt?</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
544 (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])) & (322a=1 2 3 4 [NICHT in Heimeinrichtung] & 539=1 [ZP unterstützt andere Person/en])</p> <p>Bezieht die von Ihnen (am meisten) unterstützte Person heute regelmäßig Leistungen der Pflegeversicherung?</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
552 (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])) & (322a=1 2 3 4 [NICHT in Heimeinrichtung] & 539=1 [unterstützt andere Person/en])</p> <p>Welche Hilfen und Unterstützungen leisten Sie?</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>A: Leisten Sie Hilfe im Haushalt? B: Leisten Sie Betreuung oder Begleitung? C: Pflegen Sie die von Ihnen unterstützte Person? D: Leisten Sie sonstige Hilfe?</p> <p>-----</p> <p>552 A=nein oder verweigert oder weiß nicht und B=nein oder verweigert oder weiß nicht und C=nein oder verweigert oder weiß nicht und D=nein oder verweigert oder weiß nicht</p>	<p>553</p> <p>-----</p> <p>P5</p>
553 (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])) & (322a=1 2 3 4 [NICHT in Heimeinrichtung] & 539=1 [unterstützt andere Person/en] & 552 A B C D=1 [mindestens eine "ja"-Angabe bei Art der Hilfe und Unterstützung])</p> <p>(540=1): Wie viel Zeit wenden Sie pro Woche auf, um der von Ihnen unterstützten Person zu helfen? (540>1): Wie viel Zeit wenden Sie pro Woche auf, um den von Ihnen unterstützten Personen zu helfen? (Alle): Bitte geben Sie die wöchentlich im Durchschnitt anfallende Zahl der Stunden an.</p>	

	<p>PROG: Stundenzahl auf 168 (24*7) begrenzen.</p> <p>Ungefähr ___ Stunden</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p>	
556 (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])) & (322a=1 2 3 4 [NICHT in Heimeinrichtung] & 539=1 [unterstützt andere Person/en] & 552 A B C D=1 [mindestens eine "ja"-Angabe bei Art der Hilfe und Unterstützung])</p> <p>Wenn Sie einmal insgesamt diese Hilfen oder Pflegeleistungen betrachten, wie stark sind Sie dadurch belastet? Würden Sie sagen...</p> <p>INT: Vorgaben bitte vorlesen!</p> <p>1: gar nicht 2: eher wenig 3: eher stark 4: oder sehr stark?</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>32a!=3 7 8 [nie hauptberuflich erwerbstätig/missing] (100!=1 [NICHT Bezug Altersrente aus eigener Erwerbstätigkeit]) (101!=A B C D E [nicht im Vorruhestand, arbeitslos, in der Freistellungsphase der Altersteilzeit, in Früh-/Berufsunfähigkeits-/Erwerbsminderungsrente])</p> <p>-----</p> <p>Alle anderen</p>	556a ----- P5
	PROG: Zeitstempel	
556a (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])) & (322a=1 2 3 4 [NICHT in Heimeinrichtung] & 539=1 [unterstützt andere Person/en] & 552 A B C D=1 [mindestens eine "ja"-Angabe bei Art der Hilfe und Unterstützung]) & (32a!=3 7 8 [nie hauptberuflich erwerbstätig/missing] 100!=1 [NICHT Bezug Altersrente aus eigener Erwerbstätigkeit] 101!=A B C D E [nicht im Vorruhestand, arbeitslos, in der Freistellungsphase der Altersteilzeit, in Früh-/Berufsunfähigkeits-/Erwerbsminderungsrente])</p> <p>Es gibt verschiedene gesetzliche Angebote zur besseren Vereinbarkeit von Pflege und Beruf. Nehmen Sie derzeit eines dieser Angebote in Anspruch?</p> <p>INT: Vorgaben bitte vorlesen!</p> <p>PROG: Nur eine Nennung zulassen</p> <p>1: Ja, die kurzzeitige Arbeitsverhinderung 2: Ja, die Pflegezeit 3: Ja, die Familienpflegezeit 4: Ja, die Freistellung zur Begleitung in der letzten Lebensphase 5: Nein, keines von diesen gesetzlichen Angeboten</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	P5
P5 (B/P) (ZP/Px)	<p>INT: Nicht vorlesen!</p> <p>Gab es eine Unterbrechung im Themenblock Gesundheit, die mindestens eine Minute betragen hat?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p>	P5a -----

	<p>2: Nein</p> <p>(DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>600</p> <hr/> <p>600px</p>
<p>P5a (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>P5=1 [Unterbrechung]</p> <p>Wie lange hat diese Unterbrechung in etwa gedauert? Bitte geben Sie die Pause in Minuten an! INT: Bei mehreren Unterbrechungen bitte die Gesamtdauer der Pausen angeben! INT: Bitte auf volle Minuten aufrunden! PROG: Minimalwert=1.</p> <p>___ Minuten</p> <p>(DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>600</p> <hr/> <p>600px</p>

PERSÖNLICHES NETZWERK

600px (P) (Px)	<p>PROG: Zeitstempel</p> <p>Proxy> 0 [Proxy]</p> <p>INT: Die folgende Erinnerung nur vorlesen, wenn es Schwierigkeiten bei der Perspektivübernahme durch den Stellvertreter gab. (PROG: grün)</p> <p>(Proxy=1): Bitte beachten Sie, dass Sie die Fragen weiterhin <u>aus der Perspektive von Herrn/Frau [<NAME ZP>]</u> beantworten.</p> <p>(Proxy=2): Bitte beachten Sie weiterhin, dass die Fragen so formuliert sind, dass sie sich an Herrn/ Frau [<NAME ZP>] richten.</p>	
600 (B/P) (ZP/Px)	<p>Es geht nun um Personen, die Ihnen wichtig sind und mit denen Sie regelmäßig Kontakt haben. Dabei kann es sich sowohl um Arbeitskollegen, Nachbarn, Freunde und Bekannte als auch um Haushaltsmitglieder und Verwandte handeln. Welche Personen sind für Sie wichtig? Wenn es mehrere Personen sind, nennen Sie mir bitte nicht mehr als die wichtigsten 8.</p> <p>Bitte nennen Sie mir den Namen der <u>ersten</u> Person, mit der Sie regelmäßig Kontakt haben und die für Sie wichtig ist. Bitte nennen Sie mir den Vornamen und den Anfangsbuchstaben des Nachnamens.</p> <p>„Die Angabe des Namens hilft, damit im weiteren Interviewverlauf immer klar ist, über wen wir sprechen. Die Namen werden außerdem für die Datenauswertung genutzt. Dabei geht es zum Beispiel darum, ob und wie sich Beziehungen in der Familie und im sozialen Umfeld verändern. Die Namen werden dafür in Zahlen umgewandelt, jede Person erhält ihre eigene Zahl. Ihre Angaben werden stets vollkommen anonym ausgewertet. Der Datenschutz ist zu jeder Zeit gewährleistet. Wenn Sie möchten, können Sie auch einen Fantasienamen verwenden.“</p> <p>INT: Antworten wie „Ich kenne so viele Leute“ nicht akzeptieren, sondern ergänzen (PROG: grün): Dann nennen Sie mir bitte die wichtigsten 8 Personen.</p> <p>INT: Namen aller Personen (maximal 8) erfassen!</p> <p>INT: Für verweigert=7 und weiß nicht=8 eingeben.</p> <p>INT “</p> <p>INT: Ehepaare gelten als zwei Personen.</p> <p>PROG: maximal 8 Nennungen zulassen. PROG: für alle Personen zunächst die Namen eingeben, dann für alle Fragen 601 bis 605 stellen.</p> <p>Name: _____ Anfangsbuchstabe Nachname: _</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>-----</p> <p>Button 999: keine Person genannt</p> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>-----</p> <p>Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>600a</p> <p>-----</p> <p>608</p> <p>-----</p> <p>P6</p>
600a (B/P) (ZP/Px)	<p>{Schleife Anfang: Personen 2 bis 8} 600#999 7 8 [Personen im Netzwerk]</p> <p>Bitte nennen Sie mir den Namen der <u>nächsten</u> Person, mit der Sie regelmäßig Kontakt haben und die für Sie wichtig ist.</p>	

	<p>„Die Angabe des Namens hilft, damit im weiteren Interviewverlauf immer klar ist, über wen wir sprechen. Die Namen werden außerdem für die Datenauswertung genutzt. Dabei geht es zum Beispiel darum, ob und wie sich Beziehungen in der Familie und im sozialen Umfeld verändern. Die Namen werden dafür in Zahlen umgewandelt, jede Person erhält ihre eigene Zahl. Ihre Angaben werden stets vollkommen anonym ausgewertet. Der Datenschutz ist zu jeder Zeit gewährleistet. Wenn Sie möchten, können Sie auch einen Fantasienamen verwenden.“</p> <p>INT: Antworten wie „Ich kenne so viele Leute“ nicht akzeptieren, sondern ergänzen (PROG: grün): Dann nennen Sie mir bitte die wichtigsten 8 Personen. INT: Namen aller Personen (maximal 8) erfassen! INT: Für verweigert=7 und weiß nicht=8 eingeben. INT: Ehepaare gelten als zwei Personen.</p> <p>Name: _____ Anfangsbuchstabe Nachname: _</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <p>PROG: Wenn Name verweigert wird, müssen trotzdem folgende Fragen gestellt werden!</p> <p>-----</p> <p>Button 999: keine weitere Person genannt</p> <p>{Schleife Ende: Personen 2 bis 8}</p>	601
601 (B/P) (ZP/Px)	<p>{Schleife Anfang: Personen 1 bis 8}</p> <p>600#999 7 8 [Personen im Netzwerk] & 600a#999 [Person generiert, auch wenn ggf. kein Name genannt wurde]</p> <p>In welcher Beziehung steht [Name aus 600a] zu Ihnen? INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt. INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen.</p> <p>106 (PROG (grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 201 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Kind oder Kind Ihres Partners 301 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel 4 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder oder Ihre Schwester 5 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter oder Ihr Vater INT: Leibliche Elternteile, Stiefelternteile, Adoptivelternteile 6 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter oder Ihr Schwiegervater 7 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 8 (Alle): Freund bzw. Freundin 9 (Alle): Nachbar bzw. Nachbarin 10 (Alle): Kollege bzw. Kollegin 20 (Alle): Andere Person</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p>	
600aa (B/P) (ZP/Px)	<p>600#999 7 8 [Personen im Netzwerk] & 600a#999 [Person generiert, auch wenn ggf. kein Name genannt wurde]</p> <p>Geschlecht Person aus Netzwerk</p>	

	<p>INT: Aus dem Vornamen auf das Geschlecht schließen und eintragen! Wenn kein Vorname genannt wurde oder sich das Geschlecht nicht eindeutig aus dem Vornamen schließen lässt, bitte folgenden Text vorlesen (PROG: grün): „Bitte nennen Sie mir das Geschlecht dieser Person“.</p> <p>PROG: Wenn 600a=7,8 Eingabe in 600aa zulassen. PROG: Nur vorgesehene Werte zulassen.</p> <p>1: Männlich 2: Weiblich 3: Divers</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <hr/> <p>601=201-204 [eines der Kinder 1 bis 4 genannt] & weniger als 8 Personen genannt</p> <hr/> <p>601=201-204 & bereits 8 Personen genannt & Proxy=0 [ZP]</p> <hr/> <p>601=201-204 & bereits 8 Personen genannt & Proxy>0 [Proxy]</p> <hr/> <p>601=106 [Partner] & Proxy=0 [ZP]</p> <hr/> <p>601=106 [Partner] & weniger als 8 Personen genannt & Proxy>0 [Proxy]</p> <hr/> <p>601=106 [Partner] & bereits 8 Personen genannt & Proxy>0 [Proxy]</p> <hr/> <p>601= 997 998 [Kein gültiger Personencode in Frage 601] &</p> <p>... weniger als 8 Personen genannt</p> <hr/> <p>... bereits 8 Personen genannt & Proxy=0 [ZP]</p> <hr/> <p>... bereits 8 Personen genannt & Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>602</p> <hr/> <p>605</p> <hr/> <p>605</p> <hr/> <p>P6</p> <hr/> <p>605</p> <hr/> <p>605</p> <hr/> <p>P6</p> <hr/> <p>601</p> <hr/> <p>607</p> <hr/> <p>P6</p>
602 (B/P) (ZP/Px)	<p>600≠999 7 8 [Personen im Netzwerk] & 600a≠999 [Person generiert, auch wenn ggf. kein Name genannt wurde] & 601≠201-204 [Keines der Kind 1 bis 4 der ZP] & 601≠106 [kein Partner der ZP]</p> <p>Wie oft haben Sie Kontakt zu [Name aus 600a], z.B. durch Besuche, Briefe, Telefonate, SMS oder Email?</p> <p>INT: Bitte <u>alle</u> Antwortvorgaben vorlesen!</p> <p>1: Täglich 2: Mehrmals pro Woche 3: Einmal pro Woche 4: 1-3mal im Monat 5: Mehrmals im Jahr 6: Seltener 7: Nie</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p> <hr/> <p>601=301-330 [Enkel der ZP] & Proxy=0 [ZP]</p>	<p>603</p> <hr/> <p>604</p>
603 (B/P) (ZP/Px)	<p>600≠999 7 8 [Personen im Netzwerk] & 600a≠999 [Person generiert, auch wenn ggf. kein Name genannt wurde] & (601≠201-204 [Keines der Kind 1 bis 4 der ZP])</p>	

)	<p>& (601#301-330 [keine Enkel der ZP]) & Proxy=0 [ZP] & 601#106 [kein Partner der ZP]</p> <p>Wie weit wohnt [Name aus 600a] zurzeit von Ihnen entfernt?</p> <p>INT: Bitte <u>alle</u> Antwortvorgaben vorlesen!</p> <p>1: Im selben Haus oder Haushalt 2: In der Nachbarschaft 3: Im gleichen Ort 4: Anderer Ort, aber innerhalb von 2 Stunden erreichbar 5: Weiter entfernt, in Deutschland 6: Weiter entfernt, im Ausland</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <hr/> <p>Proxy>0 [Proxy] 601</p> <hr/> <p>Proxy>0 [Proxy] & bereits 8 Personen genannt P6</p> <hr/> <p>Proxy=0 [ZP] 604</p>	
604 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 600#999 7 8 [Personen im Netzwerk] & 600a#999 [Person generiert, auch wenn ggf. kein Name genannt wurde] & (601#201-204 [Keines der Kind 1 bis 4 der ZP] & 601#106 [kein Partner der ZP])</p> <p>Wie eng fühlen Sie sich mit [Name aus 600a] heute verbunden?</p> <p>INT: Bitte <u>alle</u> Antwortvorgaben vorlesen!</p> <p>1: Sehr eng 2: Eng 3: Mittel 4: Weniger eng 5: Überhaupt nicht eng</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	605
605 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 600#999 7 8 [Personen im Netzwerk] & 600a#999 [Person generiert, auch wenn ggf. kein Name genannt wurde]</p> <p>Können Sie mir sagen, wie alt [Name aus 600a] ist?</p> <p>PROG: Maximalwert 996. PROG: dreistellig</p> <p>___ Jahre</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p> <p>Nächste Person 601</p> <hr/> <p>Bereits 8 Personen genannt 607</p>	

	{Schleife Ende: Personen 1 bis 8}	
607 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 600 ≠999]7]8 [nennt Personen im Netzwerk] & [bereits 8 Personen genannt]</p> <p>Wenn Sie mehr als 8 Personen nennen könnten, die Ihnen wichtig sind und zu denen Sie regelmäßig Kontakt haben: Wie viele Personen hätten Sie noch genannt?</p> <p>__ Personen</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	
608 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>Wir möchten nun gerne noch etwas über die Beziehungen zu Ihren Freunden und Bekannten wissen. Wie bewerten Sie Ihr derzeitiges Verhältnis zu Ihren Freunden und Bekannten?</p> <p>1: Sehr gut 2: Gut 3: Mittel 4: Schlecht 5: Sehr schlecht</p> <p>(PROG: in grün) 6: Trifft nicht zu</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	P6
P6 (B/P) (ZP/Px)	<p>INT: Nicht vorlesen! Gab es eine Unterbrechung im Themenblock persönliches Netzwerk, die mindestens eine Minute betragen hat?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>-----</p> <p>Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>P6a</p> <p>-----</p> <p>700</p> <p>-----</p> <p>800px</p>
P6a (B/P) (ZP/Px)	<p>P6=1 [Unterbrechung]</p> <p>INT: Nicht vorlesen! Wie lange hat diese Unterbrechung in etwa gedauert? Bitte geben Sie die Pause in Minuten an! INT: Bei mehreren Unterbrechungen bitte die Gesamtdauer der Pausen angeben! INT: Bitte auf volle Minuten aufrunden!</p> <p>PROG: Minimalwert: 1.</p> <p>___ Minuten</p> <p>-----</p> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>-----</p> <p>Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>-----</p> <p>700</p> <p>-----</p> <p>800px</p>

SOZIALE UNTERSTÜTZUNG

<p>700 (B/P) (ZP)</p>	<p>PROG: Zeitstempel Proxy=0 [ZP]</p> <p>Bei den nun folgenden Fragen können Sie sowohl die bislang von Ihnen genannten Personen als auch ganz andere Personen nennen. Wenn Sie wichtige persönliche Entscheidungen zu treffen haben: Hätten Sie da jemanden, den Sie um Rat fragen können?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>701</p> <p>-----</p> <p>703</p>
<p>701 (B/P) (ZP)</p>	<p>Proxy=0 [ZP] & 700=1 [nennt einen Ratgeber]</p> <p>Welche Person ist oder welche Personen sind das? INT: Es gibt auch einen Button ‚keine weiteren Personen‘ (ab 2. Person) PROG: Button ‚keine weiteren Personen‘ (ab 2. Person) Programmieren. PROG: Alle hier von (bereits) genannten Personencodes sollen (zusammen mit der Personenbezeichnung) sichtbar bleiben.</p> <p>Person 1: Denken Sie bitte zuerst an die erste Person. In welcher Beziehung steht diese Person zu Ihnen? INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt. INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen.</p> <p>1 (PROG (grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 2 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihre Tochter INT: Eigene Tochter bzw. Tochter Partner/in 3 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Sohn INT: Eigener Sohn bzw. Sohn Partner/in 4 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel 5 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihre Schwester 6 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder 7 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter INT: Leibliche Mutter, Adoptivmutter, Stiefmutter 8 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihr Vater INT: Leiblicher Vater, Adoptivvater, Stiefvater 9 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter 10 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihr Schwiegervater 11 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 12 (Alle): Freund bzw. Freundin 13 (Alle): Nachbar bzw. Nachbarin 20 (Alle): Andere Person 997: Verweigert 998: Weiß nicht</p> <p>[Für bis 5 Personen wiederholen]: Gibt es eine weitere Person? In welcher Beziehung steht diese Person zu Ihnen?</p>	

	<p>Ab 2. Person Button 995: keine weitere Person</p> <p>[PROG: Nach Aufnahme von fünf Personen folgenden Fragetext einblenden]: Gibt es eine weitere Person?</p> <p>INT: Werden weitere genannt? Falls ja, bitte erläutern: (PROG: grün) „Das Programm sieht vor, dass ich bei dieser Frage nur 5 Personen aufnehmen kann. Ich möchte nun mit den weiteren Fragen fortfahren.“</p> <p>1: mehr als 5 Personen genannt 2: nicht mehr als 5 Personen genannt</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
702 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 700=1 [nennt einen Ratgeber]</p> <p>Und wie oft kam es in den letzten 12 Monaten vor, dass Sie bei wichtigen Entscheidungen jemanden um Rat gefragt haben? War das ...</p> <p>INT: Vorgaben bitte vorlesen!</p> <p>1: häufig 2: manchmal 3: eher selten 4: oder nie</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
703 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>Und wie oft kam es in den letzten 12 Monaten vor, dass andere Sie um Rat gefragt haben, z.B. wenn diese anderen Personen wichtige Entscheidungen treffen mussten? War das ...</p> <p>INT: Vorgaben bitte vorlesen!</p> <p>1: häufig 2: manchmal 3: eher selten 4: oder nie</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
704 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>An wen könnten Sie sich wenden, wenn Sie einmal Trost oder Aufmunterung brauchen, z.B. wenn Sie traurig sind: Hätten Sie da jemanden?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>705</p> <p>-----</p> <p>707</p>
705 (B/P)	<p>Proxy=0 [ZP] & 704=1 [nennt Trostspender]</p>	

(ZP)	<p>Welche Person ist oder welche Personen sind das? INT: Es gibt auch einen Button ‚keine weiteren Personen‘ (ab 2. Person) PROG: Button ‚keine weiteren Personen‘ (ab 2. Person) Programmieren.</p> <p>Person 1: Denken Sie bitte zuerst an die erste Person. In welcher Beziehung steht diese Person zu Ihnen? INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt. INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen.</p> <p>1 (PROG (grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 2 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihre Tochter INT: Eigene Tochter bzw. Tochter Partner/in 3 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Sohn INT: Eigener Sohn bzw. Sohn Partner/in 4 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel 5 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihre Schwester 6 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder 7 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter INT: Leibliche Mutter, Adoptivmutter, Stiefmutter 8 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihr Vater INT: Leiblicher Vater, Adoptivvater, Stiefvater 9 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter 10 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihr Schwiegervater 11 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 12 (Alle): Freund bzw. Freundin 13 (Alle): Nachbar bzw. Nachbarin 20 (Alle): Andere Person 997: Verweigert 998: Weiß nicht</p> <p>[Für bis 5 Personen wiederholen]: Gibt es eine weitere Person? In welcher Beziehung steht diese Person zu Ihnen?</p> <p>Ab 2. Person Button 995: keine weitere Person 1 (PROG (grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 2 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihre Tochter INT: Eigene Tochter bzw. Tochter Partner/in 3 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Sohn INT: Eigener Sohn bzw. Sohn Partner/in 4 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel 5 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihre Schwester 6 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder 7 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter INT: Leibliche Mutter, Adoptivmutter, Stiefmutter 8 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihr Vater INT: Leiblicher Vater, Adoptivvater, Stiefvater 9 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter 10 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihr Schwiegervater 11 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 12 (Alle): Freund bzw. Freundin</p>
------	--

	<p>13 (Alle): Nachbar bzw. Nachbarin 20 (Alle): Andere Person 997: Verweigert 998: Weiß nicht [PROG: Nach Aufnahme von fünf Personen folgenden Fragetext einblenden]: Gibt es eine weitere Person?</p> <p>INT: Werden weitere genannt? Falls ja, bitte erläutern: (PROG: grün) „Das Programm sieht vor, dass ich bei dieser Frage nur 5 Personen aufnehmen kann. Ich möchte nun mit den weiteren Fragen fortfahren.“</p> <p>1: Mehr als 5 Personen genannt 2: nicht mehr als 5 Personen genannt</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
706 (B/P) (ZP)	Proxy=0 [ZP] & 704=1 [nennt Trostspender] Und wie oft kam es in den letzten 12 Monaten vor, dass Sie getröstet oder aufgemuntert wurden? War das ... INT: Vorgaben bitte vorlesen! 1: häufig 2: manchmal 3: eher selten 4: oder nie 7: Verweigert 8: Weiß nicht	
707 (B/P) (ZP)	Proxy=0 [ZP] Und wie oft kam es in den letzten 12 Monaten vor, dass andere Personen von Ihnen getröstet oder aufgemuntert wurden? War das ... INT: Vorgaben bitte vorlesen! 1: häufig 2: manchmal 3: eher selten 4: oder nie 7: Verweigert 8: Weiß nicht	
708 (B/P) (ZP)	Proxy=0 [ZP] Einmal abgesehen von bereits genannten Pflgetätigkeiten und unabhängig von Tätigkeiten, die Sie als Teil einer Erwerbstätigkeit oder Nebenerwerbstätigkeit ausüben: Haben Sie während der letzten 12 Monate jemandem, <u>der nicht in Ihrem Haushalt lebt</u>, privat bei Arbeiten im Haushalt, z.B. beim Säubern, bei kleineren Reparaturen oder beim Einkaufen geholfen? 1: Ja ----- 2: Nein 7: Verweigert	709 ----- 710

	8: Weiß nicht	
709 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 708=1 [hat instrumentelle Hilfe geleistet]</p> <p>Welche Person oder welche Personen sind das? INT: Es gibt auch einen Button ‚keine weiteren Personen‘ (ab 2. Person) PROG: Button ‚keine weiteren Personen‘ (ab 2. Person) Programmieren.</p> <p>Person 1: Denken Sie bitte zuerst an die erste Person. In welcher Beziehung steht diese Person zu Ihnen? INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt. INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen.</p> <p>1 (PROG (grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 2 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihre Tochter INT: Eigene Tochter bzw. Tochter Partner/in 3 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Sohn INT: Eigener Sohn bzw. Sohn Partner/in 4 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel 5 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihre Schwester 6 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder 7 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter INT: Leibliche Mutter, Adoptivmutter, Stiefmutter 8 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihr Vater INT: Leiblicher Vater, Adoptivvater, Stiefvater 9 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter 10 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihr Schwiegervater 11 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 12 (Alle): Freund bzw. Freundin 13 (Alle): Nachbar bzw. Nachbarin 20 (Alle): Andere Person 997: Verweigert 998: Weiß nicht</p> <p>[Für bis 5 Personen wiederholen]: Gibt es eine weitere Person? In welcher Beziehung steht diese Person zu Ihnen?</p> <p>PROG: Ab 2. Person Button 995: keine weitere Person</p> <p>[PROG: Nach Aufnahme von fünf Personen folgenden Fragetext einblenden]: Gibt es eine weitere Person?</p> <p>INT: Werden weitere genannt? Falls ja, bitte erläutern: (PROG: grün) „Das Programm sieht vor, dass ich bei dieser Frage nur 5 Personen aufnehmen kann. Ich möchte nun mit den weiteren Fragen fortfahren.“</p> <p>1: Mehr als 5 Personen genannt 2: nicht mehr als 5 Personen genannt</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
709a (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 708=1 [hat instrumentelle Hilfe geleistet]</p> <p>Und wie oft kam es in den letzten 12 Monaten vor, dass Sie jemandem, der nicht in</p>	

	<p>Ihrem Haushalt lebt, privat bei Arbeiten im Haushalt geholfen haben? War das ...</p> <p>INT: Vorgaben bitte vorlesen!</p> <p>1: häufig 2: manchmal oder 3: eher selten</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
710 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>Und wie ist das umgekehrt bei Ihnen, hat Ihnen in den letzten 12 Monaten jemand, der nicht in Ihrem Haushalt lebt, bei Arbeiten im Haushalt, z.B. beim Saubermachen, bei kleineren Reparaturen oder beim Einkaufen geholfen?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>711</p> <p>-----</p> <p>P7</p>
711 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 710=1 [hat instrumentelle Hilfe erhalten]</p> <p>Welche Person ist oder welche Personen sind das?</p> <p>INT: Es gibt auch einen Button ‚keine weiteren Personen‘ (ab 2. Person) PROG: Button ‚keine weiteren Personen‘ (ab 2. Person) Programmieren.</p> <p>Person 1: Denken Sie bitte zuerst an die erste Person. In welcher Beziehung steht diese Person zu Ihnen?</p> <p>INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt. INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen.</p> <p>1 (PROG (grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 2 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihre Tochter INT: Eigene Tochter bzw. Tochter Partner/in 3 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Sohn INT: Eigener Sohn bzw. Sohn Partner/in 4 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel 5 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihre Schwester 6 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder 7 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter INT: Leibliche Mutter, Adoptivmutter, Stiefmutter 8 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihr Vater INT: Leiblicher Vater, Adoptivvater, Stiefvater 9 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter 10 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihr Schwiegervater 11 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 12 (Alle): Freund bzw. Freundin 13 (Alle): Nachbar bzw. Nachbarin 20 (Alle): Andere Person 997: Verweigert</p>	

	<p>998: Weiß nicht</p> <p>[Für bis 5 Personen wiederholen]: Gibt es eine weitere Person? In welcher Beziehung steht diese Person zu Ihnen?</p> <p>PROG: Ab 2. Person Button 995: keine weitere Person</p> <p>[PROG: Nach Aufnahme von fünf Personen folgenden Fragetext einblenden]: Gibt es eine weitere Person?</p> <p>INT: Werden weitere genannt? Falls ja, bitte erläutern: (PROG: grün) „Das Programm sieht vor, dass ich bei dieser Frage nur 5 Personen aufnehmen kann. Ich möchte nun mit den weiteren Fragen fortfahren.“</p> <p>1: Mehr als 5 Personen genannt 2: nicht mehr als 5 Personen genannt</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
711a (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 710=1 [hat instrumentelle Hilfe erhalten]</p> <p>Und wie oft kam es in den letzten 12 Monaten vor, dass jemand, der <u>nicht in Ihrem Haushalt lebt</u>, Ihnen bei Arbeiten im Haushalt geholfen hat? War das ...</p> <p>INT: Vorgaben bitte vorlesen!</p> <p>1: häufig 2: manchmal oder 3: eher selten</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
P7 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>INT: Nicht vorlesen! Gab es eine Unterbrechung im Themenblock Hilfe und Unterstützung, die mindestens eine Minute betragen hat?</p> <p>1: Ja ----- 2: Nein</p>	<p>P7a</p> <p>-----</p> <p>800</p>
P7a (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & P7=1 [Unterbrechung]</p> <p>INT: Nicht vorlesen! Wie lange hat diese Unterbrechung in etwa gedauert? Bitte geben Sie die Pause in Minuten an! INT: Bei mehreren Unterbrechungen bitte die Gesamtdauer der Pausen angeben! INT: Bitte auf volle Minuten aufrunden!</p> <p>PROG: Minimalwert: 1.</p> <p>__ _Minuten</p>	<p>800</p>

FINANZIELLE ANGELEGENHEITEN UND LEBENSSTANDARD

	PROG: Zeitstempel	
800px (P) (Px)	<p>Proxy>0 [Proxy] & DStich=0 [Panel]</p> <p>Nun geht es um Ihre materielle Lage, also Ihr Haushaltseinkommen sowie Eigentum, Vermögen und Schulden.</p> <p>INT: Die folgende Erinnerung nur vorlesen, wenn es Schwierigkeiten bei der Perspektivübernahme durch den Stellvertreter gab. (PROG: grün) (Proxy=1): Wie ich anfangs sagte, möchte ich sie bitten, die Fragen <u>aus der Perspektive von Herrn/Frau [<NAME ZP>]</u> zu beantworten. (Proxy=2): Wie ich anfangs sagte, sind die Fragen weiterhin so formuliert sind, dass sie sich an Herrn/ Frau [<NAME ZP>] richten.</p>	802
800 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>Viele Menschen machen anderen Geld- oder Sachgeschenke oder unterstützen diese finanziell. Dabei kann es sich z.B. um Eltern, Kinder, Enkel oder andere Verwandte, aber auch um Freunde oder Bekannte handeln. Wie ist das bei Ihnen? Haben Sie in den vergangenen 12 Monaten jemandem Geld geschenkt, größere Sachgeschenke gemacht oder jemanden regelmäßig finanziell unterstützt?</p> <p>PROG: für bis zu 4 Personen Fragen 800A bis 800D zulassen, dann 800E.</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>800A</p> <p>-----</p> <p>801</p>

1. Person - beispielhaft

800A (B/P) (ZP)	<p>{Anfang Schleife}</p> <p>Proxy=0 [ZP] & 800=1 [verschenkte Geld/Sachgeschenke, finanzielle Unterstützung]</p> <p>In welcher Beziehung steht diese Person zu Ihnen?</p> <p>INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt. INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen.</p> <p>1 (PROG grün, wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 2 (PROG grün, wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihre Tochter INT: Eigene Tochter bzw. Tochter Partner/in 3 (PROG grün, wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Sohn INT: Eigener Sohn bzw. Sohn Partner/in 4 (PROG grün, wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel 5 (PROG grün, wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihre Schwester 6 (PROG grün, wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder 7 (PROG grün, wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter INT: Leibliche Mutter, Adoptivmutter, Stiefmutter 8 (PROG grün, wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihr Vater INT: Leiblicher Vater, Adoptivvater, Stiefvater 9 (PROG grün, wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter 10 (PROG grün, wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihr</p>	
-----------------------	---	--

	<p>Schwiegervater 11 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 12 (Alle): Freund bzw. Freundin 13 (Alle): Nachbar bzw. Nachbarin 20 (Alle): Andere Person</p> <p>-----</p> <p>997: Verweigert</p> <p>-----</p> <p>998: Weiß nicht</p> <p>-----</p> <p>PROG: Ab der 2. weiteren Person Button „keine weitere Person“</p>	<p>800B</p> <p>-----</p> <p>800D</p> <p>-----</p> <p>800B</p> <p>-----</p> <p>801</p>
800B (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 800=1 [verschenkte Geld/Sachgeschenke, finanzielle Unterstützung] 800 A#997 [verweigert]</p> <p>Waren dies ...</p> <p>INT: Vorgaben bitte vorlesen! Mehrfachnennungen möglich! PROG: Mehrfachnennung zulassen.</p> <p>A: Geldgeschenke B: größere Sachgeschenke C: regelmäßige finanzielle Unterstützung D: oder anderes (bitte notieren):</p> <hr/> <p>1: Genannt 0: Nicht genannt 7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
800C (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 800=1 [verschenkte Geld/Sachgeschenke, finanzielle Unterstützung] 800 A#997 [verweigert]</p> <p>Wenn Sie einmal alles zusammenzählen, wie viel war das etwa in den letzten 12 Monaten?</p> <p>INT: Bitte Antwortvorgaben soweit vorlesen bis ZP zustimmt! PROG: Nur vorgesehene Werte zulassen.</p> <p>A: Weniger als 250 Euro B: 250 bis unter 500 Euro C: 500 bis unter 1.000 Euro D: 1.000 bis unter 2.500 Euro E: 2.500 bis unter 5.000 Euro F: 5.000 bis unter 10.000 Euro G: 10.000 Euro und mehr</p> <p>Kennbuchstabe: _ _</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
800D (B/P) (ZP)	<p>{Ende Schleife} Proxy=0 [ZP] & 800=1 [verschenkte Geld/Sachgeschenke, finanzielle Unterstützung]</p> <p>Gibt es noch eine weitere Person, der Sie in den letzten 12 Monaten Geld gegeben oder größere Sachgeschenke gemacht haben?</p> <p>1: Ja</p>	

	<p>Nächste Person Bereits 4 Personen genannt</p> <hr/> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>800A 800E</p> <hr/> <p>801</p>
<p>800E (B/P) (ZP)</p>	<p>Proxy=0 [ZP] & 800=1 [verschenkte Geld/Sachgeschenke, finanzielle Unterstützung] & 800D=1 [ja weitere Personen] & mehr als 4 Personen angegeben</p> <p>In welcher Beziehung steht diese Person zu Ihnen? Für weitere Personen genügt die Angabe der Beziehung, in der diese Person zu Ihnen steht.</p> <p>INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt. INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen. INT: Es gibt auch einen Button ‚keine weiteren Personen‘</p> <p>PROG: Eingabe erzwingen. PROG: maximal drei weitere Nennungen zulassen.</p> <p>5. Person: 1 (PROG (grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 2 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihre Tochter INT: Eigene Tochter bzw. Tochter Partner/in 3 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Sohn INT: Eigener Sohn bzw. Sohn Partner/in 4 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel 5 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihre Schwester 6 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder 7 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter INT: Leibliche Mutter, Adoptivmutter, Stiefmutter 8 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihr Vater INT: Leiblicher Vater, Adoptivvater, Stiefvater 9 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter 10 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihr Schwiegervater 11 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 12 (Alle): Freund bzw. Freundin 13 (Alle): Nachbar bzw. Nachbarin 20 (Alle): Andere Person 997: Verweigert 998: Weiß nicht</p> <p>Gibt es noch eine weitere Person? In welcher Beziehung steht diese Person zu Ihnen?</p> <p>INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt. INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen. INT: Es gibt auch einen Button ‚keine weiteren Personen‘</p> <p>6 Person: 1 (PROG (grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 2 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihre Tochter INT: Eigene Tochter bzw. Tochter Partner/in 3 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Sohn INT: Eigener Sohn bzw. Sohn Partner/in 4 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel</p>	

	<p>5 (PROG grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihre Schwester 6 (PROG grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder 7 (PROG grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter INT: Leibliche Mutter, Adoptivmutter, Stiefmutter 8 (PROG grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihr Vater INT: Leiblicher Vater, Adoptivvater, Stiefvater 9 (PROG grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter 10 (PROG grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihr Schwiegervater 11 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 12 (Alle): Freund bzw. Freundin 13 (Alle): Nachbar bzw. Nachbarin 20 (Alle): Andere Person 995: Keine weitere Person genannt 997: Verweigert 998: Weiß nicht</p> <p>Gibt es noch eine weitere Person? In welcher Beziehung steht diese Person zu Ihnen? INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt. INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen. INT: Es gibt auch einen Button ‚keine weiteren Personen‘</p> <p>7. Person: 1 (PROG grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 2 (PROG grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihre Tochter INT: Eigene Tochter bzw. Tochter Partner/in 3 (PROG grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Sohn INT: Eigener Sohn bzw. Sohn Partner/in 4 (PROG grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel 5 (PROG grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihre Schwester 6 (PROG grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder 7 (PROG grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter INT: Leibliche Mutter, Adoptivmutter, Stiefmutter 8 (PROG grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihr Vater INT: Leiblicher Vater, Adoptivvater, Stiefvater 9 (PROG grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter 10 (PROG grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihr Schwiegervater 11 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 12 (Alle): Freund bzw. Freundin 13 (Alle): Nachbar bzw. Nachbarin 20 (Alle): Andere Person 995: Keine weitere Person genannt 997: Verweigert 998: Weiß nicht</p>	
801 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>Und umgekehrt: Haben Sie selber in den vergangenen 12 Monaten Geld geschenkt bekommen, größere Sachgeschenke erhalten oder hat Sie jemand regelmäßig finanziell unterstützt?</p>	

	<p>PROG: für bis zu 4 Personen Fragen 801A bis 801D zulassen, dann 801E.</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert</p> <p>8: Weiß nicht</p>	<p>801A</p> <p>-----</p> <p>801F</p>
--	---	--------------------------------------

1. Person - beispielhaft

801A (B/P) (ZP)	<p>{Anfang Schleife}</p> <p>Proxy=0 [ZP] & 801=1 [hat Geld/Sachgeschenke bekommen, wird finanziell unterstützt]</p> <p>In welcher Beziehung steht diese Person zu Ihnen?</p> <p>INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt. INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen.</p> <p>1 (PROG (grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 2 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihre Tochter INT: Eigene Tochter bzw. Tochter Partner/in 3 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Sohn INT: Eigener Sohn bzw. Sohn Partner/in 4 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel 5 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihre Schwester 6 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder 7 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter INT: Leibliche Mutter, Adoptivmutter, Stiefmutter 8 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihr Vater INT: Leiblicher Vater, Adoptivvater, Stiefvater 9 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter 10 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihr Schwiegervater 11 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 12 (Alle): Freund bzw. Freundin 13 (Alle): Nachbar bzw. Nachbarin 20 (Alle): Andere Person</p> <p>-----</p> <p>997: Verweigert</p> <p>-----</p> <p>998: Weiß nicht</p> <p>-----</p> <p>PROG: Ab der 2. weiteren Person Button „keine weitere Person“</p>	<p>801B</p> <p>-----</p> <p>801D</p> <p>-----</p> <p>801B</p> <p>-----</p> <p>801F</p>
801B (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 801=1 [hat Geld/Sachgeschenke bekommen, wird finanziell unterstützt] 801A≠997 [verweigert]</p> <p>Waren dies ...</p> <p>INT: Vorgaben bitte vorlesen! Mehrfachnennungen möglich! PROG: Mehrfachnennung zulassen.</p> <p>A: Geldgeschenke B: größere Sachgeschenke C: regelmäßige finanzielle Unterstützung</p>	

	<p>D: oder anderes (Bitte notieren):</p> <hr/> <p>1: Genannt 0: Nicht genannt 7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
801C (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 801=1 [hat Geld/Sachgeschenke bekommen, wird finanziell unterstützt] 801 A≠997 [verweigert]</p> <p>Wenn Sie einmal alles zusammenzählen, wie viel war das etwa in den letzten 12 Monaten?</p> <p>INT: Bitte Antwortvorgaben soweit vorlesen bis ZP zustimmt! PROG: Nur gültige Codes zulassen. Liste mit Antwortvorgaben auf dem Bildschirm einblenden.</p> <p>A: Weniger als 250 Euro B: 250 bis unter 500 Euro C: 500 bis unter 1.000 Euro D: 1.000 bis unter 2.500 Euro E: 2.500 bis unter 5.000 Euro F: 5.000 bis unter 10.000 Euro G: 10.000 Euro und mehr</p> <p>Kennbuchstabe: _ _</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
801D (B/P) (ZP)	<p>{Ende Schleife} Proxy=0 [ZP] & 801=1 [hat Geld/Sachgeschenke bekommen, wird finanziell unterstützt]</p> <p>Gibt es noch eine weitere Person, von der Sie in den letzten 12 Monaten Geld oder größere Sachgeschenke erhalten haben?</p> <p>1: Ja Nächste Person Bereits 4 Personen genannt</p> <p>-----</p> <p>2: Nein 7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>801A 801E ----- 801F</p>
801E (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 801=1 [hat Geld/Sachgeschenke bekommen, wird finanziell unterstützt] & 801D=1 [ja weitere Personen] & mehr als 4 Personen angegeben</p> <p>Welche Personen waren das? Für weitere Personen genügt die Angabe der Beziehung, in der diese Person zu Ihnen steht.</p> <p>INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt. INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen. INT: Es gibt auch einen Button ‚keine weiteren Personen‘ PROG: Eingabe erzwingen. PROG: Maximal drei weitere Nennungen zulassen.</p> <p>5. Person: 1 (PROG (grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin</p>	

<p>2 (PROG grün, wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihre Tochter INT: Eigene Tochter bzw. Tochter Partner/in</p> <p>3 (PROG grün, wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Sohn INT: Eigener Sohn bzw. Sohn Partner/in</p> <p>4 (PROG grün, wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel</p> <p>5 (PROG grün, wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihre Schwester</p> <p>6 (PROG grün, wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder</p> <p>7 (PROG grün, wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter INT: Leibliche Mutter, Adoptivmutter, Stiefmutter</p> <p>8 (PROG grün, wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihr Vater INT: Leiblicher Vater, Adoptivvater, Stiefvater</p> <p>9 (PROG grün, wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter</p> <p>10 (PROG grün, wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihr Schwiegervater</p> <p>11 (Alle): Ein anderes Familienmitglied</p> <p>12 (Alle): Freund bzw. Freundin</p> <p>13 (Alle): Nachbar bzw. Nachbarin</p> <p>20 (Alle): Andere Person</p> <p>997: Verweigert</p> <p>998: Weiß nicht</p> <p>Gibt es noch eine weitere Person? In welcher Beziehung steht diese Person zu Ihnen? INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt. INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen. INT: Es gibt auch einen Button ‚keine weiteren Personen‘</p> <p>6. Person:</p> <p>1 (PROG grün, wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin</p> <p>2 (PROG grün, wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihre Tochter INT: Eigene Tochter bzw. Tochter Partner/in</p> <p>3 (PROG grün, wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Sohn INT: Eigener Sohn bzw. Sohn Partner/in</p> <p>4 (PROG grün, wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel</p> <p>5 (PROG grün, wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihre Schwester</p> <p>6 (PROG grün, wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder</p> <p>7 (PROG grün, wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter INT: Leibliche Mutter, Adoptivmutter, Stiefmutter</p> <p>8 (PROG grün, wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihr Vater INT: Leiblicher Vater, Adoptivvater, Stiefvater</p> <p>9 (PROG grün, wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter</p> <p>10 (PROG grün, wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihr Schwiegervater</p> <p>11 (Alle): Ein anderes Familienmitglied</p> <p>12 (Alle): Freund bzw. Freundin</p> <p>13 (Alle): Nachbar bzw. Nachbarin</p> <p>20 (Alle): Andere Person</p> <p>995: Keine weitere Person genannt</p> <p>997: Verweigert</p> <p>998: Weiß nicht</p> <p>Gibt es noch eine weitere Person? In welcher Beziehung steht diese Person zu Ihnen? INT: Bitte Liste vorlesen, bis ZP einem Personentyp zustimmt. INT: Wenn ZP ohne Antwortvorgabe direkt eine der folgenden Personentypen nennt, bitte</p>	
--	--

	<p>eintragen ohne die vollständige Liste vorzulesen. INT: Es gibt auch einen Button ‚keine weiteren Personen‘</p> <p>7. Person: 1 (PROG (grün), wenn: HVP = 0 [Kein Partner]): Ihr Partner bzw. Partnerin 2 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihre Tochter INT: Eigene Tochter bzw. Tochter Partner/in 3 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Sohn INT: Eigener Sohn bzw. Sohn Partner/in 4 (PROG (grün), wenn: Frage 300 = 95 [keine Kinder]): Ihr Enkel 5 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihre Schwester 6 (PROG (grün), wenn: Fragen 318A=2 & 318B=2 [weder Brüder noch Schwestern]): Ihr Bruder 7 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihre Mutter INT: Leibliche Mutter, Adoptivmutter, Stiefmutter 8 (PROG (grün), wenn: HVE = 0 [nicht mind. 1 Elternteil]): Ihr Vater INT: Leiblicher Vater, Adoptivvater, Stiefvater 9 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihre Schwiegermutter 10 (PROG (grün), wenn: Fragen 318L=2 & 318M=2 [nicht mind. 1 Schwiegerelternteil]): Ihr Schwiegervater 11 (Alle): Ein anderes Familienmitglied 12 (Alle): Freund bzw. Freundin 13 (Alle): Nachbar bzw. Nachbarin 20 (Alle): Andere Person 995: Keine weitere Person genannt 997: Verweigert 998: Weiß nicht</p>	
801F (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>Manche Menschen leisten gelegentlich oder regelmäßig Geldspenden für karitative, soziale oder gemeinnützige Zwecke. Bitte überlegen Sie einmal: Haben Sie in den letzten 12 Monaten solche Spenden geleistet?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>801G</p> <p>-----</p> <p>802</p>
801G (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP] & 801F=1 [hat Spenden geleistet]</p> <p>Wie hoch war in etwa der Gesamtbetrag dieser Spenden in den letzten 12 Monaten?</p> <p>PROG: Minimalwert ist 1.</p> <p>ca. _____ Euro</p> <p>999999997: Verweigert 999999998: Weiß nicht</p>	<p>802</p>
802 (B/P) (ZP/Px)	<p>Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen Ihres Haushalts insgesamt? Ich meine damit die Summe, die sich ergibt aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit, Rente oder Pension, jeweils nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge. Rechnen Sie bitte auch Einkünfte aus öffentlichen</p>	

	<p>Beihilfen, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, Zinseinkommen, Kindergeld und sonstige Einkünfte dazu.</p> <p>INT: Bei Nachfrage: (PROG: grün) “Zum Haushalt zählen alle Personen, die gemeinsam wohnen und gemeinsam wirtschaften.“ PROG: Minimalwert ist 1.</p> <p>_____ Euro monatlich</p> <hr/> <p>999997: Verweigert 999998: Weiß nicht</p>	<p>804</p> <hr/> <p>803</p>
<p>803 (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>802=999997 999998 [missing]</p> <p>Wie alle anderen Angaben in diesem Interview auch, bleiben Ihre Angaben selbstverständlich anonym, so dass keinerlei Rückschlüsse auf Sie möglich sind. Die Ergebnisse der Umfrage sollen u. a. nach dem Einkommen ausgewertet werden. Dabei genügen Einkommensgruppen. Es würde uns helfen, wenn Sie die Einkommensgruppe nennen könnten, zu der Sie gehören. Liegt Ihr Haushaltsnettoeinkommen...</p> <p>INT: Bitte Antwortvorgaben soweit vorlesen bis ZP zustimmt! PROG: Nur gültige Codes zulassen.</p> <p>A: unter 500 Euro B: zwischen 500 bis unter 1.000 Euro C: zwischen 1.000 bis unter 1.500 Euro D: zwischen 1.500 bis unter 2.000 Euro E: zwischen 2.000 bis unter 2.500 Euro F: zwischen 2.500 bis unter 3.000 Euro G: zwischen 3.000 bis unter 3.500 Euro H: zwischen 3.500 bis unter 4.000 Euro J: zwischen 4.000 bis unter 4.500 Euro K: zwischen 4.500 bis unter 5.000 Euro L: bei 5.000 Euro und mehr</p> <p>Kennbuchstabe: __</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <hr/> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <hr/> <p>Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>804</p> <hr/> <p>809px</p>
<p>804 (B/P) (ZP)</p>	<p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>Es geht jetzt um die Einschätzung Ihres Lebensstandards, also um das, was man sich so leisten kann. Wie bewerten Sie Ihren derzeitigen Lebensstandard?</p> <p>1: Sehr gut 2: Gut 3: Mittel 4: Schlecht 5: Sehr schlecht</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	

806 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>Und wenn Sie an die Zukunft denken, was erwarten Sie, wie wird sich Ihr Lebensstandard in Zukunft verändern?</p> <p>1: Wird viel besser werden 2: Wird etwas besser werden 3: Wird gleich bleiben 4: Wird etwas schlechter werden 5: Wird viel schlechter werden</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
808 (B/P) (ZP)	<p>Proxy=0 [ZP]</p> <p>Was wäre Ihrer Meinung nach das absolut niedrigste Nettoeinkommen pro Monat, das Ihr Haushalt benötigte, um finanziell zurecht zu kommen? Bitte beantworten Sie diese Frage unter Berücksichtigung Ihrer derzeitigen Lebensumstände und unter Berücksichtigung dessen, was Sie selbst unter "finanziell zurechtkommen" verstehen.</p> <p>PROG: Minimalwert ist 1.</p> <p>ca. _____ Euro</p> <p>9999999997: Verweigert 9999999998: Weiß nicht</p>	P8
809px (P) (Px)	<p>Proxy>0 [Proxy] & DStich=0 [Panel]</p> <p>Haben Sie oder Ihr (Ehe-)Partner / Ihre (Ehe-)Partnerin schon einmal etwas geerbt? Bitte denken Sie dabei auch an kleinere Nachlässe.</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	810px ----- 812px
810px (P) (Px)	<p>Proxy>0 [Proxy] & DStich=0 [Panel] & 809px=1 [Erbe]</p> <p>Aus dem Nachlass welcher Personen stammt diese Erbschaft bzw. stammen diese Erbschaften? Bitte geben Sie alle Personen an, von denen Sie etwas geerbt haben.</p> <p>INT: Liste 810px vorlegen!</p> <p>PROG: Mehrfachnennung zulassen.</p> <p>1: Eigene Eltern 2: Eltern des (Ehe-)Partners / (Ehe-)Partnerin 3: Eigene Großeltern 4: Großeltern des (Ehe-)Partners / (Ehe-)Partnerin 5: (Ehe-)Partner / (Ehe-)Partnerin 6: Geschwister 7: oder andere (bitte notieren):</p> <p>-----</p> <p>1: Genannt 0: Nicht genannt</p>	

	7: Verweigert 8: Weiß nicht	
811px (P) (Px)	<p>Proxy>0 [Proxy] & DStich=0 [Panel] & 809px=1 [Erbe]</p> <p>Wenn Sie einmal alles zusammenrechnen, wie hoch wäre der heutige Wert dieser Erbschaften in etwa insgesamt?</p> <p>INT: Liste 811px vorlegen!</p> <p>1: Unter 2.500 Euro 2: 2.500 bis unter 12.500 Euro 3: 12.500 bis unter 50.000 Euro 4: 50.000 bis unter 250.000 Euro 5: 250.00 bis unter 500.000 Euro 6: 500.000 Euro und darüber</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	
812px (P) (Px)	<p>Proxy>0 [Proxy] & DStich=0 [Panel]</p> <p>Haben Sie oder Ihr (Ehe-)Partner / Ihre (Ehe-)Partnerin Haus-, Wohnungs- oder Grundstückseigentum?</p> <p>1: Ja</p> <hr/> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>813px</p> <hr/> <p>816px</p>
813px (P) (Px)	<p>Proxy>0 [Proxy] & DStich=0 [Panel] & 812px=1 [Eigentum]</p> <p>Um welche Art von Eigentum handelt es sich hierbei? Bitte geben Sie alles an, was zutrifft.</p> <p>INT: Liste 813px vorlegen! PROG: Mehrfachnennung zulassen.</p> <p>1 A: Einfamilienhaus, Reihenhaus, Doppelhaushälfte o. ä. 2 B: Mehrfamilienhaus 3 C: Wohnung 4 D: Ferienhaus, Ferienwohnung 5 E: Anderes Grundstück</p> <p>1: Genannt 0: Nicht genannt</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
814px (P) (Px)	<p>Proxy>0 [Proxy] & DStich=0 [Panel]</p> <p>Haben Sie oder Ihr (Ehe-)Partner / Ihre (Ehe-)Partnerin aus dem Erwerb von Immobilien noch Schulden zu tilgen?</p> <p>1: Ja</p> <hr/> <p>2: Nein</p>	<p>815px</p> <hr/> <p>816px</p>

	<p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
815px (P) (Px)	<p>Proxy>0 [Proxy] & DStich=0 [Panel] & 814px=1 [Immobilien-schulden]</p> <p>Wie hoch ist der Betrag in etwa?</p> <p>INT: Liste 811px vorlegen!</p> <p>1: Unter 2.500 Euro 2: 2.500 bis unter 12.500 Euro 3: 12.500 bis unter 50.000 Euro 4: 50.000 bis unter 250.000 Euro 5: 250.00 bis unter 500.000 Euro 6: 500.000 Euro und darüber</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	
816px (P) (Px)	<p>Proxy>0 [Proxy] & DStich=0 [Panel]</p> <p>Verfügen Sie oder Ihr (Ehe-)Partner / Ihre (Ehe-)Partnerin über eine der im Folgenden genannten Geldanlagen oder über Wertgegenstände? Bitte geben Sie alles an, was zutrifft.</p> <p>PROG: Items einzeln einblenden.</p> <p>INT: Liste 816px vorlegen! Vorgaben bitte vorlesen!</p> <p>1: A: Bankkonten, Girokonten oder Sparkonten 2: B: Festverzinsliche Wertpapiere 3: C: Aktien 4: D: Anteile an Investmentfonds, wie Aktienfonds, Geldmarktfonds, Immobilienfonds, Mischfonds o. ä. 5: E: Bausparverträge 6: F: Risikolebensversicherungen 7: G: Kapitallebensversicherungen 8: H: Sonstige vertraglich festgelegte private Altersvorsorge 9: J: Wertgegenstände ohne Immobilien</p> <p>10: K: Ich bzw. wir besitzen eine Geldanlage, aber ich weiß nicht welche</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <hr/> <p>PROG: Falls A bis K mind. 1 Mal „1: ja“</p> <hr/> <p>PROG: Alle anderen</p>	<p>818px</p> <p>819px</p>
818px (P) (Px)	<p>Proxy>0 [Proxy] & DStich=0 [Panel] & 816px=1 [Vorhandensein von Geldanlagen/Wertgegenständen]</p> <p>Wenn Sie einmal an Ihr gesamtes Vermögen denken, also an Sparbücher, Bausparverträge, Lebensversicherungen, Wertpapiere und Wertgegenstände, die Ihnen</p>	

	<p>oder Ihrem (Ehe-) Partner / Ihrer (Ehe-)Partnerin gehören, nicht aber an Immobilien: Wie hoch ist der Betrag in etwa?</p> <p>INT: Liste 818px vorlegen!</p> <p>1: Unter 500 Euro 2: 500 bis unter 2.500 Euro 3: 2.500 bis unter 5.000 Euro 4: 5.000 bis unter 12.500 Euro 5: 12.500 bis unter 25.000 Euro 6: 25.000 bis unter 50.000 Euro 7: 50. 000 bis unter 100.000 Euro 8: 100.00 bis unter 250.000 Euro 9: 250.000 bis unter 500.000 Euro 10: 500.000 Euro und darüber</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p> <hr/> <p>PROG.: Button 95: Ich (Wir) habe(n) kein Vermögen</p>	<p>818apx</p> <hr/> <p>819px</p>
818apx (P) (Px)	<p>Proxy>0 [Proxy] & DStich=0 [Panel] & 818px = 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 97 98 [nicht kein Vermögen]</p> <p>Wer selbst verstärkt Vermögen für sein Alter aufbaut, wird vom Staat seit einigen Jahren durch Zulagen bzw. steuerliche Förderung unterstützt, wie z. B. „Riester-Förderung“. Handelt es sich bei einer Ihrer Anlagen um eine staatlich geförderte Altersvorsorge?</p> <p>1: Ja 2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	
819px (P) (Px)	<p>Proxy>0 [Proxy] & DStich=0 [Panel]</p> <p>Haben Sie oder Ihr (Ehe-)Partner / Ihre (Ehe-)Partnerin in den letzten 12 Monaten auf Ihr Ersparnes oder Ihr Vermögen zurückgegriffen?</p> <p>1: Ja</p> <hr/> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>821px</p> <hr/> <p>822px</p>
821px (P) (Px)	<p>Proxy>0 [Proxy] & DStich=0 [Panel] & 819px=1 [Auf Ersparnes/Vermögen zurückgegriffen]</p> <p>Wenn Sie einmal grob schätzen, wie viel war das ungefähr insgesamt in den letzten 12 Monaten?</p> <p>PROG: Minimalwert ist 1.</p> <p>_____ Euro monatlich</p>	

	999997: Verweigert 999998: Weiß nicht	
822px (P) (Px)	<p>Proxy>0 [Proxy] & DStich=0 [Panel]</p> <p>Einmal abgesehen von Hypotheken: Haben Sie oder Ihr (Ehe-)Partner / Ihre (Ehe-)Partnerin zurzeit Schulden aus Krediten, die Sie z. B. bei einer Bank oder Sparkasse, bei einem Kauf- oder Versandhaus oder bei einer Privatperson aufgenommen haben?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	823px ----- 899
823px (P) (Px)	<p>Proxy>0 [Proxy] & DStich=0 [Panel] & 821px=1 [Kreditschulden]</p> <p>Wie hoch ist der Betrag in etwa?</p> <p>INT: Liste 818px vorlegen!</p> <p>1: Unter 500 Euro 2: 500 bis unter 2.500 Euro 3: 2.500 bis unter 5.000 Euro 4: 5.000 bis unter 12.500 Euro 5: 12.500 bis unter 25.000 Euro 6: 25.000 bis unter 50.000 Euro 7: 50.000 bis unter 100.000 Euro 8: 100.00 bis unter 250.000 Euro 9: 250.000 bis unter 500.000 Euro 10: 500.000 Euro und darüber</p> <p>PROG.: Button 95: Ich (Wir) habe(n) keine Schulden</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	
	PROG: Zeitstempel	
P8 (B/P) (ZP/Px)	<p>INT: Nicht vorlesen!</p> <p>Gab es eine Unterbrechung im Themenblock Einkommen und Austausch, die mindestens eine Minute betragen hat?</p> <p>1: Ja</p> <p>-----</p> <p>2: Nein</p> <p>Proxy=0 [ZP] & P8=2 & DStich=1 [Basis]</p> <p>-----</p> <p>Proxy=0 [ZP] & P8=2 & DStich=0 [Panel]</p> <p>-----</p> <p>Proxy =2 [Proxy & ZP]</p> <p>-----</p> <p>Proxy=1 [nur Proxy]</p>	P8a ----- 900 ----- 902 ----- Adress1 ----- 1000px
P8a (B/P) (ZP/Px)	<p>P8=1 [Unterbrechung]</p> <p>INT: Nicht vorlesen!</p> <p>Wie lange hat diese Unterbrechung in etwa gedauert? Bitte geben Sie die Pause in Minuten an!</p> <p>INT: Bei mehreren Unterbrechungen bitte die Gesamtdauer der Pausen angeben!</p>	

	<p>INT: Bitte auf volle Minuten aufrunden! PROG: Minimalwert: 1.</p> <p>___Minuten</p> <p>Proxy=0 [ZP] & DStich=1 [Basis]</p> <p>-----</p> <p>Proxy=0 [ZP] & DStich=0 [Panel]</p> <p>-----</p> <p>Proxy =2 [Proxy & ZP]</p> <p>-----</p> <p>Proxy=1 [nur Proxy]</p>	<p>900</p> <p>-----</p> <p>902</p> <p>-----</p> <p>Adress1</p> <p>-----</p> <p>1000px</p>
--	--	---

PANELBEREITSCHAFT

<p>900 (B) (ZP)</p>	<p>DStich=1 [Basis]</p> <p>INT: bitte vorlesen!</p> <p>Zum Abschluss eine ganz andere Frage. Es ist geplant dieses Forschungsprojekt zu einem späteren Zeitpunkt mit einer weiteren Befragung fortzusetzen. Wären Sie gegebenenfalls dazu bereit, noch einmal mitzumachen? Ihr Mitwirken ist sehr wertvoll, es wäre sehr schön, wenn Sie sich dazu entschließen könnten. Für Ihre Zustimmung möchten wir Ihnen gerne schon heute danken! Zum Zweck einer weiteren Befragung müssen wir Ihre Adresse aufbewahren. Hierfür benötigen wir Ihre Einwilligung, um die wir Sie hiermit herzlich bitten möchten. Ihre Adresse wird getrennt vom Fragebogen ausschließlich für den Zweck einer weiteren Befragung aufgehoben. Sie wird nicht mit den von Ihnen angegebenen Antworten in Verbindung gebracht. Ihre Angaben werden anonym ausgewertet. Nach Abschluss des Forschungsprojektes wird Ihre Adresse dann endgültig gelöscht. Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn wir Sie für das weitere Mitwirken an unserem Forschungsprojekt gewinnen könnten.</p> <p>INT: Hellblaues Panelblatt übergeben, von Zielperson ausfüllen lassen, Lfd.-Nr. übertragen und mit dem Fragebogen an infas zurückschicken. INT: Bitte unbedingt ankreuzen:</p> <p>1: ZP hat Panelblatt ausgefüllt 2: ZP hat Panelblatt nicht ausgefüllt</p>	
<p>902 (B/P) (ZP)</p>	<p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>Ganz herzlichen Dank, dass Sie bis hierher mitgemacht haben! Unser kleines Dankeschön in Höhe von 10 Euro erhalten Sie wie üblich in den nächsten Wochen per Post. Dieses Mal legen wir dem Dankschreiben den Ihnen bekannten gelben Fragebogen bei. Bitte füllen Sie den Fragebogen aus und senden ihn an infas zurück. Sie können den Fragebogen auch wieder online im Internet ausfüllen.</p> <p>INT: Bei Nachfragen zum Onlineausfüllen: [Progr: in grün] Sie haben die Möglichkeit, den Fragebogen auf Papier oder online auszufüllen. Alle Hinweise zum Aufruf des Onlinefragebogens finden Sie auf den ersten Seiten des Papierfragebogens. [Progr: in grün] - Durch den Onlinefragebogen werden Sie automatisch geleitet, die Bearbeitung ist in der Regel zeitsparend. [Progr: in grün] - Zur Bearbeitung des Onlinefragebogens sind keine Angaben von persönlichen Kontaktdaten, wie z.B. ihrer Adresse, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse notwendig. [PROG: in grün] - Auf der Vorderseite steht der Link - also die Internetadresse - die Sie oben im Internetfenster eingeben müssen, um die Onlinebefragung aufzurufen. Dort können Sie dann Ihren persönlichen Zugangscode eingeben. Bitte beachten Sie die Groß- und Kleinschreibung.</p>	

ADRESSFRAGEN UND UMZUGSPLÄNE

Adress 1 (B/P) (ZP/Px)	<p>Um sicher zu gehen, dass Sie unser Dankeschön auch tat-sächlich erhalten, möchte ich mich noch mal erkundigen ob uns Ihre aktuelle Adresse vorliegt.</p> <p>Wir haben Ihnen im Vorfeld der Befragung ein Anschreiben mit Informationen zur Studie zugeschickt. Haben Sie dieses Anschreiben erhalten?</p> <p>1: ja ----- 2: nein</p> <p>7: verweigert 8: weiß nicht</p>	<p style="text-align: right;">Adress2 ----- Adress3</p>
Adress 2 (B/P) (ZP/Px)	<p>Wurde der Brief an Ihre derzeit aktuelle Adresse geschickt oder wurde er vielleicht durch einen Verwandten oder die Post nachgesendet?</p> <p>1: Brief ging an die derzeit gültige Adresse ----- 2: Brief wurde durch die Post nachgesendet 3: Brief wurde durch Verwandte oder Bekannte nachgesendet</p> <p>7: verweigert 8: weiß nicht</p>	<p style="text-align: right;">Adress4 ----- Adress3</p>
Adress 3 (B/P) (ZP/Px)	<p>Damit wir Ihnen unser Dankeschön für die Teilnahme an unserer Befragung zusenden können, darf ich Ihre Adresse aufnehmen?</p> <p>INT: Alle Angaben unbedingt vollständig und in korrekter Schreibweise aufnehmen! Im Zweifel Schreibweise erfragen.</p> <p>1: weiter zur Adressaufnahme</p> <p>7: verweigert 8: weiß nicht</p> <p>DStich=1 [Basis] & 900=1 (panelbereit) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP]) ----- DStich=1 [Basis] & 900=2 (nicht panelbereit)</p>	<p style="text-align: right;">Adress4 ----- 903a</p>
Adress 4 (B/P) (ZP/Px)	<p>Damit wir Sie auch im Falle eines Umzugs erreichen könnten, wäre es sehr hilfreich, wenn Sie uns jetzt schon sagen könnten, ob Sie in absehbarer Zeit einen Umzug planen. Haben Sie vor in den nächsten 12 Monaten umzuziehen?</p> <p>1: ja ----- 2: nein</p> <p>7: verweigert 8: weiß nicht</p>	<p style="text-align: right;">Adress5 ----- Adress6</p>
Adress 5 (B/P) (ZP/Px)	<p>Wohin wollen Sie umziehen? Nennen Sie uns bitte die genaue Adresse.</p> <p>INT: Alle Angaben unbedingt vollständig und in korrekter Schreibweise aufnehmen! Im Zweifel Schreibweise erfragen. INT: Falls die genaue Adresse nicht bekannt, den Ort - bei Städten auch Stadtviertel - aufnehmen.</p>	

	<p>1: weiter zur Adressaufnahme</p> <hr/> <p>7: verweigert 8: weiß nicht</p>	<p>Adress5b</p> <hr/> <p>Adress6</p>
<p>Adress 5b (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>Wann werden Sie voraussichtlich dort hinziehen?</p> <p>Monat: __ 97: verweigert 98: weiß nicht PROG: Max. 12 Monate zulassen.</p> <p>Jahr: ____ 9997: verweigert 9998: weiß nicht PROG: Minimalwert auf 2020 setzen</p>	
<p>Adress 6 (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>Um Sie beim nächsten Mal wieder erreichen zu können gibt es verschiedene Möglichkeiten, die wir gern nutzen möchten. Daher wäre es hilfreich, wenn Sie mir zum Beispiel Ihre Handynummer und bzw. oder Ihre E-Mail-Adresse nennen könnten.</p> <p>INT: Angaben in korrekter Schreibweise aufnehmen! Im Zweifel Schreibweise erfragen.</p> <p>1: weiter zur Adressaufnahme von Handynummer / E-Mail</p> <p>7: verweigert 8: weiß nicht</p> <p>Proxy=0 [ZP]</p> <hr/> <p>Proxy>0 [Proxy]</p>	<p>903a</p> <hr/> <p>1000px</p>
<p>903a (B/P) (ZP)</p>	<p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p>Vielen Dank nochmal!</p> <p>INT: Achtung, bitte nicht die folgenden Fragen vergessen! Ein Interview ist erst dann erfolgreich abgeschlossen, wenn die folgenden Fragen (sog. Interviewfragen) beantwortet wurden. INT: Bitte die Folgefragen erst beantworten, wenn Sie die Zielperson verabschiedet und aufgelegt haben. (PROG: grün) 1: zu den Interviewfragen (PROG: grün) 2: Interview wird unterbrochen, bitte einen naheliegenden Termin auswählen</p> <hr/> <p>DStich=1 [Basis] & 903a=1 DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 903a=1</p>	<p>1px</p>

PROXY-FRAGEN (ENTFÄLLT)

1000px (P) (Px)	<p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p> <p>INT: An Stellvertreter gerichtet.</p> <p>Abschließend möchten wir Ihnen gerne noch ein paar Fragen stellen, die Sie und ihre Beziehung zu Herrn/Frau [<Name ZP>] betreffen. Bitte beantworten Sie die Folgefragen ihrer eigenen Perspektive. Die Beantwortung dauert weniger als fünf Minuten.</p> <p>INT: Frage nicht stellen! Geschlecht des Stellvertreters</p> <p>1: Männlich 2: Weiblich 3: Divers</p>	
1001px (P) (Px)	<p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p> <p>Nennen Sie mir bitte Ihr Geburtsdatum.</p> <p>Tag: __ Monat: __ Jahr: ____</p> <p>97: Verweigert 97: Verweigert 9997: Verweigert 98: Weiß nicht 98: Weiß nicht 9998: Weiß nicht</p>	
1002px (P) (Px)	<p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p> <p>In welcher Beziehung stehen Sie zu Frau/ Herr [<NAME ZP>]?</p> <p>1: Ehegatte, Lebenspartner/in 2: (Schwieger-)Sohn/Tochter 3: (Schwieger-)Vater/Mutter 4: Bruder/Schwester 5: Anderer Verwandter 6: Freund/in oder Bekannte/r 7: Pfleger/in 8: Andere Beziehung (bitte notieren):</p> <hr/>	
1003px (P) (Px)	<p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p> <p>Wie weit wohnen Sie zurzeit von Frau/ Herr [<NAME ZP>] entfernt?</p> <p>INT: Grüne Liste vorlegen!</p> <p>1: Im selben Haus oder Haushalt 2: In der Nachbarschaft 3: Im gleichen Ort 4: Anderer Ort, aber innerhalb von 2 Stunden erreichbar 5: Weiter entfernt, in Deutschland 6: Weiter entfernt, im Ausland</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	

1004px (P) (Px)	<p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p> <p>Wie oft hatten Sie in den letzten zwölf Monaten durchschnittlich Kontakt zu Frau/ Herr [<NAME ZP>], z. B. durch Besuche, Telefonate, Briefe, SMS oder Email?</p> <p>INT: Blaue Liste A vorlegen!</p> <p>1: Täglich 2: Mehrmals pro Woche 3: Einmal pro Woche 4: 1 bis 3mal im Monat 5: Mehrmals im Jahr 6: Seltener 7: Nie</p> <p>97: Verweigert 98: Weiß nicht</p>	
1005px (P) (Px)	<p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p> <p>Wie eng fühlen Sie sich mit Frau/ Herr [<NAME ZP>] verbunden?</p> <p>INT: Blaue Liste C vorlegen!</p> <p>1: Sehr eng 2: Eng 3: Mittel 4: Weniger eng 5: Überhaupt nicht eng</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy] & 322a=1 2 3 4 [NICHT in Heimeinrichtung] & 523a=1 2 [ist (stark) eingeschränkt] & 524=1 [ist auf Hilfe, Pflege, Unterstützung angewiesen]</p> <hr/> <p>Alle anderen</p>	<p>1006px</p> <hr/> <p>1008px</p>
1006px (P) (Px)	<p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy] & 322a=1 2 3 4 [NICHT in Heimeinrichtung] & 523a=1 2 [ist (stark) eingeschränkt] & 524=1 [ist auf Hilfe, Pflege, Unterstützung angewiesen]</p> <p>Beim Thema Gesundheit teilten Sie uns mit, dass Herr/Frau [<NAME ZP>] auf Hilfe, Pflege oder Unterstützung angewiesen ist. Unterstützen Sie Frau/ Herr [<NAME ZP>] regelmäßig in diesem Sinne?</p> <p>1: Ja</p> <hr/> <p>2: Nein</p> <p>7: Verweigert 8: Weiß nicht</p>	<p>1007px</p> <hr/> <p>1008px</p>
1007px (P) (Px)	<p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy] & 322a=1 2 3 4 [NICHT in Heimeinrichtung] & 523a=1 2 [ist (stark) eingeschränkt] & 524=1 [ist auf Hilfe, Pflege, Unterstützung angewiesen] & 1006px=1</p> <p>Wie viel Zeit wenden Sie insgesamt pro Woche auf, um Frau/ Herr [<NAME ZP>] zu helfen? Bitte geben Sie die wöchentlich im Durchschnitt anfallende Zahl der Stunden an.</p>	

	<p>PROG: Stundenzahl auf 1 bis 168 (24*7) begrenzen.</p> <p>Ungefähr ___ Stunden</p> <p>997: Verweigert 998: Weiß nicht</p>	
<p>1008px (P) (Px)</p>	<p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p> <p>Das Interview ist nun zu Ende. Vielen Dank nochmal!</p> <p>INT: Achtung, bitte nicht die folgenden Fragen vergessen! Ein Interview ist erst dann erfolgreich abgeschlossen, wenn die folgenden Fragen (sog. Interviewerfragen) beantwortet wurden.</p> <p>INT: Nicht vorlesen: Können die Interviewfragen nun beantwortet werden oder muss das Interview an dieser Stelle unterbrochen werden, damit die Interviewfragen später beantwortet werden?</p> <p>(PROG: grün) 1: zu den Interviewfragen (PROG: grün) 2: Interview wird unterbrochen, bitte einen naheliegenden Termin auswählen</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy] & 1008px=1</p>	<p>1px</p>

INTERVIEWERFRAGEN

FRAGEN ZUM INTERVIEW		
1px (P) (Px)	<p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p> <p><u>Ab hier ohne Zielperson und / oder Stellvertreter ausfüllen!</u></p> <p>Aus welchem Grund war ein Stellvertreter-Interview nötig? PROG: Mehrfachnennung zulassen. PROG: für Proxy=2 [Proxy&ZP] bei Item 4 keinen Wert ablegen (auch nicht „0“)</p> <p>1: aufgrund körperlicher Beeinträchtigung der Zielperson</p> <p>2: aufgrund psychischer bzw. kognitiver Beeinträchtigung der Zielperson</p> <p>3: aus nicht näher bekannten gesundheitlichen Beeinträchtigungen der Zielperson</p> <p>PROG: Proxy=1 [nur Proxy]: 4: Zielperson ist während der gesamten Feldzeit aus gesundheitlichen Gründen abwesend (Krankenhaus-/REHA-Aufenthalt) und kann deshalb nicht selbst am Interview teilnehmen</p> <p>5: Sonstige Gründe</p> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy=1 [nur Proxy]</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy=2 [Proxy & ZP]</p>	<p>4px</p> <hr/> <p>4</p>
1 (B/P) (ZP)	<p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <p><u>Ab hier ohne Zielperson ausfüllen!</u></p> <p>Wurde das Interview mit der Zielperson allein durchgeführt oder waren während des Interviews dritte Personen anwesend?</p> <p>1: Interview mit Zielperson allein durchgeführt</p> <hr/> <p>2: Weitere Person(en) anwesend</p> <hr/> <p>3: Kann ich nicht sagen/bin mir unsicher, ob dritte Personen anwesend waren</p>	<p>4</p> <hr/> <p>3</p> <hr/> <p>4</p>
3 (B/P) (ZP)	<p>(DStich=1 [Basis] & 1=2 [Weitere Person(en) anwesend]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP] & 1=2 [Weitere Person(en) anwesend])</p> <p>Hat jemand von den anwesenden Personen in das Interview eingegriffen?</p> <p>1: Ja, manchmal 2: Ja, häufig 3: Nein</p>	
4 (B/P) (ZP/Px)	<p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=2 [Proxy & ZP])</p> <p>Wie war die Bereitschaft der Zielperson, die Fragen zu beantworten?</p>	

	<p>1: Gut 2: Mittelmäßig 3: Schlecht 4: Anfangs gut, später schlechter 5: Anfangs schlecht, später besser</p> <p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <hr/> <p>Proxy=2 [Proxy & ZP]</p>	<p>5</p> <hr/> <p>4px</p>
4px (P) (Px)	<p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p> <p>Wie war die Bereitschaft des Stellvertreters, die Fragen zu beantworten?</p> <p>1: Gut 2: Mittelmäßig 3: Schlecht 4: Anfangs gut, später schlechter 5: Anfangs schlecht, später besser</p> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy=1 [nur Proxy]</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy=2 [Proxy & ZP]</p>	<p>5px</p> <hr/> <p>5</p>
5 (B/P) (ZP/Px)	<p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=2 [Proxy & ZP])</p> <p>Wie sind die Angaben der Zielperson einzustufen?</p> <p>1: Insgesamt zuverlässig 2: Insgesamt weniger zuverlässig 3: Bei einigen Fragen weniger zuverlässig</p> <p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy=2 [Proxy & ZP]</p>	<p>5a</p> <hr/> <p>5px</p>
5px (P) (Px)	<p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p> <p>Wie sind die Angaben des Stellvertreters einzustufen?</p> <p>1: Insgesamt zuverlässig 2: Insgesamt weniger zuverlässig 3: Bei einigen Fragen weniger zuverlässig</p> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy=1 [nur Proxy]</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy=2 [Proxy & ZP]</p>	<p>5apx</p> <hr/> <p>5a</p>
5a (B/P) (ZP/Px)	<p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=2 [Proxy & ZP])</p> <p>Wie gut spricht die Zielperson deutsch?</p> <p>1: (Fast) gar nicht 2: Wenig 3: Gut 4: Sehr gut</p>	

	<p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP])</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy=2 [Proxy & ZP]</p>	<p>5b</p> <hr/> <p>5apx</p>
<p>5apx (P) (Px)</p>	<p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p> <p>Wie gut spricht der Stellvertreter deutsch?</p> <p>1: (Fast) gar nicht 2: Wenig 3: Gut 4: Sehr gut</p> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy=1 [nur Proxy]</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy=2 [Proxy & ZP]</p>	<p>5bpx</p> <hr/> <p>5b</p>
<p>5b (B/P) (ZP/Px)</p>	<p>DStich=1 [Basis] (DStich=0 [Panel] & Proxy=0 [ZP]) (DStich=0 [Panel] & Proxy=2 [Proxy & ZP])</p> <p>Wie gut versteht die Zielperson deutsch?</p> <p>1: (Fast) gar nicht 2: Wenig 3: Gut 4: Sehr gut</p> <hr/> <p>DStich=0 [Panel] & Proxy=2 [Proxy & ZP]</p>	<p>18</p> <hr/> <p>5bpx</p>
<p>5bpx (P) (Px)</p>	<p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p> <p>Wie gut versteht der Stellvertreter deutsch?</p> <p>1: (Fast) gar nicht 2: Wenig 3: Gut 4: Sehr gut</p>	<p>5c</p>
<p>6apx (P) (Px)</p>	<p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p> <p>Im Stellvertreter-Interview sind die Frageformulierungen auf die Zielperson ausgerichtet. Wie ist der Stellvertreter mit der Beantwortung der Fragen aus der Perspektive der Zielperson zurechtgekommen?</p> <p>1: Gut 2: Mittelmäßig 3: Schlecht 4: Anfangs gut, später schlechter 5: Anfangs schlecht, später besser</p>	
<p>7px (P) (Px)</p>	<p>DStich=0 [Panel] & Proxy>0 [Proxy]</p> <p>Haben Sie darüber hinaus noch Anmerkungen zu dem Stellvertreter-Interview, die Sie bis hierher noch nicht angegeben haben?</p> <p>1: Ja</p> <hr/>	<p>8px</p> <hr/>

	2: Nein	9
8px (P) (Px)	<p>Bitte notieren Sie Ihre Anmerkungen zum Stellvertreter-Interview.</p> <p>PROG: Eingabezwang vorsehen.</p> <hr/> <p>open 500</p>	
18. (B/P) (ZP/Px)	Damit sind wir dann auch am Ende des Interviews angelangt!	
	PROG: Zeitstempel	

2 SCHRIFTLICHER FRAGEBOGEN (DROP-OFF)

Diesen ergänzenden Fragebogen zum Selbstauffüllen erhielten alle Zielpersonen, die zuvor am persönlichen telefonischen Interview teilgenommen haben. Es gab auch eine elektronische Fassung, die von den Zielpersonen online ausgefüllt werden konnte.

Deutscher Alterssurvey – Die zweite Lebenshälfte

infas

Eine Studie im Auftrag des Bundesministeriums
für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Lieber Teilnehmer, liebe Teilnehmerin,

wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung bei unserer Forschungsarbeit! Im mündlichen Interviewgespräch haben Sie uns bereits zu unterschiedlichen Lebensbereichen Fragen beantwortet. Mit diesem zusätzlichen Fragebogen möchten wir einige Fragen zu ausgewählten Lebensbereichen noch etwas vertiefen.

Sie haben die Wahl: Sie können den Fragebogen entweder online im Internet oder aber in der vorliegenden Papierfassung ausfüllen. Hinweise zum Ausfüllen des Fragebogens finden Sie auf der nächsten Seite.

Wenn Sie den Onlinefragebogen wählen, werden Sie automatisch durch den Fragebogen geleitet. Die Beantwortung des Onlinefragebogens ist in der Regel zeitsparend.

Wenn Sie den Fragebogen online vollständig ausgefüllt haben, können Sie diesen gelben Papierfragebogen entsorgen. Sie müssen ihn nicht unserer Mitarbeiterin/ unserem Mitarbeiter zurückgeben oder an infas schicken.

Um den Fragebogen online auszufüllen geben Sie bitte folgende Adresse in Ihrem Internetbrowser ein:

www.infas-online.de/deas

Ihr persönlicher Zugangscode lautet
(bitte beachten Sie die Groß- und Kleinschreibung):

<Eindruck Zugangscode>

vom Kontaktprotokoll übertragen:

Lfd.-Nr.:

--	--	--	--	--	--	--	--

Was mit Ihren Angaben geschieht...

Das infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft und das Deutsche Zentrum für Altersfragen tragen die volle datenschutzrechtliche Verantwortung. Alle Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt. Alle Daten werden nur in anonymisierter Form, d. h. ohne Namen und Adresse, und nur zusammengefasst mit den Angaben der anderen Befragten ausgewertet. Die Ergebnisse lassen keine Rückschlüsse darauf zu, welche Person welche Angaben gemacht hat. Mit anderen Worten: Der Datenschutz ist voll und ganz gewährleistet.

Allgemeine Hinweise zum Ausfüllen...

- Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten und es ist zum Ausfüllen kein besonderes Wissen notwendig. Beantworten Sie jede Frage so, wie diese auf Sie persönlich zutrifft.
- Achten Sie bitte beim Ausfüllen jeweils auf die Hinweise bei den einzelnen Fragen.
- Die Beantwortung der Fragen ist freiwillig. Die Qualität der Ergebnisse hängt jedoch von der Vollständigkeit Ihrer Antworten ab. Wir bitten Sie deshalb, möglichst alle Fragen zu beantworten.

Wie der Onlinefragebogen auszufüllen ist...

- Sie erreichen den Onlinefragebogen, indem Sie Ihren Internetbrowser (z. B. Internet Explorer/Firefox/Safari) starten und die Internetadresse www.infas-online.de/deas in der Adresszeile (Achtung: nicht im Suchfenster) Ihres Internetbrowsers eingeben.
- Nach Eingabe des Zugangscodes (siehe Vorderseite) werden Sie automatisch durch den Fragebogen geleitet.
- Wenn Sie den Onlinefragebogen aufrufen, werden Ihnen zu Beginn weitere Hinweise zum Ausfüllen angezeigt.
- Zur Bearbeitung des Onlinefragebogens sind keine Angaben von persönlichen Kontaktdaten, wie z. B. Ihrer Adresse, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse notwendig.
- Es ist sichergestellt, dass Ihre Angaben über eine sichere Verbindung an infas übermittelt werden.

Wie der Papierfragebogen auszufüllen ist...

- Kreuzen Sie bitte die jeweils zutreffenden Antwortmöglichkeiten in den dafür vorgesehenen Kästchen an.
- Bitte beantworten Sie die Fragen nacheinander in der vorgegebenen Reihenfolge.
- Stecken Sie den ausgefüllten Fragebogen in den beigefügten Rückumschlag. Bitte klären Sie mit unserer/em Mitarbeiter/in, ob er/sie den ausgefüllten Fragebogen bei Ihnen abholt oder Sie ihn portofrei an infas senden.


Noch einmal herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und viel Spaß beim Ausfüllen!

Ihr infas Institut und das Deutsche Zentrum für Altersfragen

1. Im ersten Teil dieses Fragebogens ist uns Ihre persönliche Meinung besonders wichtig. Wir möchten von Ihnen wissen, wie Sie sich selbst und bestimmte Erfahrungen, die Sie gemacht haben, beurteilen.


Alle Menschen werden älter. Was Älterwerden für den Einzelnen jedoch bedeutet, kann sehr unterschiedlich sein. Die folgenden Aussagen beziehen sich auf Veränderungen, die mit dem Älterwerden einhergehen können.

Bitte geben Sie an, inwieweit die folgenden Aussagen auf Sie persönlich zutreffen.

 Bitte machen Sie **in jede Zeile** ein Kreuz!


	Trifft genau zu 1	Trifft eher zu 2	Trifft eher nicht zu 3	Trifft gar nicht zu 4
Älterwerden bedeutet für mich, dass ich weiterhin viele Ideen realisieren kann.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Älterwerden bedeutet für mich, dass sich meine Fähigkeiten erweitern.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Älterwerden bedeutet für mich, dass ich weniger respektiert werde.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Älterwerden bedeutet für mich, dass mein Gesundheitszustand schlechter wird.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Älterwerden bedeutet für mich, dass ich mich häufiger einsam fühle.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Älterwerden bedeutet für mich, dass ich genauer weiß, was ich will.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Je älter ich werde, desto schlimmer wird alles.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe noch genauso viel Schwung wie letztes Jahr.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Je älter ich werde, desto weniger nützlich bin ich.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mit zunehmendem Alter ist mein Leben besser, als ich erwartet habe.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich bin jetzt genauso glücklich, wie ich es in jungen Jahren war.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Wir möchten Sie bitten, sich anhand der folgenden Aussagen selbst einzuschätzen. Bitte lesen Sie sich alle Aussagen genau durch. Geben Sie bitte für jede Aussage an, wie gut diese auf Sie zutrifft.

 Bitte machen Sie **in jede Zeile** ein Kreuz!

	Trifft genau zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Trifft gar nicht zu
	1	2	3	4
Alles in allem bin ich mit mir selbst zufrieden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich freue mich auf das Leben, das noch vor mir liegt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich besitze die gleichen Fähigkeiten wie die meisten anderen Menschen auch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alles in allem neige ich dazu, mich für einen Versager zu halten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Zukunft ist für mich voller Hoffnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich besitze eine Reihe guter Eigenschaften.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es bereitet mir keine Schwierigkeiten, meine Absichten und Ziele zu verwirklichen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. In den nachstehenden Aussagen geht es darum, wie Sie Ihr Leben insgesamt beurteilen. Lesen Sie dazu bitte die folgenden Sätze aufmerksam durch und schätzen Sie ein, inwieweit diese Aussagen auf Sie zutreffen.

 Bitte machen Sie **in jede Zeile** ein Kreuz!


	Trifft genau zu	Trifft eher zu	Weder noch	Trifft eher nicht zu	Trifft gar nicht zu
	1	2	3	4	5
In den meisten Dingen ist mein Leben nahezu ideal.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Meine Lebensbedingungen sind hervorragend.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich bin zufrieden mit meinem Leben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die wichtigsten Dinge, die ich im Leben will, habe ich weitestgehend erreicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn ich mein Leben noch einmal leben könnte, würde ich kaum etwas anders machen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Im Folgenden finden Sie Begriffe, die die Gefühle von Menschen beschreiben.

Bitte geben Sie an, wie Sie sich in den letzten Monaten gefühlt haben.


Benutzen Sie bitte dafür die Abstufungen von „Nie“ bis „Sehr häufig“.

Wenn Sie sich bei einem Gefühl nicht ganz sicher sind, so wählen Sie die Antwort, die Ihrer Einschätzung am nächsten kommt.

 Bitte machen Sie **in jede Zeile** ein Kreuz!

	Nie	Eher selten	Manchmal	Häufig	Sehr häufig
	1	2	3	4	5
Begeistert.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bedrückt.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Freudig erregt, erwartungsvoll	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verärgert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stark.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schuldig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eingeschüchtert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Feindselig.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Interessiert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stolz.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Reizbar.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wach	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beschämt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Angeregt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nervös.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Entschlossen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufmerksam.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durcheinander	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aktiv	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ängstlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erschöpft.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Hier sind unterschiedliche Eigenschaften, die eine Person haben kann. Wahrscheinlich werden einige Eigenschaften auf Sie persönlich voll zutreffen und andere überhaupt nicht. Bei wieder anderen sind Sie vielleicht unentschieden. Antworten Sie bitte anhand der folgenden Skala. Der Wert 1 bedeutet „trifft überhaupt nicht zu“. Der Wert 7 bedeutet „trifft voll zu“. Mit den Werten zwischen 1 und 7 können Sie Ihre Meinung abstimmen.

 Bitte machen Sie **in jede Zeile ein Kreuz!**

	Trifft überhaupt nicht zu						Trifft voll zu	
	1	2	3	4	5	6	7	
Ich bin jemand, der...								
...gründlich arbeitet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...kommunikativ, gesprächig ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...manchmal etwas grob zu anderen ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...originell ist, neue Ideen einbringt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...sich oft Sorgen macht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...zurückhaltend ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...verzeihen kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...eher faul ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...aus sich herausgehen kann, gesellig ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...künstlerische Erfahrungen schätzt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...leicht nervös wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...Aufgaben wirksam und effizient erledigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...rücksichtsvoll und freundlich mit anderen umgeht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...eine lebhafte Phantasie, Vorstellungen hat.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...entspannt ist, mit Stress gut umgehen kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Haben Sie in den vergangenen 12 Monaten erlebt, dass Sie wegen Ihres Alters durch andere benachteiligt oder gegenüber anderen Menschen schlechter gestellt wurden? Können Sie uns sagen, in welchem Bereich des Lebens dies geschehen ist?

Ja, ich wurde aufgrund meines Alters benachteiligt... ₁

Nein ₂ ➔ **Bitte weiter mit Frage 7!**

und zwar:

☑ *Bitte kreuzen Sie **alles** an, was zutrifft!*

Bei der Arbeit oder Arbeitssuche (z. B. bei der Vergabe von Stellen, am Arbeitsplatz selbst oder bei der Entlassung aus einem Arbeitsverhältnis)..... ₁

Bei Behördengängen (z. B. bei der Bearbeitung von Anträgen oder der Gewährung von Leistungen).....

Bei der medizinischen Versorgung (z. B. bei der ärztlichen Diagnose, bei Behandlungen oder Verordnung von Medikamenten).....

Im Alltag (z. B. beim Einkaufen, bei Veranstaltungen oder in persönlichen Beziehungen).....

Bei Geldangelegenheiten (z. B. bei der Vergabe von Krediten oder bei anderen Vertragsabschlüssen)

In einem anderen Bereich,.....



und zwar: *(Bitte angeben)*

7. Wie stark interessieren Sie sich für Politik?

Sehr stark..... ₁

Stark..... ₂

Mittel ₃

Wenig..... ₄


Überhaupt nicht..... ₅

Weiß nicht..... ₈

8. Haben Sie bei der letzten Bundestagswahl 2017 gewählt?

- Ja 1
- Nein..... 2
- Ich war damals nicht wahlberechtigt..... 5

9. Viele Menschen in Deutschland neigen längere Zeit einer bestimmten Partei zu, auch wenn sie ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie – ganz allgemein gesprochen – einer bestimmten Partei zu?

 Bitte machen Sie nur **ein** Kreuz!


- Ja, der CDU 1
- Ja, der CSU 2
- Ja, der SPD..... 3
- Ja, der Alternative für Deutschland (AfD)..... 4
- Ja, dem Bündnis 90 / Die Grünen..... 5
- Ja, der Linken 6
- Ja, der FDP 7
- Ja, „Die PARTEI“ 8
- Ja, der NPD 9
- Ja, den Freien Wählern..... 10
- Ja, einer anderen Partei..... 11



Welche Partei ist das? (Bitte angeben)


- Nein, ich neige keiner Partei zu 12

10. In den folgenden Aussagen geht es um die Altersvorsorge in Deutschland. Kreuzen Sie bitte jeweils an, inwieweit Sie diesen Aussagen zustimmen.

 Bitte machen Sie **in jede Zeile** ein Kreuz!


	Stimme		Weder	Lehne	
	Stimme voll zu	etwas zu	noch	etwas ab	Lehne ganz ab
	1	2	3	4	5
Die staatliche Altersvorsorge sollte zu größerer Gleichheit der Einkommen und Lebensbedingungen unter den Älteren beitragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jeder sollte selbst die Verantwortung für seine Versorgung im Alter tragen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es ist besser, sein Geld heute auszugeben, als es für das Alter aufzusparen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es ist ungerecht, dass die, die in ihrem Beruf viel verdient haben, auch eine hohe Rente bekommen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es ist ausreichend, wenn die gesetzliche Rente den Grundbedarf der Menschen deckt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es hat keinen Sinn für das Alter vorzusorgen, weil man ohnehin nicht weiß, was die Zukunft bringt.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wer es im Beruf weit gebracht hat, sollte im Alter Ansehen und Wohlstand genießen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wer über ein großes Vermögen verfügt, sollte weniger gesetzliche Rente erhalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es ist gerecht, dass Leute mit höherem Einkommen höhere Rente bekommen können als andere.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

11. Im Folgenden geht es um Ihre Einbindung in die Gesellschaft. Wie genau treffen folgende Aussagen auf Sie zu?

 Bitte machen Sie **in jede Zeile** ein Kreuz!

	Trifft genau zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Trifft gar nicht zu
	1	2	3	4
Ich habe Angst, den Anschluss zu verpassen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe das Gefühl, gar nicht richtig zur Gesellschaft zu gehören	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich fühle mich außen vor.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe das Gefühl, im Grunde gesellschaftlich überflüssig zu sein.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12. Bitte geben Sie an, inwieweit Sie persönlich den folgenden Aussagen zustimmen.

 Bitte machen Sie **in jede Zeile ein Kreuz!**

	Stimme voll und ganz zu <small>1</small>	Stimme eher zu <small>2</small>	Stimme eher nicht zu <small>3</small>	Stimme überhaupt nicht zu <small>4</small>
Männer sollen sich in gleichem Umfang an der Hausarbeit beteiligen wie Frauen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Frauen sollen ebenso zum Haushaltseinkommen beitragen wie Männer.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Frauen sollen sich stärker um die Familie kümmern als Männer.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Männer sollen in gleichem Umfang die Betreuung von pflegebedürftigen Angehörigen übernehmen wie Frauen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13. Wie häufig beschäftigen Sie sich mit dem Thema Tod und Sterben?

- Nie..... 1
- Eher selten..... 2
- Manchmal 3
- Häufig..... 4
- Sehr häufig..... 5

14. Welcher Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaft gehören Sie an?

- Der römisch-katholischen Kirche 1
- Der evangelischen Kirche (ohne Freikirchen)..... 2
- Einer evangelischen Freikirche..... 3
- Der christlich-orthodoxen Kirche..... 4
- Der islamischen Religionsgemeinschaft (z. B. sunnitisch, schiitisch, alevitisch) 5
- Der jüdischen Religionsgemeinschaft..... 6
- Dem Buddhismus..... 7
- Dem Hinduismus..... 8
- Einer anderen Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaft 9



und zwar: *(Bitte angeben)*


Keiner Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaft 10

15. Wie oft gehen Sie im Allgemeinen in die Kirche, Moschee, Synagoge oder in ein anderes Gotteshaus oder besuchen religiöse/spirituelle Versammlungen?

- Mehrmals in der Woche ₁
- Einmal in der Woche ₂
- Ein- bis dreimal im Monat ₃
- Mehrmals im Jahr ₄
- Seltener ₅
- Nie ₆


16. In den nächsten Aussagen geht es um Ihre Einschätzung von sich selbst und Ihrem Leben.

Wir möchten Sie bitten, sich anhand der folgenden Aussagen selbst einzuschätzen. Geben Sie bitte für jede Aussage an, wie gut diese auf Sie zutrifft.

 Bitte machen Sie **in jede Zeile** ein Kreuz!

	Trifft genau zu 1	Trifft eher zu 2	Trifft eher nicht zu 3	Trifft gar nicht zu 4
Der Blick auf mein weiteres Leben erfüllt mich mit Sorge.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hin und wieder denke ich, dass ich gar nichts tauge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Was auch immer passiert, ich werde schon klarkommen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich halte mich für einen wertvollen Menschen, jedenfalls bin ich nicht weniger wertvoll als andere auch.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich fürchte, es gibt nicht viel, worauf ich stolz sein kann.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe eine positive Einstellung zu mir selbst gefunden.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn ein Problem auftaucht, kann ich es aus eigener Kraft meistern.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

17. Nun geht es nochmals um Ihr Bild vom Älterwerden: Es werden erneut Veränderungen angesprochen, die mit dem Älterwerden einhergehen können. Bitte geben Sie an, inwieweit diese Aussagen auf Sie persönlich zutreffen.


 Bitte machen Sie **in jede Zeile ein Kreuz!**

	Trifft genau zu 1	Trifft eher zu 2	Trifft eher nicht zu 3	Trifft gar nicht zu 4
Älterwerden bedeutet für mich, dass ich besser mit meinen körperlichen Schwächen umgehen kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Älterwerden bedeutet für mich, dass ich weiterhin viele Pläne mache	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Älterwerden bedeutet für mich, dass ich nicht mehr so belastbar bin.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Älterwerden bedeutet für mich, dass ich nicht mehr so recht gebraucht werde	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Älterwerden bedeutet für mich, dass ich weiterhin in der Lage bin, neue Dinge zu lernen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Älterwerden bedeutet für mich, dass ich mich mit der Zeit häufiger langweile	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Älterwerden bedeutet für mich, dass ich körperliche Einbußen schlechter ausgleichen kann.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Älterwerden bedeutet für mich, dass ich mich selbst genauer kennen und besser einschätzen lerne.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Älterwerden bedeutet für mich, weniger vital und fit zu sein.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Älterwerden bedeutet für mich, dass ich vielen Dingen gegenüber gelassener werde.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18. Was glauben Sie, wie alt Sie vielleicht werden?

Jahre

19. Und wenn Sie selbst darüber entscheiden könnten, wie lange würden Sie leben wollen?


 Bitte geben Sie ein genaues Alter in Jahren an.

Ich möchte Jahre alt werden.

20. Ab welchem Alter würden Sie jemanden als alt bezeichnen?


Ab Jahren

21. Man kann unterschiedliche Erwartungen haben, wie ältere Menschen sein sollten. Geben Sie bitte an, inwieweit Sie den folgenden Aussagen zustimmen.

 Bitte machen Sie **in jede Zeile ein Kreuz!**

Meiner persönlichen Meinung nach sollten ältere Menschen...	Stimme überhaupt nicht zu 1	Stimme eher nicht zu 2	Weder noch 3	Stimme eher zu 4	Stimme voll und ganz zu 5
...Platz machen für die jüngere Generation, indem wichtige berufliche und gesellschaftliche Rollen aufgegeben werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...eine weise und gelassene Einstellung zum Leben entwickeln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...immer auf dem Laufenden bleiben, was die technologische Entwicklung betrifft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...sich damit abfinden, dass sie alt sind, anstatt zu versuchen, jung zu wirken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...sich auf das Wesentliche im Leben konzentrieren, das große Ganze in den Blick nehmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...gesund und körperlich fit bleiben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...so lange wie möglich zum Wohl der Gesellschaft beitragen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...keine Last für andere und die Gesellschaft werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...sich in Würde auf das Lebensende vorbereiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...geistig fit bleiben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...ihre Zeit und Ersparnisse nicht für sich selber nutzen, sondern um andere zu unterstützen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>


22. In den folgenden Aussagen geht es um Ihr gegenwärtiges und zukünftiges Leben. Bitte schätzen Sie sich anhand der folgenden Aussagen selbst ein. Geben Sie bitte für jede Aussage an, wie gut diese auf Sie zutrifft.

 Bitte machen Sie **in jede Zeile ein Kreuz!**

	Trifft genau zu 1	Trifft eher zu 2	Trifft eher nicht zu 3	Trifft gar nicht zu 4
Ich blicke mit Zuversicht in die Zukunft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich wünschte, ich könnte vor mir selbst mehr Achtung haben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Für jedes Problem kann ich eine Lösung finden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn eine neue Sache auf mich zukommt, weiß ich, wie ich damit umgehen kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich fühle mich von Zeit zu Zeit richtig nutzlos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Zukunft wird für mich viel Gutes mit sich bringen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

23. Wir möchten nun etwas über Ihre Nutzung von Medien im Alltag erfahren.

Sehen Sie an einem Werktag für gewöhnlich fern? Bitte denken Sie auch an Fernsehsendungen im Internet (z. B. bei Mediatheken, Streamingdiensten) und Videos bzw. DVDs.

Ja ₁ Nein ₂  **Bitte weiter mit Frage 24!**

Wenn ja, geben Sie bitte an, wie viele Stunden Sie an einem durchschnittlichen Werktag ungefähr fernsehen.

 Bitte runden Sie Ihre Angaben immer auf volle Stunden!

Ungefähr Stunden

24. Wie häufig lesen Sie eine Tageszeitung in digitaler oder gedruckter Form?

Täglich ₁


Mehrmals in der Woche ₂

Einmal in der Woche ₃

Ein- bis dreimal im Monat ₄

Seltener ₅

Nie ₆

25. Hören Sie an einem Werktag für gewöhnlich Radio oder Internetradio?Ja ¹Nein ² ➔ **Bitte weiter mit Frage 26!****Wenn ja, geben Sie bitten an, wie viele Stunden Sie an einem durchschnittlichen Werktag ungefähr Radio oder Internetradio hören.** *Bitte runden Sie Ihre Angaben immer auf volle Stunden!*Ungefähr Stunden**26. Haben Sie in Ihrer Freizeit in den letzten 12 Monaten Bücher oder E-Books gelesen?**Ja ¹Nein ² ➔ **Bitte weiter mit Frage 27!****Wenn ja, geben Sie bitte an, wie viele Bücher oder E-Books Sie in den letzten 12 Monaten ungefähr gelesen haben.**Ungefähr Bücher**27. Haben Sie Zugang zum Internet?**Nein..... ¹ ➔ **Bitte weiter mit Frage 29!**Ja, privat Ja, beruflich.....

28. Wie häufig nutzen Sie das Internet für folgende Zwecke?☞ Bitte machen Sie *in jede Zeile* ein Kreuz!

	Täglich	Mehrmals in der Woche	Einmal in der Woche	Ein- bis dreimal im Monat	Seltener	Nie
	1	2	3	4	5	6
Kontakt mit Freunden, Bekannten und Verwandten (z. B. E-Mail, Facebook, Chat, Videotelefonie wie Skype).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Suche nach neuen sozialen Kontakten (z. B. Freunde, Partner, Gleichgesinnte).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Suche nach Informationen (z. B. Nachrichten, Ratgeber-Seiten, Wikipedia).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bankgeschäfte (z. B. Online-Banking, Banking-Apps, mobiles Bezahlen per Smartphone).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unterhaltung (z. B. Musik hören, Filme schauen, Spiele spielen, Fernsehen).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einkaufen (z. B. Amazon, eBay, Online-Apotheke, Lebensmittellieferung).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eigene Inhalte erzeugen (z. B. Texte, Bilder, Musik, Videos hochladen für Blogs, Webseiten, Online-Verkäufe).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Führen von Beratungsgesprächen mit Ärzten oder Therapeuten über Online-Plattform.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verwenden von Anwendungen zur Überwachung und Steigerung von Gesundheit und Wohlbefinden (z. B. Schlafanalyse, Achtsamkeits-Apps, Herzfrequenzmesser, Schrittzähler, Ernährungstagebuch).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kontakt mit Behörden und Dienstleistern (z. B. Dokumente beantragen, Terminvereinbarungen bei Ärzten).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Organisation privater Vorhaben (z. B. Nutzung eines Online-Kalenders, Termine mit Freunden und Familie absprechen, Buchungen von Reisen).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Steuerung von Systemen in der Wohnung (z. B. Heizungssteuerung, Beleuchtung, Sicherheitstechnik, Schließsysteme).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

29. Wie kompetent fühlen Sie sich im Umgang mit dem Internet?

Sehr kompetent..... ₁


Eher kompetent..... ₂

Teils/teils ₃

Eher nicht kompetent ₄


Gar nicht kompetent..... ₅

30. Im Folgenden geht es um die Beziehungen zu anderen Menschen. Bitte kreuzen Sie an, inwieweit die Aussagen auf Sie zutreffen.

 Bitte machen Sie **in jede Zeile ein Kreuz!**

	Trifft genau zu 1	Trifft eher zu 2	Trifft eher nicht zu 3	Trifft gar nicht zu 4
Ich vermisse Leute, bei denen ich mich wohl fühle.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es gibt genug Menschen, die mir helfen würden, wenn ich Probleme habe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich fühle mich häufig im Stich gelassen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kenne viele Menschen, auf die ich mich wirklich verlassen kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich vermisse Geborgenheit und Wärme	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es gibt genügend Menschen, mit denen ich mich eng verbunden fühle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

31. Die folgenden Fragen beschäftigen sich damit, wie häufig Sie sich während des letzten Monats durch Stress belastet gefühlt haben.

 Bitte machen Sie **in jede Zeile ein Kreuz!**

	Nie	Eher selten	Manch- mal	Häufig	Sehr häufig
	1	2	3	4	5
Wie oft hatten Sie im letzten Monat das Gefühl, wichtige Dinge in Ihrem Leben nicht beeinflussen zu können?.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wie oft haben Sie sich im letzten Monat sicher im Umgang mit Ihren persönlichen Aufgaben und Problemen gefühlt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wie oft hatten Sie im letzten Monat das Gefühl, dass sich die Dinge nach Ihren Vorstellungen entwickeln?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wie oft hatten Sie im letzten Monat das Gefühl, dass sich Aufgaben oder Probleme so sehr aufgestaut haben, dass Sie diese nicht bewältigen können?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

32. Wir möchten nun zu Ihrer gesundheitlichen Situation kommen:

Welche der folgenden Krankheiten und gesundheitlichen Probleme haben Sie und wie groß sind die Beschwerden zurzeit?

Bitte kreuzen Sie an, ob Sie die jeweiligen Krankheiten oder die genannten gesundheitlichen Probleme haben.

Wenn ja, inwieweit rufen diese derzeit Beschwerden bei Ihnen hervor?

 Bitte beantworten Sie **jede Zeile!**

	Habe ich...		Beschwerden zurzeit			
	Nein	Ja	keine	leichte	mittlere	große
Herz- oder Kreislauferkrankung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Durchblutungsstörungen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gelenk-, Knochen-, Bandscheiben- oder Rückenleiden	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Atemwegserkrankung, Asthma oder Atemnot	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Magen- oder Darmerkrankung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Krebserkrankung	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zucker / Diabetes	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gallen-, Leber- oder Nierenleiden	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Blasenleiden	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schlafstörungen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Augenleiden, Sehstörungen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ohrenleiden, Schwerhörigkeit	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Andere Krankheit oder gesundheitliches Problem: <i>(Bitte angeben)</i>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%;"></div>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

33. Wenn Sie an den letzten Monat denken: Wie oft hatten Sie Schwierigkeiten mit dem Schlafen, weil Sie nicht innerhalb von 30 Minuten einschlafen konnten?

- Keinmal innerhalb des letzten Monats ₁
- Weniger als einmal pro Woche ₂
- Ein- oder zweimal pro Woche ₃
- Dreimal oder häufiger pro Woche ₄


34. Wenn Sie an den letzten Monat denken: Wie oft hatten Sie Schwierigkeiten mit dem Schlafen, weil Sie mitten in der Nacht oder früh am Morgen aufgewacht sind?

- Keinmal innerhalb des letzten Monats ₁
- Weniger als einmal pro Woche ₂
- Ein- oder zweimal pro Woche ₃
- Dreimal oder häufiger pro Woche ₄


35. Wenn Sie an den letzten Monat denken: Wie würden Sie Ihre Schlafqualität insgesamt beurteilen?

- Sehr gut ₁
- Eher gut ₂
- Eher schlecht ₃
- Sehr schlecht ₄


36. Haben Sie in den letzten 12 Monaten einen der folgenden Ärzte in Anspruch genommen? Wenn ja, geben Sie bitte an wie häufig. Bitte zählen Sie auch Hausbesuche dazu. Das Abholen eines Rezeptes gilt nicht als Arztbesuch.

 Bitte machen Sie **in jede Zeile** ein Kreuz!


	Nein	Ja	Wie häufig?
	2	1	
Hausarzt / Allgemeinarzt.....	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> →	ca. <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> Mal
Facharzt.....	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> →	ca. <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> Mal
Zahnarzt.....	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> →	ca. <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> Mal

37. Die Teilnahme an Impfungen und Vorsorge-Untersuchungen wird häufig empfohlen.**Haben Sie in den letzten Jahren regelmäßig...** Bitte machen Sie **in jede Zeile** ein Kreuz!


	Ja 1	Nein 2
...an einer Gripeschutzimpfung teilgenommen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...an einer Krebs-Früherkennungsuntersuchung teilgenommen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...an einem „Gesundheits-Check-Up“ teilgenommen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

38. Benutzen Sie eines oder mehrere der folgenden Hilfsmittel? Bitte machen Sie **in jede Zeile** ein Kreuz!

	Ja 1	Nein 2
Sehhilfe: Brille, Kontaktlinsen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hörgerät/e	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stock / Gehhilfe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gehwagen, Rollator, Delta-Rad	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rollstuhl	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

39. In den folgenden Fragen geht es um unfreiwilliges Stürzen und Fallen. Bitte machen Sie **in jede Zeile** ein Kreuz!

	Ja 1	Nein 2
Sind Sie <u>in den letzten 12 Monaten</u> hingefallen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hatten Sie <u>in den letzten 12 Monaten</u> Angst, dass Sie hinfallen könnten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schränken Sie Ihre Aktivitäten zu Hause oder draußen ein, weil Sie Angst haben, hinzufallen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

40. Haben Sie eine oder mehrere der folgenden schriftlichen Vollmachten oder Verfügungen erteilt? Bitte machen Sie **in jede Zeile** ein Kreuz!

	Ja 1	Nein 2	Weiß nicht, was das ist 8
Vorsorgevollmacht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Patientenverfügung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Betreuungsverfügung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Testament	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

41. Wie häufig nehmen Sie alkoholische Getränke zu sich (z. B. Bier, Wein, Sekt, Spirituosen, Mischgetränke)?

- Täglich 1
- Mehrmals in der Woche 2
- Einmal in der Woche 3
- Ein- bis dreimal im Monat 4
- Seltener 5
- Nie 6

42. Rauchen Sie zurzeit – wenn auch nur gelegentlich?

- Ja, täglich 1
- Ja, gelegentlich 2
- Nein, nicht mehr 3
- Habe noch nie geraucht 4

43. Wie oft treiben Sie anstrengende körperliche Aktivitäten? Gemeint sind Aktivitäten, die starke körperliche Anstrengungen erfordern und bei denen Sie deutlich stärker atmen als normal, wie z. B. Tragen schwerer Lasten, anstrengende Gartenarbeiten, Aerobic oder schnelles Fahrradfahren.

Bitte denken Sie an alle anstrengenden körperlichen Aktivitäten, also jene im Rahmen Ihrer Arbeit, in Haus(halt) und Garten, um von einem Ort zum anderen zu kommen und in Ihrer Freizeit.

- Täglich 1
- Mehrmals in der Woche 2
- Einmal in der Woche 3
- Ein- bis dreimal im Monat 4
- Seltener 5
- Nie 6

→ Gesamtzeit pro Woche etwa:
 Stunden Minuten

44. Wie oft treiben Sie **moderate körperliche Aktivitäten**? Gemeint sind Aktivitäten mit mäßiger körperlicher Anstrengung bei denen Sie **ein wenig stärker atmen als normal**, wie z. B. Tragen leichter Lasten, leichte Gartenarbeiten, Wandern, Schwimmen oder Fahrradfahren bei gewöhnlicher Geschwindigkeit.

Bitte denken Sie an **alle moderaten** körperlichen Aktivitäten, also jene im Rahmen Ihrer Arbeit, in Haus(halt) und Garten, um von einem Ort zum anderen zu kommen und in Ihrer Freizeit.

Beziehen Sie Spaziergänge bitte **nicht** mit ein.

Täglich	1	<input type="checkbox"/>	} → Gesamtzeit pro Woche etwa:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Stunden	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Minuten
Mehrmals in der Woche	2	<input type="checkbox"/>							
Einmal in der Woche	3	<input type="checkbox"/>							
Ein- bis dreimal im Monat	4	<input type="checkbox"/>							
Seltener	5	<input type="checkbox"/>							
Nie	6	<input type="checkbox"/>							

45. Wie oft treiben Sie **leichte körperliche Aktivitäten**? Gemeint sind Aktivitäten, die mit geringem körperlichen Einsatz verbunden sind und bei denen Sie **nicht stärker atmen als normal**, wie z. B. zu Hause umhergehen, Gänge von einem Ort zum anderen sowie Spaziergänge, die Sie zur Entspannung, als Sport, zur Übung oder aus Muße unternommen haben.


Täglich	1	<input type="checkbox"/>	} → Gesamtzeit pro Woche etwa:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Stunden	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Minuten
Mehrmals in der Woche	2	<input type="checkbox"/>							
Einmal in der Woche	3	<input type="checkbox"/>							
Ein- bis dreimal im Monat	4	<input type="checkbox"/>							
Seltener	5	<input type="checkbox"/>							
Nie	6	<input type="checkbox"/>							

46. Wie würden Sie Ihre sexuelle Orientierung beschreiben?


Heterosexuell	<input type="checkbox"/>	1
Homosexuell	<input type="checkbox"/>	2
Bisexuell	<input type="checkbox"/>	3
Anderes	<input type="checkbox"/>	4

47. Inwiefern glauben Sie, dass Sie in schwierigen Situationen Hilfe von Personen aus Ihrem sozialen Umfeld bekommen könnten?

Bitte geben Sie an, wie sehr die folgenden Aussagen auf Sie zutreffen.

 Bitte machen Sie **in jede Zeile** ein Kreuz!


	Trifft genau zu 1	Trifft eher zu 2	Trifft eher nicht zu 3	Trifft gar nicht zu 4
Wenn ich unsicher bin, wie ich mich entscheiden soll, dann habe ich jemanden, der mich beraten kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn ich mich schlecht fühle, dann gibt es jemanden, der mir seine Liebe und Zuneigung geben kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn ich längere Zeit fort bin, dann finde ich jemanden, der sich um meine Wohnung kümmern kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn ich Sorgen habe, dann gibt es jemanden, der mir richtig zuhören kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn ich krank bin, dann habe ich jemanden, der wichtige Dinge für mich erledigen kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn ich ein Problem habe, dann gibt es jemanden, der mir sagen kann, wie ich damit umgehen soll	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn ich in finanzieller Not bin, dann habe ich jemanden, der mir Geld leihen kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

48. Im Folgenden geht es um Menschen mit Demenz.**Kreuzen Sie bitte jeweils an, inwieweit Sie diesen Aussagen zustimmen.** Bitte machen Sie **in jede Zeile** ein Kreuz!

	Stimme überhaupt nicht zu	Stimme eher nicht zu	Stimme teils/teils zu	Stimme eher zu	Stimme völlig zu
	1	2	3	4	5
Ich habe Angst vor Menschen mit Demenz.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Menschen mit Demenz können kreativ sein. ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich bin nicht sehr vertraut mit Demenz.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich würde einen aufgewühlten Menschen mit Demenz meiden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Menschen mit Demenz können das Leben genießen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Menschen mit Demenz spüren, wenn andere nett zu ihnen sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kann mir nicht vorstellen, mich um jemanden mit Demenz zu kümmern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Heutzutage können wir vieles tun, um das Leben von Menschen mit Demenz zu verbessern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>


49. Nun kommen wir zu einem anderen Thema. Die folgenden Fragen beziehen sich auf Ihre finanzielle Lage und Ihre Wohnsituation.

**Haben Sie oder Ihr (Ehe-)Partner / Ihre (Ehe-)Partnerin schon einmal etwas geerbt?
Bitte denken Sie dabei auch an kleinere Nachlässe.**

Ja¹ 

Nein²  **Bitte weiter mit Frage 52!**

50. Aus dem Nachlass welcher Personen stammt diese Erbschaft bzw. stammen diese Erbschaften?

 Bitte kreuzen Sie **alle** Personen an, von denen Sie etwas geerbt haben!

- Eigene Eltern¹
- Eltern des (Ehe-)Partners / der (Ehe-)Partnerin
- Eigene Großeltern.....
- Großeltern des (Ehe-)Partners / der (Ehe-)Partnerin
- (Ehe-)Partner / (Ehe-)Partnerin
- Geschwister
- Andere: (Bitte angeben).....




51. Wenn Sie einmal alles zusammenrechnen, wie hoch wäre der heutige Wert dieser Erbschaften in etwa insgesamt?

- Unter 2.500 Euro..... ¹
- 2.500 bis unter 12.500 Euro..... ²
- 12.500 bis unter 50.000 Euro..... ³
- 50.000 bis unter 250.000 Euro..... ⁴
- 250.000 bis unter 500.000 Euro..... ⁵
- 500.000 Euro und darüber ⁶

52. Haben Sie oder Ihr (Ehe-)Partner / Ihre (Ehe-)Partnerin Haus-, Wohnungs- oder Grundstückseigentum?

Ja¹

Nein² ➔ **Bitte weiter mit Frage 53!**

 *Kreuzen Sie bitte **alles** an, was zutrifft!*

Einfamilienhaus, Reihenhaus,
Doppelhaushälfte o.ä.¹

Mehrfamilienhaus.....

Wohnung.....

Ferienhaus, Ferienwohnung

Anderes Grundstück

53. Haben Sie oder Ihr (Ehe-)Partner / Ihre (Ehe-)Partnerin aus dem Erwerb von Immobilien noch Schulden zu tilgen?

Ja¹

Nein² ➔ **Bitte weiter mit Frage 54!**

und zwar in einem Umfang von:

Unter 2.500 Euro..... ¹

2.500 bis unter 12.500 Euro..... ²


12.500 bis unter 50.000 Euro..... ³

50.000 bis unter 250.000 Euro..... ⁴

250.000 bis unter 500.000 Euro..... ⁵


500.000 Euro und darüber ⁶

54. Wir möchten Ihnen nun noch weitere Fragen zu Ihrer Wohnung stellen.

 Bitte machen Sie **in jede Zeile ein Kreuz!**


	Ja 1	Nein 2
Die Wohnung bzw. das Haus ist stufenlos erreichbar.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alle Treppen, das heißt innerhalb der Wohnung, im Treppenhaus oder im Zugang zum Haus, haben auf beiden Seiten einen Handlauf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alle Zimmertüren haben keine Schwellen oder diese sind so niedrig (unter 2 cm), dass sie mit einem Rollator oder Rollstuhl problemlos überwunden werden können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Türen der Sanitärräume (Bad, WC) sind so breit, dass man auch mit Gehhilfe oder Rollator hindurch kommt (mindestens 80 cm).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Türen der Sanitärräume (Bad, WC) gehen nach außen auf.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Innerhalb der Wohnung bzw. des Hauses sind alle Zimmer stufenlos erreichbar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine Badewanne ist vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine bodengleich zugängliche Dusche ist vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine Dusche mit einer höheren Schwelle, einer Duschtasse oder Duschwanne, ist vorhanden.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es gibt ein Notrufsystem	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

55. Wenn Sie an Ihre Wohnung und Ihr Wohnumfeld denken, welche der folgenden Aussagen treffen für Sie zu?

 Bitte machen Sie **in jede Zeile ein Kreuz!**


	Trifft genau zu 1	Trifft eher zu 2	Trifft eher nicht zu 3	Trifft gar nicht zu 4
Mit der Wohnung, in der ich lebe, verbinden mich viele Erinnerungen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nach Anbruch der Dunkelheit fühle ich mich auf der Straße unsicher.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es sind genug Einkaufsmöglichkeiten vorhanden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In dieser Gegend fehlt es an Ärzten und Apotheken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich fühle mich mit der Wohngegend verbunden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Meine Wohngegend wird durch Lärm beeinträchtigt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Meine Wohngegend ist gut an den öffentlichen Nahverkehr angeschlossen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

56. Haben Sie, was Ihre Wohnsituation betrifft, für die Zukunft Pläne?

 Bitte machen Sie **in jede Zeile ein Kreuz!**

Ich habe vor, in Zukunft...	Ja	Nein
	1	2
...in eine altengerechte, barrierefreie Wohnung zu ziehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...in eine Wohnanlage zu ziehen, die Betreutes Wohnen anbietet.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
...in ein Seniorenwohnheim oder eine Seniorenresidenz zu ziehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

57. Wie eng ist Ihr Kontakt zu Ihren Nachbarn?

 Bitte machen Sie **nur ein Kreuz!**

Sehr eng ₁


Eng..... ₂

Weniger eng..... ₃

Nur flüchtig..... ₄


Gar kein Kontakt ₅

58. Wie viele Nachbarn können Sie beispielsweise um „eine Tasse Zucker“ oder um einen anderen kleinen Gefallen bitten?

 Bitte nennen Sie die Anzahl **der Nachbarn!**


Nachbarn

59. Und inwieweit trifft Folgendes auf Sie zu?

 Bitte machen Sie **in jede Zeile ein Kreuz!**

	Trifft genau zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Trifft gar nicht zu
	1	2	3	4
Ich bekomme mit, was in der Nachbarschaft geschieht.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich rede mit den Nachbarn über das, was in der Nachbarschaft geschieht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich bestimme ein Stück weit mit, was in der Nachbarschaft geschieht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

60. Verfügen Sie oder Ihr (Ehe-)Partner / Ihre (Ehe-)Partnerin über eine der hier aufgeführten Geldanlagen oder über Wertgegenstände?

 Bitte machen Sie **in jede Zeile ein Kreuz!**

	Ja <small>1</small>	Nein <small>2</small>
Bankkonten, Girokonten oder Sparkonten.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Festverzinsliche Wertpapiere.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aktien.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anteile an Investmentfonds (Aktienfonds, Geldmarktfonds, Immobilienfonds, Mischfonds o.ä.).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bausparverträge.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Risikolebensversicherungen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kapitallebensversicherungen.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sonstige vertraglich festgelegte private Altersvorsorge.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wertgegenstände (nicht Immobilien).....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich (wir) besitze(n) eine Geldanlage, aber ich weiß nicht welche.....	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

61. Wenn Sie einmal an Ihr gesamtes Vermögen denken, also an Sparbücher, Bausparverträge, Lebensversicherungen, Wertpapiere und Wertgegenstände, die Ihnen oder Ihrem (Ehe-)Partner / Ihrer (Ehe-)Partnerin gehören, nicht aber an Immobilien: Wie hoch ist der Betrag in etwa?

- Unter 500 Euro..... 1
- 500 bis unter 2.500 Euro..... 2
- 2.500 bis unter 5.000 Euro..... 3
- 5.000 bis unter 12.500 Euro..... 4
- 12.500 bis unter 25.000 Euro..... 5
- 25.000 bis unter 50.000 Euro..... 6
- 50.000 bis unter 100.000 Euro..... 7
- 100.000 bis unter 250.000 Euro..... 8
- 250.000 bis unter 500.000 Euro..... 9
- 500.000 Euro und darüber..... 10
- — — — — — — — — — — — — — —
- Ich (Wir) habe(n) kein Vermögen..... 11

62. Wer selbst verstärkt Vermögen für sein Alter aufbaut, wird vom Staat seit einigen Jahren durch Zulagen bzw. steuerliche Förderung unterstützt (z. B. „Riester-Förderung“). Handelt es sich bei einer Ihrer Anlagen um eine staatlich geförderte Altersvorsorge?

Ja ₁

Nein..... ₂

Weiß nicht..... ₈

63. Haben Sie oder Ihr (Ehe-)Partner / Ihre (Ehe-)Partnerin in den letzten 12 Monaten regelmäßig oder unregelmäßig etwas Geld zurückgelegt?

Ja₁
↓

Nein₂ → Bitte weiter mit Frage 64!

Wenn Sie einmal grob schätzen, wie viel war das ungefähr insgesamt in den letzten 12 Monaten (Beträge in Euro ohne Cent-Beträge)?

--	--	--	--	--	--	--

 Euro

64. Haben Sie oder Ihr (Ehe-)Partner / Ihre (Ehe-)Partnerin in den letzten 12 Monaten auf Ihr Ersparnis oder Ihr Vermögen zurückgegriffen?

Ja₁
↓


Nein₂ → Bitte weiter mit Frage 65!

Wenn Sie einmal grob schätzen, wie viel war das ungefähr insgesamt in den letzten 12 Monaten (Beträge in Euro ohne Cent-Beträge)?

--	--	--	--	--	--	--

 Euro

65. Einmal abgesehen von Hypotheken: Haben Sie oder Ihr (Ehe-)Partner / Ihre (Ehe-)Partnerin zurzeit Schulden aus Krediten, die Sie z. B. bei einer Bank oder Sparkasse, bei einem Kauf- oder Versandhaus oder bei einer Privatperson aufgenommen haben? Wenn ja, wie hoch ist der Betrag in etwa?

Ja¹ 

Nein²  **Bitte weiter mit Frage 66!**

Sofern Sie Schulden haben:

Wie hoch ist der Betrag in etwa?

Unter 500 Euro..... ₁

500 bis unter 2.500 Euro..... ₂

2.500 bis unter 5.000 Euro..... ₃

5.000 bis unter 12.500 Euro..... ₄

12.500 bis unter 25.000 Euro..... ₅

25.000 bis unter 50.000 Euro..... ₆


50.000 bis unter 100.000 Euro..... ₇

100.000 bis unter 250.000 Euro..... ₈

250.000 bis unter 500.000 Euro..... ₉

500.000 Euro und darüber ₁₀

66. Welche Einkommen beziehen Sie und gegebenenfalls Ihr (Ehe-)Partner / Ihre (Ehe-)Partnerin (nur wenn Sie zusammenleben)?

 Bitte sehen Sie für sich und gegebenenfalls Ihren (Ehe-)Partner / Ihre (Ehe-)Partnerin die folgende Liste durch. Kreuzen Sie zuerst an, welche der Einkommensarten zutreffen und geben Sie dann jeweils die Höhe der Beträge in Euro pro Monat (keine Cent-Beträge) an. Nennen Sie dabei stets die Nettobeträge, also das Einkommen nach Abzug der Steuern und Sozialabgaben.

Falls Sie sich an einzelne Beträge nicht genau erinnern, bitten wir Sie, in Ihren Unterlagen nachzusehen. Kreuzen Sie bitte die zutreffenden Einkommensarten auch dann an, wenn es Ihnen nicht möglich sein sollte, für die jeweilige Einkommensart einen – zumindest ungefähren – Betrag anzugeben.

Wir möchten Sie an dieser Stelle nochmals ausdrücklich darauf hinweisen, dass Ihre Angaben – wie auch alle anderen Angaben in diesem Fragebogen – selbstverständlich vollständig anonym bleiben, sodass keinerlei Rückschlüsse auf Sie selbst oder Ihren Haushalt möglich sind.

	Sie selbst	Ihr (Ehe-)Partner / Ihre (Ehe-)Partnerin <i>(nur wenn Sie zusammenleben)</i>
Einkommen aus eigener Erwerbstätigkeit	Nein ₂ Ja ₁ Euro pro Monat <input type="checkbox"/> ... <input type="checkbox"/> → <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	Nein ₂ Ja ₁ Euro pro Monat <input type="checkbox"/> ... <input type="checkbox"/> → <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
Altersrente, Pension, Witwen- oder Hinterbliebenenrente oder Rente wegen Erwerbsminderung	Nein ₂ Ja ₁ Euro pro Monat <input type="checkbox"/> ... <input type="checkbox"/> → <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	Nein ₂ Ja ₁ Euro pro Monat <input type="checkbox"/> ... <input type="checkbox"/> → <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
Betriebsrente oder Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes	Nein ₂ Ja ₁ Euro pro Monat <input type="checkbox"/> ... <input type="checkbox"/> → <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	Nein ₂ Ja ₁ Euro pro Monat <input type="checkbox"/> ... <input type="checkbox"/> → <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
Vorruhestandsgeld und andere Leistungen, gezahlt vom Arbeitgeber	Nein ₂ Ja ₁ Euro pro Monat <input type="checkbox"/> ... <input type="checkbox"/> → <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	Nein ₂ Ja ₁ Euro pro Monat <input type="checkbox"/> ... <input type="checkbox"/> → <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
Leistungen der Bundesagentur für Arbeit, z. B. Arbeitslosengeld I (ALG I), Kurzarbeitergeld	Nein ₂ Ja ₁ Euro pro Monat <input type="checkbox"/> ... <input type="checkbox"/> → <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	Nein ₂ Ja ₁ Euro pro Monat <input type="checkbox"/> ... <input type="checkbox"/> → <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>
Krankengeld, gezahlt von einer Krankenkasse	Nein ₂ Ja ₁ Euro pro Monat <input type="checkbox"/> ... <input type="checkbox"/> → <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	Nein ₂ Ja ₁ Euro pro Monat <input type="checkbox"/> ... <input type="checkbox"/> → <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>

68. Welche der folgenden Einkommen beziehen Sie oder Ihr Haushalt außerdem noch? Schauen Sie bitte die folgende Liste durch. Kreuzen Sie jeweils die zutreffenden Einkommensarten an und tragen Sie zusätzlich den monatlichen Betrag in Euro (keine Cent-Beträge) ein.

**Sonstige Einkommen
Ihres Haushalts**

	Nein	Ja	Euro pro Monat
Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung, Zinseinnahmen und Einkommen aus Kapitalvermögen.....	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/> →	_ _ _ _
Regelmäßige Leistungen aus einer privaten Lebens- versicherung oder aus privaten Vorsorgeplänen	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/> →	_ _ _ _
Arbeitslosengeld II („Hartz IV“) einschließlich Sozialgeld und Kinderzuschlag	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/> →	_ _ _ _
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/> →	_ _ _ _
Sozialhilfe, z. B. laufende Hilfen zum Lebensunterhalt oder Hilfen in besonderen Lebenslagen	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/> →	_ _ _ _
Leistungen der Pflegeversicherung ☞ Bitte dann angeben, wenn Sie selbst oder ein anderes Haushaltsmitglied pflegebedürftig sind!.....	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/> →	_ _ _ _
Andere staatliche Leistungen, z. B. Kindergeld, Elterngeld, Wohngeld / Lastenzuschuss, Aus- und Weiterbildungsförderung	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/> →	_ _ _ _
Aufwandsentschädigungen im Ehrenamt	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/> →	_ _ _ _
Sonstige, bisher nicht genannte Einkommen: (Bitte angeben)	2 <input type="checkbox"/>	1 <input type="checkbox"/> →	_ _ _ _

↳

69. Vielen Dank für Ihre Mitarbeit! Wir hoffen, es war für Sie interessant.

Gibt es von Ihrer Seite aus noch Hinweise oder Anregungen, die Sie uns zu dem Fragebogen oder zu einzelnen Fragen geben möchten? Vielleicht haben wir ja eine für Sie persönlich ganz wichtige Frage vergessen. Für Ihre Anregungen wären wir Ihnen sehr dankbar.

Bitte notieren Sie Ihre Anmerkungen in den nächsten Zeilen:

70. Bitte tragen Sie abschließend noch ein:

Mein Geburtsmonat: Mein Geburtsjahr: 19

Mein Geschlecht (laut Personalausweis bzw. Reisepass):

Männlich..... ₁ Weiblich ₂ Divers..... ₃

Das Datum, an dem Sie den Fragebogen ausgefüllt haben.

Heute ist der . . 20

71. Haben Sie den Fragebogen alleine ausgefüllt oder hat Ihnen jemand geholfen?

Ganz alleine ausgefüllt..... ₁

Es hat mir jemand geholfen ₂

Wer hat Ihnen beim Ausfüllen geholfen?

Der Interviewer/die Interviewerin ₁

Eine andere Person ₂

Herzlichen Dank für Ihre gute und geduldige Mitarbeit an der Studie!
Stecken Sie den ausgefüllten Fragebogen bitte in den beigefügten Rückumschlag.
Bitte übergeben Sie den Umschlag zum vereinbarten Termin
unserem/er Mitarbeiter/in bzw. senden ihn portofrei an infas.